

Stadt Waldkirch



Große Kreisstadt



Jahresabschluss 2014 der Stadt Waldkirch

mit Rechenschaftsbericht

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------------|--|------------|
| I. | Feststellungsbeschluss | 3 |
| II. | Rechenschaftsbericht | 5 |
| | 1. Verlauf der Haushaltswirtschaft | |
| | 1.1 Allgemeines | 5 |
| | 1.2 Ergebnisrechnung | |
| | 1.2.1 Erläuterungen | 5 |
| | 1.2.2 Planabweichungen (außer- und überplanmäßig) | 12 |
| | 1.3 Finanzrechnung | |
| | 1.3.1 Erläuterungen | 15 |
| | 1.3.2 Planabweichungen (außer- und überplanmäßig) | 18 |
| | 1.4 Bilanz | 21 |
| | 1.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung | 27 |
| | 2. Entwicklung der Finanzwirtschaft | 28 |
| | 3. Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit | 28 |
| | 4. Haushaltsausgleich | 28 |
| | 5. Lagebericht | 29 |
| | 6. Ziele und Strategien | 29 |
| III. | Jahresabschluss 2014 | |
| | Gesamtergebnishaushalt | 31 |
| | Gesamtfinanzhaushalt | 33 |
| | Teilhaushalte mit Geschäftsbericht | 35 |
| | Bilanz | 354 |
| IV. | Anhang | 360 |
| | Nr. 1 angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden | |
| | Nr. 2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden | |
| | Nr. 3 Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten | |
| | Nr. 4 beim KVBW gebildete Pensionsrückstellungen | |
| | <i>Nr. 5 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss</i> | |
| | <i>Nr. 6 nachrichtlich: Haushalts- und Kreditermächtigungen</i> | |
| | Nr. 7 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre | |
| | Nr. 8 Auflistung Bürgermeister und Mitglieder des Gemeinderats | |
| V. | Anlage | |
| | Vermögensübersicht | 362 |
| | Forderungsübersicht | 363 |
| | Rücklagenübersicht | 364 |
| | Schuldenübersicht | 365 |
| | Kennzahlen | 366 |
| | Unterzeichnung | 367 |

I. Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 29.04.2020 den Jahresabschluss für das Jahr 2014 mit folgenden Werten fest:

| 1. | Ergebnisrechnung | EUR |
|------|---|----------------|
| 1.1 | Summe der ordentlichen Erträge | 46.219.267,23 |
| 1.2 | Summe der ordentlichen Aufwendungen | 45.750.282,95 |
| 1.3 | Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) | 468.984,28 |
| 1.4 | Außerordentliche Erträge | 316.842,19 |
| 1.5 | Außerordentliche Aufwendungen | 249.809,65 |
| 1.6 | Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) | 67.032,54 |
| 1.7 | Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) | 536.016,82 |
| 2. | Finanzrechnung | |
| 2.1 | Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 45.309.042,39 |
| 2.2 | Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 43.160.167,15 |
| 2.3 | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung | 2.148.875,24 |
| 2.4 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.384.710,46 |
| 2.5 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.505.451,75 |
| 2.6 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | -8.120.741,29 |
| 2.7 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | -5.971.866,05 |
| 2.8 | Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,00 |
| 2.9 | Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 161.847,14 |
| 2.10 | Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit | -161.847,14 |
| 2.11 | Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres | -6.133.713,19 |
| 2.12 | Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen | 5.626.015,91 |
| 2.13 | Anfangsbestand an Zahlungsmitteln | 1.591.655,58 |
| 2.14 | Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln | -507.697,28 |
| 2.15 | Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres | 1.083.958,30 |
| 3. | Bilanz | |
| 3.1 | Immaterielles Vermögen | 96.832,95 |
| 3.2 | Sachvermögen | 140.249.458,03 |
| 3.3 | Finanzvermögen | 15.482.703,61 |
| 3.4 | Abgrenzungsposten | 562.569,08 |
| 3.5 | Nettoposition | 0,00 |
| 3.6 | Gesamtbetrag auf der Aktivseite | 156.391.563,67 |
| 3.7 | Basiskapital | 115.545.382,64 |
| 3.8 | Rücklagen | 3.648.072,34 |
| 3.9 | Ergebnis des lfd. Jahres | 536.016,82 |
| 3.10 | Sonderposten | 25.984.205,41 |
| 3.11 | Rückstellungen | 1.198.599,60 |
| 3.12 | Verbindlichkeiten | 7.396.730,61 |
| 3.13 | Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 2.082.556,25 |
| 3.14 | Gesamtbetrag auf der Passivseite | 156.391.563,67 |

Gem. Gemeinderatsbeschluss vom 29.06.2015 wurden Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 1.042.700 € und Budgetüberträge von 733.550 € im Ergebnis- und 193.650 € im Finanzhaushalt von 2014 nach 2015 vorgetragen.

Weiter wurden vom Gemeinderat am 20.04.2015 60.000 € für den Kunstrasenplatz im Stadion Kollnau und am 26.01.2015 68.870,89 € als überplanmäßige Ausgabe für die Restaurierung der „Weber Maestro“ im Elztalmuseum genehmigt (damit einhergehend eine Haushaltsübertragung in Höhe von 10.000 €).

Der Gemeinderat genehmigt die im Rechenschaftsbericht aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen (siehe 1.2.2 und 1.3.2) in Höhe von 536.192,91 € im Ergebnishaushalt und in Höhe von 208.374,87 € im Finanzhaushalt.

Weiter nimmt der Gemeinderat die außerplanmäßig angefallenen außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 249.809,65 €, sowie deren fehlende Deckung aufgrund der nicht erzielten Veräußerung von Grundstücken zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt das Jahresergebnis 2014 wie folgt zu verwenden:

1. Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 468.984,28 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.
2. Das Sonderergebnis in Höhe von 67.032,54 € wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

II. Rechenschaftsbericht

1. Verlauf der Haushaltswirtschaft

1.1. Allgemeines

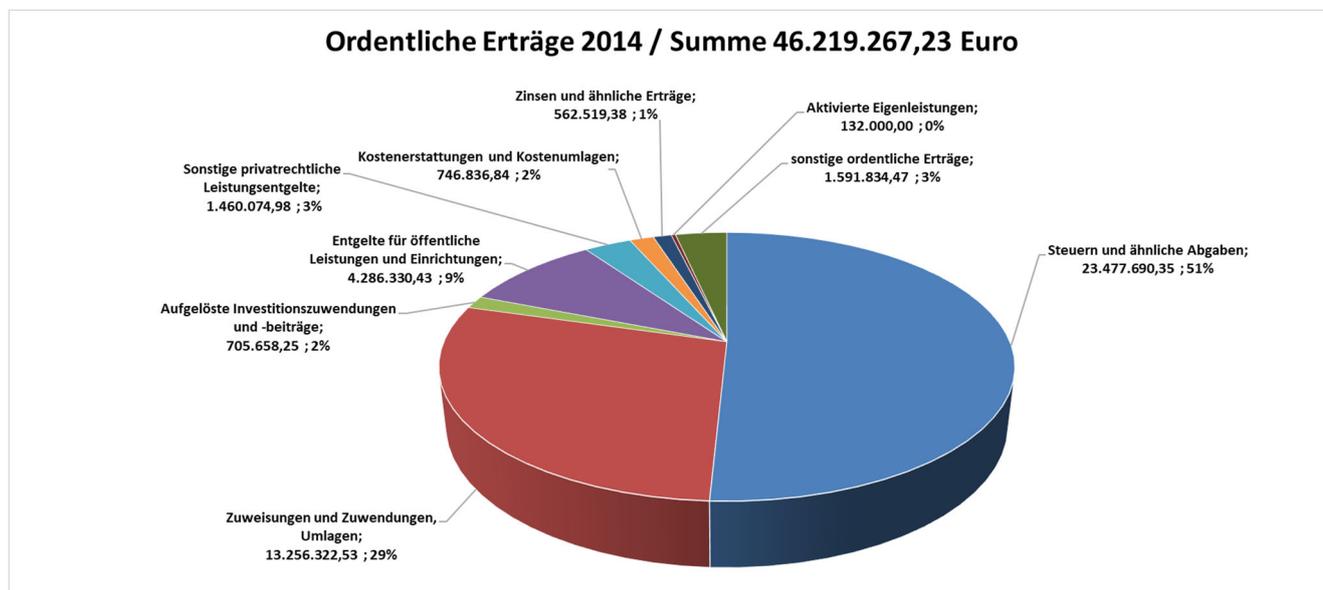
Das Jahr 2014 ist das zweite Haushaltsjahr, für welches ein Jahresabschluss nach den Rechnungslegungsvorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) zu erstellen ist. Bis einschließlich 2012 liegen kamerale Jahresrechnungen vor. Aufgrund des unterschiedlichen Produkt- und Kontenrahmens ist ein Vergleich mit kameraleen Vorjahreswerten nicht möglich. Ein Andruck des Jahresergebnisses 2013 ist im Zahlenwerk enthalten. Auf wesentliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen 2013 und 2014 wird im Rechenschaftsbericht eingegangen. Die Haushaltssatzung 2014 wurde am 29.01.2014 durch den Gemeinderat Waldkirch beschlossen. Am 25.03.2014 wurde die Gesetzmäßigkeit durch die Rechtsaufsichtsbehörde, Regierungspräsidium Freiburg, bestätigt. Eine Nachtragssatzung wurde nicht erlassen.

1.2. Ergebnisrechnung

1.2.1 Erläuterungen

Die nachfolgende Auflistung entspricht der Darstellung der einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten im **Gesamtergebnishaushalt**.

Ordentliche Erträge



Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen die Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer, die Hundesteuer und Vergnügungssteuer sowie Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich. Insgesamt werden Erträge von rund 23,5 Mio. € (Vorjahr

22,6 Mio. €) erzielt. Die Steuererträge stellen mit 51% (Vorjahr 52%) die größte Ertragsposition im Ergebnishaushalt dar.

Die Ergebnisse und Planabweichungen sind aus nachfolgender Tabelle ersichtlich:

| | RE2013 | Plan 2014 | RE2014 | VÄ RE2014-Plan2014 | |
|--|-----------------|--------------|-----------------|--------------------|--------|
| Grundsteuer A | 55.704,79 € | 55.700 € | 55.681,58 € | -18,42 € | -0,03% |
| Grundsteuer B | 2.431.577,92 € | 2.463.000 € | 2.492.302,96 € | 29.302,96 € | 1,19% |
| Gewerbsteuer | 8.930.436,36 € | 10.000.000 € | 9.274.105,25 € | -725.894,75 € | -7,26% |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 9.015.547,26 € | 9.490.400 € | 9.420.503,30 € | -69.896,70 € | -0,74% |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | 752.451,54 € | 777.200 € | 770.510,35 € | -6.689,65 € | -0,86% |
| Vergnügungssteuer | 636.309,97 € | 580.000 € | 641.529,55 € | 61.529,55 € | 10,61% |
| Hundesteuer | 55.045,93 € | 55.500 € | 55.833,36 € | 333,36 € | 0,60% |
| Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich | 751.915,00 € | 797.300 € | 767.224,00 € | -30.076,00 € | -3,77% |
| Summe Steuern u.ä. Abgaben | 22.628.988,77 € | 24.219.100 € | 23.477.690,35 € | -741.409,65 € | -3,06% |

Das Ergebnis in Höhe von 23.477.690,35 € (Vorjahr 22.628.988,77 €) bleibt um 741.409,65 € (Vorjahr 723.111,23 €) bzw. 3,06% (Vorjahr -3,10%) hinter dem Planansatz von 24.219.100,- € zurück, insbesondere da die Gewerbesteuererträge mit 9.274.105,25 € (Vorjahr 8.930.436,36 €) den veranschlagten Wert von 10 Mio. € nicht erreichen konnten.

Im Vergleich zum Vorjahresergebnis verbessern sich die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben um rund 850.000,- Euro oder 3,75%. Dies liegt im Wesentlichen an gestiegenen Einkommensteueranteilen (+405.000,- €) und einem höheren örtlichen Gewerbesteueraufkommen (+344.000,- €).

Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Ertragszuschüsse

Die Zuweisungen und Zuwendungen betragen 13,96 Mio. € (Vorjahr 12,37 Mio. €) bzw. 31% (Vorjahr 28%) des Gesamtvolumens (Plan 14.014.200,- €). In dieser Summe sind 705.658,25 € (Vorjahr 751.899,73 €) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen (Plan 764.300,- €) enthalten. Die Zuwendungen im engeren Sinne betragen 13,26 Mio. € (Vorjahr 11,6 Mio. €). Größte Einzelposition sind die Schlüsselzuweisungen vom Land (inkl. Kommunale Investitionspauschale) mit 8.949.974,30 € (Vorjahr 7.525.070,50 €).

Im Vergleich zum Vorjahr steigen die Zuweisungen um 1,63 Mio. Euro oder 14% an, wovon allein 1,42 Mio. aus Schlüsselzuweisungen (+19%) stammen.

Nr. 3 Sonstige Transfererträge

Kostensätze aus dem Bereich der Sozialleistungsgesetze fallen in Waldkirch nicht an. Deshalb wird diese „Nullzeile“ im Gesamtergebnishaushalt nicht angedruckt.

Nr. 4 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen erhebt die Stadt Gebühren gemäß den derzeit geltenden Satzungen. Daneben wird von den Beherbergungsbetrieben Kurtaxe erhoben. Insgesamt konnten Erträge aus öffentlich-rechtlichen Entgelten i.H.v. 4.286.330,43 €

(Vorjahr 4.219.339,84 €) oder 9% (Vorjahr 10%) der ordentlichen Erträge erzielt werden (Plan 4.360.700,- €).

Hierin sind Benutzungsgebühren für Schmutzwasser in Höhe von 1.305.191,16 € (Vorjahr 1.355.959,15 €) und für Niederschlagswasser in Höhe von 259.965,33 € (Vorjahr 309.954,85 €) enthalten. Es wurden ertragsmindernde Gebührenaussgleichs-Rückstellungen in Höhe von 221.355,17 € (Vorjahr 169.387,65 €) gebildet. Zudem wurden Grabnutzungsgebühren aus den Vorjahren bis 2012 in Höhe von 128.611,43 € (Vorjahr 129.357,09 €) ins Jahr 2014 abgegrenzt.

Nr. 5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Gesamtsumme der privatrechtlichen Leistungsentgelte belief sich auf 1.460.074,98 € (Vorjahr 1.373.321,57 €) oder 3% (wie im Vorjahr) der ordentlichen Erträge (Plan 1.345.500,- €). Dies sind 114.574,98 Euro oder 8,52% mehr als geplant. In den Mehrerträgen sind außerplanmäßige Ersatzleistungen für Schadensfälle in Höhe von 77.164,29 € (Vorjahr 54.480,91 €) enthalten. Größte Einzelposition stellen die Verkaufserlöse (darunter auch Holzverkäufe in Höhe von 947 T€) mit 987.148,06 € (Vorjahr 944.310,76 €) dar.

Nr. 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

An Kostenerstattungen und Kostenumlagen für Leistungen (Ansatz 679.650,- €), die an externe Dritte erbracht werden, sind 746.836,84 € (Vorjahr 824.331,56 €), also 67.186,84 € oder 9,89% Mehrerträge (Vorjahr +101.881,56 € und +14,1%) verbucht worden, was einem Anteil von 3% am Gesamtvolumen (Vorjahr 2%) entspricht.

Vom Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht (AZV) konnten im Rahmen der Verrechnung von Aufwendungen für die Fremdwasserbeseitigung im Ortskanalnetz mit der Abwasserabgabe des Verbandes für das Jahr 2013 Erträge von 92.054,18 € (Vorjahr 211.500,64 €) statt der geplanten 80.000,- € realisiert und ins Jahr 2014 verbucht werden. Für das Jahr 2014 gab es in 2015 keine Erstattung, die hätte abgegrenzt werden können.

Gegenüber dem Vorjahr ist auch wegen der geringeren Erstattung vom AZV ein Rückgang in Höhe von 77.494,72 oder 9,40% zu verzeichnen.

Nr. 7 Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge aus Geldanlagen, Dividenden (bspw. Heimbau, Volksbank) sowie Gewinnausschüttungen (Stadtwerke, Wohnungswirtschaft) und sonstige Finanzerträge (Ansatz 559.750,- €) erbringen planmäßige 562.519,38 € bzw. 1% der Gesamterträge (Vorjahr 567.179,39 € und 1%).

Nr. 8 Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsänderungen

Aktivierte Eigenleistungen sind für den Einsatz von eigenem Personal erbrachte Herstellungskosten für Investitionen des Finanzhaushaltes (bspw. Architektenleistungen u.ä.), die ergebnisverbessernd als Ertrag im Ergebnishaushalt verrechnet werden. Es wurden 132.000,- € Eigenleistungen erbracht, die sowohl gegenüber dem Planansatz als auch dem Vorjahresergebnis um 18.000,- € oder 12% geringer ausfallen.

Nr. 9 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge fielen mit 1.591.834,47 € (Vorjahr 1.666.002,03 €) um 92.834,47 € bzw. 6,19% höher (Vorjahr +168.002,03 € bzw. +11,22%) als geplant (Ansatz 1.499.000,- €) aus. Die Mehrerträge stammen im Wesentlichen aus Säumniszuschlägen, Zinsen auf Abgaben und dgl. +116.513,55 (Vorjahr +50.474,25 €) gegenüber dem Ansatz von 36.000,- €.

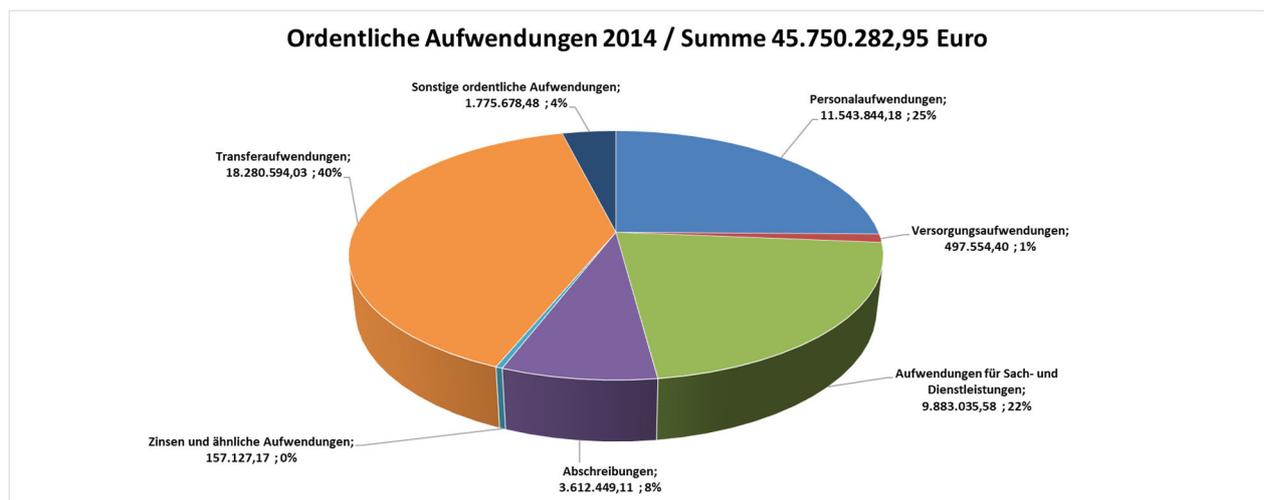
Gegenüber dem Vorjahr ist dies allerdings ein Rückgang um 74.167,56 € oder 4,45%, da beispielsweise die Bußgelder um rund 50.000,- Euro niedriger ausfielen.

Nr. 10 Summe ordentliche Erträge

Das Gesamtaufkommen aller ordentlichen Erträge beläuft sich auf 46.219.267,23 € (Vorjahr 43.802.407,01 €). Das sind 608.632,77 € oder 1,30% (Vorjahr 617.942,99 € oder 1,39%) weniger als geplant (46.827.900,- €).

Gegenüber dem Vorjahr konnten die Erträge um 2,42 Mio. € oder 5,52% gesteigert werden. Die Hauptursachen wurden in den Nr. 1-9 bereits erläutert.

Ordentliche Aufwendungen



Nr. 11 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahresergebnis (10.602.026,94 €) deutlich um 8,88% bzw. 941.817,24 € auf einen Wert von 11.543.844,18 € an. Gegenüber dem Plan (Ansatz 11.358.400,- €) sind dies 185.444,18 Euro oder 1,63% Abweichung. Bei der Ermittlung der Planansätze wurden die Personalkosten neu geschaffener Stellen nicht umfänglich berücksichtigt. Die Personalaufwendungen machen wie im Vorjahr 25% der Gesamtaufwendungen aus.

Nr. 12 Versorgungsaufwendungen

Die Versorgungsaufwendungen lagen mit 497.554,40 € (Vorjahr 487.634,34 €) um 126.254,40 € oder 34% über dem Planansatz von 371.300,- €. Die nur leichte

Kostensteigerung im Vergleich zum Vorjahresergebnis (+9.920,06 € und 2,03%) zeigt auch hier einen zu geringen Planansatz auf.

Nr. 13 **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für Sach- und Dienstleistungen (Anteil 22%, Vorjahr 24%) wurden 9.883.035,58 € (Vorjahr 9.835.868,35 €), also 650.604,42 € weniger (Vorjahr -425.081,65 €) aufgewendet als im Haushaltsplan (10.553.640,- €) zur Verfügung gestellt.

Der Unterhaltungsaufwand (Ansatz 5.195.230,- €) betrug 5.170.245,79 € (Vorjahr 5.276.771,96 €); an Bewirtschaftungskosten (Ansatz 1.352.070,- €) wurden 1.131.471,63 € aufgewendet (Vorjahr 1.236.784,12 €).

| Unterhaltungsaufwand | Plan 2014 | Ergebnis 2014 | VÄ RE2014-Plan2014 | |
|-------------------------------------|---------------------|----------------------|---------------------------|---------------|
| Unterhaltung unbewegliches Vermögen | 4.711.750,00 | 4.795.565,78 | 83.815,78 € | 1,78% |
| davon Gebäudeunterhalt | 1.622.400,00 | 1.761.302,36 | 138.902,36 € | 8,56% |
| davon Kanalinstandsetzung | 500.000,00 | 212.679,24 | -287.320,76 € | -57,46% |
| davon Straßeninstandsetzung | 1.200.000,00 | 1.150.310,76 | -49.689,24 € | -4,14% |
| davon öffentliche Grünpflege | 167.350,00 | 189.918,63 | 22.568,63 € | 13,49% |
| weitere Unterhaltungsaufwendungen | 1.222.000,00 | 1.481.354,79 | 259.354,79 € | 21,22% |
| Unterhaltung bewegliches Vermögen | 483.480,00 | 374.680,01 | -108.799,99 € | -22,50% |
| Gesamtsumme | 5.195.230,00 | 5.170.245,79 | -24.984,21 € | -0,48% |

Die Minderaufwendungen fielen insbesondere bei der Instandsetzung der Abwasserkanäle und der Unterhaltung der beweglichen Vermögensgegenstände sowie bei den Bewirtschaftungskosten an.

Nr. 14 **Planmäßige Abschreibungen**

Die Darstellung des Ressourcenverbrauchs, der durch den Werteverzehr des kommunalen Sachanlagevermögens entsteht, erfolgt durch die flächendeckende Verbuchung der Abschreibungen im Ergebnishaushalt. Der Buchwert des Anlagevermögens wird in der Bilanz fortgeschrieben. Der Abschreibungssatz orientiert sich an der gewöhnlichen Nutzungs-/Lebensdauer des Anlagegutes.

Die Gesamtsumme aller Abschreibungen beträgt im Planjahr 3.612.449,11 € und ist gegenüber dem Vorjahr (3.604.741,43 €) nur unwesentlich angestiegen. Gegenüber dem Planansatz von 3.767.600,- € bedeutet dies allerdings Minderaufwendungen in Höhe von 155.150,89 €. Dies liegt in einem in geringerem Umfang umgesetzten als geplanten Investitionsvolumen begründet. Im ausgewiesenen Betrag sind uneinbringliche Forderungen (zum Großteil aus der Insolvenz eines Gewerbebetriebes) in Höhe von 176.905,44 € (Vorjahr 57.031,98 €) und aufgelöste Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 3.199,20 € (Vorjahr 397,38 €) enthalten.

Nr. 15 **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Ansatz 269.450,- €) belaufen sich auf 157.127,17 € (Vorjahr 165.727,21 €) und fielen um 112.322,83 oder 41,69% deutlich niedriger aus als veranschlagt (Vorjahr -31.072,79 € und -15,79%), da auf die geplante Kreditaufnahme verzichtet werden konnte.

Die Zinslastquote (Verhältnis aus Zinsaufwand zum Gesamtaufwand) liegt mit 0,34% (Vorjahr 0,40%) weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau.

Nr. 16 **Transferaufwendungen**

Insgesamt betragen die Transferaufwendungen 18.280.594,03 € (Vorjahr 15.362.183,80 €). Gegenüber dem Planansatz sind dies 2,09 Mio. Euro oder 10,24% weniger, was an der Berücksichtigung von FAG-Rückstellungen liegt. Die Transferaufwendungen stellen mit 40% (Vorjahr 37%) die größte Aufwandsposition im Ergebnishaushalt dar.

Es wurden nicht eingeplante, aufwandsmindernde FAG-Rückstellungen in Höhe von insgesamt 1.738.806,34 € (Vorjahr 4.294.147,89 €) verbucht. Hiervon entfallen auf Schlüsselzuweisungen 0,- € (Vorjahr 297.173,10 €), auf die FAG-Umlage 545.300,49 € (Vorjahr 1.507.043,86 €) und die Kreisumlage 1.193.505,85 € (Vorjahr 2.489.930,93 €). In dieser Höhe übersteigen die tatsächlichen Auszahlungen der Finanzrechnung die Transferaufwendungen der Ergebnisrechnung.

| | Plan 2014 | RE2014 | | |
|--------------------|------------|------------------|----------------|---------------|
| | | Ergebnisrechnung | Finanzrechnung | Unterschied |
| Gewerbsteuerumlage | 1.971.500 | 1.481.379,71 | 1.481.379,71 | 0,00 |
| FAG-Umlage | 5.319.600 | 4.759.918,01 | 5.305.218,50 | -545.300,49 |
| Kreisumlage | 7.421.600 | 6.228.054,15 | 7.421.560,00 | -1.193.505,85 |
| Zwischensumme | 14.712.700 | 12.469.351,87 | 14.208.158,21 | -1.738.806,34 |
| weitere Zuschüsse | 5.654.150 | 5.811.242,16 | 5.652.658,89 | 158.583,27 |
| Gesamtsumme | 20.366.850 | 18.280.594,03 | 19.860.817,10 | -1.580.223,07 |

Gegenüber dem Vorjahr steigen die Transferaufwendungen (+2,92 Mio. € oder 19%) deutlich an, wohingegen die Transferauszahlungen aufgrund der Gewerbsteuerumlage (Vorjahr 1,88 Mio. €) um rund 400.000,- € zurückgehen.

Nr. 17 **Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Insgesamt entfielen auf die sonstigen ordentlichen Aufwendungen 1.775.678,48 € (Vorjahr 1.623.448,56 €). Das sind 161.941,52 € oder 8,36% weniger als geplant (Vorjahr -1.072.428,44 € oder -39,78%) aber gleichzeitig 152.229,92 oder 9,38% mehr als im Vorjahr. Während die Abweichung im Vorjahr durch die veranschlagte Deckungsreserve in Höhe von 949.777,- € (Stichwort „behelfsweise Budgetüberträge“) resultierte, liegen in 2014 an vielen verschiedenen Stellen Veränderungen vor, die sich entsprechend aufsummieren.

Nr. 18 **Summe ordentliche Aufwendungen**

Das Gesamtaufkommen aller ordentlichen Aufwendungen (Planansatz 48.604.860,- €) beläuft sich auf 45.750.282,95 € (Vorjahr 41.681.630,63 €). Das sind 2.854.577,05 € oder 5,87% weniger als geplant (Vorjahr -6.117.946,37 € oder -12,8%).

Gegenüber dem Vorjahr ist dies jedoch ein deutlicher Anstieg der Gesamtaufwendungen um 4,07 Mio. € oder 9,76%. Diese steigen aus den in Nr. 11-17 dargestellten Gründen somit überproportional gegenüber den Ertragsverbesserungen, was sich entsprechend auf das ordentliche Ergebnis auswirkt.

Nr. 19 Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) ist eine der wichtigsten Kennzahlen im NKHR.

Entgegen dem geplanten Fehlbetrag in Höhe von 1.776.960,- € (Vorjahr Fehlbetrag 3.379.227,- €), konnte mit 468.984,28 € (Vorjahr 2.120.776,38 €) ein positives Ergebnis erzielt werden. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber der Planung um 2.245.944,28 € oder 126,39% (Vorjahr +5.500.003,38 € oder +167,68%).

Wie bereits im Vorjahr hätte ohne die Ausübung des Wahlrechts der Verbuchung von FAG-Rückstellungen kein positives ordentliches Ergebnis erzielt werden können.

Der erwirtschaftete Überschuss kann der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt werden und steht somit künftigen Jahren zum Ausgleich von Fehlbeträgen zur Verfügung.

Nr. 22.-24. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen / Sonderergebnis

Es konnten Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken und beweglichem Sachanlagevermögen erzielt werden. Diese sind als außerordentliche Erträge im Ergebnishaushalt darzustellen. Die Veräußerungserlöse werden als Einzahlung in voller Höhe im Finanzhaushalt dargestellt und verbucht. Der außerordentliche Ertrag entsteht aus dem Unterschied zwischen dem erzielten Verkaufspreis und dem Buchwert der Vermögensgegenstände, der auf den historischen Anschaffungskosten beruht. Gleiches gilt mit umgekehrter Wirkung für die Veräußerung von Vermögen unterhalb des Buchwertes, so dass außerordentliche Aufwendungen resultieren.

Im Plan waren Grundstückserlöse in Höhe von 2,59 Mio. € veranschlagt, wovon jedoch nur 315.718,78,- € realisiert werden konnten. Dementsprechend blieben auch die außerordentlichen Erträge in Höhe von 316.842,19 € hinter den Planerwartungen (Ansatz 2,59 Mio. €) zurück.

Daneben fielen außerplanmäßige außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 249.809,65 Euro (Vorjahr 635.085,39 €) an, welche nicht durch außerordentliche Mehrerträge gedeckt werden konnten.

Als Saldo resultiert ein Sonderergebnis in Höhe von 67.032,54 € (Vorjahr 1.524.952,51 €), welches der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt werden und steht somit künftigen Jahren zum Ausgleich von Fehlbeträgen zur Verfügung.

Nr. 25. Gesamtergebnis

Aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Sonderergebnis ergibt sich ein rechnerisches Gesamtergebnis in Höhe von 536.016,82 € (Vorjahr 3.645.728,89 €), welches gegenüber dem Planansatz um 277.023,18 € oder 34,07% geringer ausfällt (Vorjahr +7.024.955,89 € bzw. +207,89%).

Das bedeutet einen Rückgang gegenüber dem Vorjahresergebnis um rund 3,11 Mio. € oder 85,3%.

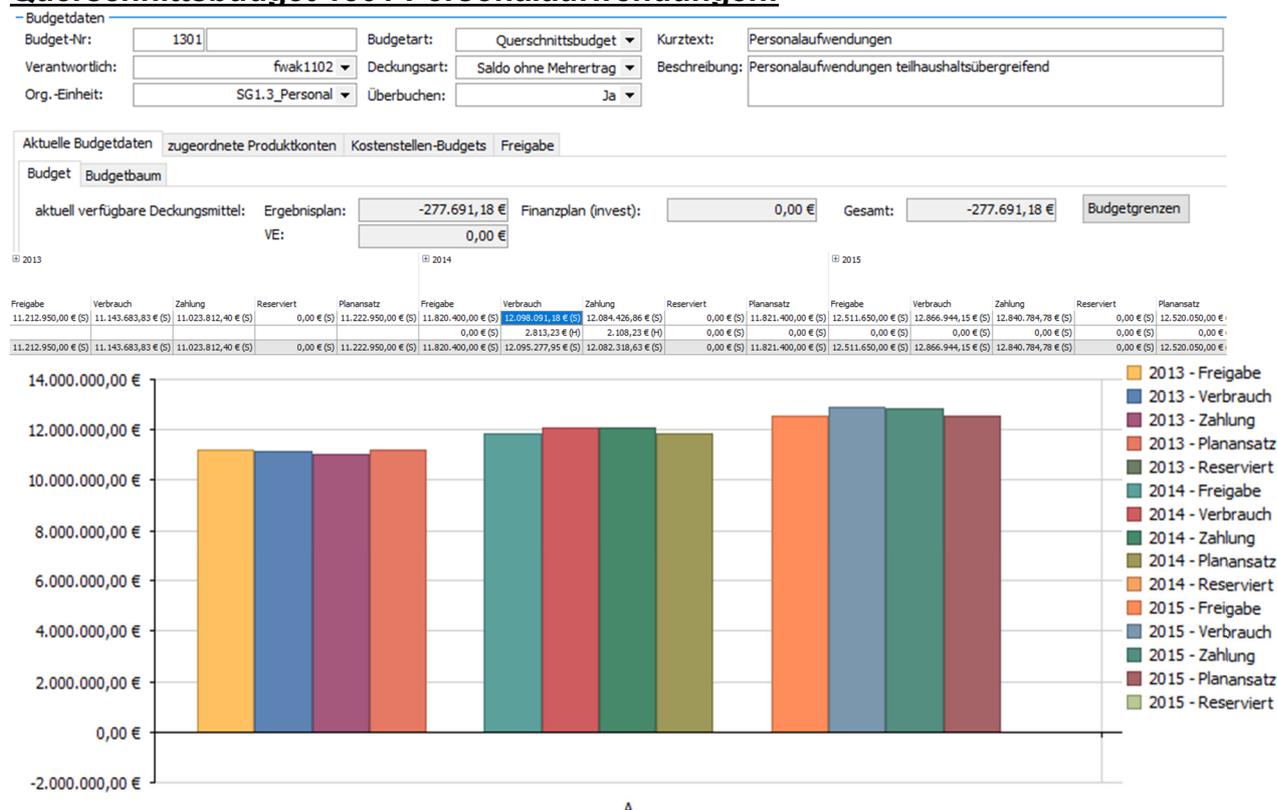
1.2.2 Planabweichungen (außer- und überplanmäßig)

Durch den Gemeinderat noch zu genehmigende Haushaltsüberschreitungen:

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Waldkirch obliegt die Genehmigung von über- und außer-planmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen über 5.000 € dem Verwaltungs- bzw. Technischen-Ausschuss und über 12.500 € dem Gemeinderat. Neben der kraft Gesetz (§ 4 Abs. 2 GemHVO) für die jeweiligen Teilhaushalte geltenden Deckungsfähigkeit, gilt die Budgetvereinbarung vom 22.01.2013, in der unter 6.4-6.6 die Aufwendungen und Erträge als gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Daher wird hier nur auf Budgetabweichungen über 5.000 € eingegangen und dem Gemeinderat **zur Genehmigung vorgeschlagen**:

Die Budgets der Teil-Ergebnis-Haushalte 0-5 sind alle eingehalten, ungenutzte Budgets können zur Deckung der überzogenen Budgets herangezogen werden:

Querschnittsbudget 1301 Personalaufwendungen:



Die Personalaufwendungen des Gesamthaushaltes sind in einem Querschnittsbudget zusammengefasst. Für dieses Budget waren 11.821.400 € geplant, 11.820.400 € zur Bewirtschaftung freigegeben. Davon wurden 12.098.091,18 € für Personalausgaben aufgewendet/ausgezahlt, davon **277.691,18 € überplanmäßig**.

Die Analyse der Abrechnungsdaten zeigt, dass insbesondere für Personal in den

- Tageseinrichtungen für Kinder überplanmäßige Mehraufwendungen in Höhe von 256.789,90 € und für die
- Jugendmusikschule überplanmäßige Mehraufwendungen in Höhe von 113.265,53 € angefallen sind,

um nur die beiden größten Abweichungen zu nennen.

Da für die Deckung die Teilhaushalte genügend Reserven enthalten sind und der Ausgleich des Haushaltes noch gelungen ist, wird der Gemeinderat um Genehmigung gebeten.

Querschnittsbudget 4102 Planung:

Budgetdaten

Budget-Nr.: 4102 Budgetart: Querschnittsbudget Kurztext: Planung

Verantwortlich: fwak6003 Deckungsart: Saldo Beschreibung: Planung

Org.-Einheit: SG4.2_Planung Überbuchen: Nein

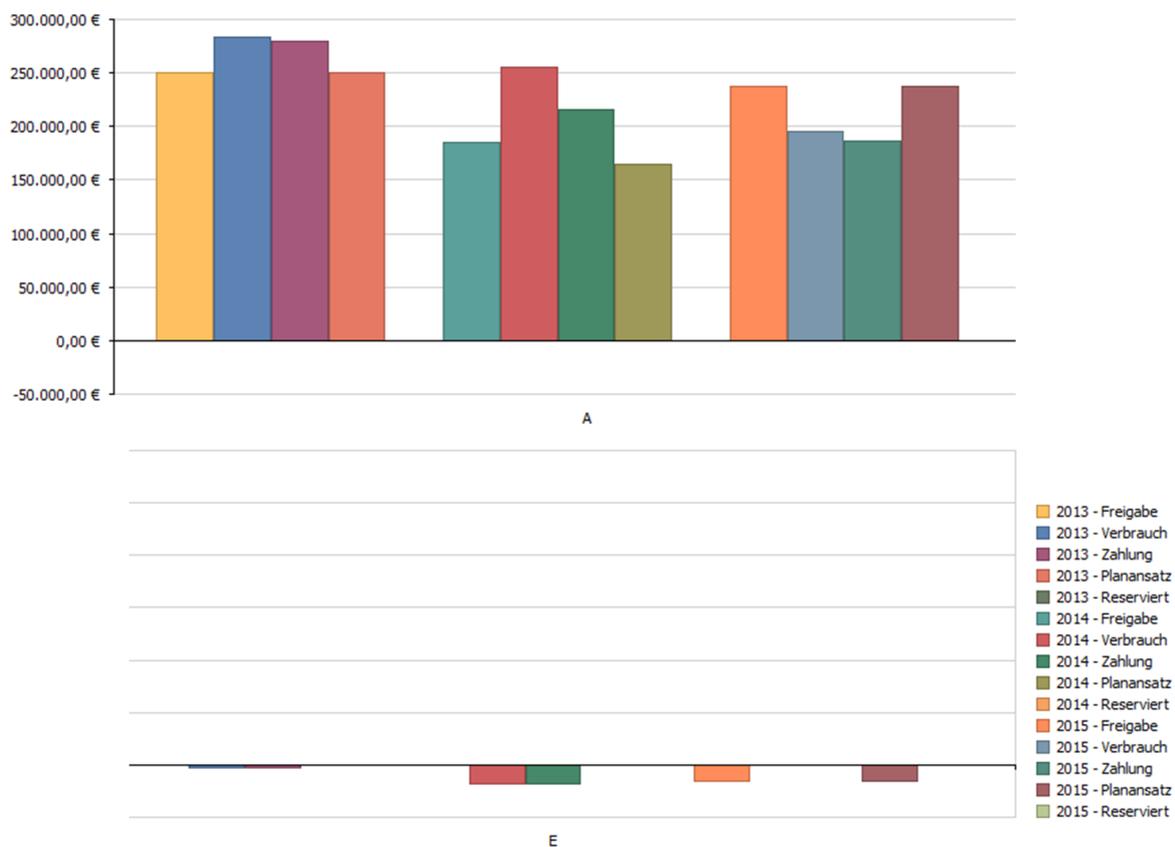
Aktuelle Budgetdaten zugeordnete Produktkonten Kostenstellen-Budgets Freigabe

Budget Budgetbaum

aktuell verfügbare Deckungsmittel: Ergebnisplan: -52.621,89 € Finanzplan (Invest): 0,00 € Gesamt: -52.621,89 € Budgetgrenzen

VE: 0,00 €

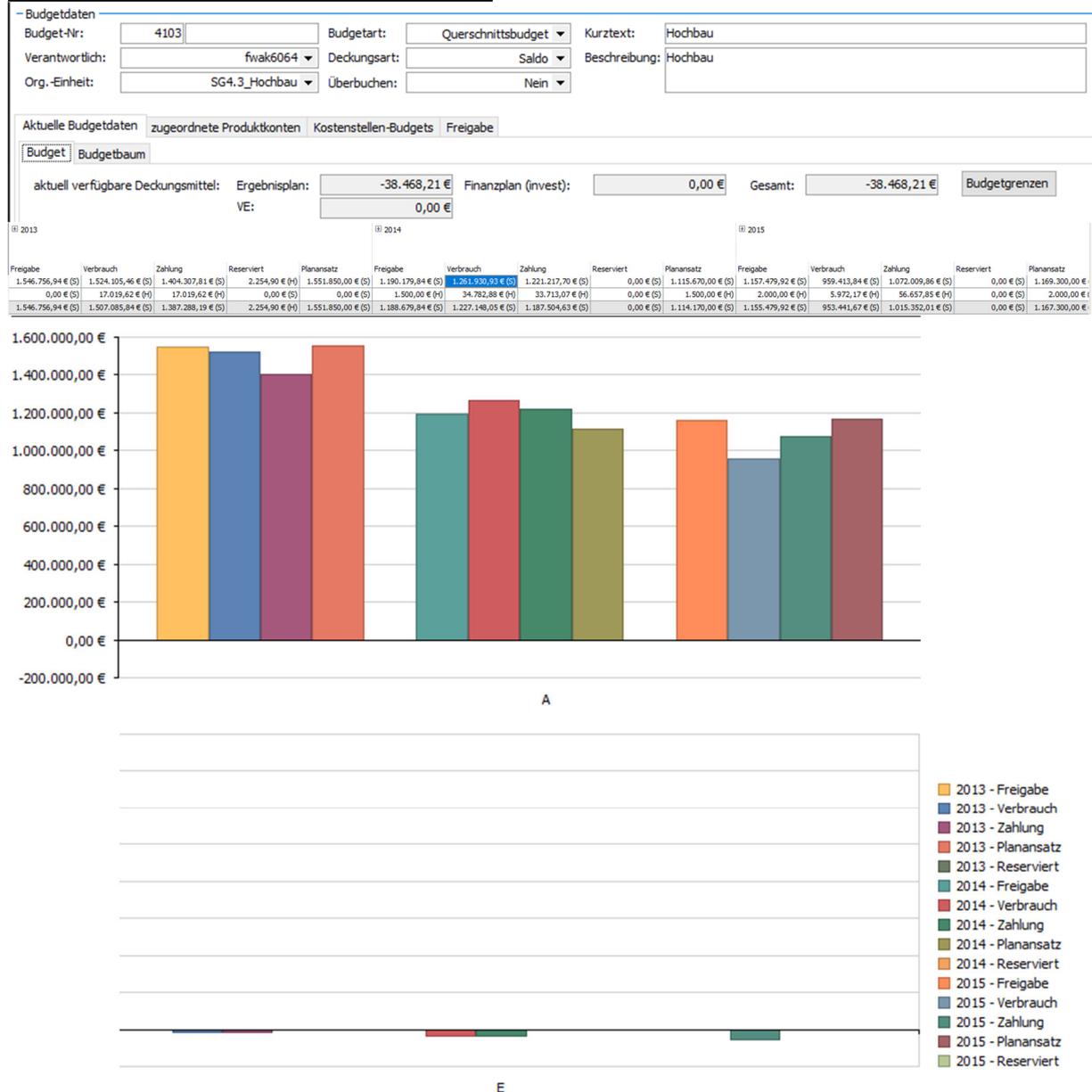
| 2013 | | | | | 2014 | | | | | 2015 | | | | |
|------------------|------------------|------------------|------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------|------------------|
| Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz | Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz | Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz |
| 250.300,00 € (S) | 283.697,84 € (S) | 279.600,63 € (S) | 0,00 € (S) | 250.300,00 € (S) | 184.900,00 € (S) | 255.729,89 € (S) | 215.903,43 € (S) | 0,00 € (S) | 164.900,00 € (S) | 237.000,00 € (S) | 194.771,19 € (S) | 186.713,76 € (S) | 0,00 € (S) | 237.000,00 € (S) |
| 0,00 € (S) | 2.959,49 € (H) | 2.959,49 € (H) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 18.208,00 € (H) | 18.208,00 € (H) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 15.000,00 € (H) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 15.000,00 € (S) |
| 250.300,00 € (S) | 280.738,35 € (S) | 276.641,14 € (S) | 0,00 € (S) | 250.300,00 € (S) | 184.900,00 € (S) | 237.521,89 € (S) | 197.695,43 € (S) | 0,00 € (S) | 164.900,00 € (S) | 222.000,00 € (S) | 194.771,19 € (S) | 186.713,76 € (S) | 0,00 € (S) | 222.000,00 € (S) |



Für dieses Querschnittsbudget waren 164.900 € geplant, davon wurden 255.729,89 € beansprucht und 18.208 € außerplanmäßig budgeterhöhend und 20.000,- € überplanmäßig verbucht.

Die Abrechnungsdaten zeigen überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für den Bereich der Stadtentwicklung und Städtebau, der Gemeinderat wird um Genehmigung der überplanmäßig Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von insgesamt 72.621,89 € gebeten.

Querschnittsbudget 4103 Hochbau:

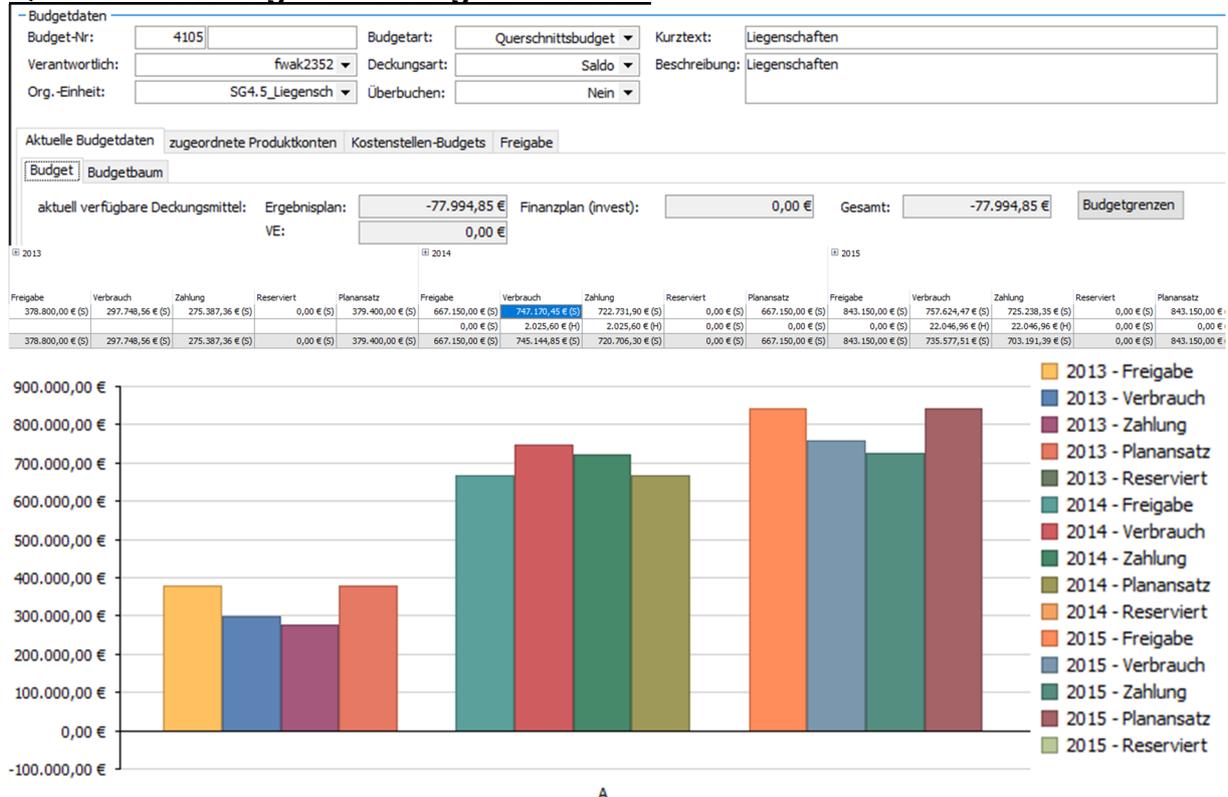


Für dieses Querschnittsbudget waren 1.114.170 € geplant und 5.093,06 aus dem Vorjahr (VJ) übertragen. Davon wurden 1.261.930,93 € beansprucht und 34.782,88 € budgeterhöhend verbucht sowie bereits saldiert 69.416,78 € zur Verfügung gestellt. Die Analyse der Abrechnungsdaten zeigt, dass für den Gebäudeunterhalt in den

- Tageseinrichtungen für Kinder eine überplanmäßige Beanspruchung von 119.198,66 € und
- für die Kastelbergschule überplanmäßige Beanspruchung von 82.059,38 € und

um nur die beiden größten Abweichungen zu nennen. Diese werden größtenteils durch Einsparungen bei anderen Gebäuden innerhalb dieses Budgets kompensiert. Der Gemeinderat wird um Genehmigung der überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von insgesamt 107.884,99 € gebeten.

Querschnittsbudget 4105 Liegenschaften:



Für dieses Querschnittsbudget waren 667.150 € geplant, davon wurden 747.170,45 € beansprucht und 2.025,60 € außerplanmäßig budgeterhöhend verbucht.

Bei den Überschreitungen handelt es sich vornehmlich um Kosten für die Unterhaltung der baulichen Anlagen durch die stadtteigene TBW, der Gemeinderat wird um Genehmigung der überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von insgesamt 77.994,85 € gebeten.

In Summe ergeben dies 536.192,91 € Mehraufwendungen/Auszahlungen, die über die Teilhaushalte gedeckt sind und noch durch den Gemeinderat zu genehmigen sind.

1.3. Finanzrechnung

1.3.1 Erläuterungen

In der Finanzrechnung sind alle Einzahlungen und Auszahlungen sowie deren Herkunft und Verwendung dargestellt. Aus der Finanzrechnung ist ersichtlich, wie sich der Zahlungsmittelbestand verändert. Das Ergebnis der Finanzrechnung setzt sich zusammen aus den drei Bestandteilen:

- Laufende Verwaltungstätigkeit (zahlungswirksame Vorgänge der Ergebnisrechnung, vgl. 1.2)
- Investitionstätigkeit
- Finanzierungstätigkeit

Nr. 1.-16./17. Einzahlungen, Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung

Insgesamt stehen den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ifd. Nr. 9) in Höhe von 45.309.042,39 € (Plan 45.913.600,- €) Auszahlungen (Ifd. Nr. 16) in Höhe von 43.160.167,15 € (Plan 44.752.260,- €) gegenüber, so dass sich ein Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung (Ifd. Nr. 17) in Höhe von 2.148.875,24 € ergibt. Das sind 987.535,24 oder 85,03% mehr als geplant (1.161.340,- €).

Gegenüber dem Vorjahr konnten die Einzahlungen (Vorjahresergebnis 42.973.331,71 €) um 2.335.710,68 € verbessert werden, so dass trotz der gegenüber dem Vorjahr um 1.597.218,17 € gestiegenen Auszahlungen (Vorjahresergebnis 41.562.948,98 €) der Zahlungsmittelüberschuss im Vergleich zu 2013 um 738.492,51 € (Vorjahr 1.410.382,73 €) höher ausfällt.

Der Unterschied zwischen Zahlungsmittelüberschuss (2,15 Mio. €) und ordentlichem Ergebnis (0,47 Mio. €) beträgt 1,68 Mio. € und beruht auf folgenden Effekten:

| | | |
|--|---|----------------|
| - Aufgelöste Ertragszuschüsse (nur Ertrag, keine Einzahlung) | - | 705.658,25 € |
| - Aktivierte Eigenleistungen (nur Ertrag, keine Einzahlung) | - | 132.000,00 € |
| - Abschreibungen (nur Aufwand, keine Auszahlung) | + | 3.612.449,11 € |
| - Aufwands-Rückstellungen (nur Aufwand, keine Auszahlung) | - | 1.771.510,50 € |
| - Gebührenausgleichsrückstellung (nur Ertragsminderung) | + | 221.355,17 € |
| - Veränderung Aktive RAP (nur Auszahlung, kein Aufwand) | - | 3.598,05 € |
| - Veränderung Passive RAP (nur Einzahlung, kein Ertrag) | + | 100.763,79 € |
| - Änderungen konsumtive Forderungen u. Vbl (nur Zahlung) | + | 358.089,69 € |

Nr. 18.-21./23. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Insgesamt wurden Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1.384.710,46 € (Vorjahr 5.147.228,86 €) erzielt. Das sind 4.120.439,54 € oder 74,85% (Vorjahr 1.778.971,14 € oder 25,7%) weniger als geplant (5.505.150,- €).

| Finanzrechnung 2014 | Plan 2014 | Ergebnis 2014 | VÄ RE2014-Plan2014 | |
|--|--------------|---------------|--------------------|---------|
| Zuwendungen | 2.543.400,00 | 1.027.848,00 | -1.515.552,00 | -59,59% |
| Beiträge | 129.500,00 | 2.723,81 | -126.776,19 | -97,90% |
| Veräußerung Sachvermögen | 2.831.500,00 | 353.395,00 | -2.478.105,00 | -87,52% |
| Veräußerung Finanzvermögen | 750,00 | 743,65 | -6,35 | -0,85% |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.505.150,00 | 1.384.710,46 | -4.120.439,54 | -74,85% |

Durch die geringere Investitionstätigkeit konnten korrespondierende Zuschüsse nicht abgerufen werden. Die Grundstückserlöse blieben hinter den Planerwartungen zurück.

Gegenüber dem Vorjahresergebnis beträgt der Rückgang der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit rund 3,76 Mio. Euro. An Sachvermögen wurde 3,06 Mio. Euro oder rund 90% weniger als im Vorjahr veräußert.

Nr. 24.-29./30. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

| Finanzrechnung 2014 | Ergebnis 2013 | Plan 2014 | Ergebnis 2014 | VÄ RE2014-Plan2014 | |
|---|---------------------|----------------------|---------------------|-----------------------|----------------|
| Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden | 1.072.035,22 | 1.250.000,00 | 934.937,74 | -315.062,26 | -25,20% |
| Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.026.995,60 | 11.613.100,00 | 7.404.433,70 | -4.208.666,30 | -36,24% |
| <i>nachrichtlich: Auszahlungen für Baumaßnahmen inkl. HÜ</i> | <i>5.026.995,60</i> | <i>16.752.689,33</i> | <i>7.404.433,70</i> | <i>-9.348.255,63</i> | <i>-55,80%</i> |
| Auszahlungen f. d. Erwerb v. beweglichem Sachvermögen | 1.312.466,72 | 689.300,00 | 612.708,58 | -76.591,42 | -11,11% |
| Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen | 100,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | -100,00% |
| Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen | 54.975,81 | 12.500,00 | 388.648,70 | 376.148,70 | 3009,19% |
| Auszahlungen f. d. Erwerb v. immateriellen Vermögensgegenständen | 75.344,39 | 16.000,00 | 164.723,03 | 148.723,03 | 929,52% |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.541.917,74 | 13.581.000,00 | 9.505.451,75 | -4.075.548,25 | -30,01% |
| <i>nachrichtlich: Auszahlungen Investitionstätigkeit inkl. HÜ</i> | <i>7.541.917,74</i> | <i>19.740.087,66</i> | <i>9.505.451,75</i> | <i>-10.234.635,91</i> | <i>-51,85%</i> |

Aus dem Vorjahr wurden Mittel in Höhe von 6.159.087,66 € (davon für Baumaßnahmen 5.139.589,33 €) nach 2014 übertragen (Haushaltsübertragungen). Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 9.505.451,75 € (Vorjahr 7.541.917,74 €). Das sind etwas weniger als halb so viel wie geplant (19.740.087,66 € inkl. HÜ).

Bei den Baumaßnahmen konnten 2,38 Mio. € mehr als im Vorjahr abgewickelt werden. Dies sind dennoch nur 44% der zur Verfügung gestellten Mittel. Bei 50 Einzelmaßnahmen war kein Mittelabruf zu verzeichnen.

Investitionsschwerpunkte im Jahr 2014:

| Bezeichnung Maßnahme | Mittel gesamt (inkl. HÜ u. üpl./apl.A.) | Zahlung | Planvergleich |
|---|---|-----------------------|-----------------------|
| Neubauerstellung Kiga Spielinsel | 2.688.000,00 € | 1.792.260,39 € | 895.739,61 € |
| Gesamtbad Waldkirch | 3.817.200,00 € | 1.373.649,55 € | 2.443.550,45 € |
| Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr., förderfähige Ausgaben | 1.055.000,00 € | 750.000,00 € | 305.000,00 € |
| Generalsanierung Realschule Kollnau | 951.950,00 € | 725.420,43 € | 226.529,57 € |
| Grundstücksverkehr, unbebaute Grundstücke | 980.000,00 € | 635.995,74 € | 344.004,26 € |
| Straßenneubau Gerbermatte | 529.350,00 € | 363.647,11 € | 165.702,89 € |
| Grundstücksverkehr, bebaute Grundstücke | 500.000,00 € | 290.850,00 € | 209.150,00 € |
| Umbau Rathaus Waldkirch | 1.082.800,00 € | 586.516,88 € | 496.283,12 € |
| Bau Kunstrasenspielfeld Kastelberghalle | 285.250,00 € | 179.999,62 € | 105.250,38 € |
| Anschaffungen Feuerwehr (VRW und diverse Geräte) | 312.800,00 € | 156.255,17 € | 156.544,83 € |
| Fenstererneuerung Rathaus Kollnau | 148.450,00 € | 145.821,77 € | 2.628,23 € |
| Straßenneubau Kreuzler | 150.000,00 € | 135.254,92 € | 14.745,08 € |
| Neubau Ergänzungsgebäude Realschule | 319.150,00 € | 131.555,91 € | 187.594,09 € |
| Brunnen Rosengarten | 275.000,00 € | 127.481,16 € | 147.518,84 € |
| Einrichtung einer Mensa - GHS Kollnau | 134.500,00 € | 120.499,49 € | 14.000,51 € |
| Sanierungsvorhaben Neue Ortsmitte Buchholz, förderfähige Ausgaben | 530.800,00 € | 117.872,86 € | 412.927,14 € |
| Elztalmuseum, Kauf mechanisches Musikinstrument | 107.000,00 € | 107.000,00 € | 0,00 € |
| Summe Top-Maßnahmen (17) | 13.867.250,00 € | 7.740.081,00 € | 6.127.169,00 € |
| Summe Maßnahmen < 100.000,- Euro (177) | 5.518.000,88 € | 1.765.370,75 € | 3.752.630,13 € |
| Gesamtsumme Maßnahmen (194) | 19.385.250,88 € | 9.505.451,75 € | 9.879.799,13 € |

Die 17 dargestellten Investitionsmaßnahmen mit einem Wert über 100.000,- € („TOP-Maßnahmen“) machen mengenmäßig lediglich 9% (17 aus 194 Einzel-Maßnahmen) jedoch finanziell 81% (7.740.081,- €) aller gezahlten Investitionen (9.505.451,75 €) aus.

Die Investitionen verursachen Folgekosten und wirken sich zusätzlich durch die Abschreibungen auf die Ergebnishaushalte der Folgejahre aus.

Nr. 33.-34./35. Ein- und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit

Zur Finanzierung des Saldos aus Investitionstätigkeit 8.120.741,29 € (Vorjahr 2.394.688,88 €) sowie der ordentlichen Tilgung in Höhe von 161.847,14 € (Vorjahr 158.591,17 €) stehen die Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit 2.148.875,24 € (Vorjahr 1.410.382,73 €) zur Verfügung. Der verbleibende Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von 6.133.713,19 € (Vorjahr 1.142.897,32 €) wurde aus bestehenden liquiden Mitteln bedient. Auf die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 5.759.540,- Euro wurde verzichtet, da der Finanzbedarf inkl. berücksichtigter HÜ um rund 5 Mio. geringer und der ZMÜ um rund 1 Mio. besser als geplant ausfiel. Deshalb fallen auch die Tilgungsauszahlungen 14,27% oder 26.932,86 € niedriger als veranschlagt aus.

Das Gesamtergebnis mit -6.133.713,19 € weicht nur vermeintlich um 4,8 Mio. gegenüber der Planung ab. Die Finanzierung aller Investitionen inkl. Haushaltsübertragungen ist in Form von Echtansätzen (inkl. Kreditaufnahme) enthalten, während die HÜ selbst auf der Auszahlungsseite in den Planansätzen nicht enthalten sind und fiktiv hinzugerechnet werden müssen. Das bedeutet, dass bei planmäßiger Abwicklung des Haushalts ein Gesamtergebnis von -6,38 Mio. € (1.343.750,- € zzgl. HÜ) entstanden wäre oder anders formuliert, bei der Haushaltsplanung die Verwendung von über 6 Mio. Euro liquiden Mitteln (inkl. Festgeldanlagen) vorgesehen war.

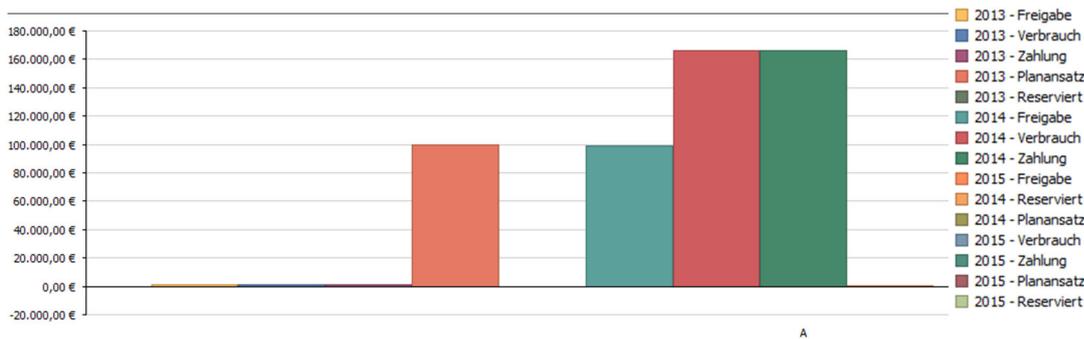
Der **Endbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 1.083.958,30 €** (Vorjahr 1.591.655,98 €) enthält 5.626.015,91 € Einzahlungsüberschüsse aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Vorjahr 780.212,91 €). Hierin ist insbesondere die Auflösung von Festgeldern i.H.v. 5,5 Mio. € (Vorjahr 0,5 Mio. €) enthalten. Er verringert sich gegenüber dem Anfangsbestand um 507.697,28 € oder 31,9% (Vorjahr -362.684,41 € oder -18,56%).

1.3.2 Planabweichungen (außer- und überplanmäßig)

Im investiven Finanzhaushalt gab es folgende wesentliche (>5.000€), noch nicht genehmigte Planabweichungen:

Investbudget 11.24.00114 Bauliche Verbesserungen:

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---------------|---------------|----------------------|------------------|-------------------------|----------------------|------------------|--------------|------------|--------------|------------|--------------|------------|---------------|
| - Budgetdaten | | | | | | | | | | | | | | |
| Budget-Nr: | 112400114 | Budgetart: | Produktbudget Invest | Kurztext: | Baul. Verbesserungen | | | | | | | | | |
| Verantwortlich: | fwak6064 | Deckungsart: | Saldo | Beschreibung: | Bauliche Verbesserungen | | | | | | | | | |
| Org.-Einheit: | SG4.3_Hochbau | Überbuchen: | Ja | | | | | | | | | | | |
| Aktuelle Budgetdaten zugeordnete Produktkonten Freigabe | | | | | | | | | | | | | | |
| Budget Mehrproduktbudget THH4 Teilhaushalt 4 Planen, Bauen und Umwelt Haushalt der Stadt Waldkirch Budgetbaum | | | | | | | | | | | | | | |
| aktuell verfügbare Deckungsmittel: | | Ergebnisplan: | | 0,00 € | | Finanzplan (invest): | | -67.243,85 € | | Gesamt: | | -67.243,85 € | | Budgetgrenzen |
| VE: | | | | 0,00 € | | | | | | | | | | |
| 2013 | | | | | 2014 | | | | | 2015 | | | | |
| Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz | Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz | Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz |
| 850,00 € (S) | 825,38 € (S) | 825,38 € (S) | 0,00 € (S) | 100.000,00 € (S) | 98.706,96 € (S) | 155.950,81 € (S) | 165.950,81 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 443,04 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) |



Für die Sanierung des Rathaus-Cafés waren im Rechnungsjahr 2013 100.000 € bereitgestellt, die in das Jahr 2014 übertragen wurden. Diese Mittel reichen jedoch nicht aus, der Gemeinderat wird um Genehmigung der **überplanmäßigen** Auszahlungen in Höhe von **67.243,85 €** gebeten.

Investbudget 54.10.2164 Tiefbaumaßnahmen:

Budgetdaten

Budget-Nr: 541002164 Budgetart: Produktbudget Invest Kurztext: Tiefbaumaßnahmen

Verantwortlich: fwak6055 Deckungsart: Saldo Beschreibung: Tiefbaumaßnahmen

Org.-Einheit: SG4.4_Tiefbau Überbuchen: Nein

Aktuelle Budgetdaten zugeordnete Produktkonten Freigabe

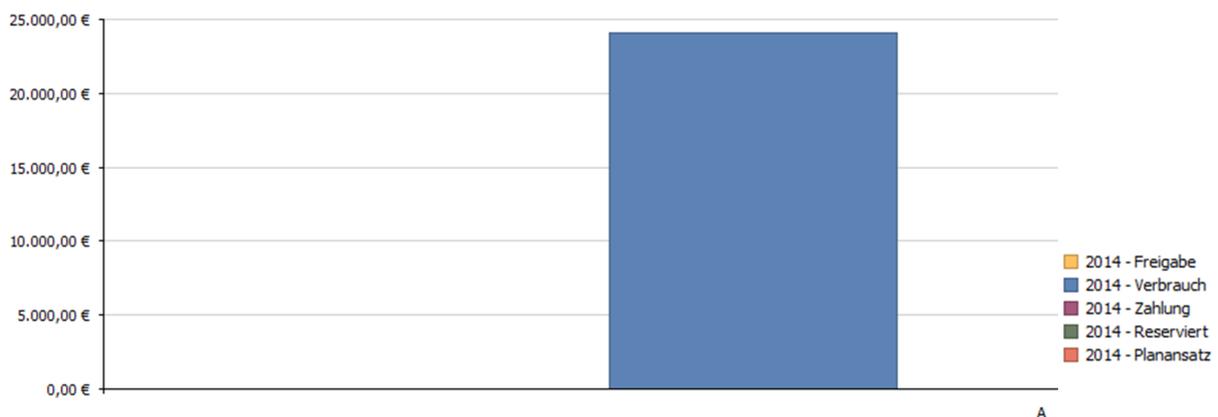
Budget Mehrproduktbudget THH4 Teilhaushalt 4 Planen, Bauen und Umwelt Haushalt der Stadt Waldkirch Budgetbaum

aktuell verfügbare Deckungsmittel: Ergebnisplan: 0,00 € Finanzplan (Invest): -24.071,22 € Gesamt: -24.071,22 € Budgetgrenzen

VE: 0,00 €

2014

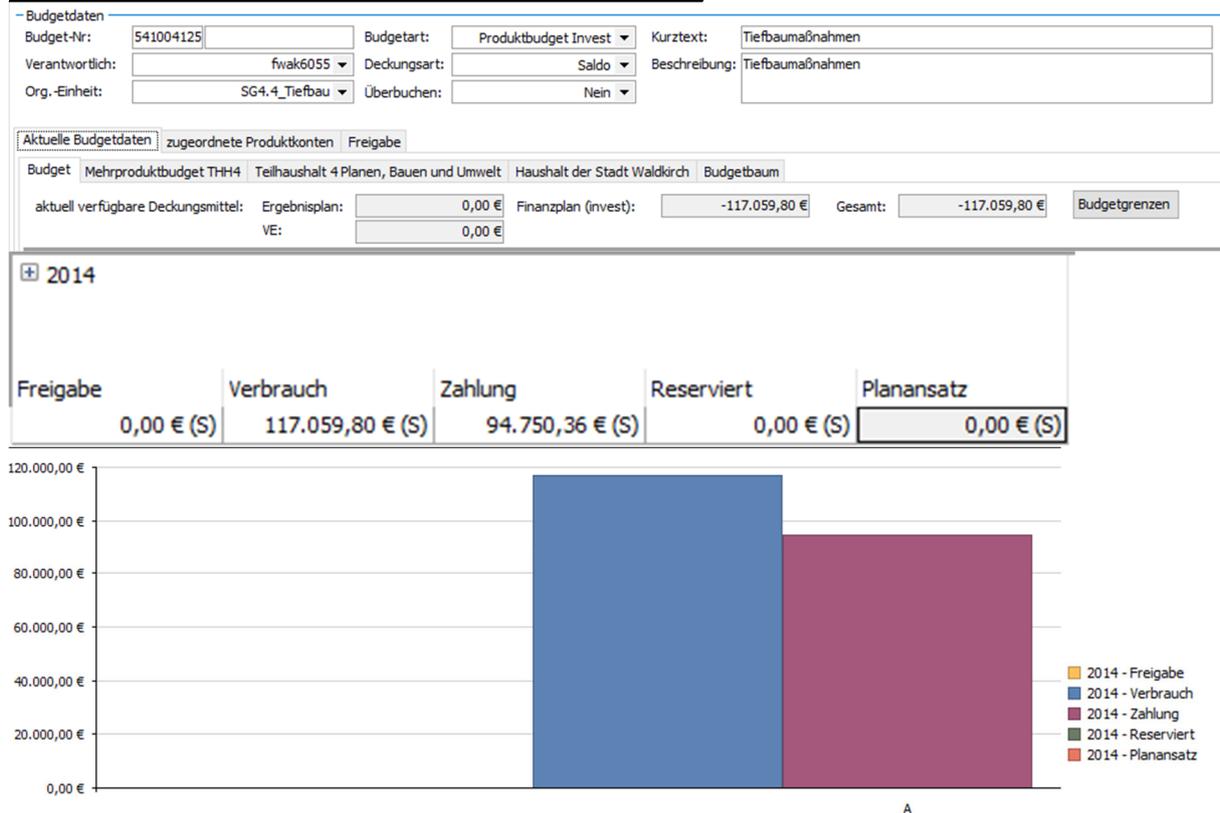
| Freigabe | Verbrauch | Zahlung | Reserviert | Planansatz |
|------------|-----------------|------------|------------|------------|
| 0,00 € (S) | 24.071,22 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) | 0,00 € (S) |



Es handelt sich hierbei um die Verbuchung im Investhaushalt vom Juni 2015 für die Kostenbeteiligung der Stadt Waldkirch an der Erneuerung der Lichtsignalanlagen im Rahmen der Sanierung des Hugenwaldtunnels.

Der Gemeinderat wird um Genehmigung der **außerplanmäßigen** Auszahlung in Höhe von **24.071,22 €** gebeten.

Investbudget 54.10.4125 Tiefbaumaßnahmen:



Es handelt sich hierbei um eine Umbuchung vom Ergebnis- in den Investhaushalt vom Juni 2015 für den Neubau von zwei Stahlbetonbrücken im Wegelbach und waren ursprünglich im Budget 4104 enthalten.

Der Gemeinderat wird um Genehmigung der **außerplanmäßigen** Auszahlungen in Höhe von **117.059,80 €** gebeten.

In Summe ergeben dies 208.374,87 € Mehrauszahlungen, die über die Teilhaushalte gedeckt sind und noch durch den Gemeinderat zu genehmigen sind.

In einigen Bereichen konnten Einzahlungen nicht in der geplanten Höhe erzielt werden (Beispielsweise Erschließungsbeiträge und Veräußerungserlöse), diese sind in den jeweiligen Teilhaushalten abgedruckt und werden hier nicht näher erläutert.

1.4. Bilanz

Die Bilanz ist in Aktiva und Passiva ausgeglichen. Die Bilanzsumme hat zum Bilanzstichtag 31.12.2014 ein Volumen von 156.391.563,67 € (Vorjahr 155.301.612,08 €) und steigt somit gegenüber dem Vorjahr um 1.089.951,59 € an (Vorjahr +2.516.774,32 €).

| | AKTIVA | 2013 | 2014 | Veränderung | |
|------------|---|-------------------------|-------------------------|------------------------|----------------|
| 1.1 | Immaterielle Vermögensgegenstände | 118.617,96 € | 96.832,95 € | -21.785,01 € | -18,37% |
| 1.2 | Sachvermögen | 133.912.306,47 € | 140.249.458,03 € | 6.337.151,56 € | 4,73% |
| 1.2.1 | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 25.420.010,90 € | 25.995.978,89 € | 575.967,99 € | 2,27% |
| 1.2.2 | Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 50.113.879,24 € | 50.709.389,50 € | 595.510,26 € | 1,19% |
| 1.2.3 | Infrastrukturvermögen | 27.248.698,32 € | 27.452.108,18 € | 203.409,86 € | 0,75% |
| 1.2.4 | Bauten auf fremden Grundstücken | 614.080,61 € | 628.315,00 € | 14.234,39 € | 2,32% |
| 1.2.5 | Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 2.329.137,38 € | 2.283.877,68 € | -45.259,70 € | -1,94% |
| 1.2.6 | Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 2.604.772,51 € | 2.420.947,67 € | -183.824,84 € | -7,06% |
| 1.2.7 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.647.835,35 € | 1.715.400,69 € | 67.565,34 € | 4,10% |
| 1.2.9 | Anlagen im Bau | 23.933.892,16 € | 29.043.440,42 € | 5.109.548,26 € | 21,35% |
| 1.3 | Finanzvermögen | 21.097.166,12 € | 15.482.703,61 € | -5.614.462,51 € | -26,61% |
| 1.3.1 | Anteile an verbundenen Unternehmen | 3.736.391,14 € | 3.736.391,14 € | 0,00 € | 0,00% |
| 1.3.2 | Sonstige Beteiligungen, Zweckverbände | 441.966,33 € | 441.222,68 € | -743,65 € | -0,17% |
| 1.3.3 | Sondervermögen | 6.300.000,00 € | 6.300.000,00 € | 0,00 € | 0,00% |
| 1.3.4 | Ausleihungen | 11.825,00 € | 11.825,00 € | 0,00 € | 0,00% |
| 1.3.5 | Wertpapiere | 7.002.341,55 € | 1.502.343,45 € | -5.499.998,10 € | -78,55% |
| 1.3.6 | öffentlich-rechtliche Forderungen | 1.563.764,88 € | 1.897.176,33 € | 333.411,45 € | 21,32% |
| 1.3.7 | privatrechtliche Forderungen | 449.221,64 € | 509.786,71 € | 60.565,07 € | 13,48% |
| 1.3.8 | Liquide Mittel | 1.591.655,58 € | 1.083.958,30 € | -507.697,28 € | -31,90% |
| 2 | RAP | 173.521,53 € | 562.569,08 € | 389.047,55 € | 224,21% |
| 2.1 | aRAP | 118.943,10 € | 122.541,15 € | 3.598,05 € | 3,03% |
| 2.2 | SoPo für geleistete Investitionszuschüsse | 54.578,43 € | 440.027,93 € | 385.449,50 € | 706,23% |
| | SUMME AKTIVA | 155.301.612,08 € | 156.391.563,67 € | 1.089.951,59 € | 0,70% |

Der Anstieg der Bilanzsumme beruht aktivseitig im Wesentlichen auf einer Zunahme des Sachanlagevermögens um 6.337.151,56 € (Vorjahr +3.491.016,56 €) bei gleichzeitigem Rückgang des Finanzanlagevermögens um 5.614.462,51 € (Vorjahr - 1.065.989,73 €). Die getätigten Investitionsmaßnahmen erhöhen den bilanzierten Wert des Vermögens, während die verbuchten Abschreibungen die Werte verringern. Die zur Finanzierung eingesetzten Mittel verringern das Finanzvermögen (Aktivtausch). Der übersteigende Betrag 1.089.951,59 € (Vorjahr 2.516.774,32 €) erhöht die Bilanzsumme (Bilanzverlängerung) und hat entsprechende Gegenpositionen auf der Passivseite.

Erläuterungen der wesentlichen Positionen der Aktivseite

Nr. 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Der Bestand an Lizenzen und Software sowie ähnlichen Rechten sinkt in Höhe der Abschreibungen um 21.785,01 €. Der Wert verringert sich auf 96.832,95 € (0,1% der Bilanzsumme).

Nr. 1.2.1 Unbebaute Grundstücke

Durch den Kauf von Ackerland sowie sonstigen unbebauten Grundstücken steigt der bilanzierte Wert der unbebauten Grundstücke um 578.153,32 €. Diesen stehen Abgänge in Höhe von 2.185,33 € bei den Grünflächen samt Aufwuchs gegenüber. Die unbebauten Grundstücke haben einen Gesamtwert von 25.995.978,89 € am Bilanzstichtag, was einem Anteil von 16,6% an der Bilanzsumme bedeutet (Vorjahr 25.420.010,90 € und 16,4%).

Nr. 1.2.2 Bebaute Grundstücke

Die bebauten Grundstücke stellen mit 50.709.389,50 € oder 32,4% die größte Bilanzposition auf der Aktivseite dar (Vorjahr 50.113.879,24 € und 32,3%). Gegenüber dem Vorjahr steigt der Wert um 595.510,26 € an, was hauptsächlich an den getätigten Investitionen liegt, welche den Werteverzehr durch die Abschreibungen übersteigen.

Nr. 1.2.3 Infrastrukturvermögen

Der Bestand an Infrastrukturvermögen (insbesondere Straßen, Brücken, Kanäle, wasserbauliche Anlagen, Friedhöfe) legt im Rechnungsjahr mit 203.409,86 € ebenfalls leicht zu und erreicht einen Endbestand von 27.452.108,18 € und 17,6% der Bilanzsumme (Vorjahr 27.248.698,32 € und 17,5%).

Nr. 1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

Der Wert steigt um 14.234,39 € auf 628.315,- € und nimmt einen Anteil an der Bilanzsumme von 0,4% ein (Vorjahr 614.080,61 € und 0,4%).

Nr. 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Der Bestand an Kunstgegenständen und sonstigen Kulturdenkmälern sinkt um 45.259,70 € auf einen Wert von 2.283.877,68 €, was einem Anteil von 1,5% entspricht (Vorjahr 2.329.137,38 € und 1,7%).

Nr. 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Diese Bilanzposition sinkt um 183.824,84 € auf 2.420.947,67 € und 1,5% der Bilanzsumme (Vorjahr 2.604.772,51 € und 1,7%).

Nr. 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Wert der Betriebs- und Geschäftsausstattung konnte um 67.565,34 € gesteigert werden. Sie wird mit 1.715.400,69 € bilanziert, was einem Anteil von 1,1% der Bilanzsumme entspricht (Vorjahr 1.647.835,35 € und 1,1%).

Nr. 1.2.9 Anlagen im Bau

Noch nicht fertiggestellte Anlagen nehmen einen Wert von 29.043.440,42 € ein, was einen Anteil an der Bilanzsumme von 18,6% bedeutet (Vorjahr 23.933.892,16 € und 15,4%). Es ist ein Anstieg von 5.109.548,26 € zu verzeichnen, der aus größeren Investitionsmaßnahmen (beispielsweise KiTa Spielinsel, Gesamtbad) herrührt, welcher über den Jahreswechsel abgewickelt werden und erst in Folgejahren in Betrieb genommen werden.

Nr. 1.3 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen ist wie Eingangs beschrieben rückläufig (-5.614.462,51 €), da es in Form von abnehmenden Festgeldern (rund 5,5 Mio. €) und liquiden Mitteln (507.697,28 €) zur Finanzierung der Investitionen eingesetzt worden ist; wohingegen die Forderungen gegenüber dem Vorjahr zunehmen. Insgesamt macht das Finanzvermögen mit 15.482.703,61 € einen Anteil von 9,9% der Bilanzsumme aus (Vorjahr 21.097.166,12 € und 13,6%).

Nr. 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Keine Veränderungen bei den Stammkapitalanteilen der selbständigen „Töchter“ (3.736.391,14 €).

Nr. 1.3.2 Sonstige Beteiligungen, Zweckverbände

Es ist ein marginaler Abgang in Höhe von 743,65 € zu verzeichnen. Der neue Stand beträgt 441.222,68 €.

Nr. 1.3.3 Sondervermögen

Keine Veränderung bei den Stammkapitalanteilen der Eigenbetriebe. Der Wert beträgt weiterhin 6.300.000,- €.

Nr. 1.3.4 Ausleihungen

Keine Veränderungen bei den Ausleihungen. Bei den 11.825,- € handelt es sich um Genossenschaftsanteile.

Nr. 1.3.5 Wertpapiere

Ein minimaler Zugang in Höhe der Guthabenzinsen bei den Sparbüchern sowie ein Rückgang der Festgelder um 5.500.000,- € ergeben ein Wertpapiervermögen in Höhe von 1.502.343,45 €.

Nr. 1.3.6 öffentlich-rechtliche Forderungen

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöhen sich um 333.411,45 € auf einen Stand von 1.897.176,33 €. Es handelt sich um Erträge, die dem Jahr 2014 zugeordnet worden sind, deren Begleichung / Zahlung jedoch erst in 2015 erfolgt. Den größten Anteil machen Steuerforderungen (1,07 Mio. €) aus.

Nr. 1.3.7 privatrechtliche Forderungen

Auch bei den privatrechtlichen Forderungen ist ein Anstieg um 60.565,07 € auf 509.786,71 € zu verzeichnen.

Nr. 1.3.8 Liquide Mittel

Das Ergebnis der Finanzrechnung fließt in die Position liquide Mittel ein, welche folgerichtig um 507.697,28 € abnimmt. Zu den Gründen wird auf die Ausführungen unter 1.3 Finanzrechnung verwiesen.

Nr. 2 Rechnungsabgrenzungsposten

Nr. 2.1 aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP)

Die Beamtengehälter für Januar des Folgejahres 2015 wurden bereits im Dezember 2014 ausbezahlt (Zugang 122.541,15 €). Der aus dem Vorjahr stammende RAP von 118.943,10 € konnte in Abgang genommen werden. Im Saldo ergibt sich eine Erhöhung um 3.598,05 €.

Nr. 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Während bei der Eröffnungsbilanz auf die Darstellung der geleisteten Investitionszuschüsse verzichtet worden ist (Ausübung eines Wahlrechts), sind alle ab dem Jahr 2013 gewährten Investitionsfördermaßnahmen zu aktivieren und abzuschreiben. Im Rechnungsjahr 2014 wurden 388.648,70 € Investitionsfördermaßnahmen (Straßenneubau Gerbermatte) getätigt. Nach Abzug der Abschreibungen i.H.v. 3.199,20 € verbleibt ein Wert von 385.449,50 €.

PASSIVA

Da die Bilanz in Aktiva und Passiva ausgeglichen ist, steigt die Bilanzsumme auch auf der Passivseite gegenüber dem Vorjahreswert um 1.089.951,59 € an.

| | PASSIVA | 2013 | 2014 | Veränderung | |
|------------|---|-------------------------|-------------------------|------------------------|------------------|
| 1.1 | Basiskapital | 115.509.129,01 € | 115.545.382,64 € | 36.253,63 € | 0,0% |
| 1.2 | Rücklagen | 2.341,55 € | 3.648.072,34 € | 3.645.730,79 € | 155697,3% |
| 1.2.1 | Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses | 0,00 € | 2.120.776,38 € | 2.120.776,38 € | |
| 1.2.2 | Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses | 0,00 € | 1.524.952,51 € | 1.524.952,51 € | |
| 1.2.3 | zweckgebundene Rücklagen | 2.341,55 € | 2.343,45 € | 1,90 € | 0,1% |
| 1.3 | Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | |
| 1.4 | Ergebnis des laufenden Jahres | 3.645.728,89 € | 536.016,82 € | -3.109.712,07 € | -85,3% |
| | GUV ordentliches Ergebnis | 2.120.776,38 € | 468.984,28 € | -1.651.792,10 € | -77,9% |
| | GUV außerordentliches Ergebnis | 1.524.952,51 € | 67.032,54 € | -1.457.919,97 € | -95,6% |
| 2. | Sonderposten | 25.862.343,26 € | 25.984.205,41 € | 121.862,15 € | 0,5% |
| 2.1 | für Investitionszuweisungen | 19.750.290,12 € | 20.275.431,80 € | 525.141,68 € | 2,7% |
| 2.2 | für Investitionsbeiträge | 3.775.176,72 € | 3.544.444,55 € | -230.732,17 € | -6,1% |
| 2.3 | für Sonstiges | 2.336.876,42 € | 2.164.329,06 € | -172.547,36 € | -7,4% |
| 3. | Rückstellungen | 2.748.754,93 € | 1.198.599,60 € | -1.550.155,33 € | -56,4% |
| 3.1 | Lohn- und Gehaltsrückstellungen | 53.856,18 € | 21.152,02 € | -32.704,16 € | -60,7% |
| 3.4 | Gebührenüberschussrückstellung | 176.548,09 € | 397.903,26 € | 221.355,17 € | 125,4% |
| 3.5 | Altlastensanierungsrückstellungen | 213.510,51 € | 213.510,51 € | 0,00 € | 0,0% |
| 3.7 | FAG-Rückstellungen | 2.304.840,15 € | 566.033,81 € | -1.738.806,34 € | -75,4% |
| 4. | Verbindlichkeiten | 5.551.521,98 € | 7.396.730,61 € | 1.845.208,63 € | 33,2% |
| 4.2 | aus Kreditaufnahmen | 4.171.721,74 € | 4.009.874,60 € | -161.847,14 € | -3,9% |
| 4.4 | aus Lieferungen und Leistungen | 1.033.386,41 € | 2.639.029,70 € | 1.605.643,29 € | 155,4% |
| 4.5 | aus Transferaufwendungen | 2.146,57 € | 164.744,33 € | 162.597,76 € | 7574,8% |
| 4.6 | Sonstige Verbindlichkeiten | 344.267,26 € | 583.081,98 € | 238.814,72 € | 69,4% |
| 5 | RAP | 1.981.792,46 € | 2.082.556,25 € | 100.763,79 € | 5,1% |
| 5.1 | pRAP | 16.873,68 € | 49.313,80 € | 32.440,12 € | 192,3% |
| 5.2 | RAP Grabnutzungsgebühren | 1.964.918,78 € | 2.033.242,45 € | 68.323,67 € | 3,5% |
| | SUMME PASSIVA | 155.301.612,08 € | 156.391.563,67 € | 1.089.951,59 € | 0,7% |

Obwohl passivierte Rückstellungen in nicht unerheblichem Umfang mit 1.550.155,33 € aufgelöst wurden, erhöhte sich im Rechnungsjahr die Bilanzsumme auf 156.391.563,67 €. Dies liegt an einem positiven Ergebnis des laufenden Jahres (536.016,82 €); aber auch an korrigierten Bilanzwerten (36.253,63 €), welche das berechnete Basiskapital erhöhen sowie erhaltenen Zuwendungen (+121.862,15 €) und gestiegenen Verbindlichkeiten (+1.845.208,63 €).

Erläuterungen der wesentlichen Positionen der Passivseite

Nr. 1.1 Basiskapital

Aus den Feststellungen der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse waren noch Anpassungen mit Wirkung auf die Eröffnungsbilanz vorzunehmen. Diese werden nicht durch Veränderung der Anfangsbestände, sondern durch Zugänge/Abgänge im laufenden Rechnungsjahr abgebildet und mit dem Basiskapital verrechnet (+36.253,63 €), um nicht das Ergebnis des laufenden Jahres zu „verfälschen“. Es handelt sich im Wesentlichen um eine Korrektur des Bestandes der Rückstellung für Altersteilzeit, welcher in der Eröffnungsbilanz zu hoch ausgewiesen war. Das Basiskapital sinkt dennoch von 74,4% auf 73,9% der Bilanzsumme.

Nr. 1.2 Rücklagen

Die Ergebnisse des Vorjahres wurden in die entsprechenden Rücklagepositionen umgebucht. Hierdurch ergibt sich ein Zugang bei den Rücklagen und ein Abgang bei den Positionen Ergebnis des laufenden Jahres in gleicher Höhe. Der Bestand an Rücklagen beträgt nun 3.645.730,79 Euro und macht einen Anteil am Bilanzvolumen von 2,3% aus.

Nr. 1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses
Im laufenden Rechnungsjahr fiel kein Fehlbetrag an.

Nr. 1.4 Ergebnis des laufenden Jahres

Das ordentliche Ergebnis und das Sonderergebnis werden gesondert ausgewiesen. Das Ergebnis der Ergebnisrechnung fließt an dieser Stelle in die Bilanz ein und verändert den Stand des Eigenkapitals. Insgesamt konnte ein positives Ergebnis von 536.016,82 € erzielt werden. Aufgrund der oben beschriebenen Umbuchung reduziert sich die Bilanzposition um 3,1 Mio. € oder 85,3%.

Nr. 2. Sonderposten für Investitionszuweisungen, Investitionsbeiträge und Sonstiges

Der Stand an Investitionszuweisungen konnte um 525.141,68 € gesteigert werden, wohingegen die Investitionsbeiträge um 230.732,17 € zurückgehen. Zusammen mit einem Rückgang der sonstigen Zuwendungen um 172.547,36 € steigen die Sonderposten insgesamt um 121.862,15 € auf einen Wert von 25.984.205,41 € an, was einem Anteil an der Bilanzsumme von 16,6% entspricht (Vorjahr 25.862.343,26 € und 16,7%). Die Sonderposten werden - entgegen der Matrix der Kennzahlen - zu 70% dem Eigenkapital zugewiesen und stellen 30% Fremdkapital dar.

Nr. 3 Rückstellungen

Beim Bestand an Altlastenrückstellungen ergab sich keine Veränderung. Bei den FAG-Rückstellungen wurden die in 2012 gebildeten 2.304.840,15 € aufgelöst und 566.033,81 € für das Jahr 2016 gebildet (Saldo -1.738.806,34 €). Entsprechend dem festgestellten gebührenrechtlichen Ergebnis der Abwasserbeseitigung wurden die Gebührenüberschussrückstellungen angepasst (+221.355,17 €). Bei den Rückstellungen für Altersteilzeit wurde der Bestand um 32.704,16 € korrigiert. Insgesamt ergeben sich Rückstellungen, welche dem Fremdkapital zuzurechnen sind, in Höhe von 1.198.599,60 € (Vorjahr 2.748.754,93 €). Dies sind 0,8% der

Bilanzsumme (Vorjahr 1,8%). Der Gesamtwert sinkt aufgrund der aufgelösten FAG-Rückstellungen deutlich um 56,4%.

Nr. 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sinken in Höhe der ordentlichen Tilgung um 161.847,14 € auf 4.009.874,60 €.

Nr. 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen steigen deutlich um 1.605.643,29 € auf insgesamt 2.639.029,70 € an. Es handelt sich um mehrere Rechnungen mit Datum 2015, welche Leistungen aus 2014 beinhalten; die Zahlung jedoch erst in 2015 erfolgen kann.

Nr. 4.5 Verbindlichkeiten aus Transferaufwendungen

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen steigen deutlich um 162.597,76 € auf 164.744,33 € an.

Nr. 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten erhöhen sich um 238.814,72 € auf 583.081,98 €.

Insgesamt betragen die Verbindlichkeiten 7.396.730,61 € oder 4,7% der Bilanzsumme (Vorjahr 5.551.521,98 € oder 3,6%) und nehmen aufgrund der beschriebenen Veränderungen um 1.845.208,63 € oder 33,2% zu.

Nr. 5.1 passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP)

Dabei handelt es sich in der Regel um (Voraus-)Zahlungen, die bereits im Rechnungsjahr eingegangen sind, in der Regel jedoch dem Folgejahr zuzurechnen sind. Im Rechnungsjahr waren dies 49.313,80 €, das sind 32.440,12 € mehr als am Anfang des Jahres.

Nr. 5.2 RAP für Grabnutzungsgebühren

Grabnutzungsgebühren werden jeweils für die gesamte Ruhezeit erhoben. Weil dem aktuellen Rechnungsjahr jedoch nur ein Teil dieser Grabnutzungsgebühren zuzurechnen ist, wird der überwiegende Teil der Grabnutzungsgebühren abgegrenzt und anteilig den Folgejahren zugerechnet.

Am Ende des Rechnungsjahres waren dies 2.033.242,45 €, 68.323,67 € mehr als der Anfangsbestand (1.964.918,78 €).

Die Rechnungsabgrenzungsposten steigen insgesamt um 100.763,79 € oder 5,1% auf 2.082.556,25 € an.

1.5. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Besondere Vorgänge nach Abschluss des Rechnungsjahres lagen keine vor.

2. Entwicklung der Finanzwirtschaft - Wirtschaftliche Lage

Eine „Entwicklung“ kann erst mit Blick auf Vorjahresergebnisse aufgezeigt werden. Ein Vergleich zu kameraleen Ergebnissen der Vorjahre ist aufgrund der unterschiedlichen Buchführungsstile nicht möglich.

Die wichtigsten Ergebnisse sowie die wesentlichen Abweichungen zu den Vorjahresergebnissen wurden bereits unter 1. erläutert.

3. Entwicklung der Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Gleiches wie unter 2. Ausgeführt gilt auch für die Erläuterung der Entwicklung von Kennzahlen.

Spätestens ab dem Jahresabschluss 2016 werden an dieser Stelle Ausführungen zur Ertragslage, Finanzlage und Kapitallage erfolgen.

Hierbei wird detailliert auf Kennzahlen des ordentlichen Ergebnisses, Sonderergebnisses und Gesamtergebnisses (Ertragslage), dem Zahlungsmittelüberschuss, dem Mindestzahlungsmittelüberschuss, den Nettofinanzierungsmitteln, der Soll-Liquiditätsreserve und den liquiden Mitteln zum Jahresende (Finanzlage) sowie dem Eigenkapital, der Anlagendeckung und der Verschuldung (Kapitallage) eingegangen.

4. Haushaltsausgleich – Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge

Im kameraleen Haushaltsrecht wurde der Begriff „Haushaltsausgleich“ durch die Übereinstimmung von Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt definiert.

In der Kommunalen Doppik liegt ein ausgeglichener (Ergebnis-)Haushalt vor, wenn die Summe der ordentlichen Erträge mindestens der Summe der ordentlichen Aufwendungen entspricht, das veranschlagte ordentliche Ergebnis also nicht negativ ist. Diese Ausgleichsregel ist Ausfluss des Prinzips der intergenerativen Gerechtigkeit. Das ordentliche Ergebnis ist unter 1.2 – Nr. 19 dargestellt.

Zum Ausgleich eines Fehlbetrages dürfen auch Mittel aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verwendet werden. Die im Rechnungsjahr 2014 erzielten Ertragsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit stehen für den Ausgleich künftiger Jahre zur Verfügung.

Selbst wenn diese nicht ausreichen würden, dürften nachrangig auch Überschüsse des Sonderergebnisses (Gegenüberstellung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen) für den Ausgleich herangezogen werden.

Die im Rechnungsjahr erzielten Ertragsüberschüsse des Sonderergebnisses stehen ebenfalls für den Ausgleich künftiger Jahre zur Verfügung.

Die Rücklagen stellen Eigenkapital dar. Der aktuelle Stand ist auf der Passivseite der Bilanz ersichtlich.

5. Lagebericht – Chancen und Risiken

Im Rechenschaftsbericht ist neben den Ausführungen zum aktuellen Rechenwerk auch ein Ausblick auf die kommenden Entwicklungen zu geben. Dabei muss die Sicht auf die wesentlichen Chancen und Risiken begrenzt werden.

Im Vorbericht des Haushaltsplanes 2015 und in der Finanzplanung der Jahre 2014 bis 2018 ist dargestellt, dass die Stadt Waldkirch im gesamten Finanzplanungszeitraum das ordentliche Ergebnis nicht auszugleichen vermag und zur Finanzierung der Investitionen kaum Eigenmittel zur Verfügung stehen.

Die städtischen Finanzen sind stark von der konjunkturellen Entwicklung, vom Gewerbesteueraufkommen, Einkommensteueranteil und Zuweisungen des Landes auf der Ertragsseite und von den künftigen Lohnentwicklungen und allgemeinen Preissteigerungen auf der Aufwandsseite abhängig.

Durch Aufgabenzuwächse beispielsweise im Bereich der Kinderbetreuung werden die Gesamtaufwendungen in den nächsten Jahren deutlich steigen.

Durch die Ausgliederung der Abwasserbeseitigung in einen Eigenbetrieb kann der Kernhaushalt vom Schuldendienst entlastet werden.

Die künftigen Investitionsvorhaben sollten auf ein finanziell sowie personell leistbares Niveau gesenkt werden.

6. Ziele und Strategien

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. November 2013 den nachfolgend beschriebenen Zielbildungsprozess als Steuerungskonzept der Stadt Waldkirch beschlossen.

Der Zielbildungsprozess der Stadt Waldkirch

Der Gemeinderat schließt das Haushaltsplanverfahren durch eine Zielvereinbarung mit der Verwaltung ab (Kontraktmanagement).

Für jede im Produktplan abgebildete Produktgruppe sind operational formulierte Wirkungs- und Leistungsziele sowie Handlungsalternativen, Maßnahmen und Messgrößen (Kennzahlen) zu formulieren.

Um dies erreichen zu können ist ein mehrstufiges Verfahren zu durchlaufen. Die einzelnen Verfahrensschritte werden in regelmäßigen Abständen wiederholt, so dass sich ein dauerhafter Zielbildungsprozess ergibt.

Am Beginn steht die Zukunftsvision („wie wir sein wollen“), das mit der Bürgerschaft erarbeitete Leitbild 2020, bestehend aus sieben Handlungsfeldern. Dieses soll in einem breit angelegten Bürgerbeteiligungsprozess fortentwickelt und dauerhaft fortgeschrieben werden.

Das Leitbild dient dem Gemeinderat als Basis. Er leitet hieraus seine strategischen Ziele ab und beschreibt damit „wo wir (mittelfristig) hin wollen“. Für jedes Handlungsfeld des Leitbildes sollen mehrere strategische Ziele formuliert werden.

Für jedes strategische Ziel stellt die Verwaltung (Stabsstelle) eine so genannte 1:n-Beziehung zwischen dem betreffenden Handlungsfeld und allen Organisationseinheiten der Stadtverwaltung sowie deren Beteiligungen (inkl. Eigenbetriebe) her, die etwas zur Zielerreichung beitragen können. Denn die politischen Handlungsfelder stimmen nicht mit dem organisationsbezogenen Haushaltsplanaufbau überein.

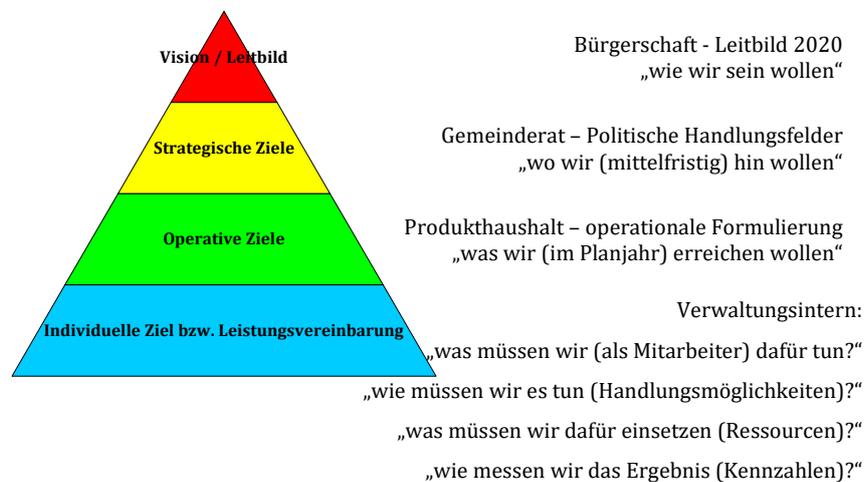
Die Produktverantwortlichen erarbeiten für alle Produktgruppen konkrete, messbare Zielvorschläge sowie Handlungsalternativen und Messgrößen zur Zielerreichung und lassen diese gemeinsam mit dem hierfür erforderlichen Ressourcenbedarf (Personal und Finanzmittel) in den Haushaltsplanentwurf einfließen („was wir im Planjahr erreichen wollen“).

Durch dieses Gegenstromverfahren hat der Gemeinderat nun die Möglichkeit in den Planberatungen (ggf. nach Vorberatung in den zuständigen Ausschüssen) die konkreten Zielvorgaben und das korrespondierende Budget anzupassen sowie zwischen verschiedenen Handlungsalternativen auszuwählen. Er muss hierbei die Wechselwirkungen von Kosten- und Leistungszielen berücksichtigen.

Nach Beschlussfassung des Haushaltsplanes können nun verwaltungsintern individuelle Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vereinbart werden („was wir dafür tun müssen“), um die überarbeiteten Ziel- und Budgetvorgaben zu erreichen.

Für die zielorientierte Steuerung gibt es demnach eine klare Zielhierarchie. Am Zielbildungsprozess sind verschiedene Akteure (Bürger/Gemeinderat/Verwaltung) beteiligt, die für die einzelnen Zielebenen „zuständig“ sind. Nachfolgende Grafik soll dies nochmals verdeutlichen.

Zielorientierte Steuerung - Zielhierarchie



Auf der Basis der Leitbildentwicklung „Waldkirch 2020“ (normatives Management) hat sich der Gemeinderat der Stadt Waldkirch in der Klausurtagung am 10. Juli 2013 mit der strategischen Ausrichtung der Stadt Waldkirch befasst (was bewegt uns in den nächsten 5 Jahren?) und im Ergebnis für die 7 Handlungsfelder, die aus dem Leitbildprozess übernommen wurden (stimmige und homogene Ausrichtung, klare Strukturen) 32 strategische Ziele formuliert und festgelegt (strategisches Management).

III Jahresabschluss

Stadt Waldkirch
Haushaltsjahr 2014

Anlage 19
(zu §49, §51 GemHVO)

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

| Nr. | Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 [1] | 3 | 4 | 5 [2] | 6 | 7 [3] | 8 [4] |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 22.628.988,77 | 24.219.100,00 | 23.477.690,35 | -741.409,65 | 0,00 | 0,00 | 741.409,65 | 0,00 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 12.373.243,85 | 14.014.200,00 | 13.961.980,78 | -52.219,22 | 16.000,00 | 0,00 | 68.219,22 | 0,00 |
| 3 | + Sonstige Transfererträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4 | + Öffentlich-rechtliche Entgelte | 4.219.339,84 | 4.360.700,00 | 4.286.330,43 | -74.369,57 | 0,00 | 0,00 | 74.369,57 | 0,00 |
| 5 | + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.373.321,57 | 1.345.500,00 | 1.460.074,98 | 114.574,98 | 0,00 | 0,00 | -114.574,98 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 824.331,56 | 679.650,00 | 746.836,84 | 67.186,84 | 0,00 | 0,00 | -67.186,84 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 567.179,39 | 559.750,00 | 562.519,38 | 2.769,38 | 0,00 | 0,00 | -2.769,38 | 0,00 |
| 8 | + Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen | 150.000,00 | 150.000,00 | 132.000,00 | -18.000,00 | 0,00 | 0,00 | 18.000,00 | 0,00 |
| 9 | + Sonstige ordentliche Erträge | 1.666.002,03 | 1.499.000,00 | 1.591.834,47 | 92.834,47 | 0,00 | 0,00 | -92.834,47 | 0,00 |
| 10 | = Summe der ordentlichen Erträge | 43.802.407,01 | 46.827.900,00 | 46.219.267,23 | -608.632,77 | 16.000,00 | 0,00 | 624.632,77 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 10.602.026,94 | 11.358.400,00 | 11.543.844,18 | 185.444,18 | 0,00 | 0,00 | -185.444,18 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 487.634,34 | 371.300,00 | 497.554,40 | 126.254,40 | 0,00 | 0,00 | -126.254,40 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 9.835.868,35 | 10.533.640,00 | 9.883.035,58 | -650.604,42 | 27.466,78 | 691.593,06 | 1.369.664,26 | 676.050,00 |
| 14 | - Planmäßige Abschreibungen | 3.604.741,43 | 3.767.600,00 | 3.612.449,11 | -155.150,89 | 0,00 | 0,00 | 155.150,89 | 0,00 |
| 15 | - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 165.727,21 | 269.450,00 | 157.127,17 | -112.322,83 | 0,00 | 0,00 | 112.322,83 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 15.362.183,80 | 20.366.850,00 | 18.280.594,03 | -2.086.255,97 | -147.300,00 | 0,00 | 1.938.955,97 | 0,00 |
| 17 | - Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.623.448,56 | 1.937.620,00 | 1.775.678,48 | -161.941,52 | -4.500,00 | 77.800,00 | 235.241,52 | 71.400,00 |
| 18 | = Summe der ordentlichen Aufwendungen | 41.681.630,63 | 48.604.860,00 | 45.750.282,95 | -2.854.577,05 | -124.333,22 | 769.393,06 | 3.499.636,89 | 747.450,00 |
| 19 | = Ordentliches Ergebnis | 2.120.776,38 | -1.776.960,00 | 468.984,28 | 2.245.944,28 | 140.333,22 | -769.393,06 | -2.875.004,12 | -747.450,00 |
| 20 | - Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 21 | = Ordentliches Ergebnis einschl. Fehlbetragsabd. | 2.120.776,38 | -1.776.960,00 | 468.984,28 | 2.245.944,28 | 140.333,22 | -769.393,06 | -2.875.004,12 | -747.450,00 |
| 22 | + Außerordentliche Erträge | 2.160.037,90 | 2.590.000,00 | 316.842,19 | -2.273.157,81 | 0,00 | 0,00 | 2.273.157,81 | 0,00 |
| 23 | - Außerordentliche Aufwendungen | 635.085,39 | 0,00 | 249.809,65 | 249.809,65 | 0,00 | 0,00 | -249.809,65 | 0,00 |
| 24 | = Sonderergebnis | 1.524.952,51 | 2.590.000,00 | 67.032,54 | -2.522.967,46 | 0,00 | 0,00 | 2.522.967,46 | 0,00 |
| 25 | = Gesamtergebnis | 3.645.728,89 | 813.040,00 | 536.016,82 | -277.023,18 | 140.333,22 | -769.393,06 | -352.036,66 | -747.450,00 |

III Jahresabschluss

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

- 1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)
- 2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
- 3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
- 4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
- 5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

| Nr. | Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 [1] | 3 | 4 | 5 [2] | 6 | 7 [3] | 8 [4] |
| 1 | + Steuern und ähnliche Abgaben | 22.379.188,14 | 24.219.100,00 | 23.472.955,67 | - 746.144,33 | 0,00 | 0,00 | 746.144,33 | 0,00 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.621.552,12 | 13.249.900,00 | 13.225.664,11 | - 24.235,89 | 0,00 | 0,00 | 24.235,89 | 0,00 |
| 3 | + Sonstige Transfereinzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4 | + Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen | 4.704.279,52 | 4.360.700,00 | 4.283.288,51 | - 77.411,49 | 0,00 | 0,00 | 77.411,49 | 0,00 |
| 5 | + Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.384.375,91 | 1.345.500,00 | 1.469.284,63 | 123.784,63 | 0,00 | 0,00 | - 123.784,63 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 581.346,49 | 679.650,00 | 950.139,65 | 270.489,65 | 0,00 | 0,00 | - 270.489,65 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Einzahlungen | 564.028,60 | 559.750,00 | 371.266,40 | - 188.483,60 | 0,00 | 0,00 | 188.483,60 | 0,00 |
| 8 | + Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen | 1.738.560,93 | 1.499.000,00 | 1.536.443,42 | 37.443,42 | 0,00 | 0,00 | - 37.443,42 | 0,00 |
| 9 | = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 42.973.331,71 | 45.913.600,00 | 45.309.042,39 | - 604.557,61 | 0,00 | 0,00 | 604.557,61 | 0,00 |
| 10 | - Personalauszahlungen | 10.482.155,51 | 11.358.400,00 | 11.535.343,91 | 176.943,91 | 0,00 | 0,00 | - 176.943,91 | 0,00 |
| 11 | - Versorgungsauszahlungen | 487.634,34 | 371.300,00 | 497.554,40 | 126.254,40 | 0,00 | 0,00 | - 126.254,40 | 0,00 |
| 12 | - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 9.247.234,30 | 10.533.640,00 | 9.367.534,07 | - 1.166.105,93 | 0,00 | 0,00 | 1.166.105,93 | 0,00 |
| 13 | - Zinsen und ähnliche Auszahlungen | 166.059,35 | 269.450,00 | 157.127,17 | - 112.322,83 | 0,00 | 0,00 | 112.322,83 | 0,00 |
| 14 | - Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse) | 19.654.185,12 | 20.366.850,00 | 19.860.817,10 | - 506.032,90 | 0,00 | 0,00 | 506.032,90 | 0,00 |
| 15 | - Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen | 1.525.680,36 | 1.852.620,00 | 1.741.790,50 | - 110.829,50 | 0,00 | 0,00 | 110.829,50 | 0,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 41.562.948,98 | 44.752.260,00 | 43.160.167,15 | - 1.592.092,85 | 0,00 | 0,00 | 1.592.092,85 | 0,00 |
| 17 | = Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung | 1.410.382,73 | 1.161.340,00 | 2.148.875,24 | 987.535,24 | 0,00 | 0,00 | - 987.535,24 | 0,00 |
| 18 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 1.014.320,23 | 2.543.400,00 | 1.027.848,00 | - 1.515.552,00 | 28.330,00 | 0,00 | 1.543.882,00 | 0,00 |
| 19 | + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit | 576.898,99 | 129.500,00 | 2.723,81 | - 126.776,19 | 0,00 | 0,00 | 126.776,19 | 0,00 |
| 20 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 3.415.618,92 | 2.831.500,00 | 353.395,00 | - 2.478.105,00 | 0,00 | 0,00 | 2.478.105,00 | 0,00 |
| 21 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen | 140.390,72 | 750,00 | 743,65 | - 6,35 | 0,00 | 0,00 | 6,35 | 0,00 |
| 22 | + Einzahlungen sonstige Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.147.228,86 | 5.505.150,00 | 1.384.710,46 | - 4.120.439,54 | 28.330,00 | 0,00 | 4.148.769,54 | 0,00 |
| 24 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.072.035,22 | 1.250.000,00 | 934.937,74 | - 315.062,26 | 0,00 | 300.000,00 | 615.062,26 | 240.000,00 |
| 25 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.026.995,60 | 11.613.100,00 | 7.404.433,70 | - 4.208.666,30 | 93.383,22 | 5.040.439,33 | 9.342.488,85 | 6.292.345,81 |

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

| Nr. | Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 [1] | 3 | 4 | 5 [2] | 6 | 7 [3] | 8 [4] |
| 26 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen | 1.312.466,72 | 689.300,00 | 612.708,58 | - 76.591,42 | 77.680,00 | 294.198,33 | 448.469,75 | 326.412,81 |
| 27 | - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen | 100,00 | 100,00 | 0,00 | - 100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 28 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 54.975,81 | 12.500,00 | 388.648,70 | 376.148,70 | 0,00 | 0,00 | - 376.148,70 | 0,00 |
| 29 | - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände | 75.344,39 | 16.000,00 | 164.723,03 | 148.723,03 | - 2.400,00 | 950,00 | - 150.173,03 | 3.910,00 |
| 30 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.541.917,74 | 13.581.000,00 | 9.505.451,75 | - 4.075.548,25 | 168.663,22 | 5.635.587,66 | 9.879.799,13 | 6.862.668,62 |
| 31 | = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | - 2.394.688,88 | - 8.075.850,00 | -8.120.741,29 | - 44.891,29 | - 140.333,22 | - 5.635.587,66 | - 5.731.029,59 | - 6.862.668,62 |
| 32 | = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 984.306,15 | - 6.914.510,00 | -5.971.866,05 | 942.643,95 | - 140.333,22 | - 5.635.587,66 | - 6.718.564,83 | - 6.862.668,62 |
| 33 | + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | 0,00 | 5.749.540,00 | 0,00 | - 5.749.540,00 | 0,00 | 0,00 | 5.749.540,00 | 0,00 |
| 34 | - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | 158.591,17 | 188.780,00 | 161.847,14 | - 26.932,86 | 0,00 | 0,00 | 26.932,86 | 0,00 |
| 35 | = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit | - 158.591,17 | 5.560.760,00 | -161.847,14 | - 5.722.607,14 | 0,00 | 0,00 | 5.722.607,14 | 0,00 |
| 36 | = Änderung des Finanzmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres | - 1.142.897,32 | - 1.353.750,00 | -6.133.713,19 | - 4.779.963,19 | - 140.333,22 | - 5.635.587,66 | - 995.957,69 | - 6.862.668,62 |
| 37 | + Haushaltsunwirksame Einzahlungen | 12.396.789,43 | | 14.972.213,02 | | | | | |
| 38 | - Haushaltsunwirksame Auszahlungen | 11.616.576,52 | | 9.346.197,11 | | | | | |
| 39 | = Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen | 780.212,91 | | 5.626.015,91 | | | | | |
| 40 | Anfangsbestand an Zahlungsmitteln | 1.954.339,99 | | 1.591.655,58 | | | | | |
| 41 | + /- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln | - 362.684,41 | | -507.697,28 | | | | | |
| 42 | = Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres | 1.591.655,58 | | 1.083.958,30 | | | | | |
| 43 | den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende | | | 0,00 | | | | | |

- 1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)
- 2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
- 3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
- 4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
- 5) Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen

- Mehrproduktbudget THH0
 - 11100000 Steuerung
 - 11100000.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11100020 Ortschaftsrat Kollnau
 - 11100020.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11100030 Ortschaftsrat Buchholz
 - 11100030.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11100040 Ortschaftsrat Siensbach
 - 11100050 Ortschaftsrat Suggental
 - 11120010 Steuerungsunterstützung, Controlling (Stabsstelle)
 - 11120010.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11130000 Rechnungsprüfung
 - 11130000.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11140300 Personalrat
 - 11140300.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11140500 Datenschutzbeauftragte/r
 - 11140600 Repräsentation
 - 11140600.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 11140900 Lokale Agenda
 - 11210700 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
 - 11300000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 - 11300000.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 57100000 Wirtschaftsförderung
 - 57100000.001 Einnahmen für das Produkt
 - 57100000.100 Ausbau Breitbandversorgung Waldkirch
 - 57100000.101 Breitband Gesamtstadt Planungskosten
 - 57100000.300 Ausbau Breitbandversorgung Kollnau
 - 57100000.400 Ausbau Breitbandversorgung Batzenhäusle
 - 57100000.500 Ausbau Breitbandversorgung Siensbach
 - 57100000.999 Vorhandene Einrichtungen
 - 57500000 Tourismus
 - 57500000.105 Aufbau Stadtplantafeln
 - 57500000.107 Energet. Dachsanierung/Ausbaumaßnahme Kirchplatz
 - 57500000.108 Beschilderung und Beleuchtung der Beschilderung Orgelwalzen
 - 57500000.300 Infotafel Kollnau
 - 57500000.999 Vorhandene Einrichtungen

Einleitung

Mit der Umstrukturierung der Verwaltung zum 1.7.2012 wurde die Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung neu geschaffen. Ihr wurden bestehende Aufgaben (OB-Büro, Zentrale Funktionen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Wirtschafts- und Tourismusförderung) übertragen. Hinzu kamen neue Funktionen (Zentrale Steuerungsunterstützung, Controlling) im Zusammenhang mit dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR). Die nachfolgende Auflistung der im Jahr 2014 erbrachten Verwaltungsleistungen entspricht der produktorientierten Darstellung.

1. Steuerungsunterstützung/Controlling (11.12.001)

1.1 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen

Zum Jahreswechsel 2013/2014 wurde die Projektgruppe Verwaltungsentwicklung/KVP aufgelöst und zugleich die Verantwortung für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in die Fachbereiche dezentralisiert (bottom-up-Strategie) sowie die Produktverantwortung für die Personal- und Organisationsentwicklung in die Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung übertragen.

Personalentwicklung

Personalentwicklung ist die systematische Bildung und Förderung aller Mitarbeitenden. Mitarbeitende werden für ihre derzeitigen Aufgaben qualifiziert und für zukünftige Herausforderungen entwickelt. Neben der fachlichen Qualifikation von Mitarbeitenden geht es vor allem um:

- Führungskompetenz (Einführung von Führungsinstrumenten, Entwickeln von Führungsleitlinien)
- Methodenkompetenz und
- Sozialkompetenz.

Die systematische Führungskräfteentwicklung spielt eine zentrale Rolle in der Personalentwicklung. Stetig wachsende Anforderungen an jeden Mitarbeitenden und der stärker werdende Fachkräftemangel (demografische Wandel) machen die Personalentwicklung zu einer wichtigen Voraussetzung, gesunde, qualifizierte und motivierte Fach- und Führungskräfte zu erhalten. Der Erfolg einer Verwaltung hängt entscheidend von den Mitarbeitenden ab. Die Personalentwicklung fördert die Themen Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung.

Die Personalentwicklung kann auf drei Ebenen ansetzen:

- Individuelle Ebene
- Gruppenebene/ Teams/ Sachgebiete/ Einrichtungen
- Verwaltungsebene/ (Fach)Bereiche/ Eigenbetriebe

Bei Themen, die über die individuelle Ebene hinausgehen, hat die Personalentwicklung eine unterstützende Funktion für die Organisationsentwicklung. Eine nachhaltige Personalentwicklung ist ergebnis-, zukunfts- und mitarbeiterorientiert.

Führungskräfte-Training

- Planung und Organisation eines Führungskräfteworkshops (Prozessbegleitung Mitarbeiterbefragung)
- standardisierte Auswahl einer Führungskräfte-Trainerin mit strukturiertem Telefoninterview (9 Befragte) und persönlichem Auswahlgespräch (4 TrainerInnen)

Führungsinstrumente

- Aktualisierung Leitfäden Mitarbeitergespräch
- Auswertung des gemeldeten Weiterbildungsbedarfs

Systematische Mitarbeiterentwicklung

Erstellen eines Weiterbildungskonzeptes, Vorbereitung von IT-Schulungen, Planungsgespräche mit Berufsschulzentrum, Organisation und Durchführung mehrerer Inhouse-Weiterbildungs-Angebote auf Grundlage des gemeldeten Weiterbildungsbedarfs:

- Deeskalationstraining (2 Termine mit 24 TeilnehmerInnen)
- Beschwerdemanagement im Schulsekretariat (11 TN, davon 2 aus Denzlingen)
- Selbst- und Stressmanagement (8 TN)
- Selbst- und Zeitmanagement (12 TN)
- Präsentationstraining mit Kameratraining (8 TN)
- Teamleiterseminar (10 TN)
- Lotus Notes Schulungen (5 Termine mit 88 TN)

Projekt "Familienfreundlich und demografieorientiert"

- Referententätigkeit in Stuttgart bei einem Forum

Einführung neuer Mitarbeiter

- Erstellung und Aktualisierung der Einführungspräsentation sowie Ausarbeitung und Gestaltung der Einführungsmappe, Übergabe des Themas an das Sachgebiet Personalmanagement
- Teilnahme an den Einführungsveranstaltungen vom 15. Januar, 19. Mai und 22. September, Vorstellung der Stadtverwaltung Waldkirch anhand der Einführungspräsentation
- Erarbeitung einer Konzeption „Willkommenskultur“ für neue MitarbeiterInnen (Vorbereitungen, Einführungsveranstaltung, Einschulungsprogramm, Einarbeitungsphase, Patenmodell etc.)

Betriebliche Gesundheitsförderung / Demografiebeauftragte

- Hansefit: Verwaltung der Hansefit-Mitgliedschaft und Abwicklung sämtlicher Geschäftsvorfälle / Der Pilot startete mit 41 Teilnehmenden in 2013, zum Jahreswechsel 2013/2014 waren es bereits 64, zum 31.12.2014 ist die Teilnehmerzahl auf rund 100 MitarbeiterInnen angewachsen
- Gesundheitsbericht 2013 der AOK
- Initiierung der betrieblichen Sozialberatung mit dem bw-lv
- Koordination einer städtischen Mannschaft für das Laufevent Slow-M
- Demografie: Teilnahme an Fachtagungen, BW Forum Personal, Vernetzungstreffen der Projektstandorte mit Kurzvortrag zu unserem Projektsachstand, ddn-Kongresse und Corporate Health Talks zum Thema BGM, Gesundheit und Demografieorientierung (z.B. Leistungsfähigkeit alternder Mitarbeiter erhalten, Fachkräftemangel)

Teamentwicklungsmaßnahmen

- Mitarbeit im Projekt „Bürgerservice“, Trainerauswahl für die Teamentwicklung sowie Mitwirkung bei der Trainingskonzeption und Organisation des Teamtrainings „Veränderungen – Chance und Herausforderung“, Erfahrungsaustausch Bürgerservice Lehr
- Mitwirkung an der Teamentwicklung im TBW

Organisationsentwicklung

Organisationsentwicklung ist ein geplanter, gelenkter und systematischer Prozess zur Veränderung von Strukturen, Kulturen und Verhalten einer Organisation. Insbesondere geht es dabei um die Problemlösung und Selbststeuerungskompetenz der Organisation. Das übergeordnete Ziel ist, die Organisation zukunftsfähig zu machen. In der praktischen Arbeit zeigt

sich dieser Aspekt insbesondere in der Konzipierung von Veränderungsarchitekturen und der Begleitung von Veränderungsprozessen. Hierbei bestehen enge Verflechtungen und thematische Schnittmengen mit dem Bereich der Personalentwicklung.

Ansatzpunkte der Organisationsentwicklung sind:

- Zielsysteme
- Arbeitsabläufe und -prozesse
- Qualitätsstandards
- Kommunikation
- Organisationskultur

Im Bereich der Organisationsentwicklung wurden folgende Projekte begleitet:

- Rathausumbau - Umzugslogistik - Gesamtkonzept Rathausumbau / Raumkonzept
- Erarbeitung Standard und Corporate Design der Büromöblierung
- Erstellung einer Konzeption für den neu gestalteten Bürgerservice (Bürgerorientierung, Servicestandards, Aufgabenkatalog, Öffnungszeiten / Ablauforganisation, Front- u. Back-office / Online-Dienste, Wissensmanagement etc.)
- Evaluation der Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiter/innen
- Konzeption für die Einführung eines systematischen Beschwerdemanagements – Softwarepräsentationen und Vorbereitungen zur Einbindung in die Waldkirch-App
- Auswahl von Trainern zum Thema Projektmanagement

Corporate Identity

Das Design-Handbuch zum überarbeiteten Gestaltungsauftritt, als Arbeitsgrundlage für alle Dokumente / Drucksachen wurde fertig gestellt.

Es wurden für jeden Fachbereich und Eigenbetrieb Designverantwortliche installiert und geschult. Die Einhaltung der Gestaltungsrichtlinie wurde überprüft und Veröffentlichungen freigegeben.

1.2 Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarungen

Der Fokus im Jahr 2014 lag auf der Weiterentwicklung des Leitbildes „Waldkirch 2020“ als Spitze der städtischen Zielpyramide. Hierüber wird an anderer Stelle (siehe 2.4 Lokale Agenda / Bürgerbeteiligung) detaillierter berichtet. Sobald der Gemeinderat über den endgültigen Inhalt des weiterentwickelten Leitbildes entschieden hat, sollen in einem nächsten Schritt die bereits bestehenden strategischen Ziele in einem Workshop überarbeitet und ggf. ergänzt werden. Im Sinne der städtischen Steuerungskonzeption und eines durchgängigen Zielsystems stehen in der Folge die Ableitung konkreter operativer, also insbesondere messbarer Ziele an, welche verwaltungsintern in individuelle Leistungsvereinbarungen zwischen den Vorgesetzten und den einzelnen Mitarbeitenden münden.

Weitere Tätigkeiten:

- Wahrnehmung der strategischen Rolle bei der Aufstellung und den verwaltungsinternen Beratungen des Haushaltsplanes 2015
- Vortrag und Präsentation zum Thema „Neues Steuerungsmodell und Steuerungskonzeption“ in der Seminarreihe zur Einführung neuer Gemeinde- und Ortschaftsräte

1.3 Controlling

Eine Modulerweiterung in der bestehenden Finanzwesensoftware FINANZ+ der Firma DATA-PLAN für das Berichtswesen wurde ausgewählt.

Einbindung bei der Auswahl von Fachsoftware in dezentralen Organisationseinheiten (bspw. infrastrukturelles Gebäudemanagement).

Mit der Konzeption und Erarbeitung eines „Offenen Haushaltes“ als Baustein eines transparenten Informationssystems wurde begonnen.

1.4 Beteiligungsmanagement

Die Möglichkeit der Ausgliederung der Abwasserbeseitigung aus dem Kernhaushalt und die Gründung eines Eigenbetriebes wurde überprüft sowie der Beschluss im Gemeinderat herbeigeführt. Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung soll zum 1.1.2016 gegründet werden. Erstellung eines Konzepts Auftragnehmer-/ Auftraggeberbeziehung TBW.

1.5 Leitung OB-Büro

Die wöchentlichen Lagebesprechungen des Oberbürgermeisters mit den Fachbereichs- und Eigenbetriebsleitungen sowie dem Leiter der Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung wurden vor- und nachbereitet (Agenda, Terminierung, Einladung, Protokoll, Überwachung der Handlungsaufträge).

Daneben wurden eine Vielzahl von an den Oberbürgermeister gerichteten Bürgeranregungen bzw. –beschwerden beantwortet oder deren Beantwortung intern koordiniert.

Erstmalige Organisation und Durchführung eines Neujahrsempfangs für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Idee, Beschaffung und Verteilung des Mitarbeitergeschenks (USB-Stick und Kugelschreiber mit Stadtlogo).

Weitere Tätigkeiten:

- Anschaffung eines Leasingfahrzeuges für den OB
- Teilnahme an „OB-Gesprächen“ zu fachbereichsübergreifenden Themen und Projekten (bspw. „Netzwerk Asyl“, „Inklusion“, „WiWalDi e.V.“ etc.)
- Erstellen eines Positionspapiers zur Senkung der Kreisumlagebelastung sowie Teilnahme an einer Bürgermeisterversammlung mit Vortrag und Präsentation

2. Rechnungsprüfung (11.13)

Das Rechnungsprüfungsamt ist Teil der Stadtverwaltung und für die sogenannte örtliche Prüfung der städtischen Finanzwirtschaft einschließlich der ihr zugrunde liegenden Verwaltungsvorfälle zuständig. Die Stellung sowie die Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes sind in der Gemeindeordnung und der Gemeindeprüfungsordnung des Landes Baden-Württemberg festgelegt.

Sie umfassen die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Haushaltsvollzugs und der Rechnungslegung der städtischen Verwaltung einschließlich der Eigenbetriebe. Das Rechnungsprüfungsamt soll sicherstellen, dass die Stadt mit den von ihr verwalteten öffentlichen Mitteln wirtschaftlich und sparsam umgeht. Eine wesentliche Aufgabe besteht in der Prüfung der Jahresrechnung der Stadt sowie der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe. Dabei ist unter anderem zu prüfen, ob bei den Einnahmen und Ausgaben und bei der Vermögensverwaltung vorschriftsmäßig verfahren worden ist, die Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch begründet und belegt sind und der Haushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan eingehalten wurde. Das Rechnungsprüfungsamt ist gesetzlich verpflichtet, in regelmäßigen Abständen unvermutet die Kassen der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe zu prüfen.

- Die Kassenprüfungen wurden – in einem Fall aus technischen Gründen mit einer erneuten Prüfung - entsprechend durchgeführt.
- Die Jahresabschlüsse 2013 der Eigenbetriebe wurden in der folgenden Reihenfolge geprüft: Wohnungswirtschaft, Technische Betrieb und Wasserwerk. Die Jahresrechnung 2013 der Stadt Waldkirch wurde im Jahr 2014 nicht zur Prüfung vorgelegt.
- Weiterhin wurden durch das Rechnungsprüfungsamt die Prüfer der Gemeindeprüfungsanstalt im Zuge der allgemeinen Finanzprüfung unterstützt, Termine geplant, Kontakte hergestellt und Unterlagen zusammengestellt.
- Für die bautechnische Prüfung wurden die Stellungnahmen der betroffenen Bereiche gesammelt, zusammengestellt, dem Gemeinderat präsentiert und an die Gemeindeprüfungsanstalt versandt.

- Der Verwendungsnachweis des Mehrgenerationenhauses „Rotes Haus“ wurde geprüft und bestätigt. Außerdem wurde der Verwendungsnachweis des Förderprogramms „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ geprüft und bestätigt.
- Weiterhin gab es mehrere kleine und eine größere Beratungsanfragen.

3. Zentrale Funktionen

3.1 Personalrat (11.14.030)

Der Personalrat hat sich im Jahr 2014 28-mal zu Personalratssitzungen getroffen. Dort wurden 187 Personalmaßnahmen und 115 sonstige Themen erarbeitet und beschlossen.

Dies waren u.a.:

- Angelegenheiten der uneingeschränkten Mitbestimmung
- Angelegenheiten der eingeschränkten Mitbestimmung
- Angelegenheiten der Mitwirkung
- Anträge des Personalrats (Initiativrecht)
- Dienstvereinbarungen
- Erstellung einer Geschäftsordnung
- Angelegenheiten der Anhörung

Von vier geplanten und im Tarifvertrag festgeschriebenen Vierteljahresgesprächen, konnten drei realisiert werden.

Am 10. und 11. Juli besuchten der Personalratsvorsitzende und die Stellvertreterin die Personalrätekonferenz der Badischen Großen Kreisstädte in Karlsruhe. Dort wurden die aktuellen Schwierigkeiten der Personalräte im Ländle, aber auch Lösungswege in Bereich der Personalvertretung erörtert.

Des Weiteren wurde am 13. November 2014 im Kohlenbacher Hof eine ganztägige Klausurtagung abgehalten. Dort bearbeitete der Personalrat mit professioneller Unterstützung von Herrn Roland Blanke von ver.di und Herrn Rechtsanwalt Michael Trenkle aktuelle Personalfälle und andere Herausforderungen im Personalvertretungsrecht. Überdies ist die neue Geschäftsordnung des Personalrats entwickelt worden.

Seit der letzten Personalversammlung wurden auch mehrere Schulungen von einzelnen Personalratsmitgliedern besucht. Dies waren u.a. eine Einführungsschulung in das Landespersonalvertretungsgesetz BW und eine Arbeitsrechtsschulung.

Der Personalrat organisierte 2014 folgende Veranstaltungen für die Beschäftigten der Stadt Waldkirch:

- Personalversammlung
- Mitarbeiterfest
- Betriebsausflug

3.2 Datenschutz (11.14.050)

Im Jahr 2009 wurde eine Datenschutzbeauftragung für die Stadt Waldkirch bestellt.

Als Datenschutz wird der Schutz des Einzelnen vor dem Missbrauch seiner personenbezogenen Daten bezeichnet.

Ein Datenschutzbeauftragter wirkt innerhalb der Organisation auf die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften hin.

Im Berichtsjahr fielen folgende Tätigkeiten an:

- Beantwortung von Anfragen des Landbeauftragten für den Datenschutz (1 Fall)
- Prüfung der Weitergabe von Personaldaten an einen Träger

- Im Zusammenhang mit externen Datenabfragen wurde eine Bestätigung im Vorgriff auf eine allgemeine Bestätigung erarbeitet. Außerdem wurde davon abgeraten vor Erlass einer allgemeinen Regel weitere Nutzer einzurichten.
- Bei Formularen zur Wahl des Behindertenbeirats wurden Prüfungen vorgenommen
- Im Zusammenhang mit der Wahl des Jugendgemeinderats wurden Hinweise gegeben
- Beratungen im Zusammenhang mit der Einführung von neuen Verfahren im Zusammenhang mit dem Datenschutz (2)
- Zustimmung bzw. Prüfung der Erforderlichkeit von Zugangsberechtigungen zu Abfrageprogrammen (8)
- Erteilung der Zustimmung bei der Anbindung von externen Dienststellen (3)
- Erneute Recherche im Zusammenhang mit Videoüberwachungen (1)
- Beantwortung mehrerer kleinerer Anfragen innerhalb des Hauses (9)

3.3 Repräsentation (11.14.060)

Reden und Grußworte des Oberbürgermeisters

Es wurden 35 Reden und schriftliche Grußworte für Herrn Oberbürgermeister Richard Leibinger verfasst.

Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen

NeubürgerInnenempfang

Zum zweiten Mal wurde der jährlich stattfindende Neubürgerempfang mit neuem Konzept im Elztalmuseum veranstaltet. Ein abwechslungsreiches Programm und verschiedene Stände von Vereinen, Institutionen und Einrichtungen lieferten den NeubürgerInnen viele Informationen und Anregungen zum Leben in Waldkirch.

Zur Verbesserung des NeubürgerInnenempfangs fand im Vorfeld eine (nachträgliche) Feedbackbefragung bei den Teilnehmern aus 2013 statt. Viele Anregungen aus dieser Befragung wurden direkt umgesetzt. So wurde z.B. gewünscht die Veranstaltungsstätte, Elztalmuseum, beizubehalten. Auch wurde, wie gewünscht, der Abend nun moderiert, von Bernward Lindinger. Jeder Verein erhielt einen Infotisch und nicht nur einen Stehtisch. Außerdem wurden alle Vereine bezüglich einer Teilnahme angeschrieben, um das Angebot zu erweitern. 38 Vereine nutzten die Gelegenheit sich den NeubürgerInnen vorzustellen.

Um den NeubürgerInnenempfang auch weiterhin verbessern zu können, fand erneut eine Feedbackbefragung statt. Dieses Mal wurden nicht nur die Teilnehmer der städtischen Einrichtungen, der teilnehmenden Institutionen und Vereine sowie die MitarbeiterInnen der Verwaltung befragt, sondern auch direkt die NeubürgerInnen mit einbezogen.

Zur breiten Informationsweitergabe über Angebote in und von der Stadt wurde an alle NeubürgerInnen neben einem give-away (Mini-Drehorgel) und Vereinsinformationen eine Neuauflage der NeubürgerInnenbroschüre verteilt.

Organisation und Durchführung weiterer Veranstaltungen, Einträge ins Goldene Buch der Stadt

- Regenbogenfahrt 2014
- Etappenort der Raid Suisse Paris 2014
- Empfang zum 65. Geburtstag von Herrn Oberbürgermeister Richard Leibinger
- Senior Capital des ZZE Freiburg im GSG Waldkirch
- Empfang der Kindergartenkinder am „Schmutzige Dunschdig“ im Rathaus Waldkirch
- Empfang einer chilenischen Bürgermeisterdelegation
- Empfang einer kanadischen Bürgermeisterdelegation
- Empfang einer Schulklassen aus Worthing
- Empfang einer koreanischen Delegation
- Vier Einträge ins goldene Buch (Vorjahr: 6 Einträge)

Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaften

- Organisation und Durchführung eines Partnerschaftsabends für Liestal, Sélestat, Worthing und Montignies-sur-Sambre im Rahmen des 11. Internationalen Orgelfestes
- Erste Vorbereitung zum 50jährigen Jubiläum mit Sélestat im Jahre 2016
- Unterstützung der Aktivitäten von „Buchholz meets Buchholz“

Cittaslow

Als geschäftsführende Cittaslowstadt wurden von Waldkirch die Frühjahrs- und Herbsttagung von „Cittaslow Deutschland“ organisiert und durchgeführt.

Organisation und Durchführung des ersten Waldkircher Cittaslow-Sundays als „Schnaigerle-Rundgang“

Prüfung und Vornahme von Ehrungen

| Bearbeitung von Ehrungsvorschlägen: | 2014 | 2013 |
|---|------|------|
| Bundesverdienstkreuz | 1 | 2 |
| Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg | 1 | 1 |
| Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg | 3 | 1 |
| Ehrenbürger der Stadt Waldkirch | 0 | 0 |
| Ehrenring der Stadt Waldkirch | 3 | 0 |
| Verdienstmedaille der Stadt Waldkirch in Gold | 5 | 0 |
| Verdienstmedaille der Stadt Waldkirch in Silber | 6 | 1 |
| Verdienstmedaille der Stadt Waldkirch in Bronze | 0 | 0 |
| Stadtrechtsmedaille der Stadt Waldkirch | 1 | 3 |

Daneben wurden viele Ehrungen von Arbeits-, Alters- und Ehejubilaren vorgenommen sowie Glückwunsch- und Kondolenzbriefe erstellt und die hierfür erforderlichen Repräsentationsmittel bzw. Geschenke beschafft.

3.4 Lokale Agenda / Bürgerbeteiligung (11.14.090)

Mit der Geschäftsstelle Bürgerbeteiligung wurde 2014 eine zentrale Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger geschaffen.

Neben der Servicefunktion für die Bürgerinnen und Bürger, übernimmt die Geschäftsstelle die Organisation fachübergreifender Beteiligungsprojekte, die Unterstützung und Koordination verwaltungsexterner ProjektleiterInnen und ModeratorInnen sowie die interne Information und Koordinierung von Projektbeteiligten. Eine weitere Funktion liegt in der verwaltungsinternen Beratung zur Bürgerbeteiligung und der Entwicklung von entsprechenden Handreichungen und Standards. Im Jahr 2014 wurden die fachbereichsübergreifenden Beteiligungsprojekte "Bürgerforum Leitbild Waldkirch 2020" sowie "Stadtrain II" betreut.

(1) Stadtrain II

Bereits in der Haushaltsrede 2014 kündigte Oberbürgermeister Leibinger die Durchführung eines Bürgerbeteiligungsprojektes „Stadtrain II“ zur Weiterentwicklung des Stadtrainseegebietes an. Hintergrund des Aufgreifens des bereits 2008 unter Bürgerbeteiligung begonnenen Planungsprozesses war die geänderte Situation durch das nun freie Gelände des ehemaligen Waldkircher Schwimmbads. Nachdem der Abriss der alten Gebäudesubstanz absehbar war, traf sich bereits am 23. Januar 2014 eine Gruppe von 32 Vereinsvertretern, Gewerbetreibenden, Gemeinderäten und Verwaltungsmitarbeitenden auf Einladung der Stadtverwaltung, um zu überlegen, wie das Gelände zukünftig genutzt und gestaltet werden kann. Die Projektleitung wurde dem ehrenamtlich tätigen Bürger Edwin Dreher übertragen, die Stellvertretung dem ebenfalls ehrenamtlich tätigen Bürger Hans-Joachim Zurmöhle. Die Or-

ganisation des Projektes wurde durch die Geschäftsstelle Bürgerbeteiligung in der Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung gewährleistet.

Aus den vorhergehenden Beratungen im Gemeinderat, waren einige Rahmenbedingungen vorgegeben. Diese sind: Die Entscheidung, die vorhandenen Gebäude abzureißen, das Gelände nicht zu bebauen, die Fläche dem Naherholungsgebiet am Stadtrain anzugliedern, die Fläche nicht zu verkaufen und auch nicht als Parkplatzfläche zu nutzen.

Ziel des Bürgerbeteiligungsprozesses war die Ausarbeitung von Vorschlägen zur Überplanung und Gestaltung des Gesamtgebietes Stadtrain (Naturerlebnispark) zuzüglich des bisherigen Schwimmbadgeländes, zur Vorlage an den Gemeinderat.

Projektverlauf

Konstituierende Sitzung am 23. Januar 2014

Schon in der konstituierenden Sitzung wurde die weitere Planung auf Arbeitsgruppen aufgeteilt und erste Grundzüge der weiteren Planungen festgelegt. Den Arbeitsgruppen wurden folgende Handlungsfelder zugeordnet: Infrastruktur/ Erschließung, Evaluierung, Park/ Natur, Familie/ Jugend/ Senioren sowie Erholung/ Sport.

1. Arbeitsgruppensitzung am 27. März 2014

Rund 30 Projektmitglieder arbeiteten zeitgleich in mehreren Gruppen an der erweiterten Konzeption. Thematisch lag der Fokus in diesem Treffen auf den Bereichen Infrastruktur/ Erschließung, Evaluierung sowie Park/ Natur.

2. Arbeitsgruppensitzung am 28. April 2014

Erneut trafen sich rund 30 Bürgerinnen und Bürger, dieses Mal mit dem Schwerpunkt Familie/ Jugend / Senioren sowie Sport und Erholung. Neben dem Jugendgemeinderat, dem Stadtseniorenrat, den Sportvereinen und dem Behindertenbeirat brachten sich in dieser Sitzung auch wieder Vertreter des Gemeinderates sowie der Verwaltung ein.

Ergebnisse

In den Arbeitsgruppen wurden durch die Teilnehmer insgesamt 327 Beiträge erarbeitet. Diese wurden anschließend sortiert und einzelnen Themenfeldern zugeordnet. Das Ergebnis dieser „Themencluster“ war Grundlage der weiteren Planung am Bürgertag. Dort wurden auch planerische Gestaltungsskizzen erstellt.

Bürgerspaziergang am 17. Juli 2014

Den Bürgerspaziergang nutzten viele, auch bisher nicht in den Arbeitsgruppen vertretene Bürgerinnen und Bürger, um sich direkt beim Projektleiter Edwin Dreher über das Gelände am Stadtrainsee, die bisherigen Schritte sowie den Planungsprozess zu informieren.

Bürgertag am 19. Juli 2014

Den vorläufigen Abschluss der Planungen bildete der Bürgertag in der Stadthalle Waldkirch. An diesem Termin diskutierten Rund 50 Teilnehmer über sechs Stunden zu den fünf Themenfeldern Infrastruktur, Gestaltung/Grün, Sport/Spiel, Erholung sowie Gestaltung/Treffen/Kommunikation. Diese Themen wurden aus den Ergebnissen der bis dorthin erfolgten Diskussion abgeleitet. Auch die parallel erarbeiteten Detailplanungen des Jugendgemeinderates sowie der Initiative „Essbare Stadt“ wurden hierbei diskutiert. Ergebnis waren ganz konkrete Planskizzen, die die Beteiligten auf den ausgelegten Geländeplänen entwerfen konnten.

Abschluss der Bürgerbeteiligung zu Stadtrain II

Mit der Ergebnispräsentation in der Gemeinderatssitzung vom 14. November 2014 wurde das Bürgerbeteiligungsprojekt vorerst abgeschlossen.

Der Gemeinderat nahm die erarbeiteten Ergebnisse des Projektes „Stadtrain II“ zur Kenntnis und beschloss die Bildung einer Planungsgruppe zur Erstellung einer konzeptionellen Vorplanung auf der Basis der erarbeiteten Ergebnisse der Bürgerbeteiligung. Die Planungsgruppe setzt sich zusammen aus Vertretern des Gemeinderates, Vertretern der bisherigen Projektbeteiligten, Verwaltungsmitarbeitern sowie externer Planer. Die weitere Betreuung des Planungsprozesses erfolgt durch den Fachbereich 4 Planen, Bauen und Umwelt.

(2) Bürgerforum "Waldkirch 2020"

Bereits 1998 haben der Gemeinderat sowie die Stadtverwaltung Waldkirch den Leitbildprozess „Waldkirch 2020“ auf den Weg gebracht. Ein Prozess der seit dieser Zeit läuft und im Jahr 2014 einen neuen Impuls erhalten hat. Ursprung dieses Prozesses war unter anderem die „Agenda 21“, die letztlich auf die Beschlüsse der Konferenz von Rio de Janeiro im Jahre 1992 zurückgeht. Die Stadt Waldkirch hat aber – auch aufgrund ihrer geographischen Lage – ohnehin frühzeitig erkannt, dass Sie den städtebaulichen, raumplanerischen, verkehrstechnischen, ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen nur mit der Erarbeitung und Umsetzung eines zukunftsweisenden Leitbildes erfolgreich begegnen kann. Besondere Bedeutung wurde und wird der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger beigemessen.

Seit 2000 ist das Leitbild „Waldkirch 2020“ Richtschnur für die Entwicklung Waldkirchs. Seit der Erarbeitung des Leitbildes hat sich jedoch viel verändert. Neue Entwicklungen z.B. in der Informationstechnik, der Energieversorgung und der Bildungspolitik haben das tägliche Leben verändert. Viele Standards wurden erhöht. Themen wie etwa Inklusion oder interkulturelle Vielfalt haben gesellschaftlich ein stärkeres Gewicht bekommen. Deshalb hat die Stadt Waldkirch den Rahmen des Förderprojektes „Nachhaltige Kommunalentwicklung – gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft“ – in Kooperation mit dem Umweltministerium sowie dem Städtetag Baden-Württemberg – genutzt, um anhand der Fortschreibung des Leitbildes die nachhaltige Entwicklung Waldkirchs weiter voranzutreiben. Seit der Aufnahme als Pilotkommune am 09. Oktober 2013 läuft das Waldkircher Bürgerbeteiligungsprojekt unter dem Titel „Bürgerforum Waldkirch“.

Ziel des Bürgerforums Waldkirch ist es, das Leitbild 2020 mittels Bürgerbeteiligung fortzuschreiben und weiter zu entwickeln. Grundlage hierfür sind die sieben Handlungsfelder des Leitbildes, sowie die im Rahmen des neuen kommunalen Haushaltsrechtes (NKHR) vom Gemeinderat bereits erarbeiteten 32 strategischen Ziele.

Seit Januar 2014 wurde in mehreren Terminen, zum Teil unter Beteiligung von Frau Martina Bechtle, Projektarchitektin und Mitarbeiterin des Städtetages Baden-Württemberg, die Struktur und der Ablauf des Bürgerbeteiligungsprojektes entwickelt.

Zur Lenkung des Projektes wurde dem Gemeinderat in den Sitzungen am 19. und 26. Februar 2014 die Einrichtung einer Begleitgruppe vorgeschlagen. Diese traf sich am 25. Juni 2014, bestehend aus Vertretern der Verwaltung und des Gemeinderats, um gemeinsam mit der externen Projektbegleitung, Frau Janine Bliestle, die Details der Bürgerforen festzulegen. Frau Bliestle hat an der Planung des Beteiligungsprozesses mitgewirkt, beriet die Stadt zu dem Prozess und moderierte auch die einzelnen Präsenzveranstaltungen.

Die Bürgerforen selbst bestanden aus drei Präsenzveranstaltungen, die am 28. September, am 18. Oktober sowie am 8. November 2014 in der Stadthalle Waldkirch sowie der Realschule Kollnau stattfanden.

4.000 zufällig ausgewählte Waldkircher Einwohnerinnen und Einwohner (ab 16 Jahren) wurden persönlich eingeladen an den Diskussionsforen zum Leitbild Waldkirch 2020 teilzunehmen.

men. Rund 190 Anmeldungen gingen je Forum bei der Geschäftsstelle Bürgerbeteiligung ein. Die angestrebte Teilnehmerzahl wurde damit sogar übertroffen, was deutlich macht, dass das Interesse der Waldkircher sich aktiv in die Gestaltung der Stadt einzubringen sehr groß ist.

In den drei Bürgerforen arbeiteten 16 Arbeitsgruppen parallel an den Themen: Wohnen, Stadtentwicklung, Industrie/Handel/Gewerbe, Verkehr, Tourismus, Natur/Umwelt, Energie, Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Freizeit/Sport, Politik/Verwaltung, Kommunikation und Finanzen sowie Sonstiges. Die Themenbereiche wurden aus den bisherigen Leitsätzen abgeleitet. Das Themenfeld Finanzen wurde aufgrund einer Anregung der Begleitgruppe ergänzt.

Für alle Waldkircherinnen und Waldkircher wurde ergänzend zu den Präsenzveranstaltungen ein Onlinedialog angeboten. In diesem bestand die Möglichkeit, sich über das Projekt als solches, das bestehende Leitbild sowie den aktuellen Diskussionsstand zu informieren. Neben der Information und der Dokumentation der Ergebnisse lag die Hauptfunktion des Onlinedialogs in der Beteiligung. Nach Anmeldung konnten eigene Beiträge oder Fragen eingebracht werden. Da die Internetpräsenz moderiert wurde, wurde die Beiträge auch beantwortet und zu den aktuellen Arbeitsergebnissen hinzugefügt. Zudem wurden die Beiträge aus dem Onlinedialog in die Diskussion der Präsenzforen eingebunden.

So hatten auch diejenigen eine Beteiligungsmöglichkeit, die keine Einladung zu den Präsenzveranstaltungen erhalten hatten. Voraussetzung war lediglich, dass man Einwohner von Waldkirch und mindestens 16 Jahre alt sein musste. Dies wurde bei der Anmeldung überprüft.

Damit wurden mit diesem Projekt, ganz im Sinne der Förderung durch das Umweltministerium, auch neue Aspekte wie die Zufallsauswahl oder Onlinebeteiligung erprobt. Auch für die Verwaltung und den Gemeinderat werden aus dem Beteiligungsprozess neue Impulse hinsichtlich der Bürgerorientierung hervorgehen, da das Leitbild durch die Bürgerschaft weiterentwickelt wird.

Insgesamt wurden von den 349 TeilnehmerInnen in den Präsenzforen sowie 67 Teilnehmern im Onlineforum rund 497 Beiträge erarbeitet. In den drei Bürgerforen wurde dabei rund 1396 Stunden ehrenamtliche Arbeit erbracht. Neben den drei Bürgerforen mit insgesamt 12 Stunden Gruppenarbeit, bestand durch das Onlineforum weiterhin an 49 Tagen, also rund 1176 Stunden, die Möglichkeit sich an der Leitbilddiskussion zu beteiligen.

Die durch die Bürgerschaft erarbeiteten Arbeitsergebnisse werden Anfang 2015 dem Gemeinderat der Stadt Waldkirch vorgestellt, der nun über den genauen Wortlaut des fortgeschriebenen bzw. neuen Leitbildes zu entscheiden hat.

Die in dem Leitbildprozess ebenso erarbeiteten Maßnahmenvorschläge sollen in einem offenen Datenbanksystem erfasst werden, in welchem für die Bürgerinnen und Bürger jederzeit transparent nachvollziehbar sein soll, welchen Bearbeitungsstatus die einzelnen Maßnahmen gerade haben. Ebenso soll auf diesem Wege die Möglichkeit gegeben sein, im Sinne eines Bürgerportals dauerhaft eine webbasierte Möglichkeit der Bürgerbeteiligung zu schaffen, so dass unabhängig von konkreten Projekten ein spezieller, transparenter Kommunikationskanal gegeben wäre.

4. Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (11.21.070)

Im Jahr 2014 wurden insgesamt 81,75 Stunden für diesen Aufgabenbereich eingesetzt. Schwerpunkte der Tätigkeit bildeten:

- Erste-Hilfe-Trainings

- Überprüfungen in der Kastelbergschule und der Kastelberghalle

5. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (11.30)

5.1 Amtsblatt, Bekanntmachungen

Redaktion von 53 Ausgaben der redaktionellen Bekanntmachungen ("Informationen"), die im Elztäler Wochenbericht veröffentlicht werden.

5.2 Internetangebot

Internetredaktion

- Technische Umstellung des städtischen Internetauftritts vom CMS 5 auf CMS 7 (Januar bis März 2014) durch das Rechenzentrum und optische Anpassung durch die städtische Internetredaktion. Umstellung von CMS 7 auf CMS 8 (Dezember 2014).
- Redaktion des gesamten städtischen Internetauftritts einschließlich der täglichen Pflege der Nachrichtenrubriken auf der Startseite und der Seite "Aktuelles", u.a. durch Hochladen sämtlicher amtlichen Bekanntmachungen und Pressemitteilungen
- Wahrnehmung von Terminen. Erstellen von Fotografien für die Internetseiten
- Hochladen von Formularen, Satzungen, Bauausschreibungen
- Vorbereitungen für den Relaunch der Internetseiten, der für die erste Hälfte 2015 geplant ist (responsiver und barrierefreier Aufbau sowie Anpassung an das städtische CI).

Waldkirch App

Die Waldkirch App wurde im November 2014 um eine Android-Version erweitert (bislang nur IOS-Version). Diese wurde mit einem „Störer“ auf dem bestehenden Banner beworben.

Die Nutzerzahlen haben sich wie folgt entwickelt:

| Version | 2014 | 2013 | Veränderung | |
|---------|------|------|-------------|---------|
| | | | absolut | relativ |
| IOS | 601 | 393 | 208 | 53% |
| Android | 72 | 0 | 72 | #DIV/0! |
| Gesamt | 673 | 393 | 280 | 71% |

Facebook

Die sechs Beiträge pro Woche (täglich außer Sonntag) wurden auch 2014 fortgeführt. Die 1000likes-Marke wurde Anfang 2014 erreicht und mit einem Gewinnspiel gefeiert. Weiterhin wurde monatlich das Titelbild ausgetauscht.

Die „Gefällt mir“-Angaben konnten um 310 „Likes“ von 958 auf 1.268 erhöht werden (Vorjahr + 403). Das entspricht einer Steigerung von 32% (Vorjahr +72%).

52 % unserer „Fans“ sind Frauen, davon:

- 3 % zwischen 13-17 Jahren
- 9 % zwischen 18-24 Jahren
- 13 % zwischen 25-34 Jahren
- 13 % zwischen 25-44 Jahren
- 10% zwischen 45 - 54 Jahren
- 3 % zwischen 55-64 Jahren
- 2 % älter als 65.

47 % der „Fans“ sind Männer, davon:

- 3 % zwischen 13-17 Jahren
- 11% zwischen 18-24 Jahren
- 13 % zwischen 25 - 34 Jahren
- 9 % zwischen 34-44 Jahren
- 7 % zwischen 45 - 54 Jahren
- 3 % zwischen 55-64 Jahren
- 1% älter als 65 Jahre

Fazit: Das Verhältnis zwischen Männern und Frauen ist ausgewogen. Die Hauptaltersgruppe liegt zwischen 18 und 54 Jahren. Innerhalb dieser Altersstufen ist die Verteilung ebenfalls sehr ausgewogen (jeweils ca. ein Viertel)

Interessant ist auch die Herkunft nach Länderverteilung. Die meisten „Fans“ sind natürlich aus Deutschland (94,5%), aber auch aus Italien (2%), aus den USA (2%) und Frankreich (1,5%).

5.3 Herausgabe von Medien

VerwaltungsNews

Die VerwaltungsNews wurden zu einer Mitarbeiterzeitung weiter entwickelt. Alle Organisationseinheiten sowie jeder einzelne Mitarbeiter können sich mit Berichten aus Ihren Bereichen beteiligen. Diese Möglichkeit wurde von Anfang an von einigen Bereichen sehr gut genutzt. Insgesamt wurden vier Ausgaben an alle MitarbeiterInnen verteilt. Im Folgenden werden die Themen in der Übersicht aufgeführt:

1. Ausgabe:

Neue Organisationsstruktur für den weiteren Verlauf der Verwaltungsentwicklung, Fort- und Weiterbildung, Mitarbeiterbefragung – ein Zwischenbericht, Exkursion zum Bürgerbüro Lahr, Projekt Veris, Vorstellung neuer MitarbeiterInnen, Ferienbetreuung, 11. Internationales Orgelfest

2. Ausgabe:

Weiterbildungsprogramm, Kooperation mit Hansefit wurde verlängert, Rolle und Funktion der Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung, Die Forstwirte erhalten ein neues Outfit, Auf dem Weg zur inklusiven Stadt, Fachkraft für kulturelle Vielfalt, Türmerführung, Impressionen vom 11. Internationalen Orgelfest

3. Ausgabe:

Bürgerbeteiligung in Waldkirch, Bürgerforum Waldkirch, Stadtrain II, Haftung im öffentlichen Dienst, Dienstjubilare wurden geehrt, neue Auszubildende vorgestellt, Filmprojekt der Auszubildenden, Berichte vom Ferienprogramm, einige Infos zum Rathausumbau

4. Ausgabe:

Cittaslow Sunday, Neue Sitzungstermine und Fristen für die Gremienarbeit, Netzwerk Flüchtlinge, Vorstellung neuer MitarbeiterInnen, Netzwerktreffen in Stuttgart, Wechsel in der Geschäftsführung der Stadtwerke Waldkirch GmbH, Pädagogische Mitarbeiter der Ganztagschulen bilden sich fort, Neue Konzeption für Kindergarten Spielinsel erarbeitet, Hausfest zum Schnuppern, Reinschauen und Kennenlernen, Familienbeauftragte der Stadt Waldkirch, Impressionen 65. Geburtstag Oberbürgermeister Richard Leibinger, Zahl zum Quartal, Brauchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?, Waldkirch App jetzt auch für Android!

Waldkirch kompakt

Die NeubürgerInnenbroschüre wurde in einer Auflage von 1.250 Stück gedruckt und an alle NeubürgerInnen verteilt.

Redaktionelle Beiträge in fremden Publikationen

12 Beiträge in fremden Publikationen. Die Stadt Waldkirch wurde in mehreren Fremdmedien präsentiert, u.a. entstanden ein neues Einwohnerbuch, das Buch „Waldkirch besonders empfehlenswert“, das Kandelbuch, der Flyer zum Ritterweg und diverse Adressbücher. Hierfür wurden Texte erarbeitet, korrigiert und Bilder ausgewählt.

5.4 Pressearbeit

Pressemitteilungen

- TBW: 11 Pressemitteilungen
- FB1: 2 Pressemitteilungen
- FB2: 102 Pressemitteilungen
- FB3: 16 Pressemitteilungen
- FB4: 20 Pressemitteilungen
- OB/Stabsstelle: 27 Pressemitteilungen

→ Insgesamt wurden 178 Pressemitteilungen verschickt (Vorjahr 167)

Presseeinladungen

- WoWi: 0 Presseeinladungen
- FB2: 30 Presseeinladungen
- FB3: 0 Presseeinladungen
- FB4: 2 Presseeinladungen
- OB/Stabsstelle: 6 Presseeinladungen

→ Insgesamt wurden 38 Presseeinladungen verschickt (Vorjahr 67)

Pressetermine

Organisation von Pressegesprächen und Pressekonferenzen sowie Besuch wichtiger Veranstaltungen

Weitere Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Beantwortung schriftlicher und telefonischer Presseanfragen sowie schriftlicher und telefonischer Anfragen aus der Bevölkerung
- Laufende Redaktion des Presseverteilers
- Aufbau und fortlaufende Verwaltung des Presse-Bildarchivs der Stadt Waldkirch

6. Wirtschaftsförderung (57.10)

6.1 Standortfaktoren/Standortanalyse

Breitband

- Durchführung einer Ausbauabfrage bei den Telekommunikationsanbietern (Marktanalyse) vom 23. April bis 30. Mai 2014
- Begleitung der Ausbauabsichten des Landkreises zum Bau eines Backbonenetzes im Landkreis
- Vorbereitung einer Zweckverbandsmitgliedschaft "Breitbandversorgung Landkreis Emmendingen"
- Schriftliche Zusage der Telekom Deutschland GmbH vom 10. Juli 2014, in der Stadt Waldkirch innerhalb der nächsten 3 Jahre einen FTTC-Eigenausbau ohne kommunale Kostenbeteiligung zu realisieren
- Teilnahme an Informationsveranstaltungen des Landes und des Landkreises zum Breitbandausbau
- Markterkundung zu Verlegetechniken (z.B. Abwasserleitungen)

- Begleitung des Interessensbekundungsverfahrens auf Landkreisebene vom 14.10. bis 28.11.2014
- Abstimmung und Koordination mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Emmendingen
- Information des Gemeinderates und Herbeiführung von Beschlüssen

Weitere Themen

- Mitarbeit bei Stadtentwicklungsprojekten (bspw. Sonnenhof)
- Abstimmungsgespräche mit Telekom zu den Telefonzellen (Standortreduktion)
- Koordination des Auf- und Abbaus sowie Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung
- Interview zum Wirtschaftsstandort Waldkirch mit den VDI-Nachrichten
- Teilnahme an den Treffen der WRF und WfG

6.2 Firmenbetreuung / Existenzgründungsförderung

- Einheitlicher Ansprechpartner für alle Wirtschaftsbetriebe und deren Verbände
- Unterstützung ortsansässiger Firmen bei ELR-Anträgen (keine Anträge in 2014) Teilnahme an einer ELR-Informationsveranstaltung mit dem Ergebnis, dass die aktuell angefragten Fälle leider nicht förderfähig sind
- Initiierung und Koordination der Ausstellung von befristeten, kostenpflichtigen Parkberechtigungskarten für die Fa. Sick für die Dauer des Parkhausbaus
- Mitorganisation einer Informationsveranstaltung zu Existenzgründungen
- Koordinationsgespräche mit der Waldkircher Werbegemeinschaft vor Veranstaltungen
- Erstmals initiierte und durchgeführte Gespräch zur Jahresplanung mit allen betroffenen Fachbereichen und der Werbegemeinschaft Waldkirch
- Teilnahme an der Mitgliederversammlung und der 40-Jahr-Feier der Werbegemeinschaft
- Teilnahme an Spatenstichen/Grundsteinlegungen, Geschäftseröffnungen, Besichtigungen und Firmenjubiläen
- Unterstützung beim Selbsteintragsverfahren des Internet-Firmenverzeichnisses

6.3 Vermittlung von Gewerbeflächen/-objekten

- Entgegennahme von Anfragen und Angeboten von Gewerbeflächen/-objekten (Führen der Interessentenliste) sowie Vermittlung in Zusammenarbeit mit dem SG Liegenschaften
- Gespräche mit Interessenten für die Gewerbeansiedlung oder Standortverlagerung

7. Tourismusförderung (57.50)

7.1 Marketingkonzeption

Weintourismus

Aufgrund von Marktforschungsdaten hat sich gezeigt, dass der Weintourismus in der Region Breisgau gestärkt und als eigene Marke herausgearbeitet werden sollte. Die Möglichkeiten hierfür wurden in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Westküste, der Breisgau Wein GmbH und 17 Kommunen des Breisgaus erarbeitet. Bis Ende 2014 wird der Kostenschlüssel für die einzelnen Kommunen errechnet. Zusammen mit einer Kurzdarstellung der Konzeption und einem Marketingplan soll dies 2015 nun als Entscheidungsgrundlage für die weitere Vorgehensweise zur Verfügung gestellt werden.

Luftkurort

- Einholung eines Angebotes zur Begutachtung der Luftqualität als Voraussetzung zur Führung des Prädikates Luftkurort

- Vorbereitung der Luftqualitätsmessungen, Unterweisung, Vor-Ort-Begehung, Einholung von Standortdaten zur Luftqualität
- Installation, Aufbau, Inbetriebnahme der Messstationen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Wetterdienst und der WABE gGmbH

7.2 Marketingmaßnahmen (Stadtmarketing)

Weiterentwicklung Corporate Design

Die Überarbeitung des Gestaltungsauftritts konnte bereits in 2013 fertig gestellt werden. Das Design-Handbuch mit konkreten Gestaltungsrichtlinien wurde Anfang 2014 abgeschlossen. Das überarbeitete Corporate Design wurde auf viele Anwendungen umgesetzt, u.a. für Plakate, Visitenkarten, Präsentationen, Arbeitskleidung, Fahrzeugbeschriftung.

Flyer

Die Neuauflage des Orgelstadt-Flyers entstand in zwei Varianten: erste Version deutsch, zweite Version englisch, französisch und holländisch. 10.000 deutsche und 5.000 internationale Flyer wurden vom ZweiTälerLand per Mailing versandt. Ebenso liegen Orgelstadt-Flyer im Rathaus und der Touristinformation aus.

Professionelle Fotoaufnahmen der Einrichtungen

Nachdem 2013 allgemeine Bilder von Waldkirch + Sehenswürdigkeit gemacht wurden, wurden 2014 Serien aller Einrichtungen fotografiert und fehlende Bereiche ergänzt. Somit steht der Stadtverwaltung nun umfassendes, aktuelles Bildmaterial zur Veröffentlichung zur Verfügung.

Werbemaßnahmen und Anzeigen

2014 wurden die Stadt Waldkirch und ihre Einrichtungen in verschiedensten Medien präsentiert (u.a. in der VHS-Broschüre, dem Magazin des Kultur- und Bürgerhauses Denzlingen, in diversen BZ-Ausgaben, dem Journal der Schwäbisch-Alemannischen Fastnacht, dem Kultur-Joker und dem Regio Magazin)

Bei der Vergabe von Werbeflächen auf den Werbeträgern an den Ortseingängen konnten neben Bannern des Stadtmarketings und der städtischen Einrichtungen auch verschiedene Veranstaltungshinweise von Vereinen berücksichtigt werden.

Neuer Imagefilm

Die Konzeption für den neuen Imagefilm wurde erarbeitet. Die Szenen wurden gedreht. Der Film wird bis Ende Februar 2015 finalisiert und zum ersten Mal am NeubürgerInnenempfang gezeigt werden.

2. Winterkalender mit 1. Waldkircher Adventskalender

Nach dem Erfolg 2013 gab es 2014 eine Neuauflage des Winterkalenders. Um den Waldkircher Bürgerinnen und Bürgern aufzuzeigen wie viele schöne Veranstaltungen es in Waldkirch von Mitte November bis Anfang Januar gibt, wurde ein Winterkalender gestaltet. Hier von wurden 4.500 Stück in Waldkirch und Umgebung (u.a. Simonswald, Glottertal, Denzlingen etc.) ausgelegt. Der Waldkircher Adventskalender wurde dazu entwickelt und in den Winterkalender integriert. Der Waldkircher Adventskalender sollte den BürgerInnen die Möglichkeit bieten mit speziellen Veranstaltung der städtischen Einrichtungen, der Werbegemeinschaft und einiger Vereine sich auf Weihnachten einzustimmen und eine Auszeit vom Vorweihnachtstrubel zu nehmen und das jeden Tag vom 1.-21.12.2014.

Stadtplan

Ein neuer Stadtplan von Waldkirch entstand in Kooperation mit dem A+K Verlag. Dieser wurde im Rathaus, den Ortsverwaltungen und der Touristinformation ausgelegt.

Wegeleitsystem

Zur Lenkung der Touristen/Besucher in Waldkirch soll ein Wegeleitsystem erarbeitet werden. 2014 fanden hierzu erste Gespräche statt. 2015 soll eine Konzeption hierzu erarbeitet werden.

Kandelbuch / Kandelstelen

Unterstützung und Mitarbeit bei der Konzeptionierung und Realisierung des interkommunalen und vom Naturpark geförderten Projektes.

7.3 Durchführung von Eigen- und Unterstützung von Fremdveranstaltungen

Orgelfest

2014 fand das 11. internationale Orgelfest statt. Das Stadtmarketing arbeitete bei der Planung mit und war insbesondere für die Abwicklung der Anzeigenschaltungen zuständig.

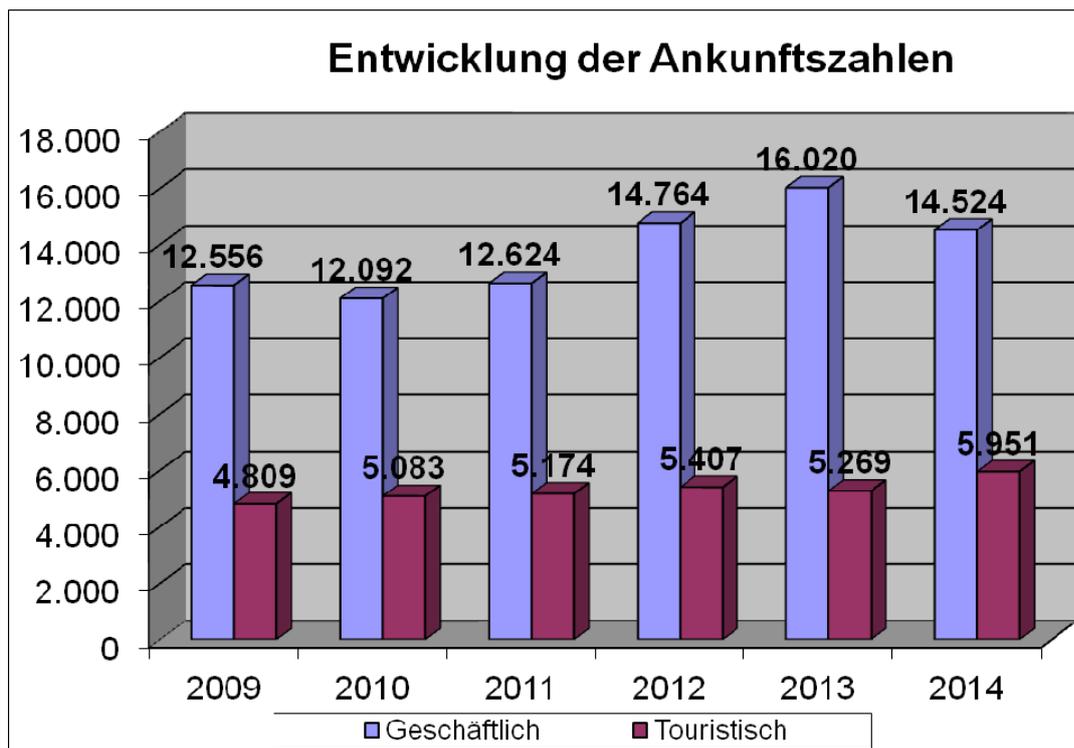
7.4 Gästeinformation

Im i-punkt wurden insbesondere folgende Aufgaben erledigt:

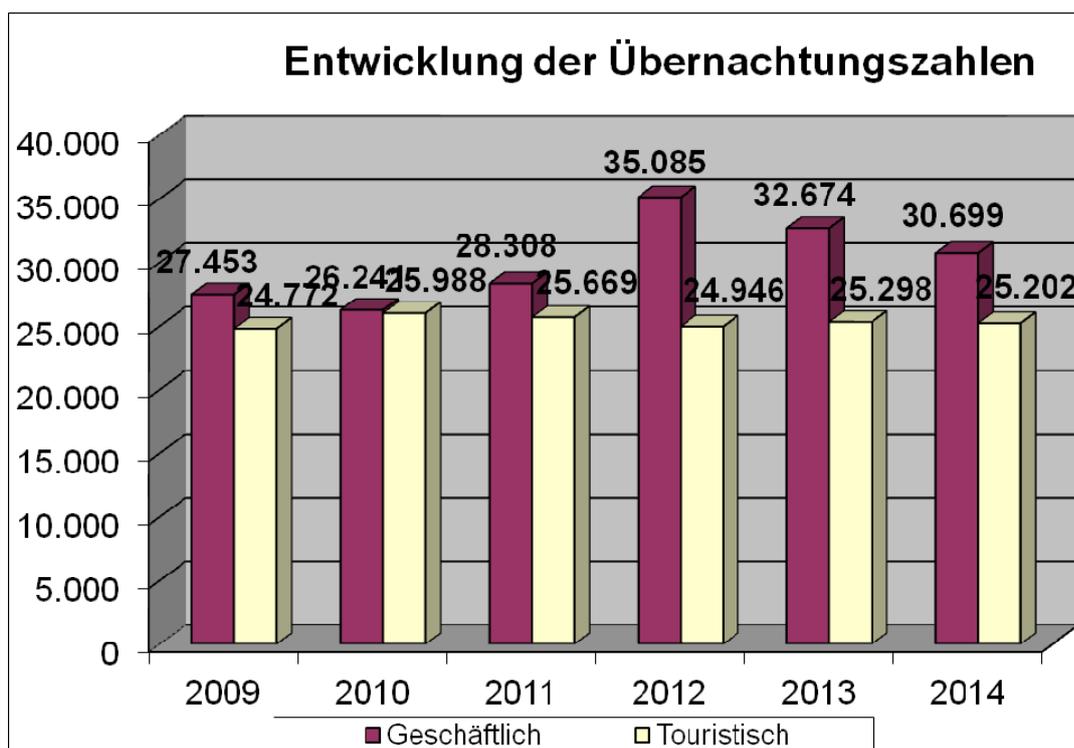
- Beratung von Gästen und der einheimischen Bevölkerung
- Reservierung von Unterkünften
- Ausgabe von neuen sowie Entgegennahme und Überprüfung von ausgefüllten Meldescheinen, Konus-Meldung und Abrechnung der Kurtaxe
- Einführung des neuen Meldescheinsystems zum 1.1.2014
- Erstellung des Veranstaltungskalenders der Stadt Waldkirch
- Verkauf von Karten, Büchern und Artikeln des ZTL etc.
- Teilnahme an den Treffen des AK Tourismus auf Kreisebene

Die Ankünfte und Übernachtungen in Waldkirch haben sich wie folgt entwickelt:

| | 2014 | 2013 | 2012 | Veränderung 2013/2014 | |
|----------------|--------|--------|--------|-----------------------|-------|
| Ankünfte | 20.475 | 21.289 | 20.171 | -814 | -3,8% |
| Übernachtungen | 55.901 | 57.972 | 60.031 | -2.071 | -3,6% |
| Verweildauer | 2,7 | 2,7 | 3,0 | 0 | 0,3% |



Die Anzahl der touristisch motivierten Ankünfte konnte in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert werden. Hinzu kommen stark schwankende geschäftlich motivierte Ankünfte, welche im Jahr 2014 einen Anteil von 71% (Vorjahr 75%) der Gesamtankünfte ausmachen. Die durchschnittliche Verweildauer dieser Gruppe (2,11) ist naturgemäß deutlich niedriger als bei den Touristen (4,23). Dennoch ist auch die Anzahl der geschäftlich motivierten Übernachtungen um rund 5.500 höher als bei der Gruppe der touristischen Gäste. Trotz des kontinuierlichen Anstiegs der touristisch motivierten Ankünfte stagnieren die Übernachtungszahlen seit 5 Jahren auf einem Niveau von +/- 25.000. Das bedeutet, dass zwar mehr Touristen kommen, diese jedoch kürzer bleiben.



7.5 Kooperation ZweiTalerLand und örtliche Netzwerke

Kooperation ZweiTalerLand

Die erforderlichen Gremienbeschlüsse (Gemeinderat und Verwaltungsausschuss) für die Feststellung der Jahresabschlüsse 2013 der Elztal & Simonswaldertal Tourismusverwaltungs GmbH und der Elztal & Simonswaldertal Tourismus GmbH & Co. KG sowie deren Wirtschafts- und Finanzpläne 2015 wurden herbeigeführt und umgesetzt.

Für den Marketingausschuss wurden für die ausscheidenden Vertreter und Stellvertreter der Gastronomie sowie der Vertreterin der Gewerbetreibenden neue Mitglieder bestellt. Zuvor wurden alle Gastronomen und Gewerbetreibenden angeschrieben, um dem Gemeinderat neue Mitglieder vorschlagen zu können. Dank guter Beteiligung konnten im Dezember 2014 drei neue Mitglieder vorgeschlagen und auch bestätigt werden.

Kombiticket Naturerlebnispark

Ein erstes Treffen fand Ende 2014 statt, um das Thema Kombiticket Naturerlebnispark für die Einrichtungen Schwarzwaldzoo – Baumkronenweg – Mini-Golf und Bootsverleih in die Wege zu leiten. Konkretere weitere Maßnahmen sollen 2015 folgen.

8. Allgemeines

- Jährliches Mitarbeitergespräch mit allen MitarbeiterInnen der Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung
- Wöchentliche Teamsitzungen
- Betreuung von drei Praktikanten und einem Hospitanten in den Bereichen Kommunalpolitik, Führung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Personalauswahl, Einarbeitung von neuen Mitarbeiterinnen
- Veränderung der internen Aufgabenverteilung
- Durchführung von zwei Mitarbeiterworkshops
- Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen und Fachtagungen
- Monatsgesprache mit dem Personalratsvorsitzenden
- Monatsgesprache mit der Leitung des Rechnungsprüfungsamtes
- Budgetverantwortung für den Teilhaushalt 0 – Haushaltsplanung und Rechenschaftsbericht
- Allgemeine Finanzprüfung durch die GPA für die Jahre 2009 – 2012: Zusammenstellung der angeforderten Unterlagen und Besprechung mit den Prüferinnen und Prüfern
- Jährliche Meldung zur Künstlersozialabgabe
- Überprüfung des Anlagevermögens
- Unterstützung bei den Europa- und Kommunalwahlen
- Mitarbeit im Projekt Vandalismus-Prévention

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 0 Oberbürgermeister

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 31.181,07 | 31.181,07 | 0,00 | 0,00 | -31.181,07 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.482,79 | 10.800,00 | 18.811,13 | 8.011,13 | 0,00 | 0,00 | -8.011,13 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 29.433,63 | 28.850,00 | 36.583,19 | 7.733,19 | 0,00 | 0,00 | -7.733,19 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 39.916,42 | 46.150,00 | 86.575,39 | 40.425,39 | 0,00 | 0,00 | -40.425,39 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 630.092,43 | 649.900,00 | 806.487,67 | 156.587,67 | 0,00 | 0,00 | -156.587,67 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 38.376,36 | 29.800,00 | 38.620,34 | 8.820,34 | 0,00 | 0,00 | -8.820,34 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 211.171,27 | 285.700,00 | 251.176,96 | -34.523,04 | 350,00 | 0,00 | 34.873,04 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 19.467,03 | 27.300,00 | 27.524,13 | 224,13 | 0,00 | 0,00 | -224,13 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 105.411,43 | 110.000,00 | 106.516,23 | -3.483,77 | 0,00 | 0,00 | 3.483,77 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 174.572,46 | 321.550,00 | 292.591,37 | -28.958,63 | -1.000,00 | 24.050,00 | 52.008,63 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.179.090,98 | 1.424.250,00 | 1.522.916,70 | 98.666,70 | -650,00 | 24.050,00 | -75.266,70 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.139.174,56 | -1.378.100,00 | -1.436.341,31 | -58.241,31 | 650,00 | -24.050,00 | 34.841,31 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.139.174,56 | -1.378.100,00 | -1.436.341,31 | -58.241,31 | 650,00 | -24.050,00 | 34.841,31 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 64.200,00 | 109.100,00 | 83.400,00 | -25.700,00 | 0,00 | 0,00 | 25.700,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 6.400,00 | 49.400,00 | 23.611,60 | -25.788,40 | 0,00 | 0,00 | 25.788,40 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 884,24 | 39.000,00 | 8.979,74 | -30.020,26 | 0,00 | 0,00 | 30.020,26 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 56.915,76 | 20.700,00 | 50.808,66 | 30.108,66 | 0,00 | 0,00 | -30.108,66 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 1.082.258,80 | -1.357.400,00 | -1.385.532,65 | -28.132,65 | 650,00 | -24.050,00 | 4.732,65 | 0,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 0 Oberbürgermeister

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|----------------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 34.708,83 | 39.850,00 | 84.010,83 | 44.160,83 | 0,00 | 0,00 | -44.160,83 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 1.115.079,64 | 1.396.950,00 | 1.435.447,22 | 38.497,22 | 0,00 | 0,00 | -38.497,22 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 1.080.370,81 | -1.357.100,00 | -1.351.436,39 | 5.663,61 | 0,00 | 0,00 | -5.663,61 | 0,00 |
| 11 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 613,88 | 110.000,00 | 0,00 | -110.000,00 | 0,00 | 0,00 | 110.000,00 | 0,00 |
| 12 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 32.462,81 | 57.000,00 | 35.912,30 | -21.087,70 | 2.000,00 | 0,00 | 23.087,70 | 0,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 33.076,69 | 167.000,00 | 35.912,30 | -131.087,70 | 2.000,00 | 0,00 | 133.087,70 | 0,00 |
| 17 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | - 33.076,69 | -167.000,00 | -35.912,30 | 131.087,70 | -2.000,00 | 0,00 | -133.087,70 | 0,00 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 1.113.447,50 | -1.524.100,00 | -1.387.348,69 | 136.751,31 | -2.000,00 | 0,00 | -138.751,31 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11100000-Steuerung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 1.595,00 | 0,00 | 565,61 | 565,61 | 600,00 | 0,00 | 34,39 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.595,00 | 0,00 | 565,61 | 565,61 | 600,00 | 0,00 | 34,39 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.595,00 | 0,00 | -565,61 | -565,61 | -600,00 | 0,00 | -34,39 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.595,00 | 0,00 | -565,61 | -565,61 | -600,00 | 0,00 | -34,39 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11100020-Ortschaftsrat Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 3.030,08 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.030,08 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.030,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.030,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11100030-Ortschaftsrat Buchholz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 2.473,17 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.473,17 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.473,1 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.473,1 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11120010-Steuerungsunterstützung, Controlling (Stabsstelle) | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 8.634,15 | 40.000,00 | 13.913,08 | -26.086,92 | -5.800,00 | 0,00 | 20.286,92 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.634,15 | 40.000,00 | 13.913,08 | -26.086,92 | -5.800,00 | 0,00 | 20.286,92 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.634,15 | -40.000,00 | -13.913,08 | 26.086,92 | 5.800,00 | 0,00 | -20.286,92 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.634,15 | -40.000,00 | -13.913,08 | 26.086,92 | 5.800,00 | 0,00 | -20.286,92 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11130000-Rechnungsprüfung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 489,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 489,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 489,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 489,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11140300-Personalrat | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 1.360,31 | 1.360,31 | 1.400,00 | 0,00 | 39,69 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 1.360,31 | 1.360,31 | 1.400,00 | 0,00 | 39,69 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -1.360,31 | -1.360,31 | -1.400,00 | 0,00 | -39,69 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -1.360,31 | -1.360,31 | -1.400,00 | 0,00 | -39,69 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11300000-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 2.610,80 | 7.000,00 | 9.452,09 | 2.452,09 | 3.300,00 | 0,00 | 847,91 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.610,80 | 7.000,00 | 9.452,09 | 2.452,09 | 3.300,00 | 0,00 | 847,91 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.610,8 | -7.000,00 | -9.452,09 | -2.452,09 | -3.300,00 | 0,00 | -847,91 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.610,8 | -7.000,00 | -9.452,09 | -2.452,09 | -3.300,00 | 0,00 | -847,91 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57100000-Wirtschaftsförderung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-Breitband Gesamtstadt Planungskosten | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57100000-Wirtschaftsförderung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 988,84 | 5.000,00 | 3.723,00 | -1.277,00 | 0,00 | 0,00 | 1.277,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 988,84 | 5.000,00 | 3.723,00 | -1.277,00 | 0,00 | 0,00 | 1.277,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 988,84 | -5.000,00 | -3.723,00 | 1.277,00 | 0,00 | 0,00 | -1.277,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 988,84 | -5.000,00 | -3.723,00 | 1.277,00 | 0,00 | 0,00 | -1.277,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57500000-Tourismus | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 108-Beschilderung und Beleuchtung der Beschilderung Orgelwalzen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57500000-Tourismus | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 12.641,76 | 5.000,00 | 6.898,21 | 1.898,21 | 2.500,00 | 0,00 | 601,79 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 12.641,76 | 5.000,00 | 6.898,21 | 1.898,21 | 2.500,00 | 0,00 | 601,79 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 12.641,76 | -5.000,00 | -6.898,21 | -1.898,21 | -2.500,00 | 0,00 | -601,79 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 12.641,76 | -5.000,00 | -6.898,21 | -1.898,21 | -2.500,00 | 0,00 | -601,79 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57500000-Tourismus | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 613,88 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 613,88 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 613,88 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 613,88 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.10.0000 Steuerung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 9.877,37 | 9.877,37 | 0,00 | 0,00 | -9.877,37 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 867,81 | 650,00 | 708,40 | 58,40 | 0,00 | 0,00 | -58,40 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 867,81 | 650,00 | 10.585,77 | 9.935,77 | 0,00 | 0,00 | -9.935,77 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 195.743,72 | 204.300,00 | 196.648,15 | -7.651,85 | 0,00 | 0,00 | 7.651,85 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 34.538,72 | 26.800,00 | 34.758,31 | 7.958,31 | 0,00 | 0,00 | -7.958,31 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.090,35 | 30.000,00 | 13.452,17 | -16.547,83 | -600,00 | 0,00 | 15.947,83 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 4.445,96 | 3.000,00 | 2.872,16 | -127,84 | 0,00 | 0,00 | 127,84 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 63.131,01 | 31.750,00 | 89.513,28 | 57.763,28 | 0,00 | 0,00 | -57.763,28 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 311.949,76 | 295.850,00 | 337.244,07 | 41.394,07 | -600,00 | 0,00 | -41.994,07 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 311.081,95 | -295.200,00 | -326.658,30 | -31.458,30 | 600,00 | 0,00 | 32.058,30 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 311.081,95 | -295.200,00 | -326.658,30 | -31.458,30 | 600,00 | 0,00 | 32.058,30 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 900,00 | 900,00 | 900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 700,00 | 218,40 | -481,60 | 0,00 | 0,00 | 481,60 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 900,00 | 200,00 | 681,60 | 481,60 | 0,00 | 0,00 | -481,60 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 310.181,95 | -295.000,00 | -325.976,70 | -30.976,70 | 600,00 | 0,00 | 31.576,70 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.10.0020 Ortschaftsrat Kollnau

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 20.152,44 | 0,00 | 20.817,69 | 20.817,69 | 0,00 | 0,00 | -20.817,69 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0,00 | 0,00 | 582,43 | 582,43 | 0,00 | 0,00 | -582,43 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 596,40 | 2.500,00 | 880,07 | -1.619,93 | 0,00 | 0,00 | 1.619,93 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 8.061,15 | 26.300,00 | 3.539,51 | -22.760,49 | -395,50 | 0,00 | 22.364,99 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 28.809,99 | 28.800,00 | 25.819,70 | -2.980,30 | -395,50 | 0,00 | 2.584,80 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 28.809,99 | -28.800,00 | -25.819,70 | 2.980,30 | 395,50 | 0,00 | -2.584,80 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 28.809,99 | -28.800,00 | -25.819,70 | 2.980,30 | 395,50 | 0,00 | -2.584,80 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 121,69 | 1.200,00 | 77,68 | -1.122,32 | 0,00 | 0,00 | 1.122,32 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 121,69 | -1.200,00 | -77,68 | 1.122,32 | 0,00 | 0,00 | -1.122,32 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 28.931,68 | -30.000,00 | -25.897,38 | 4.102,62 | 395,50 | 0,00 | -3.707,12 | 0,00 |

11.10.0030 Ortschaftsrat Buchholz

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 36.152,95 | 35.500,00 | 37.785,90 | 2.285,90 | 0,00 | 0,00 | -2.285,90 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.704,00 | 1.700,00 | 1.955,18 | 255,18 | 0,00 | 0,00 | -255,18 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.625,73 | 5.000,00 | 5.206,68 | 206,68 | -604,50 | 0,00 | -811,18 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 41.482,68 | 42.200,00 | 44.947,76 | 2.747,76 | -604,50 | 0,00 | -3.352,26 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 41.482,6 | -42.200,00 | -44.947,76 | -2.747,76 | 604,50 | 0,00 | 3.352,26 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 41.482,6 | -42.200,00 | -44.947,76 | -2.747,76 | 604,50 | 0,00 | 3.352,26 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 700,00 | 470,65 | -229,35 | 0,00 | 0,00 | 229,35 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -700,00 | -470,65 | 229,35 | 0,00 | 0,00 | -229,35 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 41.482,6 | -42.900,00 | -45.418,41 | -2.518,41 | 604,50 | 0,00 | 3.122,91 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.10.0040 Ortschaftsrat Siensbach

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 14.898,72 | 0,00 | 16.066,20 | 16.066,20 | 0,00 | 0,00 | -16.066,20 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.234,98 | 18.600,00 | 2.825,20 | -15.774,80 | 0,00 | 19.600,00 | 35.374,80 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 17.133,70 | 18.600,00 | 18.891,40 | 291,40 | 0,00 | 19.600,00 | 19.308,60 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 17.133,70 | -18.400,00 | -18.891,40 | -491,40 | 0,00 | -19.600,00 | -19.108,60 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 17.133,70 | -18.400,00 | -18.891,40 | -491,40 | 0,00 | -19.600,00 | -19.108,60 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 17.133,70 | -18.400,00 | -18.891,40 | -491,40 | 0,00 | -19.600,00 | -19.108,60 | 0,00 |

11.10.0050 Ortschaftsrat Suggental

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 8.831,28 | 0,00 | 8.591,93 | 8.591,93 | 0,00 | 0,00 | -8.591,93 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 70,07 | 100,00 | 70,07 | -29,93 | 0,00 | 0,00 | 29,93 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.717,94 | 12.050,00 | 2.190,49 | -9.859,51 | 0,00 | 4.450,00 | 14.309,51 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 10.619,29 | 12.150,00 | 10.852,49 | -1.297,51 | 0,00 | 4.450,00 | 5.747,51 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 10.619,2 | -12.150,00 | -10.852,49 | 1.297,51 | 0,00 | -4.450,00 | -5.747,51 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 10.619,2 | -12.150,00 | -10.852,49 | 1.297,51 | 0,00 | -4.450,00 | -5.747,51 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 16,65 | -83,35 | 0,00 | 0,00 | 83,35 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -100,00 | -16,65 | 83,35 | 0,00 | 0,00 | -83,35 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 10.619,2 | -12.250,00 | -10.869,14 | 1.380,86 | 0,00 | -4.450,00 | -5.830,86 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.12.0010 Steuerungsunterstützung, Controlling (Stabsstelle)

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 5.700,00 | 6.738,25 | 1.038,25 | 0,00 | 0,00 | -1.038,25 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 5.700,00 | 6.738,25 | 1.038,25 | 0,00 | 0,00 | -1.038,25 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 38.475,12 | 68.000,00 | 168.193,04 | 100.193,04 | 0,00 | 0,00 | -100.193,04 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.491,45 | 19.500,00 | 24.932,58 | 5.432,58 | 0,00 | 0,00 | -5.432,58 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.126,27 | 1.500,00 | 4.032,32 | 2.532,32 | 0,00 | 0,00 | -2.532,32 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 13.751,63 | 42.800,00 | 24.452,02 | -18.347,98 | 0,00 | 0,00 | 18.347,98 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 56.844,47 | 131.800,00 | 221.609,96 | 89.809,96 | 0,00 | 0,00 | -89.809,96 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 56.844,47 | -126.100,00 | -214.871,71 | -88.771,71 | 0,00 | 0,00 | 88.771,71 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 56.844,47 | -126.100,00 | -214.871,71 | -88.771,71 | 0,00 | 0,00 | 88.771,71 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 505,74 | 700,00 | 1.275,49 | 575,49 | 0,00 | 0,00 | -575,49 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 505,74 | -700,00 | -1.275,49 | -575,49 | 0,00 | 0,00 | 575,49 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 57.350,21 | -126.800,00 | -216.147,20 | -89.347,20 | 0,00 | 0,00 | 89.347,20 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.13.0000 Rechnungsprüfung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 12.600,00 | 14.000,00 | 14.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 12.600,00 | 14.000,00 | 14.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 105.949,90 | 94.800,00 | 106.359,80 | 11.559,80 | 0,00 | 0,00 | -11.559,80 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.489,43 | 3.100,00 | 2.655,60 | -444,40 | -300,00 | 0,00 | 144,40 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 533,28 | 600,00 | 682,70 | 82,70 | 0,00 | 0,00 | -82,70 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 984,05 | 1.250,00 | 875,23 | -374,77 | 0,00 | 0,00 | 374,77 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 108.956,66 | 99.750,00 | 110.573,33 | 10.823,33 | -300,00 | 0,00 | -11.123,33 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 96.356,66 | -85.750,00 | -96.573,33 | -10.823,33 | 300,00 | 0,00 | 11.123,33 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 96.356,66 | -85.750,00 | -96.573,33 | -10.823,33 | 300,00 | 0,00 | 11.123,33 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 34.700,00 | 44.800,00 | 38.000,00 | -6.800,00 | 0,00 | 0,00 | 6.800,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 200,00 | 117,33 | -82,67 | 0,00 | 0,00 | 82,67 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 34.700,00 | 44.600,00 | 37.882,67 | -6.717,33 | 0,00 | 0,00 | 6.717,33 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 61.656,66 | -41.150,00 | -58.690,66 | -17.540,66 | 300,00 | 0,00 | 17.840,66 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14.0300 Personalrat

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 8.325,00 | 7.400,00 | 8.806,14 | 1.406,14 | 0,00 | 0,00 | -1.406,14 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 8.325,00 | 7.400,00 | 8.806,14 | 1.406,14 | 0,00 | 0,00 | -1.406,14 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 29.063,73 | 33.500,00 | 40.380,88 | 6.880,88 | 0,00 | 0,00 | -6.880,88 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.073,79 | 5.100,00 | 13.080,07 | 7.980,07 | 0,00 | 0,00 | -7.980,07 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 150,51 | 200,00 | 263,31 | 63,31 | 0,00 | 0,00 | -63,31 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 13.658,80 | 21.250,00 | 22.099,14 | 849,14 | 0,00 | 0,00 | -849,14 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 47.946,83 | 60.050,00 | 75.823,40 | 15.773,40 | 0,00 | 0,00 | -15.773,40 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 39.621,83 | -52.650,00 | -67.017,26 | -14.367,26 | 0,00 | 0,00 | 14.367,26 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 39.621,83 | -52.650,00 | -67.017,26 | -14.367,26 | 0,00 | 0,00 | 14.367,26 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 18.300,00 | 18.500,00 | 25.600,00 | 7.100,00 | 0,00 | 0,00 | -7.100,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 0,00 | 15.400,00 | 16.311,60 | 911,60 | 0,00 | 0,00 | -911,60 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 85,06 | -14,94 | 0,00 | 0,00 | 14,94 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 18.300,00 | 3.000,00 | 9.203,34 | 6.203,34 | 0,00 | 0,00 | -6.203,34 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 21.321,83 | -49.650,00 | -57.813,92 | -8.163,92 | 0,00 | 0,00 | 8.163,92 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14.0500 Datenschutzbeauftragte/r

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 0,00 | 9.900,00 | 4.683,85 | -5.216,15 | 0,00 | 0,00 | 5.216,15 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 100,00 | 77,28 | -22,72 | 0,00 | 0,00 | 22,72 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 0,00 | 10.000,00 | 4.761,13 | -5.238,87 | 0,00 | 0,00 | 5.238,87 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 0,00 | -10.000,00 | -4.761,13 | 5.238,87 | 0,00 | 0,00 | -5.238,87 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 0,00 | -10.000,00 | -4.761,13 | 5.238,87 | 0,00 | 0,00 | -5.238,87 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 0,00 | -10.000,00 | -4.761,13 | 5.238,87 | 0,00 | 0,00 | -5.238,87 | 0,00 |

11.14.0600 Repräsentation

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.000,00 | 0,00 | 5.230,40 | 5.230,40 | 0,00 | 0,00 | -5.230,40 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 5.000,00 | 0,00 | 5.230,40 | 5.230,40 | 0,00 | 0,00 | -5.230,40 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 25.454,12 | 30.700,00 | 33.199,80 | 2.499,80 | 0,00 | 0,00 | -2.499,80 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 3.837,64 | 3.000,00 | 3.862,03 | 862,03 | 0,00 | 0,00 | -862,03 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 8.922,28 | 8.500,00 | 14.580,24 | 6.080,24 | 1.000,00 | 0,00 | -5.080,24 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 150,00 | 0,00 | 408,84 | 408,84 | 0,00 | 0,00 | -408,84 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 34.507,44 | 77.500,00 | 58.262,93 | -19.237,07 | 0,00 | 0,00 | 19.237,07 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 72.871,48 | 119.700,00 | 110.313,84 | -9.386,16 | 1.000,00 | 0,00 | 10.386,16 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 67.871,4 | -119.700,00 | -105.083,44 | 14.616,56 | -1.000,00 | 0,00 | -15.616,56 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 67.871,4 | -119.700,00 | -105.083,44 | 14.616,56 | -1.000,00 | 0,00 | -15.616,56 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 49,95 | 0,00 | 1.583,83 | 1.583,83 | 0,00 | 0,00 | -1.583,83 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 49,9 | 0,00 | -1.583,83 | -1.583,83 | 0,00 | 0,00 | 1.583,83 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 67.921,4 | -119.700,00 | -106.667,27 | 13.032,73 | -1.000,00 | 0,00 | -14.032,73 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14.0900 Lokale Agenda

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 4.568,99 | 6.700,00 | 7.176,35 | 476,35 | 0,00 | 0,00 | -476,35 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0,00 | 0,00 | 3.386,52 | 3.386,52 | 0,00 | 0,00 | -3.386,52 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 15.000,00 | 31.193,98 | 16.193,98 | 0,00 | 0,00 | -16.193,98 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 4.568,99 | 21.700,00 | 41.756,85 | 20.056,85 | 0,00 | 0,00 | -20.056,85 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 4.568,99 | -21.700,00 | -41.756,85 | -20.056,85 | 0,00 | 0,00 | 20.056,85 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 4.568,99 | -21.700,00 | -41.756,85 | -20.056,85 | 0,00 | 0,00 | 20.056,85 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 4.568,99 | -21.700,00 | -41.756,85 | -20.056,85 | 0,00 | 0,00 | 20.056,85 | 0,00 |

11.21.0700 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 2.284,46 | 3.400,00 | 1.461,79 | -1.938,21 | 0,00 | 0,00 | 1.938,21 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.248,67 | 500,00 | 23,91 | -476,09 | 0,00 | 0,00 | 476,09 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 0,00 | 0,00 | 150,51 | 150,51 | 0,00 | 0,00 | -150,51 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 12.382,83 | 17.450,00 | 15.719,53 | -1.730,47 | 0,00 | 0,00 | 1.730,47 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 15.915,96 | 21.350,00 | 17.355,74 | -3.994,26 | 0,00 | 0,00 | 3.994,26 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 15.915,9 | -21.350,00 | -17.355,74 | 3.994,26 | 0,00 | 0,00 | -3.994,26 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 15.915,9 | -21.350,00 | -17.355,74 | 3.994,26 | 0,00 | 0,00 | -3.994,26 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 0,00 | 21,95 | 21,95 | 0,00 | 0,00 | -21,95 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 0,00 | -21,95 | -21,95 | 0,00 | 0,00 | 21,95 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 15.915,9 | -21.350,00 | -17.377,69 | 3.972,31 | 0,00 | 0,00 | -3.972,31 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.30.0000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.640,82 | 1.100,00 | 1.100,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 2.640,82 | 1.100,00 | 1.100,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 70.447,82 | 71.200,00 | 68.745,97 | -2.454,03 | 0,00 | 0,00 | 2.454,03 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 22.033,06 | 21.500,00 | 15.976,75 | -5.523,25 | 0,00 | 0,00 | 5.523,25 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 459,02 | 0,00 | 2.220,25 | 2.220,25 | 0,00 | 0,00 | -2.220,25 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 7.878,80 | 12.000,00 | 23.550,34 | 11.550,34 | 0,00 | 0,00 | -11.550,34 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 100.818,70 | 104.700,00 | 110.493,31 | 5.793,31 | 0,00 | 0,00 | -5.793,31 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 98.177,88 | -103.600,00 | -109.393,31 | -5.793,31 | 0,00 | 0,00 | 5.793,31 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 98.177,88 | -103.600,00 | -109.393,31 | -5.793,31 | 0,00 | 0,00 | 5.793,31 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 10.300,00 | 18.900,00 | 18.900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 206,86 | 0,00 | 594,50 | 594,50 | 0,00 | 0,00 | -594,50 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 10.093,14 | 18.900,00 | 18.305,50 | -594,50 | 0,00 | 0,00 | 594,50 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 88.084,74 | -84.700,00 | -91.087,81 | -6.387,81 | 0,00 | 0,00 | 6.387,81 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.10.0000 Wirtschaftsförderung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 6.300,00 | 0,00 | -6.300,00 | 0,00 | 0,00 | 6.300,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 6.300,00 | 0,00 | -6.300,00 | 0,00 | 0,00 | 6.300,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 13.461,32 | 21.300,00 | 26.211,27 | 4.911,27 | 0,00 | 0,00 | -4.911,27 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 39.484,74 | 30.000,00 | 32.669,66 | 2.669,66 | 0,00 | 0,00 | -2.669,66 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.165,97 | 7.600,00 | 3.606,82 | -3.993,18 | 0,00 | 0,00 | 3.993,18 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 7.199,08 | 10.000,00 | 10.913,09 | 913,09 | 0,00 | 0,00 | -913,09 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 7.758,07 | 11.500,00 | 6.011,00 | -5.489,00 | 0,00 | 0,00 | 5.489,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 71.069,18 | 80.400,00 | 79.411,84 | -988,16 | 0,00 | 0,00 | 988,16 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 71.069,18 | -74.100,00 | -79.411,84 | -5.311,84 | 0,00 | 0,00 | 5.311,84 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 71.069,18 | -74.100,00 | -79.411,84 | -5.311,84 | 0,00 | 0,00 | 5.311,84 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 26.000,00 | 0,00 | -26.000,00 | 0,00 | 0,00 | 26.000,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 15.000,00 | 360,30 | -14.639,70 | 0,00 | 0,00 | 14.639,70 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 11.000,00 | -360,30 | -11.360,30 | 0,00 | 0,00 | 11.360,30 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 71.069,18 | -63.100,00 | -79.772,14 | -16.672,14 | 0,00 | 0,00 | 16.672,14 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.50.0000 Tourismus

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 31.181,07 | 31.181,07 | 0,00 | 0,00 | -31.181,07 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.482,79 | 10.800,00 | 8.933,76 | -1.866,24 | 0,00 | 0,00 | 1.866,24 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 10.482,79 | 10.800,00 | 40.114,83 | 29.314,83 | 0,00 | 0,00 | -29.314,83 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 64.607,86 | 70.600,00 | 70.165,05 | -434,95 | 0,00 | 0,00 | 434,95 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 115.337,50 | 167.500,00 | 129.837,03 | -37.662,97 | 250,00 | 0,00 | 37.912,97 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 7.215,55 | 10.100,00 | 10.790,74 | 690,74 | 0,00 | 0,00 | -690,74 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 98.062,35 | 100.000,00 | 95.194,30 | -4.805,70 | 0,00 | 0,00 | 4.805,70 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 4.880,03 | 29.000,00 | 7.074,76 | -21.925,24 | 0,00 | 0,00 | 21.925,24 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 290.103,29 | 377.200,00 | 313.061,88 | -64.138,12 | 250,00 | 0,00 | 64.388,12 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 279.620,50 | -366.400,00 | -272.947,05 | 93.452,95 | -250,00 | 0,00 | -93.702,95 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 279.620,50 | -366.400,00 | -272.947,05 | 93.452,95 | -250,00 | 0,00 | -93.702,95 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 6.400,00 | 34.000,00 | 7.300,00 | -26.700,00 | 0,00 | 0,00 | 26.700,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 20.300,00 | 4.157,90 | -16.142,10 | 0,00 | 0,00 | 16.142,10 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 6.400,00 | -54.300,00 | -11.457,90 | 42.842,10 | 0,00 | 0,00 | -42.842,10 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 286.020,50 | -420.700,00 | -284.404,95 | 136.295,05 | -250,00 | 0,00 | -136.545,05 | 0,00 |

-  Mehrproduktbudget THH1
 -  11110000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
 -  11110000.001 Einnahmen für das Produkt
 -  11110000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11110020 Ortsverwaltung Kollnau
 -  11110020.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11110030 Ortsverwaltung Buchholz
 -  11110030.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11110040 Ortsverwaltung Siensbach
 -  11110040.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11110050 Ortsverwaltung Suggental
 -  11110050.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11120000 Steuerungsunterstützung, Controlling
 -  11120000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11200000 Organisation und EDV
 -  11200000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11210000 Personalwesen
 -  11210000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11220000 Finanzverwaltung, Kasse
 -  11220000.001 Einnahmen für das Produkt
 -  11220000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  11230500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen
 -  11250000 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge
 -  11250000.001 Einnahmen für das Produkt
 -  11260000 Zentrale Dienstleistungen
 -  11320000 Abgabenwesen
 -  11320000.999 Vorhandene Einrichtungen
 -  12240000 Kommunales Grundbuchwesen
 -  53100000 Elektrizitätsversorgung
 -  53200000 Gasversorgung
 -  53300000 Wasserversorgung
 -  53300000.001 Einnahmen für das Produkt

Sachgebiet 1.1 Allgemeine Verwaltung

Der Rechenschaftsbericht umfasst die verschiedenen Organisationseinheiten Aufbau- und Ablauforganisation, Registratur/Zentrale Beschaffung und IuK (Informations- und Kommunikationstechnik)

1. Im Bereich der Einheit Organisation sind folgende Aufgaben erwähnenswert, die neben den laufenden Aufgaben besonders anfielen:

Aufgabenteilbereich Organisation:

- Vorbereitung von Stellenbemessungsverfahren
- Fachliche Begleitung der externen Stellenbemessung im Sachgebiet Hochbau
- Einführung des Verfahrens „Organisationsmanagement“
- Stetige Weiterentwicklung und Mitwirkung im Teilprojekt „Rathauskonzept“
- Organisation der Umzüge für die Umbaumaßnahmen im Rathaus
- Ständige Vertretung in den verschiedenen hausinternen Projektgruppen
- Vertretung der Stadt Waldkirch in ihrer Direktmitgliedschaft beim Zweckverband „Kommunale Informationsverarbeitung Baden Franken“
- Einführung der „Waldkirch App“ nun auch unter Android - in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle
- Technische und organisatorische Unterstützung der Kommunalwahl 2014
- Einführung des „Intranets“ als Mitarbeiterinformationsquelle
- Technische und organisatorische Realisierung des Umzuges des Fachbereiches 2 in das Gebäude Schulstraße
- Organisation und Durchführung der Wahlen zur Personalvertretung
- Mitwirkung bei der Organisation des Ausbaus des direkten Durchgangs zu den angemieteten Büroräume der Volksbank Waldkirch
- Schaffung und Besetzung der Teilzeitstelle „Dienstleistungen“ innerhalb der Organisationseinheit Allgemeinen Verwaltung
- Schaffung und Besetzung einer weiteren Vollzeitstelle innerhalb der Organisationseinheit IuK
- Überarbeitung der Briefköpfe aufgrund des neuen Corporate Designs

Aufgabenteilbereich Protokollarbeit

- Protokollierung der Sitzungen des Verwaltungsausschusses, Gemeinderates, der Ortschaftsratssitzungen Suggental und Siensbach
- Gremiengeschäftsstelle des Ortschaftsrats Suggental und Siensbach

Aufgabenteilbereich zentrales Versicherungswesen

- Stetige Anpassung des Versicherungsschutzes
- Bearbeitung der Schadensfälle der zentralen Versicherungen
- Klärung allgemeiner Versicherungsfragen

2. Die Einheit Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) dient zur Unterstützung bei der Erfüllung der Dienstleistungen für die Einwohnerschaft. Hierzu werden im Rathaus, den Ortsverwaltungen und anderen städtischen Einrichtungen entsprechende EDV Mittel eingesetzt.

Die Einheit IuK gewährleistet die Aufrechterhaltung des EDV Betriebs, sorgt für die Einsatzfähigkeit der benötigten EDV Arbeitsplätze sowie der sonstigen Hard- und Software. Zu den Kernaufgaben gehören Beratungen, Beschaffungen, Reparaturen und Hilfestellungen (Hotline).

Insgesamt werden derzeit 237 PC-Arbeitsplätze betreut.

Inklusive verschiedener benötigter Peripherien (Notebooks, Drucker, Scanner, Server) handelt es sich hierbei um 421 zu betreuende Gerätschaften.

Im Jahr 2014 wurden 36 PC-Anschaffungen (Ersatz, Neuanschaffungen) getätigt.

Neben diesen grundsätzlichen Aufgaben nimmt die IuK auch weiterhin konzeptionelle, für die weitere EDV-Entwicklung in der Stadtverwaltung notwendige, beratende und unterstützende Tätigkeiten wahr.

Im Jahr 2014 waren dies insbesondere:

- Erweiterung und Unterhaltung einer Demilitarisierten Zone (DMZ) zur Erreichbarkeit des städtischen Netzes von außerhalb (Vorbereitung Homeoffice, zentrales Feuerwehrwesen, Intranet)
- Ausbau der neuen, zentralen Feuerwehrsoftware MPFeuer; Anschluss Schlauchprüfung, Atemschutzprüfung
- Abschluss der Qualifizierung der Stadt Waldkirch als Ausbildungsbetrieb für Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration, sowie erstmalige Ausbildung eines Auszubildenden in diesem Ausbildungsberuf
- Kostenanalyse und weitergehende Planung der neuen Initiative „WLAN für Waldkirch“
- Technische Unterstützung nach Umzug des Kindergartens Spielinsel, Kollnau
- Mitorganisation und Beratung zur betrieblichen Anwenderschulung „Lotus Notes“ durch externe Anbieter
- Organisation des Ausbaus der technischen Infrastruktur im Rathaus Suggental (Telefon und DSL)

3. Registatur

Verwaltung von derzeit 3.305 Akten der Verwaltung nach dem kommunalen Aktenplan.

- Führung des Elektronischen Aktenplans
- Beratung der Mitarbeiter hinsichtlich Vergabe des Aktenzeichens, Aktenführung und Aufbewahrungsfristen.
- Neuanlegung Akten für sämtliche Fachbereiche
- Überwachung der Aufbewahrungsfristen
- Aussonderung nicht mehr benötigter Akten:
für den Fachbereich 3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice:
OWI Sammelauswertungen 2001 – 2003 ca 7,50 laufende Meter
Altersjubilare, Einwohnerbuch Parteien ca. 3,00 laufende Meter
Bußgeldakten 2005 ca. 8 laufende Meter
Bußgeldakten 2006 ca. 8 laufende Meter
Personalausweise, Reisepässe 1993 -1998 ca. 24,5 laufende Meter
Baustellenverordnungen, STVO Großraum Schwerverkehr ca 6 laufende Meter
für den Fachbereich 1 Finanzverwaltung
Einführung Euro Als Währung ca 3 laufende Meter
- Sichtung der Akten und anschließende Übergabe an das Archiv bzw. Vernichtung nicht archivwürdiger Akten.
- Übernahme der Akten vom Fachbereich 1 Personalmanagement:
Personalakten Abrechnungen Lohn Arbeiter ca. 3 laufende Meter
Personalakten Abrechnung Lohn Angestellte ca. 3 laufende Meter
Personalakten Abrechnung Gehalt Beamte ca. 2 laufende Meter
- Übernahme der Akten vom Fachbereich 4 Planen, Bauen und Umwelt:
Gutachterausschuss ca.12 laufende Meter

4. Zentraler Einkauf

Zentrale Planung und Koordination des Einkaufs des gesamten Verbrauchsmaterials für 150 Drucker/Kopierer der gesamten Verwaltung einschließlich der Ortsverwaltungen und Schulen.

- Zentrale Planung und Koordination des Einkaufs des gesamten Büromaterials für die gesamte Verwaltung einschließlich der Ortsverwaltungen und Schulen.
- Öffentliche Ausschreibung Büromaterial, Versandtaschen Papier für die Jahre 2015/16
- Vergabe Lieferaufträge für Büromaterial, Versandtaschen, Papier für die Jahre 2015/2016
- Zentrale Planung und Koordination des Einkaufs von Büromöbeln unter Beachtung der Arbeitsrichtlinien.
- Planung Einkauf neuer Büromöbel für den Fachbereich 2 Kultur, Bildung und Soziales hinsichtlich des Umzuges des Fachbereiches in die Schulstraße.
- Verwaltung von 21 Druckern/Kopiergeräten hinsichtlich Leasing und Serviceverträge einschließlich Anweisung der monatlicher Abrechnungen.
Jährliche Überprüfung der Drucker/Kopierer hinsichtlich dem technisch aktuellem Stand/Anforderung.
Ermittlungen des Bedarfs nach Neugeräten. Planung und Neuanschaffung von Druckern/Kopierern für die z, OV Kollnau, Kastelbergschulebergschule.
Abschluss neuer Leasingverträge und Serviceverträge.
- Selbstständige Beseitigung von kleineren Störungen.

Ortsverwaltung Kollnau

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|--|------|------|------|
| Sitzungstätigkeiten | | | |
| Öffentliche Ortschaftsratssitzungen | 13 | 10 | 12 |
| Nichtöffentliche Ortschaftsratssitzungen | 13 | 14 | 10 |
| Beschlüsse im schriftlichen Verfahren | 1 | 2 | 1 |
| Ortschaftsrat Jour fixe | 9 | 11 | 11 |

| | | | |
|---|----|----|----|
| Ehrungen und Repräsentationen | | | |
| Bestellung von Urkunden für Alters- und Ehejubilare | 42 | 54 | 47 |
| Ausführung der städtischen Gratulationen an Alters- und Ehejubilare | 81 | 89 | 86 |

| | | | |
|-------------------------------------|----|----|----|
| Standesamt | | | |
| Durchführung von Nachlasserhebungen | 31 | 43 | 30 |
| Eheschließungen | 14 | 9 | 6 |
| davon im Ortsteil | 14 | 9 | 6 |

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|--|------|------|------|
| Meldewesen | | | |
| Anmeldungen | 155 | 112 | 110 |
| Abmeldungen | 10 | 10 | 15 |
| Ummeldungen | 80 | 100 | 105 |
| Aufenthalts-, Haushalts- und Lebensbescheinigungen | 130 | 115 | 121 |
| Anträge auf Führungszeugnis | 97 | 90 | 92 |
| Anträge auf Fahrerlaubnis | 44 | 54 | 56 |
| Anträge auf Kartenführerschein | 11 | 10 | 12 |
| Anträge auf Lohnsteuerkarte / Änderung | 0 | 0 | 0 |
| Steuer ID | 7 | 19 | 20 |
| Einrichtung von Auskunft- und Pressesperren | 20 | 20 | 30 |

| | | | |
|--|---|---|---|
| Ausgabe von Meldescheinen an Beherbergungsbetriebe | 4 | 5 | 4 |
|--|---|---|---|

| | | | |
|---|-----|-----|-----|
| Pass- und Ausweiswesen | | | |
| Anträge auf / Ausstellung von Reisepässen | 66 | 94 | 92 |
| Ausstellung von vorläufigen Reisepässen | 0 | 2 | 0 |
| Anträge auf / Ausstellung von Personalausweisen | 214 | 300 | 297 |
| Ausstellung von vorläufigen Personalausweisen | 16 | 25 | 26 |
| Ausstellung von Kinderausweisen | 33 | 35 | 42 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gewerberecht | | | |
| Gewerbean-, Gewerbeab- u. Gewerbeummeldungen (Aushändigung) | - | 4 | 1 |
| Anträge auf gaststättenrechtliche Erlaubnisse | 0 | 0 | 0 |
| Anträge auf Auszug aus dem Gewerberegister | 0 | 2 | 4 |

| | | | |
|--|----|----|----|
| Allgemeine Ordnungsangelegenheiten | | | |
| Entgegennahme, Verwaltung und Ausgabe von Fundsachen | 44 | 40 | 36 |
| Anträge auf Ausstellung und Verlängerung von Fischereischein | 0 | 1 | 0 |
| Sammlungsgenehmigungen | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|---|---|----|
| Steuerwesen | | | |
| Anträge zur An-, Ab- und Ummeldung bei der Müllabfuhr | 5 | 5 | 4 |
| An- und Abmeldungen von Hunden | 6 | 4 | 14 |
| Ausstellung und Verkauf von Schwimmbadkarten | 1 | 1 | 1 |

| | | | |
|--|----|----|----|
| Soziale Angelegenheiten | | | |
| Rentenanträge | 59 | 72 | 73 |
| Anträge Kontenklärungen Rente | 10 | 36 | 30 |
| Beglaubigungen / Bestätigungen Rente | 99 | 60 | 50 |
| Anträge Grundsicherung | 21 | 24 | 26 |
| Anträge auf Elterngeld / Landeserziehungsgeld | 8 | 19 | 5 |
| Anträge auf Leistungen für Bildung und Teilhabe | 27 | 60 | 39 |
| Landesfamilienpass / Waldkirchpass | 5 | 7 | 4 |
| Anträge Hilfe zum Lebensunterhalt sonstige Zuschüsse | 4 | 20 | 19 |
| Anträge auf Wohngeld und Lastenzuschuss | 36 | 44 | 70 |
| Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung | 47 | 78 | 72 |

| | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | 2014 | 2013 | 2012 |
| Anträge auf Telefongebührenermäßigung | 2 | 3 | 5 |
| Anträge auf Blindenhilfe | 4 | 4 | 5 |
| Anträge auf Schwerbehindertenausweise | | | |
| Neuantrag / Verlängerung / Erhöhung des Grads der Behinderung | 34 | 34 | 53 |
| Aushändigung von Schwerbehindertenausweisen (durch LRA) | - | 29 | 49 |
| Anträge auf Ausnahmegenehmigung Parken bei Schwerbehinderung | 4 | 5 | 3 |
| Anträge auf Wohnberechtigungsscheine | 6 | 3 | 3 |
| Seniorenbetreuung / Seniorenfahrten | 5 | 5 | 5 |

| | | | |
|---|----|----|----|
| Öffentliche Einrichtungen | | | |
| Vermietung und Abrechnung von Veranstaltungen | 59 | 54 | 92 |

| | | | |
|-------------------------------------|----|----|----|
| Sonstige Verwaltungsarbeiten | | | |
| Beglaubigungen | 28 | 26 | 53 |
| Ortsbesichtigungen | 0 | 2 | 4 |

Besonderheiten (Ortsvorsteherin u. Geschäftsstelle)

3 x wöchentlich Bürgersprechstunden (Mo. u. Fr. 09:00 - 12:00 Uhr, Do. 15:00 - 18:00 Uhr)

Monatliche Hallenbelegungspläne wg. Veranstaltungen für 3 Hallen und Rathaus

Sommer- und Winterübungsplan für vier Hallen

Besuch von Jahreshauptversammlungen der örtl. Vereine mit Grußworten

Besuch von Konzerten, Sportveranstaltungen und Empfängen der örtl. Vereine

Teilnahme an Sitzungen v. GR, VA, TA, Nahverkehrskommission

Sitzungsteilnahme zur Vor- und Nachbereitung des "Kollnauer Feschds"

Beantragung und Bewirtschaftung der Haushaltsmittel

Schriftverkehr mit Vereinen, Bürgern und Verwaltung

Regelmäßige Treffen mit den Hausmeistern d. Hallen + Rathaus

Schriftführerin im Gremium der Kollnauer Vereine

Grußworte für Festschriften bei Vereinsjubiläen

Organisation der Senioren-Weihnachtsfeier

Mitarbeitergespräche, jährlich mit Dokumentation

Archivierung von Zeitungsberichten zu Kollnauer Veranstaltungen

Neue Pachtverträge

Veranstaltungskalender der Kollnauer Vereine

Pflege der Homepage

Mitwirkung beim Fasnet- Brauchtum:

Zunftmeisterempfang, Schlüsselübergabe, Empfang Kindergarten-Kinder

Ortsverwaltung Buchholz

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Sitzungstätigkeiten | | | |
| Öffentliche Ortschaftsratssitzungen | 8 | 8 | 10 |
| Nichtöffentliche Ortschaftsratssitzungen | 8 | 8 | 12 |
| Beschlüsse im schriftlichen Verfahren | 0 | 0 | 0 |
| Ortschaftsrat Jour fixe | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|----|----|----|
| Ehrungen und Repräsentationen | | | |
| Bestellung von Urkunden für Alters- und Ehejubilare | 18 | 25 | 21 |
| Ausführung der städtischen Gratulationen an Alters- und Ehejubilare | 56 | 39 | 37 |

| | | | |
|-----------------------------------|---|---|----|
| re | | | |
| Standesamt | | | |
| Durführung von Nachlasserhebungen | 9 | 6 | 25 |
| Eheschließungen | 4 | 2 | 4 |
| davon im Ortsteil | 3 | 2 | 3 |

| | | | |
|--|-----|-----|-----|
| Meldewesen | | | |
| Anmeldungen | 194 | 273 | 156 |
| Abmeldungen | 203 | 168 | 12 |
| Ummeldungen | 62 | 70 | 59 |
| Aufenthalts-, Haushalts- und Lebensbescheinigungen | 15 | 16 | 24 |
| Anträge auf Führungszeugnis | 30 | 41 | 52 |
| Anträge auf Fahrerlaubnis | 20 | 21 | 16 |
| Anträge auf Kartenführerschein | | 11 | 9 |
| Einrichtung von Auskunft- und Pressesperren | 12 | 6 | 7 |

| | | | |
|---|----|----|-----|
| Pass- und Ausweiswesen | | | |
| Anträge auf / Ausstellung von Reisepässen | 37 | 29 | 49 |
| Ausstellung von vorläufigen Reisepässen | 1 | 2 | 3 |
| Anträge auf / Ausstellung von Personalausweisen | 99 | 77 | 155 |
| Ausstellung von vorläufigen Personalausweisen | 9 | 7 | 10 |
| Ausstellung von Kinderausweisen | 22 | 12 | 22 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Gewerberecht | | | |
| Gewerbean-, Gewerbeab- und Gewerbeummeldungen | | 3 | 7 |
| Anträge auf gaststättenrechtliche Erlaubnisse | | 23 | 28 |
| Anträge auf Auszug aus dem Gewerberegister | 0 | 0 | 1 |
| Allgemeine Ordnungsangelegenheiten | | | |
| Entgegennahme, Verwaltung und Ausgabe von Fundsachen | 14 | 22 | 25 |
| Anträge auf Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen | | 0 | 1 |
| Sammlungsgenehmigungen | 0 | 0 | 0 |
| | 2014 | 2013 | 2012 |
| | 2014 | 2013 | 2012 |
| | 2014 | 2013 | 2012 |

| | | | |
|---|--|----|----|
| Steuerwesen | | | |
| Anträge zur An-, Ab- und Ummeldung bei der Müllabfuhr | | 24 | 21 |
| An- und Abmeldungen von Hunden | | 7 | 5 |

| | | | |
|--|---|----|----|
| Soziale Angelegenheiten | | | |
| Beglaubigungen / Bestätigungen Rente | | 20 | 22 |
| Anträge auf Elterngeld / Bundeserziehungsgeld | | 0 | 1 |
| Anträge auf Landeserziehungsgeld | | 0 | 1 |
| Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung | | 2 | 3 |
| Anträge auf Schwerbehindertenausweise Neuantrag / Verlängerung / Erhöhung des Grads der Behinderung | 0 | 0 | 3 |

| | | | |
|---|---|----|----|
| Aushändigung von Schwerbehindertenausweisen | 0 | 10 | 12 |
| Seniorenbetreuung / Seniorenfahrten | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|----|----|----|
| Öffentliche Einrichtungen | | | |
| Vermietung und Abrechnung von Veranstaltungen | 31 | 22 | 28 |

| | | | |
|-------------------------------------|-----|-----|-----|
| Sonstige Verwaltungsarbeiten | | | |
| Beglaubigungen | 44 | 137 | 71 |
| Ortsbesichtigungen mit Verwaltung | 0 | 0 | 0 |
| Verkauf grauer Restmüllsäcke | 227 | 150 | 141 |

| | |
|---|---|
| Besonderheiten: | |
| Sanierungsgebiet "Neue Ortsmitte Buchholz" - Bezug der ersten Häuser | |
| Städtepartnerschaft: 20-jähriges Jubiläum, Feier in Chavanay | |
| 75-jähriges Jubiläum des Kleintierzuchtvereins | |
| Teilnahme am Buchholztreffen in Ratzeburg | - |
| Blutspendeaktion in der Buchholzer Festhalle | |
| Organisation und Mitgestaltung von Veranstaltungen des Seniorenwerkes - z.B. Adventsfeier | |
| Förderung des Weinbaus in Buchholz, Orts- und Weinwerbung - z.B. Weinwanderung | |
| diverse Wein- und Hoffeste in Kooperation mit den Winzern und Buchholzer Vereinen | |
| Einweihung des neuen WG-Gebäudes | |

Ortsverwaltung Siensbach

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Sitzungstätigkeiten | | | |
| Öffentliche Ortschaftsratssitzungen | 8 | 8 | 8 |
| Nichtöffentliche Ortschaftsratssitzungen | 7 | 9 | 8 |
| Beschlüsse im schriftlichen Verfahren | | | |
| Ortschaftsrat Jour fixe | | | 2 |
| | 2014 | 2013 | 2012 |
| Ehrungen und Repräsentationen | | | |
| Bestellung von Urkunden für Alters- und Ehejubilare | | | |
| Ausführung der städtischen Gratulationen an Alters- und Ehejubilare | 14 | 10 | 9 |
| Allgemeine Ordnungsangelegenheiten | | | |
| Entgegennahme, Verwaltung und Ausgabe von Fundsachen | | | |
| Anträge auf Ausstellung und Verlängerung von Fischereischein | | | |
| Sammlungsgenehmigungen | | | |
| Soziale Angelegenheiten | | | |
| Seniorenbetreuung / Seniorenfahrten | 1 | 1 | 1 |

| Öffentliche Einrichtungen | | | |
|--|----|----|----|
| Vermietung und Abrechnung Wald- und Grillplatz Dobel | 23 | 28 | 20 |
| Vermietung und Abrechnung Sport- und Festhalle | 14 | 21 | 24 |
| Vermietung und Abrechnung Vereine Sport- und Festhalle und Rathaus | 5 | 5 | 5 |
| Verrechnung von Sport- und Festhalle und alleingenuzten Räumen | 2 | 2 | 2 |
| Verrechnung von Sport- und Festhalle an Kindergarten | 1 | 1 | 1 |

| Sonstige Verwaltungsarbeiten | | | |
|---|---|---|---|
| Beglaubigungen | | | |
| Ortsbesichtigungen | 3 | 2 | 2 |
| Teilnahme an der Waldbegehung gemeinsam mit dem Gemeinderat | | | 1 |
| Teilnahme an der Waldbegehung gemeinsam mit dem Ortschaftsrat | | 1 | 1 |

| Besonderheiten: |
|---|
| Koordination der Vorbereitungen zum Jubiläum 725 Jahre Siensbach im Jahre 2015 |
| Leitung der Sitzungen des Arbeitskreises 725 Jahre Siensbach |
| Teilnahme an den Sitzungen der Nahverkehrskommission |
| Wöchentliche Sprechzeit im Rathaus Siensbach, immer donnerstags von 18-20 Uhr |
| Bürgergespräche zu aktuellen Themen und Anliegen |
| Teilnahme an den Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen der örtlichen Vereine |
| Überwachung und ggf. Reklamation der Straßen- und Wegezustände |
| Regelmäßige Begehung der öffentl. Einrichtungen in Absprache mit dem Hausmeister |
| Koordination der Nutzung des Grillplatzes und Abrechnung mit den Benutzergruppen |
| Vermietung der Festhalle, Vertragsangelegenheiten und Abrechnungsvorbereitung |
| Einteilung und Überwachung des Winterdienstes im Ortsteil |
| Regelmäßige Teilnahme am monatlichen Ortschafts-Jour-Fixe |
| Teilnahme am Baurechts-Jour-Fixe bei vorliegenden Baugesuchen aus dem Ortsteil |

Ortsverwaltung Suggental

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Sitzungstätigkeiten | | | |
| Öffentliche Ortschaftsratssitzungen | 5 | 6 | 7 |
| Nichtöffentliche Ortschaftsratssitzungen | 0 | 0 | 0 |
| Beschlüsse im schriftlichen Verfahren | 1 | 1 | 3 |
| Ortschaftsrat Jour fixe | 11 | 11 | 11 |

| Ehrungen und Repräsentationen | | | |
|---|---|---|---|
| Bestellung von Urkunden für Alters- und Ehejubilare | 0 | 0 | 0 |
| Ausführung der städtischen Gratulationen an Alters- und Ehejubilare | 6 | 6 | 8 |

| | | | |
|--|---|---|---|
| | | | |
| Allgemeine Ordnungsangelegenheiten | | | |
| Entgegennahme, Verwaltung und Ausgabe von Fundsachen | 0 | 0 | 0 |
| Anträge auf Ausstellung und Verlängerung von Fischereischein | 0 | 0 | 0 |
| Sammlungsgenehmigungen | 0 | 1 | 1 |

| | | | |
|--------------------------------------|---|---|---|
| Soziale Angelegenheiten | | | |
| Seniorenbetreuung/Seniorennachmittag | 1 | 1 | 1 |

| | | | |
|--|----|----|----|
| Öffentliche Einrichtungen | | | |
| Vermietung und Abrechnung der Freizeitanlage Suggental | 22 | 20 | 26 |
| Vermietung Silberberghalle | 3 | 2 | 6 |
| Vermietung Vereine (Verrechnung mit Ortsteilförderung) Silb.Haus | 5 | 5 | 5 |
| Verrechnung von Halle und alleingenuzten Räume (Jahresverrechnung) | 3 | 3 | 3 |
| Verrechnung von Halle an Kindergarten (Jahresverrechnung) | 1 | 1 | 1 |

| | | | |
|-------------------------------------|----|----|----|
| Sonstige Verwaltungsarbeiten | | | |
| Beglaubigungen | 0 | 0 | 0 |
| Ortsbesichtigungen mit Verwaltung | 7 | 8 | 10 |
| Bürgersprechstunden | 44 | 44 | 44 |

| |
|--|
| Besonderheiten: |
| Personalkoordination und Einsatz |
| Hausmeister und Reinigungskraft der öffentlichen Gebäude in Suggental |
| Einsatzplanung Winterdienst im Ortsteil Suggental |
| Erteilen von Aufträgen sowie Überprüfung der Auftragserledigung (TBW) |
| Vorbereitung und Durchführung der Vereinskoordination im Ortsteil Suggental |
| Hallenbenutzungspläne usw |
| Teilnahme an den Jahresversammlungen aller örtlichen Vereine. |
| Vorbereitung und Durchführung von Arbeitseinsätzen der Bevölkerung und Vereine (Instandsetzung und Pflege städtischer Einrichtungen) |
| Besprechungstermine mit der Verwaltung |
| (z.B Ortschafts Jour – Fixe Baurechts-Jour Fixe sowie Nahverkehrskommision) |
| Bürgergespräche zu aktuellen Themen und Anliegen |
| Teilnahme an Gemeinderatssitzungen/Ausschusssitzungen |

Sachgebiet 1.3 Personalmanagement

Stand 31.12.2014

Mitarbeiter bei der Stadt Waldkirch gesamt: 383

Aufteilung der gesamten Mitarbeiter:

Beamte: 40

❖ davon Ehrenbeamte: 3

Teilzeitbeschäftigte: 8

Beschäftigte: 343

❖ davon Beschäftigte im Sozialbereich 75

❖ davon Technische Betriebe 43

❖ davon Wohnungswirtschaft 6

| | |
|--|-------|
| ❖ davon Auszubildende: | 11 |
| ❖ davon FSJ: | 2 |
| Teilzeitbeschäftigte: | 190 |
| Neueinstellungen: | 60 |
| ❖ davon Auszubildende: | 6 |
| Austritte: | 51 |
| Stellenausschreibungen: | 45 |
| Ferienjobber: | 12 |
| Stellen laut Stellenplan 2014 insgesamt: | 287,7 |
| Beamte: | 38,3 |
| Beschäftigte mit TBW und Wowi insgesamt: | 230,4 |
| Ehrenbeamte: | 3,0 |
| Nachwuchskräfte: | 16,0 |

Im Jahre 2014 wurden insgesamt 114 Arbeitsverträge unterzeichnet. Hier handelt es sich um Neueinstellungen und Änderungsverträge der bestehenden Beschäftigten.

Ergänzend zu dem bereits vorhandenen Personalprogramm dvv Personal wurde ein zusätzliches Tool „Organisationsmanagement“ eingeführt. Langfristiges Ziel ist, dies als Grundlage für den Stellenplan zu nutzen, aber auch um Auswertungen zu erstellen.

Der Aufbau der Intranetseiten des Personalmanagements hat im Jahre 2014 intensiv begonnen und wird laufend fortgeführt. So sind mittlerweile für alle Mitarbeiter aktuelle sowie allgemeine Informationen nachzulesen sowie Angebote der Stadt Waldkirch an die Mitarbeiter.

Ebenfalls wurde eine betriebliche Sozialberatung, ein Angebot der Stadt Waldkirch an die Mitarbeiter, möglich gemacht. Partner ist der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation. Die betriebliche Sozialberatung, welche für die Mitarbeiter unentgeltlich ist, ist ein freiwilliges, diskretes und individuelles Beratungs- und Unterstützungsangebot bei Belastungen am Arbeitsplatz, aber auch bei persönlichen Themen. Die Implementierung ist bereits erfolgt, weitere Maßnahmen werden jedoch auch weiterhin nicht aus den Augen verloren.

Seit dem 01.11.2014 gibt es eine Familienbeauftragte für die Mitarbeiter der Stadt Waldkirch. Ziel ist es, eine Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu bieten. Um dieses Ziel zu erreichen, werden Informationen für Familien und für familienspezifische Themengebiete angeboten, eine Hilfestellung bei aktuellen Anliegen, aber auch eine Unterstützung bei der Umsetzung.

Das nachhaltige Personalmanagement nimmt einen immer größeren Stellenwert ein. So möchte man u.a. die Arbeitgebermarke Stadt Waldkirch in ein positives Licht rücken. So sind neben den rein administrativen Aufgaben auch systemgestaltende Aktivitäten notwendig. Dies ist auch der immer schwieriger werdenden Situation geschuldet, dass wir in einer Zeit des Fachkräftemangels, einem starken demografischen Wandel sowie einer größer werdenden Fluktuation leben.

Im Jahr 2014 wurde in den Ausbildungsberufen Verwaltungsfachangestellter, Fachinformatiker für Systemintegration, Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Forstwirt und Bauzeichner sowie ein Architekt im Praktikum ausgebildet. Nach längerer Zeit war es möglich, im Schwimmbad den Ausbildungsbeginn für einen Auszubildenden Fachangestellter für Bäderbetriebe zu ermöglichen. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung wird ange-

strebt, die Auszubildenden in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu übernehmen. In der Kindertagesstätte Pfiffikus wird auch im Bereich Anerkennungspraktikum für Erzieher ausgebildet, im Kindergarten Regenbogen konnte die Stelle jedoch nicht besetzt werden. In der Kindertagesstätte Pfiffikus wird zudem eine praxisintegrierte Ausbildung angeboten. Auch im Rahmen der Berufsorientierung ermöglichen wir weiterhin Schülern ein Schulpraktikum zu absolvieren. Des Weiteren bieten wir Praktikantenplätze für Studenten der Hochschulen mit dem Studiengang „Public Management“ an. In den Technischen Betrieben wurden auch wieder Ferienjobs ermöglicht.

Wie jedes Jahr nahm die Stadt Waldkirch auch bei der Job-Start-Börse in Waldkirch teil. Um den Bereich der Ausbildung zusätzlich in die Öffentlichkeit zu tragen, erstellten vier Auszubildende einen gelungenen Ausbildungsfilm, der die Ausbildungsberufe der Stadt Waldkirch vorstellt und dokumentiert. Zudem wurden zwei Auszubildende als Ausbildungsbotschafter geschult.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im ganzen Text die männliche Form verwendet. Gemeint sind dabei immer weibliche und männliche Personen.

Gegenüberstellung der Stellen der Jahre 2012/2013/2014

| | Stellen insg. 2012 | Stellen insg. 2013 | Stellen insg. 2014 |
|-----------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Beamte | 40,2 | 38,0 | 38,3 |
| Beschäftigte insgesamt | 207,9 | 216,6 | 230,4 |
| Ehrenbeamte | 3,0 | 3,0 | 3,0 |
| Auszubildende/ Praktikanten | 16,0 | 14,0 | 16,0 |
| Gesamt | 267,1 | 271,6 | 287,7 |

Sachgebiet 1.4 Finanzverwaltung

Allgemeines

Zu den Aufgaben des Sachgebietes gehören insbesondere die Aufstellung des Haushalts-, des Finanz- und des Investitionsplanes. Auch der Jahresabschluss inkl. der Geschäftsberichte der Fachbereiche und der Stabsstelle wird federführend durch die Finanzverwaltung erstellt.

Der Aufbau und die Pflege des Produktplanes inklusive des Kontenplanes der Stadt Waldkirch gehören genauso wie die Haushaltsüberwachung und die Steuerung des Haushaltsplanvollzugs zu ihrem Aufgabengebiet.

Darüber hinaus werden folgende Arbeiten von der Finanzverwaltung erfüllt:

- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Strategien, Handlungsrahmen für die Finanzwirtschaft,
- Zentrale Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesen
- Bewirtschaftung des Geld- und Kapitalvermögens
- Aufnahme und Gewährung von Krediten
- Beteiligungsverwaltung
- Beratung der Fachbereiche im Haushaltsvollzug und in betriebswirtschaftlichen Fragen
- Aufbau und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung
- Erstellen von Kalkulationen von Gebühren, Abgaben und Steuern
- Angelegenheiten der Stadt als Steuerschuldnerin
- Führung der Anlagebuchhaltung
- Rundfunk- und Fernsehgebühren sowie Schutz musikalischer Urheberrechte (GEMA)
- Arbeiten des Anordnungswesens
- Anordnungsbefugnis des Stadtkämmerers
- Kassenaufsicht

Der stellvertretende Stadtkämmerer Herr Öhler wurde zum Personalratsvorsitzenden gewählt. Aufgrund der kompletten Freistellung des Vorsitzenden verließ er uns im Juli 2014. Herr Sommer hat zum 1. September 2014 die Nachfolge angetreten. Bei der Konzeption im Rahmen des Rathausumbaus und den Planungen der neuen Raumzuordnungen war auch das Gebäude "Marktplatz 6 - Bären" und hier das Sachgebiet Finanzverwaltung betroffen. Es kam zum Wegfall des Besprechungs- und des Auszubildendenplatzes. Es werden Lösungen gesucht, um die diesbezügliche Arbeitsorganisation wieder etwas zu verbessern.

Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)

Die Umstellung des Haushalts und Rechnungswesen zuzüglich der Umstellung auf die neue Software war eine große Herausforderung für die Kämmerei. Es war die größte Umstellung im Finanzbereich seit dem Haushalt 1974! Die Umstellung hat zum 01.01.2013 erfolgreich geklappt. Gleichwohl ist dieses Projekt aber immer noch nicht abgeschlossen. Die angedachte Unterstützung aus anderen Organisationseinheiten kann nicht hinreichend gegeben werden, weswegen fast alle Tätigkeiten von der Finanzverwaltung abgearbeitet sind. Es werden weiterhin laufend Verbesserungen eingearbeitet, die sich aus der Praxis heraus erst feststellen lassen. Die Evaluation des NKHR's durch das Land läuft immer noch. Hieraus sind weitere Änderungen bzw. Anpassungen zu erwarten. Auch die Softwarefirma Dataplan spielt immer wieder Updates ein, welche das Handling verbessern sollen. Die Eröffnungsbilanz konnte bislang nicht fertiggestellt werden. Aber auch andere Städte brauchen durchaus mehr als zwei Jahre nach dem NKHR-Einführungsjahr. Bei uns kam in diesem Jahr auch noch erschwerend der Personalwechsel hinzu. Die Feststellung der Eröffnungsbilanz durch den Gemeinderat und später die Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) stehen also noch aus, bevor das Projekt als abgeschlossen betrachtet werden kann. Insofern sind die Tätigkeiten aufgrund der Umstellung auf das NKHR weiterhin eine wichtige und zeitintensive Arbeit in der Finanzverwaltung.

Gesplittete Abwassergebühr

Bereits im Haushaltsjahr 2012 musste aufgrund der Rechtsprechung die gesplittete Abwassergebühr bei der Stadt Waldkirch eingeführt werden. Weiterhin kommen immer wieder „Arbeitswellen“ mit verstärktem Zeitaufwand auf die Finanzverwaltung zu. Die Tätigkeiten hierfür sind umfangreicher als vor der Einführung gedacht. Diese sind oft in enger Abstimmung mit dem Sachgebiet Steuern, Abgaben und Beiträge, mit dem Sachgebiet Tiefbau und mit der Stadtwerke Waldkirch GmbH zu erledigen. Da die Zuständigkeiten für verschiedene Tätigkeiten (Veranlagungsgrundlagen, Widerspruchsverfahren, technische Prüfung, Rechnungsstellung) über vier Organisationseinheiten verteilt sind, ist der Arbeitsablauf nicht optimal und verursacht teilweise einen großen Abstimmungsbedarf. Der Gemeinderat hat am 26.01.2015 die Ausgliederung der Abwasserbeseitigung in einen Eigenbetrieb zum 01.01.2016 beschlossen. Danach sollten alle Tätigkeiten bezüglich der Ortsentwässerung im neuen Eigen-

betrieb zusammengeführt und eine ganzheitliche Bearbeitung innerhalb dieser Einheit gewährleistet sein.

Sachgebiet 1.5 Stadtkasse Waldkirch

Das Haushaltsjahr 2014 stand für die Stadtkasse Waldkirch ganz im Zeichen des Eingewöhnens auf das neue Buchhaltungssystem Finanz+ der Firma Data-Plan mit der Ablösung der alten Kameralistik und Einarbeitung in die doppelte Buchhaltung. Hierbei galt es auch Verbesserungsvorschläge unsererseits von der praktischen Arbeit an die Mitarbeiter der Firma Data-Plan anzuregen und weiterzugeben. Die Umstellung erwies sich als großer Kraftakt mit vielen nicht eingeplanten manuellen, zeitintensiven Tätigkeiten seitens der Stadtkassenmitarbeiter. Mahnläufe, Vollstreckungsläufe, Abbuchungsläufe und Erstattungen werden ab dem Jahr 2013 durch die Stadtkasse selbst angeordnet und gedruckt, welche bisher von der KIVBF angestoßen wurden. Gerade im Vollstreckungsmodul von Finanz+ wurden nach und nach neue Vollstreckungsdokumente eingearbeitet, hierbei entstand ein hoher Arbeitsaufwand sowohl von der Stadtkasse wie auch von der Fa. Data-Plan. Das Archivierungssystem „Dokumea“ der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken, welche alle Auszahlungsbelege und Einzahlungsbelege scannt und elektronisch am Bildschirm aufrufbar macht, war nicht in allen Punkten übereinstimmend mit Finanz+. Hier mussten im zeitlichen Intervall mit dem Mitarbeiter der KIVBF Bereinigungen vorgenommen werden. Neben den verschiedenen speziellen Veranlagungsverfahren der Stadt Waldkirch, wie Friedhofsgebühren, Personalwesen, Baurechtsgebühren, Kurtaxe, welche über eine spezielle Schnittstelle nach Finanz+ übertragen werden, kam im März 2014 das neue Musikschulverfahren I-Mikel hinzu. Mit ca. 700 Musikschule-Veranlagern ist dies die größte Schnittstelle, die es für die Stadtkasse in Zusammenarbeit mit der Musikschulverwaltung mit Neuveranlagung der Zahlungspflichten, Einrichten der SEPA-Abbuchungsdaten u.v.m., einzurichten galt.

Neben den bereits bewährten EC-Geldkartenterminals beim Standesamt, Meldeamt und im Schwimmbad Kollnau können die Bürger und Besucher seit Mitte des Jahres 2014 auch im Elztalmuseum mit ihrer EC-Karte bezahlen. Auch an den Parkscheinautomaten ist es möglich, mit der aufladbaren Geldkarte zu bezahlen.

| Buchungsvorgänge der Stadtkasse | 2013 | 2014 |
|--|-------------|-------------|
| Einzelauszahlungen | 25.125 | 25.651 |
| Einzahlungen | 49.130 | 49.958 |
| Anteil der Abbuchungen | 28.104 | 28.716 |
| Anteil der Überweisungen bzw. Barzahlungen | 21.026 | 21.242 |

Der Kassenbestand der liquiden Mittel-Konten (z.B. Girokonten bei Sparkasse Freiburg, Volksbank Breisgau Nord eG, Postbank Karlsruhe, Deutsche Bank, Tagesgeld bei Sparkasse Freiburg, Barkasse sowie sämtliche Handkassen- und Zahlstellenvorschüsse) der Stadt Waldkirch zum 31.12.2014 beläuft sich auf ein Guthaben von € 1.083.181,52. Zusätzlich konnte zur Jahreswende 2014/2015 ein Festgeld in Höhe von € 1.500.000,00 angelegt werden.

An Mahngebühren, Säumniszuschlägen, Vollstreckungskosten, Verzugszinsen, Nachzahlungszinsen, Stundungszinsen und Aussetzungszinsen im Jahr 2014 sind von der Stadtkasse Waldkirch für nicht pünktliche Begleichung oder für gestundete oder ausgesetzte Steuern und Abgaben Euro 152.513,53 (Jahr 2013 Euro 85.514,25) veranlagt worden. Die Erhöhung lag an der Mehrzahl von Mahn- und Vollstreckungsbescheiden und im Bereich der Nachzahlungszinsen für Gewerbesteuerabschlussbeträge

| | 2013 | 2014 |
|---------------------|-------------|-------------|
| Mahnbescheide | 3.203 | 3.751 |
| Vollstreckungstitel | 1.705 | 2.053 |
| Amtshilfeersuchen | 603 | 621 |

Der Gesamtbetrag der gestundeten Einzahlungen belief sich während des Jahres 2014 auf € 51.428,33 und der ausgesetzten Einzahlungen auf € 19.620,90 (Vorjahr gestundete und ausgesetzte Einzahlungen insgesamt € 193.789,49), wobei die Stundungen und Aussetzungen teilweise schon in Vorjahren genehmigt wurden.

Auf einem niedrigen Niveau blieben, wie schon im Jahr 2013, die Insolvenzfälle. Im Jahr 2014 waren es nur zwei Firmeninsolvenzen und zwölf Privatinsolvenzen.

Im Niederschlagungsverzeichnis sind zum 31.12.2014 95 Forderungen (Vorjahr 80) mit einem Gesamtvolumen von € 542.649,17 eingetragen (Vorjahr € 542.394,37). Die Stadtkasse prüft im turnusmäßigen Abständen und unter Berücksichtigung der Verjährungsfristen, ob aus diesen Niederschlagungen Fälle zur Vollstreckungsbearbeitung wieder übernommen werden. Ein großer Anteil dieser 95 Niederschlagungsfälle sind die Abwassererschließungsbeiträge und Straßenerschließungsbeiträge (€ 465.801,00 mit 75 Niederschlagungsfällen), die nach Kommunalabgabengesetz aufgrund landwirtschaftlicher Nutzung zinslos gestundet werden. Erst nach Bebauung bzw. anderer Nutzung der landwirtschaftlichen Fläche werden diese Abwasserbeiträge zur Zahlung fällig. Laut Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt sind

Sachgebiet 1.6 Steuern, Abgaben und Beiträge

Zu den Haupttätigkeitsfeldern des Sachgebiets gehört die Berechnung und Veranlagung der Gemeindesteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer). Außerdem erfolgt federführend der Erlass bzw. die Änderung von Abgabensatzungen.

In den Bereich der Abgaben entfällt die Erhebung der Kleineinleiterabgabe, die für Anwesen erhoben wird, die noch nicht an das öffentliche Abwassernetz angeschlossen sind. Die Abgabe hat aufgrund des nahezu voll erschlossenen Stadtgebiets (bis auf sechs Anwesen) nur noch eine untergeordnete Rolle.

Im Bereich Vergnügungssteuer wurden Widerspruchs- u. Klageverfahren aufgrund höchst-richterlicher Rechtsprechung erledigt. In dem noch anhängigen Klageverfahren obsiegte die Stadt Waldkirch. Auch wenn diese Steuer zu den sogenannten „Bagatellsteuern“ zählt, erbrachte sie im Jahr 2014 Einnahmen in Höhe von 641.000 €.

Gegen die Grundsteuererhebung wurden in je zwei Fällen Widerspruch eingelegt bzw. Erlassanträge wegen Ertragsminderung gestellt.

Im Beitragsrecht erfolgt im Sachgebiet die Erhebung von Anschlussbeiträgen für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (für die Herstellung von Straßen, Gehwegen, Beleuchtung) für neue Baugebiete auf der Grundlage des Kommunalabgabengesetzes von Baden-Württemberg. Da in diesem Spezialgebiet viele Sachverhalte im Rahmen des „Richterrechts“ entschieden werden, muss die Entwicklung des Rechtsgebiets ständig beobachtet werden. Als nächstes Abrechnungsgebiet steht hier die Abrechnung einer Stichstraße im Baugebiet „Am Schloßgarten“ in Waldkirch-Buchholz an. Die Abrechnung ist im Jahr 2015 vorgesehen. Entsprechende Vorarbeiten hierzu erfolgten bereits im Jahr 2014.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung und hier speziell der Veranlagung von Niederschlagswassergebühren sind neben den Stadtwerken auch mehrere Stellen bei der Bearbeitung

eingebunden. Dem Sachgebiet Steuern, Gebühren, Beiträge obliegt hierbei die Widerspruchsbearbeitung. Im Jahr 2014 sind zwei Widersprüche eingegangen, welche sich durch Korrekturbescheide erledigten. Desweiteren fällt in den Aufgabenbereich die Bearbeitung von Absetzungsanträgen für nicht eingeleitete Abwassermengen, z.B. wegen Verwendung im Gartenbereich, der Landwirtschaft oder im gewerblichen bzw. industriellen Bereich.

Außerdem werden in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Wasserwerk die Erlassanträge wg. Rohrbrüche in der Anschlussleitung bearbeitet. Im Jahr 2014 waren hier sechs Fälle zu verzeichnen.

| | 2014 | 2013 | 2012 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Gewerbsteuer | | | |
| -Veranlagungsbescheide | 740 | 598 | 415 |
| -Berichtigungen | 171 | 122 | 115 |
| -Vorauszahlungsbescheide | 1240 | 501 | 480 |
| Grundsteuer | | | |
| -Steuerbescheide Grundsteuer A | 284 | 278 | 281 |
| -Steuerbescheide Grundsteuer B | 8.203 | 8.056 | 7.621 |
| -Änderungsbescheide | 476 | 337 | 611 |
| -Widersprüche | 2 | 0 | 2 |
| -Erlassanträge wegen Ertragsminderung | 2 | 1 | 0 |
| Hundsteuer | | | |
| -Bescheide | 685 | 672 | 605 |
| -Änderungsbescheide | 73 | 67 | 82 |
| Vergnügungssteuer | | | |
| -Besteuerung von Diskotheken/Tanzlokalen | 1 | 1 | 1 |
| -Spiel- und Unterhaltungsgeräte | 130 | 136 | 142 |
| -Widersprüche | 0 | 2 | 2 |
| -Klageverfahren | 0 | 0 | 3 |
| | 2014 | 2013 | 2012 |
| Beizugsverfahren zu: | | | |
| -Erschließungsbeiträgen | 0 | 2 | 0 |
| -Abwasserbeiträge | 2 | 15 | 1 |
| -Wasserversorgungsbeiträge | 2 | 11 | 1 |
| -Abwasserabgabe für Kleineinleitungen | 6 | 6 | 6 |
| -Widersprüche | 0 | 1 | 0 |
| Abwassergebühren (Schmutz- u. Niederschlagswasser) | | | |
| -Absetzungsanträge für Abwassergebühren | 6 | 4 | 3 |
| -Widersprüche (im Bereich Niederschlagswasser) | 2 | 5 | 0 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung und Finanzen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 1.701,47 | 400,00 | 1.203,00 | 803,00 | 0,00 | 0,00 | -803,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 5.184,95 | 3.500,00 | 21.645,23 | 18.145,23 | 0,00 | 0,00 | -18.145,23 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 61.802,17 | 65.800,00 | 110.879,85 | 45.079,85 | 0,00 | 0,00 | -45.079,85 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 416,68 | 450,00 | 371,42 | -78,58 | 0,00 | 0,00 | 78,58 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 724.809,11 | 619.000,00 | 717.065,89 | 98.065,89 | 0,00 | 0,00 | -98.065,89 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 793.914,38 | 689.150,00 | 851.165,39 | 162.015,39 | 0,00 | 0,00 | -162.015,39 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 1.601.200,51 | 1.819.500,00 | 1.723.858,27 | -95.641,73 | 0,00 | 0,00 | 95.641,73 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 242.233,17 | 162.700,00 | 225.151,72 | 62.451,72 | 0,00 | 0,00 | -62.451,72 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 194.380,65 | 171.700,00 | 138.615,25 | -33.084,75 | -1.050,00 | 19.500,00 | 51.534,75 | 44.000,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 58.543,88 | 59.700,00 | 64.162,60 | 4.462,60 | 0,00 | 0,00 | -4.462,60 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 6.336,00 | 9.800,00 | 6.324,00 | -3.476,00 | 0,00 | 0,00 | 3.476,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 351.014,10 | 380.600,00 | 406.830,46 | 26.230,46 | -3.500,00 | 43.750,00 | 14.019,54 | 61.400,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 2.453.708,31 | 2.604.000,00 | 2.564.942,30 | -39.057,70 | -4.550,00 | 63.250,00 | 97.757,70 | 105.400,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.659.793,93 | -1.914.850,00 | -1.713.776,91 | 201.073,09 | 4.550,00 | -63.250,00 | -259.773,09 | -105.400,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.659.793,93 | -1.914.850,00 | -1.713.776,91 | 201.073,09 | 4.550,00 | -63.250,00 | -259.773,09 | -105.400,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 172.197,70 | 268.400,00 | 242.570,60 | -25.829,40 | 0,00 | 0,00 | 25.829,40 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 4.197,70 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 4.135,76 | 231.200,00 | 223.890,44 | -7.309,56 | 0,00 | 0,00 | 7.309,56 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 163.864,24 | 37.200,00 | 18.680,16 | -18.519,84 | 0,00 | 0,00 | 18.519,84 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 1.495.929,69 | -1.877.650,00 | -1.695.096,75 | 182.553,25 | 4.550,00 | -63.250,00 | -241.253,25 | -105.400,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 1 Zentrale Verwaltung und Finanzen

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|----------------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 862.227,42 | 689.150,00 | 761.877,06 | 72.727,06 | 0,00 | 0,00 | -72.727,06 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 2.352.323,21 | 2.544.300,00 | 2.495.984,19 | -48.315,81 | 0,00 | 0,00 | 48.315,81 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 1.490.095,79 | -1.855.150,00 | -1.734.107,13 | 121.042,87 | 0,00 | 0,00 | -121.042,87 | 0,00 |
| 8 | + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 9 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 12 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 51.200,12 | 48.600,00 | 50.604,34 | 2.004,34 | -7.900,00 | 3.800,00 | -6.104,34 | 750,00 |
| 13 | - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen | 100,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 51.300,12 | 48.700,00 | 50.604,34 | 1.904,34 | -7.900,00 | 3.800,00 | -6.004,34 | 750,00 |
| 17 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | 88.346,95 | -48.700,00 | -50.604,34 | -1.904,34 | 7.900,00 | -3.800,00 | 6.004,34 | -750,00 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 1.401.748,84 | -1.903.850,00 | -1.784.711,47 | 119.138,53 | 7.900,00 | -3.800,00 | -115.038,53 | -750,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11110000-Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 1.569,61 | 1.569,61 | 1.600,00 | 0,00 | 30,39 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 1.569,61 | 1.569,61 | 1.600,00 | 0,00 | 30,39 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -1.569,61 | -1.569,61 | -1.600,00 | 0,00 | -30,39 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -1.569,61 | -1.569,61 | -1.600,00 | 0,00 | -30,39 | 0,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11110020-Ortsverwaltung Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 2.079,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.079,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.079,6 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.079,6 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11110030-Ortsverwaltung Buchholz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 760,18 | 2.000,00 | 1.227,89 | -772,11 | 0,00 | 0,00 | 772,11 | 750,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 760,18 | 2.000,00 | 1.227,89 | -772,11 | 0,00 | 0,00 | 772,11 | 750,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 760,18 | -2.000,00 | -1.227,89 | 772,11 | 0,00 | 0,00 | -772,11 | -750,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 760,18 | -2.000,00 | -1.227,89 | 772,11 | 0,00 | 0,00 | -772,11 | -750,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11110040-Ortsverwaltung Siensbach | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 558,61 | 800,00 | 2.183,60 | 1.383,60 | 0,00 | 0,00 | -1.383,60 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 558,61 | 800,00 | 2.183,60 | 1.383,60 | 0,00 | 0,00 | -1.383,60 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 558,6 | -800,00 | -2.183,60 | -1.383,60 | 0,00 | 0,00 | 1.383,60 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 558,6 | -800,00 | -2.183,60 | -1.383,60 | 0,00 | 0,00 | 1.383,60 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-----------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11110050-Ortsverwaltung Suggental | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 788,90 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 788,90 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 788,90 | -500,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 788,90 | -500,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11120000-Steuerungsunterstützung, Controlling | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 24.726,19 | 0,00 | 14.153,76 | 14.153,76 | 3.800,00 | 3.800,00 | -6.553,76 | 0,00 |
| 10 | - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen | 100,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 24.826,19 | 0,00 | 14.153,76 | 14.153,76 | 3.800,00 | 3.800,00 | -6.553,76 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 24.826,1 | 0,00 | -14.153,76 | -14.153,76 | -3.800,00 | -3.800,00 | 6.553,76 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 24.826,1 | 0,00 | -14.153,76 | -14.153,76 | -3.800,00 | -3.800,00 | 6.553,76 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11200000-Organisation und EDV | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 9.211,03 | 43.800,00 | 25.338,64 | -18.461,36 | -18.350,00 | 0,00 | 111,36 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.211,03 | 43.800,00 | 25.338,64 | -18.461,36 | -18.350,00 | 0,00 | 111,36 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 9.211,03 | -43.800,00 | -25.338,64 | 18.461,36 | 18.350,00 | 0,00 | -111,36 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 9.211,03 | -43.800,00 | -25.338,64 | 18.461,36 | 18.350,00 | 0,00 | -111,36 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11210000-Personalwesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 11.222,76 | 0,00 | 1.701,47 | 1.701,47 | 1.750,00 | 0,00 | 48,53 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 11.222,76 | 0,00 | 1.701,47 | 1.701,47 | 1.750,00 | 0,00 | 48,53 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 11.222,7 | 0,00 | -1.701,47 | -1.701,47 | -1.750,00 | 0,00 | -48,53 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 11.222,7 | 0,00 | -1.701,47 | -1.701,47 | -1.750,00 | 0,00 | -48,53 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11220000-Finanzverwaltung, Kasse | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 5 | + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 139.647,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11220000-Finanzverwaltung, Kasse | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 1.852,81 | 1.500,00 | 3.642,66 | 2.142,66 | 2.500,00 | 0,00 | 357,34 | 0,00 |
| 10 | - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen | 0,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.852,81 | 1.600,00 | 3.642,66 | 2.042,66 | 2.500,00 | 0,00 | 457,34 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.852,81 | -1.600,00 | -3.642,66 | -2.042,66 | -2.500,00 | 0,00 | -457,34 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.852,81 | -1.600,00 | -3.642,66 | -2.042,66 | -2.500,00 | 0,00 | -457,34 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---------------------------------------|---|-------------|--------------------------|----------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11320000-Abgabenwesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 786,71 | 786,71 | 800,00 | 0,00 | 13,29 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 786,71 | 786,71 | 800,00 | 0,00 | 13,29 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -786,71 | -786,71 | -800,00 | 0,00 | -13,29 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -786,71 | -786,71 | -800,00 | 0,00 | -13,29 | 0,00 |

11.11.0000 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.960,99 | 1.900,00 | 1.900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.960,99 | 1.900,00 | 1.900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 58.153,69 | 69.300,00 | 61.405,67 | -7.894,33 | 0,00 | 0,00 | 7.894,33 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 17.073,54 | 5.200,00 | 6.760,36 | 1.560,36 | 0,00 | 0,00 | -1.560,36 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 7.174,01 | 5.000,00 | 3.792,70 | -1.207,30 | -800,00 | 0,00 | 407,30 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 207,82 | 3.200,00 | 281,86 | -2.918,14 | 0,00 | 0,00 | 2.918,14 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 12.425,58 | 8.100,00 | 3.942,16 | -4.157,84 | 0,00 | 0,00 | 4.157,84 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 95.034,64 | 90.800,00 | 76.182,75 | -14.617,25 | -800,00 | 0,00 | 13.817,25 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 93.073,6 | -88.900,00 | -74.282,75 | 14.617,25 | 800,00 | 0,00 | -13.817,25 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 93.073,6 | -88.900,00 | -74.282,75 | 14.617,25 | 800,00 | 0,00 | -13.817,25 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 400,00 | 92,69 | -307,31 | 0,00 | 0,00 | 307,31 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -400,00 | -92,69 | 307,31 | 0,00 | 0,00 | -307,31 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 93.073,6 | -89.300,00 | -74.375,44 | 14.924,56 | 800,00 | 0,00 | -14.124,56 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.11.0020 Ortsverwaltung Kollnau

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 852,47 | 100,00 | 536,00 | 436,00 | 0,00 | 0,00 | -436,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 372,93 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.225,40 | 600,00 | 536,00 | -64,00 | 0,00 | 0,00 | 64,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 71.114,96 | 59.400,00 | 65.180,84 | 5.780,84 | 0,00 | 0,00 | -5.780,84 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.619,56 | 9.000,00 | 17.332,96 | 8.332,96 | 0,00 | 0,00 | -8.332,96 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 687,77 | 300,00 | 914,47 | 614,47 | 0,00 | 0,00 | -614,47 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 4.456,45 | 7.500,00 | 3.761,51 | -3.738,49 | 0,00 | 43.750,00 | 47.488,49 | 61.400,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 90.878,74 | 76.200,00 | 87.189,78 | 10.989,78 | 0,00 | 43.750,00 | 32.760,22 | 61.400,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 89.653,34 | -75.600,00 | -86.653,78 | -11.053,78 | 0,00 | -43.750,00 | -32.696,22 | -61.400,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 89.653,34 | -75.600,00 | -86.653,78 | -11.053,78 | 0,00 | -43.750,00 | -32.696,22 | -61.400,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 5.900,00 | 5.900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 128,97 | 28,97 | 0,00 | 0,00 | -28,97 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 5.800,00 | 5.771,03 | -28,97 | 0,00 | 0,00 | 28,97 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 89.653,34 | -69.800,00 | -80.882,75 | -11.082,75 | 0,00 | -43.750,00 | -32.667,25 | -61.400,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.11.0030 Ortsverwaltung Buchholz

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 476,00 | 0,00 | 225,00 | 225,00 | 0,00 | 0,00 | -225,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 163,48 | 163,48 | 0,00 | 0,00 | -163,48 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 643,10 | 643,10 | 0,00 | 0,00 | -643,10 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 476,00 | 0,00 | 1.031,58 | 1.031,58 | 0,00 | 0,00 | -1.031,58 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 20.403,58 | 25.200,00 | 16.197,30 | -9.002,70 | 0,00 | 0,00 | 9.002,70 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 8.715,18 | 7.700,00 | 11.146,47 | 3.446,47 | -250,00 | 19.500,00 | 15.803,53 | 16.550,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 393,10 | 200,00 | 478,77 | 278,77 | 0,00 | 0,00 | -278,77 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.323,07 | 4.000,00 | 2.381,61 | -1.618,39 | 0,00 | 0,00 | 1.618,39 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 31.834,93 | 37.100,00 | 30.204,15 | -6.895,85 | -250,00 | 19.500,00 | 26.145,85 | 16.550,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 31.358,93 | -37.100,00 | -29.172,57 | 7.927,43 | 250,00 | -19.500,00 | -27.177,43 | -16.550,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 31.358,93 | -37.100,00 | -29.172,57 | 7.927,43 | 250,00 | -19.500,00 | -27.177,43 | -16.550,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 1.800,00 | 1.800,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 100,80 | 0,80 | 0,00 | 0,00 | -0,80 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 1.700,00 | 1.699,20 | -0,80 | 0,00 | 0,00 | 0,80 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 31.358,93 | -35.400,00 | -27.473,37 | 7.926,63 | 250,00 | -19.500,00 | -27.176,63 | -16.550,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.11.0040 Ortsverwaltung Siensbach

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 120,13 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 440,24 | 1.000,00 | 487,70 | -512,30 | 0,00 | 0,00 | 512,30 | 17.450,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 316,55 | 300,00 | 515,27 | 215,27 | 0,00 | 0,00 | -215,27 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.147,85 | 1.400,00 | 896,51 | -503,49 | 0,00 | 0,00 | 503,49 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 2.024,77 | 2.700,00 | 1.899,48 | -800,52 | 0,00 | 0,00 | 800,52 | 17.450,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 2.024,77 | -2.700,00 | -1.899,48 | 800,52 | 0,00 | 0,00 | -800,52 | -17.450,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 2.024,77 | -2.700,00 | -1.899,48 | 800,52 | 0,00 | 0,00 | -800,52 | -17.450,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 1.200,00 | 1.200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 155,52 | 55,52 | 0,00 | 0,00 | -55,52 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 1.100,00 | 1.044,48 | -55,52 | 0,00 | 0,00 | 55,52 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 2.024,77 | -1.600,00 | -855,00 | 745,00 | 0,00 | 0,00 | -745,00 | -17.450,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.11.0050 Ortsverwaltung Suggental

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-----------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 320,00 | 0,00 | 352,00 | 352,00 | 0,00 | 0,00 | -352,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 320,00 | 0,00 | 352,00 | 352,00 | 0,00 | 0,00 | -352,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 907,60 | 1.000,00 | 363,98 | -636,02 | 0,00 | 0,00 | 636,02 | 10.000,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 410,23 | 100,00 | 269,09 | 169,09 | 0,00 | 0,00 | -169,09 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 261,61 | 900,00 | 665,63 | -234,37 | 0,00 | 0,00 | 234,37 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.579,44 | 2.000,00 | 1.298,70 | -701,30 | 0,00 | 0,00 | 701,30 | 10.000,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.259,44 | -2.000,00 | -946,70 | 1.053,30 | 0,00 | 0,00 | -1.053,30 | -10.000,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.259,44 | -2.000,00 | -946,70 | 1.053,30 | 0,00 | 0,00 | -1.053,30 | -10.000,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 800,00 | 800,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 52,85 | -47,15 | 0,00 | 0,00 | 47,15 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 700,00 | 747,15 | 47,15 | 0,00 | 0,00 | -47,15 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 1.259,44 | -1.300,00 | -199,55 | 1.100,45 | 0,00 | 0,00 | -1.100,45 | -10.000,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.12.0000 Steuerungsunterstützung, Controlling

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 10.791,30 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 0,00 | 0,00 | 371,42 | 371,42 | 0,00 | 0,00 | -371,42 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 10.791,30 | 0,00 | 371,42 | 371,42 | 0,00 | 0,00 | -371,42 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 126.481,61 | 159.700,00 | 147.142,14 | -12.557,86 | 0,00 | 0,00 | 12.557,86 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 29.454,64 | 22.700,00 | 36.126,85 | 13.426,85 | 0,00 | 0,00 | -13.426,85 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.703,23 | 3.900,00 | 1.045,23 | -2.854,77 | 0,00 | 0,00 | 2.854,77 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 18.320,21 | 0,00 | 11.488,38 | 11.488,38 | 0,00 | 0,00 | -11.488,38 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 54.790,68 | 14.200,00 | 2.355,16 | -11.844,84 | 0,00 | 0,00 | 11.844,84 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 239.750,37 | 200.500,00 | 198.157,76 | -2.342,24 | 0,00 | 0,00 | 2.342,24 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 228.959,07 | -200.500,00 | -197.786,34 | 2.713,66 | 0,00 | 0,00 | -2.713,66 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 228.959,07 | -200.500,00 | -197.786,34 | 2.713,66 | 0,00 | 0,00 | -2.713,66 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 4.135,76 | 0,00 | 3.003,88 | 3.003,88 | 0,00 | 0,00 | -3.003,88 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 4.135,76 | 0,00 | -3.003,88 | -3.003,88 | 0,00 | 0,00 | 3.003,88 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 233.094,83 | -200.500,00 | -200.790,22 | -290,22 | 0,00 | 0,00 | 290,22 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.20.0000 Organisation und EDV

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.780,26 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.780,26 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 264.287,49 | 278.000,00 | 287.158,94 | 9.158,94 | 0,00 | 0,00 | -9.158,94 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 40.987,73 | 77.500,00 | 31.376,47 | -46.123,53 | 0,00 | 0,00 | 46.123,53 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 29.697,31 | 32.700,00 | 30.187,26 | -2.512,74 | 0,00 | 0,00 | 2.512,74 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 53.942,51 | 75.450,00 | 43.607,31 | -31.842,69 | -3.500,00 | 0,00 | 28.342,69 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 388.915,04 | 463.650,00 | 392.329,98 | -71.320,02 | -3.500,00 | 0,00 | 67.820,02 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 387.134,78 | -463.650,00 | -392.329,98 | 71.320,02 | 3.500,00 | 0,00 | -67.820,02 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 387.134,78 | -463.650,00 | -392.329,98 | 71.320,02 | 3.500,00 | 0,00 | -67.820,02 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 47.500,00 | 89.900,00 | 51.559,30 | -38.340,70 | 0,00 | 0,00 | 38.340,70 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 4.400,00 | 3.879,27 | -520,73 | 0,00 | 0,00 | 520,73 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 47.500,00 | 85.500,00 | 47.680,03 | -37.819,97 | 0,00 | 0,00 | 37.819,97 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 339.634,78 | -378.150,00 | -344.649,95 | 33.500,05 | 3.500,00 | 0,00 | -30.000,05 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.21.0000 Personalwesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.350,00 | 0,00 | 11.700,00 | 11.700,00 | 0,00 | 0,00 | -11.700,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 40.266,69 | 55.500,00 | 57.709,85 | 2.209,85 | 0,00 | 0,00 | -2.209,85 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 44.616,69 | 55.500,00 | 69.409,85 | 13.909,85 | 0,00 | 0,00 | -13.909,85 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 287.345,60 | 365.500,00 | 306.550,46 | -58.949,54 | 0,00 | 0,00 | 58.949,54 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 54.347,14 | 34.600,00 | 54.784,51 | 20.184,51 | 0,00 | 0,00 | -20.184,51 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 23.213,66 | 30.400,00 | 23.474,37 | -6.925,63 | 0,00 | 0,00 | 6.925,63 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 2.117,72 | 1.800,00 | 2.166,26 | 366,26 | 0,00 | 0,00 | -366,26 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 32.489,48 | 20.300,00 | 71.961,75 | 51.661,75 | 0,00 | 0,00 | -51.661,75 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 399.513,60 | 452.600,00 | 458.937,35 | 6.337,35 | 0,00 | 0,00 | -6.337,35 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 354.896,91 | -397.100,00 | -389.527,50 | 7.572,50 | 0,00 | 0,00 | -7.572,50 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 354.896,91 | -397.100,00 | -389.527,50 | 7.572,50 | 0,00 | 0,00 | -7.572,50 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 89.800,00 | 140.000,00 | 151.500,00 | 11.500,00 | 0,00 | 0,00 | -11.500,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 600,00 | 532,99 | -67,01 | 0,00 | 0,00 | 67,01 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 89.800,00 | 139.400,00 | 150.967,01 | 11.567,01 | 0,00 | 0,00 | -11.567,01 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 265.096,91 | -257.700,00 | -238.560,49 | 19.139,51 | 0,00 | 0,00 | -19.139,51 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.22.0000 Finanzverwaltung, Kasse

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 68,55 | 3.500,00 | 90,00 | -3.410,00 | 0,00 | 0,00 | 3.410,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 10,00 | 0,00 | 16.106,09 | 16.106,09 | 0,00 | 0,00 | -16.106,09 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 416,68 | 450,00 | 0,00 | -450,00 | 0,00 | 0,00 | 450,00 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 85.474,25 | 36.000,00 | 152.513,55 | 116.513,55 | 0,00 | 0,00 | -116.513,55 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 85.969,48 | 39.950,00 | 168.709,64 | 128.759,64 | 0,00 | 0,00 | -128.759,64 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 526.494,12 | 582.000,00 | 573.669,35 | -8.330,65 | 0,00 | 0,00 | 8.330,65 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 57.931,31 | 45.100,00 | 62.560,28 | 17.460,28 | 0,00 | 0,00 | -17.460,28 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 64.781,77 | 14.900,00 | 18.588,34 | 3.688,34 | 0,00 | 0,00 | -3.688,34 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 5.451,63 | 21.100,00 | 17.140,85 | -3.959,15 | 0,00 | 0,00 | 3.959,15 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 6.336,00 | 7.000,00 | 6.324,00 | -676,00 | 0,00 | 0,00 | 676,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.021,13 | 70.600,00 | 76.420,64 | 5.820,64 | 0,00 | 0,00 | -5.820,64 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 688.015,96 | 740.700,00 | 754.703,46 | 14.003,46 | 0,00 | 0,00 | -14.003,46 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 602.046,48 | -700.750,00 | -585.993,82 | 114.756,18 | 0,00 | 0,00 | -114.756,18 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 602.046,48 | -700.750,00 | -585.993,82 | 114.756,18 | 0,00 | 0,00 | -114.756,18 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 27.397,70 | 21.300,00 | 20.952,00 | -348,00 | 0,00 | 0,00 | 348,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 85.400,00 | 75.732,58 | -9.667,42 | 0,00 | 0,00 | 9.667,42 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 27.397,70 | -64.100,00 | -54.780,58 | 9.319,42 | 0,00 | 0,00 | -9.319,42 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 574.648,78 | -764.850,00 | -640.774,40 | 124.075,60 | 0,00 | 0,00 | -124.075,60 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.23.0500 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 650,00 | 0,00 | 9.691,75 | 9.691,75 | 0,00 | 0,00 | -9.691,75 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 22.645,97 | 22.645,97 | 0,00 | 0,00 | -22.645,97 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 650,00 | 0,00 | 32.337,72 | 32.337,72 | 0,00 | 0,00 | -32.337,72 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 9.887,90 | 10.600,00 | 10.569,65 | -30,35 | 0,00 | 0,00 | 30,35 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 17,62 | 0,00 | 229,92 | 229,92 | 0,00 | 0,00 | -229,92 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 103.323,96 | 105.000,00 | 131.091,14 | 26.091,14 | 0,00 | 0,00 | -26.091,14 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 113.229,48 | 115.600,00 | 141.890,71 | 26.290,71 | 0,00 | 0,00 | -26.290,71 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 112.579,48 | -115.600,00 | -109.552,99 | 6.047,01 | 0,00 | 0,00 | -6.047,01 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 112.579,48 | -115.600,00 | -109.552,99 | 6.047,01 | 0,00 | 0,00 | -6.047,01 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 112.579,48 | -115.600,00 | -109.552,99 | 6.047,01 | 0,00 | 0,00 | -6.047,01 | 0,00 |

11.25.0000 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.26.0000 Zentrale Dienstleistungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 90,00 | 90,00 | 0,00 | 0,00 | -90,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 1.200,00 | 1.227,12 | 27,12 | 0,00 | 0,00 | -27,12 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 1.200,00 | 1.317,12 | 117,12 | 0,00 | 0,00 | -117,12 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 123.229,37 | 123.500,00 | 134.054,23 | 10.554,23 | 0,00 | 0,00 | -10.554,23 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 18.774,50 | 18.700,00 | 27.884,44 | 9.184,44 | 0,00 | 0,00 | -9.184,44 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 941,54 | 0,00 | 698,54 | 698,54 | 0,00 | 0,00 | -698,54 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 55.180,44 | 64.700,00 | 63.319,98 | -1.380,02 | 0,00 | 0,00 | 1.380,02 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 198.125,85 | 206.900,00 | 225.957,19 | 19.057,19 | 0,00 | 0,00 | -19.057,19 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 198.125,85 | -205.700,00 | -224.640,07 | -18.940,07 | 0,00 | 0,00 | 18.940,07 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 198.125,85 | -205.700,00 | -224.640,07 | -18.940,07 | 0,00 | 0,00 | 18.940,07 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 0,00 | 1.359,30 | 1.359,30 | 0,00 | 0,00 | -1.359,30 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 4.197,70 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 0,00 | 172,65 | 172,65 | 0,00 | 0,00 | -172,65 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 4.197,70 | 0,00 | 1.186,65 | 1.186,65 | 0,00 | 0,00 | -1.186,65 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 202.323,55 | -205.700,00 | -223.453,42 | -17.753,42 | 0,00 | 0,00 | 17.753,42 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.32.0000 Abgabewesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 53,00 | 300,00 | 0,00 | -300,00 | 0,00 | 0,00 | 300,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 6.620,00 | 6.700,00 | 10.647,72 | 3.947,72 | 0,00 | 0,00 | -3.947,72 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 6.673,00 | 7.000,00 | 10.647,72 | 3.647,72 | 0,00 | 0,00 | -3.647,72 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 113.682,06 | 126.600,00 | 121.929,69 | -4.670,31 | 0,00 | 0,00 | 4.670,31 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 25.489,63 | 23.000,00 | 6.542,12 | -16.457,88 | 0,00 | 0,00 | 16.457,88 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.045,55 | 2.600,00 | 2.892,67 | 292,67 | 0,00 | 0,00 | -292,67 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 0,00 | 0,00 | 21,85 | 21,85 | 0,00 | 0,00 | -21,85 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.651,34 | 8.450,00 | 6.427,06 | -2.022,94 | 0,00 | 0,00 | 2.022,94 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 146.868,58 | 160.650,00 | 137.813,39 | -22.836,61 | 0,00 | 0,00 | 22.836,61 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 140.195,58 | -153.650,00 | -127.165,67 | 26.484,33 | 0,00 | 0,00 | -26.484,33 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 140.195,58 | -153.650,00 | -127.165,67 | 26.484,33 | 0,00 | 0,00 | -26.484,33 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 7.500,00 | 7.500,00 | 7.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 0,00 | 38,24 | 38,24 | 0,00 | 0,00 | -38,24 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 7.500,00 | 7.500,00 | 7.461,76 | -38,24 | 0,00 | 0,00 | 38,24 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 132.695,58 | -146.150,00 | -119.703,91 | 26.446,09 | 0,00 | 0,00 | -26.446,09 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.24.0000 Kommunales Grundbuchwesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 0,00 | 19.700,00 | 0,00 | -19.700,00 | 0,00 | 0,00 | 19.700,00 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 57.936,91 | 32.100,00 | 58.377,60 | 26.277,60 | 0,00 | 0,00 | -26.277,60 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 57.936,91 | 51.800,00 | 58.377,60 | 6.577,60 | 0,00 | 0,00 | -6.577,60 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 57.936,91 | -51.800,00 | -58.377,60 | -6.577,60 | 0,00 | 0,00 | 6.577,60 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 57.936,91 | -51.800,00 | -58.377,60 | -6.577,60 | 0,00 | 0,00 | 6.577,60 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 57.936,91 | -51.800,00 | -58.377,60 | -6.577,60 | 0,00 | 0,00 | 6.577,60 | 0,00 |

53.10.0000 Elektrizitätsversorgung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 116,40 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 584.501,08 | 540.000,00 | 525.599,00 | -14.401,00 | 0,00 | 0,00 | 14.401,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 584.617,48 | 540.000,00 | 525.599,00 | -14.401,00 | 0,00 | 0,00 | 14.401,00 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 0,00 | 2.800,00 | 0,00 | -2.800,00 | 0,00 | 0,00 | 2.800,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 0,00 | 2.800,00 | 0,00 | -2.800,00 | 0,00 | 0,00 | 2.800,00 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 584.617,48 | 537.200,00 | 525.599,00 | -11.601,00 | 0,00 | 0,00 | 11.601,00 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 584.617,48 | 537.200,00 | 525.599,00 | -11.601,00 | 0,00 | 0,00 | 11.601,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 584.617,48 | 537.200,00 | 525.599,00 | -11.601,00 | 0,00 | 0,00 | 11.601,00 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.20.0000 Gasversorgung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----|---|------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 54.833,78 | 43.000,00 | 38.953,34 | -4.046,66 | 0,00 | 0,00 | 4.046,66 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 54.833,78 | 43.000,00 | 38.953,34 | -4.046,66 | 0,00 | 0,00 | 4.046,66 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 54.833,78 | 43.000,00 | 38.953,34 | -4.046,66 | 0,00 | 0,00 | 4.046,66 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 54.833,78 | 43.000,00 | 38.953,34 | -4.046,66 | 0,00 | 0,00 | 4.046,66 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 54.833,78 | 43.000,00 | 38.953,34 | -4.046,66 | 0,00 | 0,00 | 4.046,66 | 0,00 |

53.30.0000 Wasserversorgung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----|--|-------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 135.000,00 | 135.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -135.000,00 | -135.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 0,00 | -135.000,00 | -135.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

| Mehrproduktbudget THH2 | | |
|--|--|--|
| 11140800 Komm. Integrationsförderung für Einwohner ausl. Herkunft | 21100400.001 Einnahmen für das Produkt | 29100000 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften |
| 11140800.999 Vorhandene Einrichtungen | 21100400.304 RS Kollnau - Generalsanierung | 29100000.300 Investitionszuschuss neue Kirchenorgel Paul-Gerhardt-Gemeinde |
| 11141000 Bürgerschaftliches Engagement | 21100400.309 Erwerb Containeranlage | 31600000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege |
| 11141000.999 Vorhandene Einrichtungen | 21100400.310 RS Kollnau - Energetische Sanierung | 31800000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen |
| 12250000 Sozialversicherung | 21100400.311 RS Kollnau - Neubau Ergänzungsgebäude | 31800000.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 12250000.999 Vorhandene Einrichtungen | 21100400.999 Vorhandene Einrichtungen | 36200100 Kinder- und Jugendarbeit |
| 21100100 Bereitstellung und Betrieb der Schwarzenbergschule | 21100600 Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | 36200100.001 Einnahmen für das Produkt |
| 21100100.001 Einnahmen für das Produkt | 21100600.001 Einnahmen für das Produkt | 36200100.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100100.109 Schwarzenbergschule - Generalsanierung | 21100600.101 GSG - Außenanlagen | 36200200 Jugendsozialarbeit |
| 21100100.111 Kooperationsklasse | 21100600.102 GSG - Erstellung Schulgarten | 36200200.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100100.112 Raumerstellung Einzelförderung/Eltern- sprechzimmer | 21100600.118 GSG - Generalsanierung und bauliche Ergänzung | 36200300 Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen (z.B. JugendGR) |
| 21100100.113 Schwarzenbergschule - Einrichtung eines Konrektorzimmers | 21100600.119 GSG - Blendschutzvorhänge Innen/Bautell B | 36200300.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100100.114 Schwarzenbergschule - Brandschutzmaßnahmen/Zweiter Rettungsweg | 21100600.999 Vorhandene Einrichtungen | 36200400 Einrichtungen der Jugendarbeit |
| 21100100.999 Vorhandene Einrichtungen | 21200200 Bereitstellung und Betrieb der Förderschule Waldkirch | 36200400.104 Akustikplatten für Bandraum HdJ |
| 21100130 Bereitstellung und Betrieb der Grundschule Buchholz | 21200200.001 Einnahmen für das Produkt | 36200400.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100130.414 GS Buchholz - Pflasterung Parkplatzzufahrt mit Schulhöfläche | 21200200.999 Vorhandene Einrichtungen | 36500100 Tageseinrichtungen für Kinder |
| 21100130.999 Vorhandene Einrichtungen | 21400100 Schülerbeförderung | 36500100.001 Einnahmen für das Produkt |
| 21100300 Bereitstellung und Betrieb von Grund- und Haupt- und Werkrealschulen (Schulverbund) | 21400200 Fördermaßnahmen für Schüler | 36500100.102 Kindertagesstätte Piffikus Nachhallverbesserung Foyer |
| 21100310 Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | 21400200.400 Schaukasten Hector-Kinder-Akademie | 36500100.103 Kita Piffikus - Abstellinhausung für Kinderwagen |
| 21100310.001 Einnahmen für das Produkt | 21400200.999 Vorhandene Einrichtungen | 36500100.104 Kindergarten St. Vinzenz Erhöhte Spielebene Gruppenraum |
| 21100310.103 Generalsanierung Kastelbergschule | 21500000 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen | 36500100.105 Kindergarten St. Carolus - Investitionszuschuss |
| 21100310.105 Ganztagsschulbau | 21500000.999 Vorhandene Einrichtungen | 36500100.106 Evang. Kindergärten - Investitionszuschuss |
| 21100310.106 GanztagsGS/Ganztagsbetreuung/Kinderhaus | 25200000 Elztalmuseum | 36500100.107 Kiga Regenbogen - Erstellung einer Kücheneinrichtung |
| 21100310.107 2 Kooperationszimmer im Flurbereich Ostrakt neu | 25200000.001 Einnahmen für das Produkt | 36500100.300 Kiga Spielfeld - Neubauerstellung |
| 21100310.108 Sicherheitsbeleuchtung Turnraum/VHS-Räume | 25200000.109 Brandschutzmaßnahmen | 36500100.301 Kiga St. Josef - Generalsanierung |
| 21100310.109 Schulhofergänzung Grundschule | 25200000.110 Energetische Sanierung Elztalmuseum | 36500100.302 Kiga St. Josef - Einrichtung einer Kleinkindgruppe |
| 21100310.110 Bauliche Verbesserungen in den Bereichen Lehrerzimmer/ Besprechungsräumen/Flur | 25200000.111 Elztalmuseum, Mess-, Steuer- und Regeltechnikanlage | 36500100.303 Kiga Spielfeld - Interimslösung im Containerbau |
| 21100310.111 Erstellung Müllbehälterinhausung | 25200000.112 Elztalmuseum, Kauf mechanisches Musikinstrument | 36500100.304 Kiga St. Josef - Küchenerstellung im Innenhof/Toilettenanierung |
| 21100310.999 Vorhandene Einrichtungen | 25200000.113 Elztalmuseum, Planungskosten / Antrag Fördermittel | 36500100.401 Kiga Spatzennest - Raumabtrennung als Ruhezone im Gruppenraum |
| 21100320 Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau | 25200000.114 Elztalmuseum, Restaurierung Maestro-Instrument | 36500100.504 Kiga Siensbach - Flursanierung/Beleuchtung/Eingangstür |
| 21100320.001 Einnahmen für das Produkt | 25200000.999 Vorhandene Einrichtungen | 36500100.505 Kiga Siensbach - Markise |
| 21100320.305 Sanierung II. Bauabschnitt | 25210000 Archiv | 36500100.501 Kiga Siensbach - Foyerausgang zur Außenanlage |
| 21100320.308 Videoüberwachung/Beleuchtung Schulhof | 25210000.001 Einnahmen für das Produkt | 36500100.600 Kiga Suggental - Sanierung |
| 21100320.309 Differenzierungsräume | 25210000.100 Bau von Archivräumen | 36500100.601 Abtrennung Innentreppe |
| 21100320.310 Einrichtung einer Mensa - GHS Kollnau | 25210000.101 Archivraumerweiterung und Orgelarchiv | 36500100.603 Kiga Suggental - Dämmung der oberen Geschosdecke |
| 21100320.311 Schulhofgestaltung | 25210000.999 Vorhandene Einrichtungen | 36500100.604 Kiga Suggental - Gerätehaus im Außenbereich |
| 21100320.999 Vorhandene Einrichtungen | 26200000 Musikpflege | 36500100.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100330 Bereitstellung und Betrieb der GHS Buchholz | 26300000 Jugendmusikschule | 36500200 Kindertagespflege |
| 21100330.001 Einnahmen für das Produkt | 26300000.001 Einnahmen für das Produkt | 36800000 Kooperation und Vernetzung |
| 21100330.410 Generalsanierung GHS Buchholz | 26300000.999 Vorhandene Einrichtungen | 36800000.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100330.413 Neue Zugangstreppe/Rampe Neubau | 27100000 Volkshochschule | 42100000 Förderung des Sports |
| 21100330.414 Anpassungsmaßnahme Parkplatzzufahrt im Zuge Neue Ortsmitte | 27200000 Stadtbibliothek | 42100000.999 Vorhandene Einrichtungen |
| 21100330.999 Vorhandene Einrichtungen | 27200000.999 Vorhandene Einrichtungen | 52200500 Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen |
| 21100400 Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | 28100000 Sonstige Kulturpflege | 57300910 Mehrgenerationenhaus Rotes Haus |
| | 28100000.001 Einnahmen für das Produkt | 57300910.001 Einnahmen für das Produkt |
| | 28100000.100 Ideenwerkstatt Waldkirch in der | 57300910.105 Raumabtrennung für mobile Jugendarbeit |
| | 28100000.101 Ideenwerkstatt Waldkirch in der NS-Zeit - Gedenktafel | 57300910.106 2. Fluchttreppe für Kleinkindgruppe |
| | 28100000.102 Projekt Gewerkekanal / Heimat- und Verkehrsverein | 57300910.107 Sonnen- und Sichtschutz |
| | 28100000.300 Infotafeln Unterdorf Kollnau | 57300910.108 Rotes Haus - Abstellinhausung Kinderwagen |
| | 28100000.999 Vorhandene Einrichtungen | 57300910.999 Vorhandene Einrichtungen |

Sachgebiet 2.1 – Verwaltung Fachbereich 2

Nach der Umstrukturierung der Verwaltung im Jahre 2012 mit der Zusammenlegung von neuen Aufgaben und Zuständigkeiten einhergehend mit dem Aufbau eines neuen Fachbereiches, stand 2014 die nächste große Herausforderung an. Durch den Rathausumbau, der letztendlich 2015 durchgeführt wird, war es notwendig, für den Fachbereich Kultur, Bildung und Soziales neue Räume zu finden. Übergangsweise musste der FB 2 unter der Leitung von Ilka Kern in die Schulstraße 12, das ehemalige Schwesternhaus umziehen. Lediglich das Sachgebiet Soziale Angelegenheiten konnte aus Gründen der Barrierefreiheit im Rathaus bleiben. Im Jahre 2015 steht dann der nächste Umzug bevor. Dann wird der Fachbereich mit allen Sachgebieten in die Gartenstraße 5 einziehen und über einen Aufzug barrierefrei erreichbar sein.

Beschäftigt hat uns das ganze Jahr das neue Handbuch mit den neu erstellten Gestaltungsrichtlinien für die Außendarstellung der Stadt. Wie so oft lag die Schwierigkeit und Arbeit bei der Umsetzung im Detail. So mussten für alle Einrichtungen erstmals komplett neue Prospekte, Informationsschriften erstellt werden. Letztendlich frei gegeben werden die Drucksachen von der federführenden Stabsstelle. Aufgrund der Umfänglichkeit und genauen Vorgaben wurden im FB zwei Personen bzw. Stellen bestimmt, die innerhalb des Fachbereichs als erste Ansprechstelle dienen. Dies ist zum einen das SG 2.1 Verwaltung des Fachbereichs und das SG 2.2 Kultur mit seinen kulturellen Einrichtungen.

1. Vereine und bürgerschaftliches Engagement

Immer wieder wird die zentrale Anlaufstelle für Vereine und bürgerschaftliches Engagement bei Fragen zu Veranstaltungen, Jubiläen, erforderlichen Genehmigungen und Zuschüssen in Anspruch genommen. Sie übernimmt dabei eine koordinierende Funktion innerhalb der Stadtverwaltung.

Es wurden mehrere Zuschussanträge bearbeitet, insbesondere im Vorfeld der Haushaltsplanberatungen. Bei Bedarf wurden mit Vereinen Gespräche geführt wie beispielsweise mit dem Freien Theater e.V., der Narrenzunft Krakeelia wegen dem Jubiläum, bei der Überführung der Stadtmusik in einen Verein oder mit der Sozialstation und den benachbarten Gemeinden.

Der städtische Internet-Auftritt mit der Rubrik „Vereine“ wurde weiter aktualisiert und verschiedene Formulare eingestellt. Für das folgende Jahr wurden Vorbereitungen für ein Rundschreiben an alle Vereine getroffen, um sie beispielsweise über Änderungen beim Vereinsregister zu informieren.

Nach dem erfolgreichen, erstmaligen Versuch vor einem Jahr wurde auch 2014 für die Vereine zum Thema Versicherung ein Vortrag angeboten, der gut besucht wurde. Auch der anschließende Gesprächsaustausch ist sehr gut angenommen worden und stieß auf positive Resonanz. Bei der Volkshochschule (VHS) Waldkirch ist auf Anregung der Stadt ein Presse-seminar für Vereine angeboten und durchgeführt worden.

Veranstaltungen

Ein Teil der Vereine erhält beim jährlichen Neubürgerempfang der Stadt die Möglichkeit, sich vorzustellen und zu präsentieren. Auch dieses Mal war die Anlaufstelle für Vereine mit einem Infostand dabei. Weiterhin hat die Vereinsstelle am „Stadtgespräch“ des Fördervereins Rotes Haus im Mehrgenerationenhaus und an der Infomesse „Erfüllte Lebenszeit“ des Zentrums für zivilgesellschaftliche Entwicklung in der Fabrik Sonntag teilgenommen.

Einen festen Platz nimmt die alljährliche Sportlerehrung ein, bei der Oberbürgermeister Leibinger eine Vielzahl von Ehrungen für herausragende Leistungen – sowohl im Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenbereich – vornehmen kann. Die Bandbreite reicht von Teilnahmen und Erfolgen bei südbadischen Meisterschaften, Deutschen Meisterschaften bis hin zu Europa- und gar Weltmeisterschaften. Mit Marvin Nöltge stellte Waldkirch 2014 den Olympiasieger der Behinderten, ein Beispiel zahlreicher Spitzenleistungen. Die Sportvereine und Sportler freuen sich jedes Jahr auf die Ehrung der Stadt im Foyer der Stadthalle.

2. Projektarbeit

Das Projekt „Alter Friedhof“ ist ein Schritt weitergekommen. Bestandteil ist die Sanierung der Sebastianskapelle und die Umgestaltung der Außenanlagen.

Aufgrund der Ergebnisse einer intensiv geführten Bürgerbeteiligung wurde ein Umgestaltungsplan erarbeitet, der mit der Projektgruppe Alter Friedhof, der Projektgruppe Waldkirch in der NS-Zeit, den Teilnehmern des Bürgerworkshops und den Anwohnern abgestimmt wurde. Der Gemeinderat hat diesen Masterplan als Grundlage für die weitere Planung beschlossen und den Auftrag erteilt, für die Haushaltsplanberatungen 2015 die Kosten zu ermitteln. Die Planung erfolgte in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Freiburg, Referat Denkmalpflege, da der Alte Friedhof denkmalgeschützt ist.

Durch den Stadtfestverein Waldkirch wurde die Verlegung des Stadtfestgeländes von der Innenstadt in die Allee angeregt. Im Rahmen einer beim FB2 federführend angesiedelten Projektgruppe wurde die Verlegung in Zusammenarbeit mit dem Verein intensiv geprüft. Das Hauptproblem war zum Schluss die Lärmproblematik wegen der angrenzenden Wohnbebauung. Deswegen wurde ein Lärmgutachten in Auftrag gegeben, nach dem die betroffenen Vereine die Art und Zeitdauer ihrer Nutzung angegeben hatten. Das beauftragte Fachbüro hat von einer Umnutzung als dauerhaften Festplatz aufgrund der Lärmsituation abgeraten. Die Stellungnahme vom Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt wurde dem Stadtfestverein so mitgeteilt, so dass eine Verlegung des Stadtfestgeländes in die Allee somit zu den Akten gelegt wurde.

Der Fachbereich Kultur, Bildung und Soziales mit dem SG 2.1 wurde in weiteren Projekten mit einbezogen. Neben der Vorbereitung des Orgelfestes wurde ein Vertreter für die Planung des Gebietes Stadtrain II entsendet. Initiiert vom FB2 und nun von der Stabsstelle federführend übernommen, war der Fachbereich mit dem SG 2.1 und SG 2.2 Kultur im Projekt Weihnachten und Winter in Waldkirch vertreten. 2016 soll das 50-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum zwischen Waldkirch und Schlettstadt gefeiert werden. Auch in dieser Projektgruppe ist der Fachbereich gleich mit mehreren Themen vertreten.

3. Senioren, Altenwerk, Weihnachtsfeiern

Die Arbeit des Altenwerks, einer Kooperation zwischen Stadt sowie katholischer und evangelischer Kirchengemeinde, wurde begleitet. Aus dem zwischenzeitlichen 3 Personen-Führungsteam hat sich wieder wie zuvor eine Person als Leiterin gefunden, die die regelmäßigen Angebote koordiniert. Der Raum im Kirchplatz 20 hat sich als wichtiger Ort der Begegnung und als Gegenpol gegen die Vereinsamung erwiesen genauso wie die jährlichen Feste im Frühjahr, Herbst und im Advent, die vom Altenwerk im katholischen Gemeindezentrum durchgeführt werden.

Von den über 75-jährigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern werden stets mit großer Freude die jährlichen Altenweihnachtsfeiern erwartet. In der Kernstadt wurden insgesamt 1.534 Personen (Vorjahr 1.491) zu einer stilvollen Feier in die weihnachtlich geschmückte Stadthalle eingeladen. Die musikalische Umrahmung erfolgte einmal mehr von der Städtischen Musikschule sowie dieses Mal vom beliebten Salonorchester. Als Geschenk erhielten die Anwesenden das Buch „Waldkirch sagenhaft“ und eine kleine Gebäcktüte. Mit dabei ist jedes Jahr auch eine Abordnung älterer Einwohner unserer elsässischen Partnerstadt Sélestat, die zuvor das Elztalmuseum mit einer Orgelführung und einer Besichtigung der Weihnachtsausstellung kennen lernen. Im Gegenzug nehmen Waldkircher Ehepaare, die im jeweiligen Jahr Goldene Hochzeit feiern, an der Weihnachtsfeier in Sélestat teil, die sich einer steigenden Beliebtheit erfreut. Oberbürgermeister Leibinger überbrachte letztmals in seiner Amtszeit die Grüße aus der Stadt Waldkirch.

Das im Rathaus angesiedelte Generationenbüro wurde 2014 in das ehemalige Rathauscafé verlegt und teilweise eingerichtet. Unter unserer Federführung hat das Sachgebiet Hochbau den neuen Raum geplant. Mit einbezogen wurden alle Nutzer, so dass auf die Bedürfnisse der betroffenen Vereine eingegangen werden konnte. Die Anschaffung der restlichen Ein-

richtungsgegenstände erfolgt im nächsten Jahr. Die Vereine sind jetzt schon dankbar für das neue Generationenbüro.

Sachgebiet 2.2 – Kulturmanagement

1. Kultur- und Heimatpflege

In der ersten Jahreshälfte war das Sachgebiet Kulturmanagement bzw. die Sachgebietsleitung vorwiegend mit der Planung, Organisation sowie Durchführung des 11. Internationalen Waldkircher Orgelfestes beschäftigt. Zu dieser Ausgabe hat Orgelfestleiter Gregor Swierczyna und das Orgelfestkomitee die Schweiz als Partnerland auserwählt. Unter diesem Schwerpunkt wurde nicht nur die dortige Orgelszene näher beleuchtet, sondern man hat auch durch das entsprechende Rahmenprogramm versucht, die dortigen Bräuche zu zeigen. So konnte eine Abordnung des „Schweizerischen Schwingerverbandes“ dazu gewonnen werden, diese traditionelle Sportart in Waldkirch zu zeigen. Doch auch zahlreiche Jodelklubs, Alphornbläserensembles bzw. traditionelle Chöre usw. wurden nach Waldkirch eingeladen, um das Orgelfest musikalisch zu begleiten.

Ferner hat das Sachgebiet Kulturmanagement zahlreiche Bürger, Initiativen, Vereine und Institutionen bei der Realisierung von verschiedenen Projekten unterstützt. Hier sind vor allem die Ideenwerkstatt Waldkirch in der NS-Zeit, Projektgruppe Alter Friedhof, die Narrenzunft Krakeelia e. V. (Ausstellung sowie Festbuch), Arbeitskreis 725 Jahre Siensbach sowie Förderverein Elztalmuseum zu nennen.

Die Durchführung der Veranstaltungsreihe „Geschichtlicher Herbst“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv durchgeführt und vorbereitet. Zum Organisationsteam gehören hier noch weitere drei Personen, die sich teilweise ehrenamtlich einbringen.

Die Fertigstellung bzw. Erstellung von verschiedenen Publikationen wie „Waldkirch sagenhaft“, „Närrische Zeitreise – 150 Jahre Krakeelia“ sowie „Gewerbekanal“ wurden begleitet sowie unterstützt.

2. Elztalmuseum – Stadtgeschichte und Orgelbau

Im Berichtszeitraum sind im Elztalmuseum insgesamt 168 verschiedene Veranstaltungen durchgeführt worden. Als besondere Highlights bzw. als besondere Veranstaltungen sind hier die Durchführung des Internationalen Orgelfestes, des Neubürgerempfanges, der „Feminale“ sowie der viertägige Weihnachtsmarkt zu nennen.

Doch auch die Durchführung von verschiedenen Festakten bzw. Tagungen wie „Inklusion und Handwerk“ sowie der Besuch des Peruanischen Botschafters aus Anlass der Weihnachtsausstellung „Peruanische Krippen aus der Sammlung Wirth“ stellten das Museumsteam vor neue Herausforderungen.

Im Dezember gab es im Rahmen des erstmals durchgeführten „Waldkircher Adventskalenders“ jeweils Donnerstagabends Sonderöffnungszeiten mit museumspädagogischen Rahmenprogramm sowie mit Führungen und Konzerten.

Durch die Teilnahme an der Waldkircher Kneipennacht sind wieder zahlreiche – nicht typische Museumsbesucher – im Hause gewesen. Diese Veranstaltung wird im Museum mit



Hilfe und Unterstützung des ehrenamtlichen Museumscafeteams sowie des Fördervereins Elztalmuseum durchgeführt.

Bedingt durch den Umbau des Waldkircher Rathauses fanden vermehrt die standesamtlichen Trauungen in den Räumlichkeiten des Elztalmuseums statt. Hier haben sich der Barocksaal bzw. der Gewölbesaal als sehr beliebte Räume für Trauungen herauskristallisiert.

Mit Hilfe des Fördervereins Elztalmuseum konnten für das Haus Bühnenpodeste samt Bühnenrampe angeschafft werden, die nun eine bessere Sicht auf die Akteure/Künstler ermöglichen und die Professionalität im Veranstaltungsbereich weiter vorantreiben.

Der Förderverein Elztalmuseum hat zudem eine Veranstaltung im Kleinkunstbereich mit dem Impro-Theater „Flotte Lotte“ durchgeführt.

Mit Hilfe eines großzügigen Gönners konnte die Restaurierung des Weber Orchestrions „Maestro“ begonnen werden, die im Jahre 2015 fortgesetzt wird.

Zusätzlich zu den oben erwähnten Veranstaltungen fanden zahlreiche Orgelführungen für verschiedene Gruppen sowie Führungen zu Sonderausstellungen statt. Die Museumspädagoginnen haben zu den einzelnen Ausstellungen jeweils ein Rahmenprogramm für Schulklassen bzw. Kindergartengruppen organisiert.

Ausstellungen und Konzerte

im Elztalmuseum wurde eine stolze Anzahl von folgenden Ausstellungen durchgeführt:

| | |
|-------------------|---|
| 01.01. – 12.01.14 | Weihnachten 2013 „Rotkäppchen“ |
| 20.03. – 04.05.14 | Ostern „Österliche Zeichenkunst“ |
| 23.05. – 01.06.14 | „75 Jahre Landkreis Emmendingen“ |
| 21.06. – 13.07.14 | „150 Jahre Gebr. Bruder“ (zum Orgelfest 2014) |
| 18.07. – 25.07.14 | „Pop Art“ Malschule Boreiko & Förderschule Waldkirch |
| 27.07. – 10.08.14 | „Kunst Daheim & außerhalb“ von Dr. Kunze |
| 19.09. – 12.10.14 | „Jubilare – Gesichter aus dem Elztal“ |
| 08.11. – 31.12.14 | Weihnachten „Peruanische Krippen aus der Sammlung Carmen Wirth“ |

An Konzerten fanden im Elztalmuseum folgende statt:

| | |
|----------|---|
| 06.04.14 | Trio van Reisen „Spätromantische Naturstimmungen“ |
| 11.05.14 | Les Escapades „Fabulous London“, Gambenkonsortium |
| 18.05.14 | Zickgraf & Staemmler, Musikhochschule Freiburg |
| 31.05.14 | Viani/Melik „Aus tiefer Seele“ |
| 11.06.14 | Meisterkurs/Meisterklasse Furtwängler |
| 13.06.14 | Abschlusskonzert Meisterkurs Furtwängler |
| 13.07.14 | Cuthbertson Klavierkonzert |
| 12.10.14 | Städtische Musikschule Waldkirch |

Unter dem Motto „Jazzig“ fanden folgende Konzerte statt:

| | |
|----------|---|
| 18.09.14 | Mössinger „Playing“, Musik für Schlagwerk & Klavier |
| 27.11.14 | Francel/Quadro Nuevo „Winterlich“ |

3. Stadtarchiv

Das Stadtarchiv wurde zum 01.08.2014 durch die Einstellung eines teilzeitbeschäftigten Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Archiv verstärkt, der überwiegend in der Inventarisierung von städtischen Beständen bzw. Sammlungen sowie bei Bearbeitung von Querschnittsaufgaben im Sachgebiet Kulturmanagement eingesetzt wird. Seit 01. September wird im Stadtarchiv teilweise eine Teilnehmerin



des „Freiwilligen Sozialen Jahres Kultur“ eingesetzt, die bei der Sachgebietsleitung angesiedelt ist.

Archivnutzung

Es wurden zahlreiche wissenschaftliche, stadtgeschichtliche sowie genealogische Anfragen an das Stadtarchiv gerichtet, die sich mit verschiedenen Themenschwerpunkten befassten. Neben von Privatpersonen gestellte Anfragen, wurden solche auch von Mitarbeitern von Bildungseinrichtungen und Institutionen gestellt, die Angaben und Auskünfte für weitere wissenschaftliche Arbeit benötigten.

Eine überwiegende Anzahl der Anfragen erfolgte per E-Mail oder Anruf an das Stadtarchiv oder über die Auskunft im Rathaus. Des Weiteren kam es zur Nutzung der Räumlichkeiten im Stadtarchiv zur eigenständigen Recherche der Besucher oder zur Inanspruchnahme der Benutzerberatung und –betreuung durch die Archivmitarbeiter.

Es wurden zahlreiche Anfragen aus der eigenen Verwaltung zu speziellen Vorgängen oder historischen Quellen bearbeitet und Fragen zur Aktenführung bzw. der Schriftgutverwaltung beantwortet.

Dass wir nunmehr ein zentrales Stadtarchiv im Gebäude der Schwarzenbergschule haben, hat sich bewährt. Ohne diese Räumlichkeiten ist die zunehmende Arbeit nicht mehr vorstellbar.

Archivbestände – alles im zentralen Stadtarchiv

Aktenbestände des früheren Bauamtes Kollnau wurden aus den Kellerräumen übernommen, bewertet und archiviert. Sie wurden nach der Übernahme ins Stadtarchiv durch Verzeichnung in das Archivprogramm zugänglich gemacht.

Die gesamte Altregistratur der Ortsverwaltung Suggental sowie das Ortsarchiv wurden in die Räumlichkeiten des Stadtarchivs durchgeführt.

Die Übernahme der Altregistraturen aus den Stadtteilen ist somit vollständig abgeschlossen. In Zukunft werden die Aktenübernahmen primär von den Sachbearbeitern erfolgen beziehungsweise nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen nach Prüfung der Archivwürdigkeit aus der Registratur übernommen werden.

Es wurden Rechnungsbelege der Stadtkasse übernommen und die bereits vorhandenen Bestände ergänzt.

Am Ende des Jahres wurde eine 1700 Seiten umfassende Leihgabe von Feldpostbriefen mit Waldkircher Provenienz aus dem Museum für Kommunikation Berlin digitalisiert und steht nun den Benutzern sowie für Forschung zur Verfügung. Eine digitale Veröffentlichung ist geplant.

Schriftgutverwaltung

Es wurden Unterlagen des Bauamtes, des Gemeindevollzugsdienstes, der Stabsstelle und des Standesamtes durchgesehen und die Akten nach Archivwürdigkeit sortiert. Teilweise erfolgte eine Übernahme der archivwürdigen Akten. Massenakten, deren gesetzliche Mindestaufbewahrungszeit verjährt war, wurden kassiert und unter datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Retrokonversionsprojekt

Die Retrokonversion (Übernahme in digitaler Form) der analogen Findbücher wurde vorangetrieben, um diese den Benutzern zeitsparend und weiträumig zur Verfügung stellen zu können. Während die kleineren Ortsteile bereits retrokonvertiert wurden, stehen noch immer die drei größten Bestände und deren Findbücher (Waldkirch und zwei Bestände aus Kollnau) aus.

Es ist geplant, die Retrokonversion zügig auszubauen, um die Teilnahme des Archivs an dem spartenübergreifenden „Archivportal D“ noch in 2015 zu ermöglichen. Dadurch können neue Nutzergruppen erschlossen werden.

Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit

Der Stadtarchivar hat an Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft der Stadtarchive bzw. der Kulturämter beim Städtetag Baden-Württemberg teilgenommen und arbeitet im Arbeitskreis „Digitale Unterlagen in Klein- und Kleinstarchiven“ mit.

Des Weiteren nahm die Mitarbeiterin im Stadtarchiv an den Treffen des Arbeitskreises Gewerbekanal teil. Sie nahm des Weiteren an den Treffen des Arbeitskreises 725 Jahre Siensbach teil und übernimmt das Verfassen des geschichtlichen Teiles der im Jahr 2015 erscheinenden Chronik.

Das Stadtarchiv war stark in die Herausgabe der Jubiläumsschrift der Narrenzunft Krakeelia „Närrische Zeitreise – 150 Jahre Krakeelia“ involviert und unterstützte die Planungen der im Januar 2015 eröffneten Sonderausstellung im Elztalmuseum mit Hintergrundinformationen etc.

Das Stadtarchiv war im Jahr 2014 Veranstalter der Stadtgeschichtereihe „Geschichtlicher Herbst“, der mit zahlreichen Vorträgen, Führungen und Veranstaltungen ein großes Publikum erreichen konnte. Die dazugehörige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurde vorbereitend von den Mitarbeitern des Stadtarchivs übernommen, die auch während der Veranstaltungen anwesend waren und aktiv Werbung für das Stadtarchiv als Ort der Stadtgeschichte machen konnten.

Das Stadtarchiv war Partner der Ausstellung „Jubilare- Gesichter aus dem Elztal 1966 – 1980“ des Elztalmuseums und recherchierte Namen und Daten zu den ausgestellten Fotografien und fertigte den Ausstellungskatalog an.

Die Neugestaltung des Flyers für den Geschichtlichen Herbst erfolgte nach Vorgaben des neuen CI (Gestaltungsrichtlinien) der Stadt, so dass auch im Nachgang hierzu auch eigene Plakate für die einzelnen Veranstaltungen entworfen wurden.

Das Stadtarchiv ist nun auch in der Liste der städtischen Einrichtungen im Elztaler Wochenbericht vertreten und erschien im vergangenen Jahr deutlich häufiger in der Presse. Dies und die personelle Verstärkung bedingen den Anstieg der Nutzungszahlen des Stadtarchivs.

Sachgebiet 2.3 – Bildung und Erziehung

1. Schulen

1.1 Schülerzahlen im Schuljahr 2014/15

| Schulart | Schule | Anzahl Schüler | Anzahl je Schulart |
|------------------------|----------------------|-----------------------|---------------------------|
| Grundschulen | Schwarzenbergschule | 286 | |
| | Kastelbergschule | 187 | |
| | Grundschule Buchholz | 97 | |
| | Grundschule Kollnau | 138 | 708 |
| Haupt-/Werkrealschulen | Kastelbergschule | 263 | |
| | Hauptschule Kollnau | 29 | 292 |
| Realschule | Realschule Kollnau | 502 | 502 |

| | | | |
|------------------------|------------------------------|--------------|--------------|
| Gymnasium | Geschwister-Scholl-Gymnasium | 923 | 923 |
| Förderschule | Förderschule Waldkirch | 45 | 45 |
| Grundschulförderklasse | Schwarzenbergschule | 9 | 9 |
| Summe | | 2.479 | 2.479 |

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Insgesamt ist die Schülerzahl an den Waldkircher Schulen zum Schuljahr 2014/15 um 59 Schüler zurückgegangen. An den Grundschulen sind es 36 Schüler weniger. Lediglich die Grundschule Kollnau hat fünf Kinder mehr als im Vorjahr.

An den Haupt- und Werkrealschulen incl. Gemeinschaftsschule sind insgesamt 5 Schüler weniger zu verzeichnen. Die Hauptschule Buchholz ist mit Ende des Schuljahres 2013/14 ausgefallen, die letzten 11 Schüler haben dort ihren Abschluss gemacht. Die Hauptschule Kollnau hat nochmals einen Rückgang um 8 Schüler. Dort werden die letzten zwei Jahrgänge der Hauptschule unterrichtet. Die Kastelbergschule, im ersten Jahr als Gemeinschaftsschule, hat mit dem neuen Angebot eine Erhöhung der Schülerzahl um 24 vorzuweisen.

Sowohl an der Realschule als auch am Gymnasium haben sich die Schülerzahlen um ca. 20 verringert.

1.2. Verlässliche Grundschule und flexible Nachmittagsbetreuung

Das Land Baden-Württemberg hat mit Beginn des Schuljahres 2000/01 die Verlässliche Grundschule eingeführt, die aus zwei Grundelementen besteht:

- den verlässlichen Unterrichtszeiten, die von den Schulen sicherzustellen sind und
- den bedarfsorientierten Betreuungszeiten, die Städte und Gemeinden oder andere Träger ergänzend zum Unterricht anbieten können.

An allen Grundschulen werden die Schüler durch das Angebot „Verlässliche Grundschule“ (Kernzeitbetreuung) betreut. Dies gilt schwerpunktmäßig für die 1. und 2. Klassen in der Zeit vor Unterrichtsbeginn ab 7.30 Uhr und nach Unterrichtsende bis 13.00 Uhr. Außerdem wird an der Schwarzenbergschule eine flexible Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagessen bis 17.00 Uhr angeboten. An den Grundschulen in Buchholz und Kollnau wird die flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr angeboten. An der Kastelbergschule wird als Ergänzung zur Ganztagschule noch eine erweiterte Betreuung bis 17.30 Uhr bzw. 17.00 Uhr angeboten.

Die Betreuungsangebote richten sich vor allem an Alleinerziehende und berufstätige Eltern. Träger der Kernzeitbetreuung und der flexiblen Nachmittagsbetreuung ist mit Ausnahme der Schwarzenbergschule die Stadt Waldkirch. Im Jahr 2014 wurden die verlängerten Betreuungsangebote in den vier Grundschulen von insgesamt 140 Grundschulern der Klassenstufen 1 bis 4 wahrgenommen.

1.3. Ganztagschulpädagogik

Zu den Aufgaben der Schulpädagogik an den Ganztagessschulen gehört die Begleitung der Ganztagschüler während der Mittagspause, der Freizeit sowie der Projektzeiten. Zum Team der Ganztagschulpädagogik zählen zwölf hauptamtliche Betreuungskräfte an der Kastelbergschule, vier hauptamtliche Betreuungskräfte an der Realschule sowie eine an der Grundschule Kollnau, jeweils mit einem Stellenumfang von 20 % bis 100 %. Unterstützt wurde die pädagogische Arbeit durch diverse studentische Honorarkräfte, Jugendbegleiter sowie Mitarbeiter im freiwilligen sozialen Jahr (FSJ).

Für die Mitarbeiter wurde im Jahr 2014 ein zweitägiges Fachseminar zum Thema Gut arbeiten – Verhaltensregeln in Ganztagessschulen – durchgeführt, welches auf positive Resonanz gestoßen ist, und künftig jährlich mit wechselnden Themen angeboten werden soll.

Verantwortlicher Leiter der Ganztagspädagogik an der Kastelbergschule ist Christian Huber, an der Realschule Marion Freider-Schaffrik und für die Grundschule Kollnau Edith Kaltenbach. In regelmäßigen Treffen tauschen sich die Leitungen der Ganztagspädagogik aus.

Kastelbergschule

Im Jahr 2014 wurden bis August 209 Schüler/-innen, ab September 202 Schüler/-innen begleitet. Neben der Aufsicht beim Mittagessen und in der Freizeit waren hierbei die Projektarbeit und die Begleitung im Intensivunterricht zentrale Themen.

Der Intensivunterricht fand jeweils montags und mittwochs statt. Je ein Betreuer wurde einer Klasse zugeordnet und gestaltete die Zeit mit den Schülern (13.30 Uhr bis 15.45 Uhr) in Absprache mit dem Klassenlehrer. Hierbei übernahm der städtische Kollege jeweils eine Hälfte der Klasse, der Klassenlehrer die andere Hälfte. Dienstags und donnerstags fanden um die gleiche Zeit sozialpädagogische Projekte statt, in die sich die Kinder für ein halbes Jahr wählen durften. Insgesamt wurden die Schüler in 12 bis 14 Projekten begleitet.

Seit dem Schuljahr 2013/14 besteht eine starke Kooperation mit der Städtischen Musikschule, die auch im Schuljahr 2014/15 fortgeführt wurde. Dadurch wird den Kindern ermöglicht, im Rahmen des Ganztagesbetriebes, Instrumentalunterricht in Kleingruppen zu erhalten.

Im Anschluss an die Ganztagschule findet durch die städtischen Mitarbeiter/-innen eine Betreuung bis 17.30 Uhr statt. Täglich nehmen ca. 20 Kinder daran teil. Eine weitere Ergänzung stellt die Betreuung am Freitag im Anschluss an den Vormittagsunterricht dar. Dort wird gemeinsam zu Mittag gegessen und Projekte bis 17.00 Uhr angeboten. Hieran nehmen wöchentlich 34 Kinder teil.

Im Bereich der Ganztageswerkrealschule galt es ca. 115 Schüler zu begleiten. Die tägliche Essens- und Mittagspause ist von 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr. Zudem hat die Ganztagschulpädagogik jeweils donnerstags von 14.35 Uhr bis 15.45 Uhr insgesamt 12 sozialpädagogische Projekte angeboten, in die sich die Schüler halbjährlich hinein wählen konnten.

Realschule – Ganztagsbetrieb gestartet

Der Ganztagesbetrieb der Realschule ist zum Schuljahr 2014/15 mit dem zweiten Jahrgang gestartet. Zu den 27 Schüler/-innen in Klasse 6 sind weitere 22 Schüler/-innen in Klasse 5 hinzu gekommen, welche montags bis donnerstags bis 15.30 Uhr die Ganztagschule besuchen. Es wird eine Begleitung in der täglichen Essens- und Mittagspause angeboten. An drei Tagen schließt sich die Lern-/Hausaufgabenzeit an. Montags werden Projekte aus den Bereichen Kunst, Kultur, Ernährung und Sport angeboten. Ein zusätzliches Angebot findet in Kooperation mit der Fechtabteilung des Sportvereins Waldkirch statt.

Grundschule Kollnau

Die Grundschule Kollnau ist zum Schuljahr 2014/15 als Ganztagschule in Wahlform gestartet. Die Kinder, welche sich im Ganztagsbetrieb anmelden, nehmen mindestens an drei Tagen am Ganztagsbetrieb teil. Der vierte Tag wird von Seiten der Stadt ergänzend durchgeführt, um das Angebot gegenüber der bisherigen flexiblen Nachmittagsbetreuung nicht zu verschlechtern. Die Ganztagschule findet montags bis donnerstags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend zu den Lehrern, die dank zusätzlicher Deputatsstunden eingesetzt werden können, arbeiten von Seiten der Stadt als Kooperationspartner im Rahmen der Ganztagspädagogik weiterhin eine Mitarbeiterin, eine FSJ-Kraft sowie eine Honorarkraft mit. Im ersten Schuljahr wurde mit knapp 56 Kindern in den Ganztagsbetrieb gestartet. Neben der Begleitung in der täglichen Essens- und Mittagspause, u.a. in der neu errichteten Mensa, gibt es eine Lernbetreuung und Projektangebote. Durch die Kooperation mit verschiedenen Partnern im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms konnten durchschnittlich 15 Projekte pro Woche angeboten werden.

1.4. Hector-Kinderakademie

Seit Beginn des Schuljahres 2012/13 ist die Grundschule Buchholz Standort der Hector-Kinderakademie. Diese Einrichtung bietet hochbegabten und besonders begabten Grundschulern eine ganzheitliche Förderungsmöglichkeit außerhalb des regulären Unterrichts an. Die Kurse der Hector-Kinderakademie finden nachmittags an Schultagen sowie samstags statt. Geleitet werden die Kurse von Lehrkräften der Schule, Studiendirektoren, aber auch

von Dozenten aus der Wirtschaft (Dipl.-Chemiker/-in, Dipl.-Meteorologe, Dipl.-Pfleger/-in, Dipl.-Volkswirt/-in) sowie Fachleuten aus Waldkircher Betrieben (z.B. Fa. Sick).

Seit dem Start der Hector-Kinderakademie nahmen in Buchholz über 500 Kinder diese Angebote wahr. Zum nächsten Semester werden wieder 14 Kurse angeboten. Das Einzugsgebiet ist gleich geblieben, Die Schüler/-innen kommen vorwiegend aus den Grundschulen des Elztals, aber auch aus anderen Gemeinden (z.B. Emmendingen, Mundingen, Vörstetten, Glottertal und Denzlingen).

1.5. Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit findet ihre gesetzliche Grundlage in § 13 SGB VII. Danach sollen jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sozialpädagogische Hilfen angeboten werden. Als präventives Angebot der Jugendhilfe leistet sie ihren spezifischen Beitrag zur Gestaltung der Schule als Lebensraum und gerade im Hinblick auf Ganztagschulen als zunehmend wichtiger werdender Sozialisationsort für Kinder und Jugendliche. Hierbei soll das Recht junger Menschen auf Förderung ihrer Entwicklung und auf Erziehung verwirklicht werden. Hierzu gehört auch, dass die Schulsozialarbeit Begleitung und Hilfen in den Bereichen Eigenverantwortung, Selbständigkeit, soziale Kompetenzen und Lernen anbietet.

Schulsozialarbeit versteht sich als Ergänzung für die Schule, insbesondere durch ihre Funktion als Bindeglied und Vermittler zwischen Jugendhilfe, Elternhaus und Schule. Dabei entlässt die Schulsozialarbeit Schulleitung und Lehrkräfte jedoch nicht aus ihrer erzieherischen Verantwortung. Das Angebot richtet sich an Schüler/-innen, Lehrkräfte, Schulleitung und Eltern. Die Schulsozialarbeit ist Ansprechpartner für alle Waldkircher Schulen. Für die Schulen waren 2014 folgende Mitarbeiter/-innen zuständig:

- Kastelbergschule und Förderschule Waldkirch: Martina Reiner und Martina Barufke
- Schwarzenbergschule und Grund- und Hauptschule Buchholz: Andreas Göbel
- Geschwister-Scholl-Gymnasium Waldkirch: Michael Ohnemus
- Grund- und Hauptschule Kollnau: Carina Haberstroh
- Realschule Kollnau: Marion Freider-Schaffrik

Kooperation Schulsozialarbeit - Schule

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Schulleitung, Lehrerkollegium und Schulsozialarbeit war auch in diesem Jahr von zentraler Bedeutung und war in allen Schulen gewährleistet. Hierbei war insbesondere die Kommunikation mit den Schulleitungen wichtig, welche die abgemachten Verbindlichkeiten und Verantwortungsbereiche an die Lehrerkollegen kommunizierten. Regelmäßige Gesprächstermine dienten dazu, Ziele zu vereinbaren und zu überprüfen.

Arbeit mit Schulleitungen/Lehrkräften und Ganztagspädagogen

Einen großen Stellenwert hat die Beratung und Unterstützung von Schulleitungen und Lehrkräften sowie den Fachkräften aus der Ganztagspädagogik. Hier finden regelmäßig Gespräche statt und die Schulsozialarbeit kann in Einzelfällen beratend und unterstützend tätig werden. Die Lehrkräfte werden bei Bedarf zu Ausflügen und Landschulheimaufenthalten begleitet und in diesem Zusammenhang durch die Sozialpädagogen unterstützt.

Einzelhilfen

Ein Schwerpunkt der städtischen Schulsozialarbeit lag auch 2014 wieder in der Einzelhilfe. Als Anlässe für die Einzelhilfe können benannt werden: häufige und schwerwiegende Konfliktsituationen mit anderen Kindern, Schulumüdigkeit, Schulangst, Außenseiterproblematik, Traumatisierung durch sexuellen Missbrauch, Traumatisierung durch den Tod eines Elternteils, Probleme in der Herkunftsfamilie, Suizidgefährdung, Probleme durch Trennung der Eltern, Verwahrlosung, psychische Probleme, Verweigerungshaltung sowie Entwicklungsdefizite.

In den meisten Fällen beinhaltet die Tätigkeit auch die Beratung und Begleitung der Eltern sowie eine intensive Zusammenarbeit mit den Lehrkräften, der Schulleitung, den Fachkräften der Ganztagschulpädagogik, den Betreuern der Kernzeit und der jeweils beteiligten Fachdienste. Insgesamt wurden durch das Team der Schulsozialarbeit ca. 250 Einzelfälle betreut. In einigen Fällen wurde dies mit Beteiligung der Familienberatungsstelle, des sonderpädagogischen Dienstes oder dem Jugendamt durchgeführt. Bei Bedarf erfolgte eine Weitervermittlung an andere Fachkräfte und Institutionen. Teilweise blieb es bei einmaligen Beratungskontakten. Meist wurden Eltern und insbesondere die Kinder und Jugendlichen jedoch über einen längeren Zeitraum hinweg begleitet.

Projektarbeit

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Schulsozialarbeit in Waldkirch ist die Arbeit in Gruppen bzw. die Projektarbeit:

- An der Schwarzenbergschule fanden neun Projekte statt. Schwerpunkt bildete im Jahr der Kinderrechte ein Projekt zur Kinderbeteiligung und die Teilnahme am Kinderrechtetag. Daneben wurden die regelmäßigen Projekte zu den Themen Sexualpädagogik, Streitschlichtung, Freundschaft, Gefühle erkennen und ausdrücken sowie zur Erlebnispädagogik durchgeführt.
- An der Kastelbergschule bildete die Einführung eines Klassenrates in der Klassenstufe 5 der Gemeinschaftsschule der Schwerpunkt im Jahr 2014. Laufende Projekte zum sozialen Lernen sowie geschlechterspezifische Angebote wurden weitergeführt.
- An der Grundschule Buchholz fanden verschiedene Projekte zum Thema Klassengemeinschaft, Mobbing und Streitschlichtung statt. In Klasse 4 wurde das Projekt zur Kinderbeteiligung am Beispiel von Spielplätzen fortgesetzt.
- An der Realschule Kollnau manifestierte sich die Arbeit in Gruppen in der Projektarbeit mit Klassenverbänden zu den Themen Klassenfindung, Selbstwahrnehmung und Soziales Lernen in den Klassenstufen 5, 6 und 7. Zudem unterstützte die Schulsozialarbeit die Lehrkräfte in der Organisation und Durchführung des „sozialen Engagement“ der Klassenstufe 7. Die Teilnahme am Mundenhoflauf wird in einem Projekt gemeinsam vorbereitet und im Ergebnis zusammen erlebt.
- An der Grund- und Hauptschule Kollnau war in den Klassen 7 – 9 die Einführung von Klassenräten der Schwerpunkt, daneben wurden die präventiven Projekte „Mädchen SUCHT Junge“ und „Mobbing“ weitergeführt. In der Grundschule wurde in Kooperation mit der Familienberatungsstelle Waldkirch das Projekt „TEAM“ zum Thema soziales Lernen durchgeführt. Auch hier war das Jahr der Kinderrechte Thema in verschiedenen Projekten. In Kleingruppen wurden Themen wie das Pausenverhalten, Freundschaft, Konfliktverhalten und Konfliktklärung gemeinsam erarbeitet.
- Die Präventionsprojekte „Mädchen SUCHT Junge“ und „Cybermobbing“ waren Schwerpunkte der Projektarbeit am Geschwister-Scholl-Gymnasium. Zudem wurden Projekte mit erlebnispädagogischem Inhalt in den 8. Klassen durchgeführt. In Klassenlehrerstunden konnten die Klassenlehrer/-innen bei der sozialen Stärkung der Klassen durch verschiedene Aktionen unterstützt werden.
- Die Sozialarbeit des Jugendamtes Emmendingen führte, sowohl an der Kastelbergschule als auch an der Grund- und Hauptschule Kollnau, MOBILE Projekte durch. Dies ist eine Jugendhilfemaßnahme, die in Form eines sozialpädagogischen Gruppenangebots an Schulen durchgeführt wird. An beiden Schulen wurde je ein Angebot für Jungen der Klassen 6 und 7 durchgeführt. Dies kann nur nach vorheriger Einverständniserklärung der Eltern geschehen. Diese aufwändigen Projekte werden an den Schulen von den jeweiligen Schulsozialarbeiterinnen begleitet.

Seit Beginn des Projektes „Mutige Mädchen“ in allen 3. und 7. Klassen der Waldkircher Schulen bietet die Schulsozialarbeit parallel ein Angebot für die Jungen der jeweiligen Klassenstufen an.

Elternarbeit

Ein weiteres wichtiges Aufgabenfeld der Schulsozialarbeit war auch im Jahr 2014 die Elternarbeit. Dies galt für alle Schulen vor Ort. In den Bereichen Einzelhilfe, Projektarbeit und besondere Aufgaben war stets auch die Elternarbeit beinhaltet. Hierbei galt es nicht, die Eltern von ihrem Erziehungsauftrag zu entbinden, sondern sie hierbei zu begleiten. Es können Unterstützungsmöglichkeiten und Beratungsangebote aufgezeigt werden. Für Familien mit Migrationshintergrund kann die Schulsozialarbeit Hilfestellung im Kontakt zur Schule, Organisation von Dolmetschern und Unterstützung bei Antragstellungen geben. Oft trat die Schulsozialarbeit auch als Vermittler zwischen Eltern und Schule oder externen Dienststellen der Jugendhilfe auf. Im Rahmen der MOBILE Projekte fanden regelmäßige Elterntreffen statt, welche von den beteiligten Schulsozialarbeitern vorbereitet und begleitet wurden.

Weitere Aufgaben und Kooperationen

Im Jahr 2014 nahm das Thema Flüchtlinge einen großen Raum in den Schulen ein. Hierbei waren die Schulsozialarbeiterinnen der Kastelbergschule und der Grund- und Hauptschule Kollnau Ansprechpartner sowohl für die Schulen als auch für die Kinder und Eltern der Flüchtlingsfamilien. Durch die Teilnahme am Netzwerk Flüchtlinge war auch dort der Austausch gegeben. Die Lehrer der Vorbereitungsklassen (VKL) für Kinder mit geringen Deutschkenntnissen wurden unterstützt und die Vermittlung von Lernbegleitern organisiert.

Um die Qualität der Schulsozialarbeit zu gewährleisten und weiter zu entwickeln, nahmen die Schulsozialarbeiter/-innen regelmäßig an diversen Arbeitskreisen, Fortbildungen, Vorträgen und Konferenzen teil. Hierzu gehörten auch Teambesprechungen und Besprechungen mit externen Fachdiensten und mit dem Jugendamt, die bei der alltäglichen Arbeit eine wichtige Rolle als Kooperationspartner spielen. Eine besondere Bedeutung kommt hierbei der Teilnahme am Arbeitskreis Soziale Dienste (Regiogruppe IV) zu. Weitere Besprechungen und Veranstaltungen, an denen die Schulsozialarbeiter/-innen der einzelnen Schulen teilnahmen, waren die jeweiligen Gesamtlehrerkonferenzen, Elternabende und weitere Schulveranstaltungen. Mit Beginn der Förderung durch den Landkreis Emmendingen finden im Jugendamt Emmendingen Fortbildungen und Fachtage statt, an denen Schulsozialarbeiter aus dem gesamten Landkreis teilnehmen.

An allen Schulen fand zudem eine Kooperation mit dem Projekt „Lernbegleiter“ des WABE e.V. statt. Auch eine enge Zusammenarbeit und Vernetzung mit der Hausaufgabenbetreuung im Mehrgenerationenhaus Rotes Haus wird gewährleistet. Außerdem begleitete die Schulsozialarbeit im Rahmen der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waldkirch die Ferienbetreuungen und das Sommerferienprogramm (Ferienspielaktion).

2. Kindertageseinrichtungen

2.1. Bedarfsplanung

Zur Anpassung des Betreuungsangebots an den örtlichen Bedarf ist eine Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen unter Beteiligung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe und der privat-gewerblichen Träger zu erstellen und ständig fortzuschreiben. Hierzu kommt regelmäßig die sog. Bedarfsplanungsgruppe zusammen, die aus Trägervetretern der Kindertageseinrichtungen, aus Fachvertretern und Behörden sowie Vertretern der Gemeinderatsfraktionen besteht. Sie aktualisiert die Bedarfsplanung und gibt Empfehlungen an den Gemeinderat.

Entwicklung des Bedarfs an Kindergartenplätzen (über 3 Jahre) nach Jahrgängen

| | |
|----------|----|
| Geburts- | am |
|----------|----|

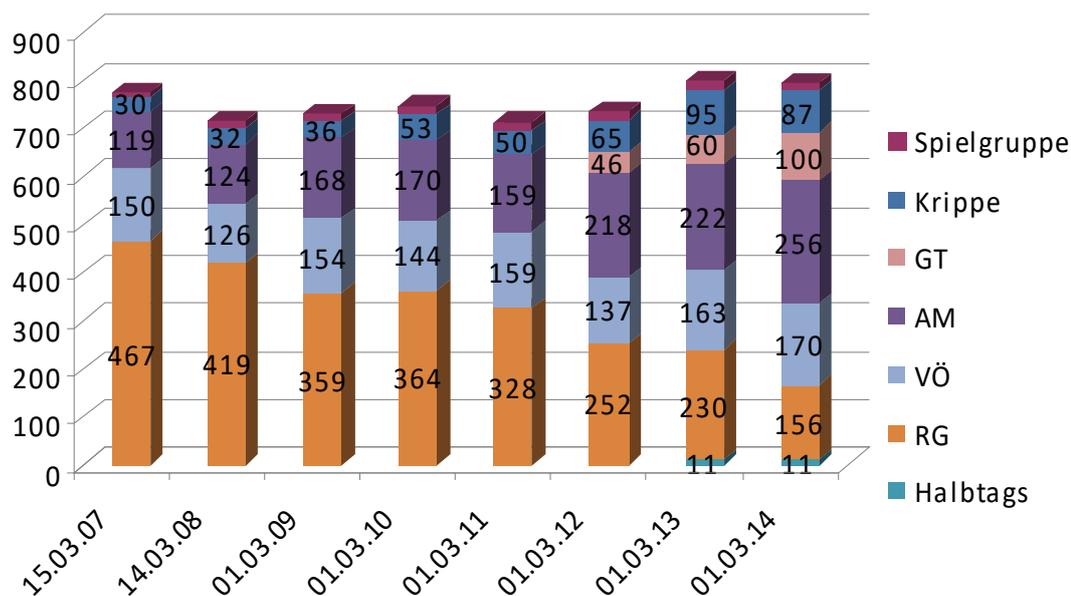
| jahrgänge | 20.10.09 | 08.11.10 | 26.10.11 | 18.10.12 | 23.10.13 | 07.10.14 | |
|-------------------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|-----------|
| 01.10.05–30.09.06 | 176 | 178 | 183 | | | | |
| 01.10.06–30.09.07 | 164 | 162 | 163 | 167 | | | |
| 01.10.07–30.09.08 | 169 | 176 | 180 | 180 | 180 | | |
| 01.10.08–30.09.09 | 175 | 184 | 193 | 197 | 201 | 207 | Aktuelle |
| 01.10.09-30.09.10 | | 164 | 170 | 170 | 168 | 173 | Kinder- |
| 01.10.10-30.09.11 | | | 147 | 158 | 167 | 168 | garten- |
| 01.10.11-30.09.12 | | | | 157 | 168 | 175 | jahrgänge |
| 01.10.12-30.09.13 | | | | | 191 | 202 | |
| 01.10.13-30.09.14 | | | | | | 147 | |

Der Rückgang der Geburten ist allerdings nur ein Aspekt. Zu berücksichtigen sind auch Zuzüge von Familien, die pro Geburtsjahrgang bis zu 25 Kinder zusätzlich ausmachen können.

„Tendenzen“:

1. Die Geburtenzahlen schwanken, tendenziell ist ein Rückgang zu verzeichnen.
2. Regelgruppen werden nur noch sehr wenig nachgefragt. Den größten Anteil der Gruppen verzeichnen die altersgemischten Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten.
3. Möglichst flexible Betreuungsangebote, Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten oder Ganztagsbetreuung werden für alle Altersgruppen stark nachgefragt. Für die Mitarbeiter/-innen der Waldkircher Firmen wird verstärkt eine Ganztagsbetreuung für Kinder unter 3 Jahren benötigt.
4. Durch den allgemeinen Geburtenrückgang werden langfristig Platz- und Raumkapazitäten frei werden. Diese werden, wie in den vergangenen Jahren schon praktiziert, sukzessive für den Ausbau von Betreuungsangeboten für unter 3-jährige sowie zur Umwandlung in Ganztagsplätze genutzt werden.
5. Im Jahr 2014 besuchten ca. 60 % der Zweijährigen eine Betreuungseinrichtung. Hier kann von einer Erhöhung bis ca. 80 % ausgegangen werden.

Entwicklung der Zahl betreuer Kinder je Gruppenart



GT = Ganztagesbetreuung, AM = altersgemischte Gruppe, VÖ = verlängerte Öffnungszeiten, RG = Regelgruppe

Anmeldesamstage – ein erfolgreicher Versuch

Im Januar und Februar 2014 fanden erstmals in allen 16 Kindertageseinrichtungen gleichzeitig Anmeldesamstage statt. Diese sollten den Eltern ermöglichen, an zwei Samstagen ausgewählte Einrichtungen zu besuchen. In den darauffolgenden zwei Wochen wurden dann die Anmeldewünsche für das kommende Kindergartenjahr entgegengenommen und erfasst. Unmittelbar nach der Erfassung findet ein Treffen mit allen Einrichtungsleitungen statt, um die künftige Belegung abzustimmen.

Allen Eltern soll ermöglicht werden, für ihr Kind einen Platz in einer der Wunscheinrichtungen (bis zu drei können angegeben werden) zu erhalten. Durch die gemeinsame Abstimmung ist es möglich sofort Nachrücker zu berücksichtigen, Einrichtungswechsel und damit zusammenhängende Platzressourcen aufzuspüren. Unmittelbar nach dem Abstimmungsgespräch werden durch die Einrichtungsleitungen Zusagen verschickt. Somit kann den Eltern frühzeitig eine Planungssicherheit gegeben werden.

Die Resonanz, sowohl aus der Elternschaft als auch von Seiten der Einrichtungen, war durchweg positiv. Die Anmeldesamstage sollen in den kommenden Jahren weiter angeboten werden, um sowohl für die Einrichtungen, als auch für die Stadt und die Eltern frühzeitige Planungssicherheit zu ermöglichen.

2.2. Städtische Kindertageseinrichtungen

2.2.1 Kindertagesstätte „Pfiffikus“



Pfiffikus

Die Kindertagesstätte Pfiffikus verfügt über 70 Ganztagsplätze in vier Gruppen (Krippengruppe und drei altersgemischte Gruppen) für Kinder von 10 Monaten bis 6 Jahren. Betreut werden sie von insgesamt 17 Erzieherinnen und Erziehern. Unterstützt wird die Arbeit durch eine FSJ-Kraft. Im hauswirtschaftlichen Bereich sind 1,5 Wirtschaftskräfte eingesetzt. Ein Auszubildender im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung zum Erzieher wird ebenfalls beschäftigt.

Im Pfiffikus werden regelmäßig Praktikant/innen verschiedener Fachschulen und Hochschulen betreut. Somit leisten wir unseren Beitrag für die berufliche Qualifizierung zukünftiger pädagogischer Fachkräfte.

Projekt „Intergenerative Begegnungen“ mit St. Nikolai

Die Kindertagesstätte Pfiffikus und der St. Nikolai Spitalfonds nehmen seit November 2011 am Projekt „Intergenerative Begegnungen“ der Evangelischen Hochschule teil. Das auf drei Jahre angelegte gemeinsame Projekt der Fachbereiche Pädagogik der frühen Kindheit und Gerontologie wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Es überbrückt vier Generationen. Kinder treffen sich mit alten Menschen, die ihre Urgroßeltern sein könnten. Neu hinzugekommen ist das intergenerative Yoga. Hierfür treffen sich die Kinder mit den Senioren vierzehntägig zu einer Yogastunde. Im Rahmen des Forschungsprojektes wird untersucht, wie sich diese Begegnungen auf die Kinder und auf die alten Menschen auswirken.

Projekt „Singen-Bewegen-Sprechen“

Im Rahmen der ganzjährigen Teilnahme an dem Programm des Landes zur Förderung der Sprachentwicklung wird mit der Städtischen Musikschule Waldkirch kooperiert, wobei das Projekt im Pfiffikus stattfindet.

Brauchtum Fasnacht

Im Februar erfolgte die Teilnahme und Mitwirken beim Fasnachtsumzug der Narrenzunft Krakeelia mit den Eltern und Kindern. Um die Tradition des Kläpperns zu pflegen, gibt es in der Kita den bekannten Kläpperleworkshop, an dessen Ende das Königs- und Prinzenpaar gekürt wird.

Teamentwicklung

Hierzu gehört eine externe Prozessbegleitung zur Konzeptionsentwicklung und Qualitätsverbesserung. Im Rahmen der Konzeptionsentwicklung hat sich das Team sehr stark mit dem Thema „Partizipation in der Kita“ beschäftigt, daraus ergaben sich viele strukturelle Änderungen im Tagesablauf.

Um den Kindern die aktive Beteiligung an Entscheidungen die sie betreffen zu ermöglichen, wird wöchentlich eine Kinderkonferenz abgehalten. Kinder bringen dabei ihr Anliegen und Wünsche vor. Dadurch entstanden folgende Projekte, die auch gemeinsam mit den Kindern geplant wurden:

- Schwimmprojekt
- Fahrradprojekt
- Waldprojekt
- Reitprojekt
- Theaterprojekt

Bei all diesen Projekten waren auch Eltern der Kinder beteiligt.

Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Förderverein

Es finden Elternabende, vierteljährliche Elternbeiratssitzungen, Elternaktionen wie z. B. Elternfrühstück statt. Hinzu kommen eine Backaktion im Advent, Streichen der Gruppenräume, Gruppenausflüge. Elterngespräche, mindestens zwei Entwicklungsgespräche im Jahr, Familiensonntag im Pfiffikus mit Vorstellung der Puppenbühne. Kuchenverkauf und Bewirtung bei Elternfesten, Bewirtung beim Familiensonntag stehen ebenfalls an.

2.2.2 Kindertagesstätte „Regenbogen“



Die Kindertagesstätte Regenbogen verfügt über 65 Plätze in drei Gruppen. Betreut werden sie von insgesamt 11 Erzieherinnen. Unterstützt wird die Arbeit durch eine FSJ-Kraft. Im hauswirtschaftlichen Bereich ist außerdem eine Wirtschaftskraft eingesetzt. Die fünf Kinder unter 3 Jahren sind inzwischen gut in der altersgemischten Gruppe angekommen und das gesamte Team hat seine ersten Erfahrungen mit dieser Veränderung gemacht. Seit September 2013 können mehr Ganztags- bzw. Kombiplätze angeboten werden, womit dem Bedarf nach mehr Flexibilität vieler Familien sehr entgegengekommen werden konnte.

Neben vielen Angeboten, Ereignissen und Projekten sind im Jahr 2014 als besondere Höhepunkte und Neuerungen zu erwähnen:

Umbau der Küche und Einbau neuer Garderoben

Im Herbst wurden unsere Küche und die Kindergarderoben erneuert. Die Umbauzeit haben wir genutzt, um eine Bauernhofwoche in Siensbach durchzuführen. Es war für alle ein tolles Erlebnis!

Teamarbeit

Durchgeführt wurde ein Inhouse-Seminar mit Frau Dr. Haug-Schnabel (Schnabel Forschungsgruppe Verhaltensbiologie) zum Thema „Wie sind die Kleinen bei uns angekommen und wie geht es den anderen Kindern damit?“.

Projekte und Ausflüge

- Wöchentliche Waldtage für die Schulanfänger
- Waldwochen für die Schulanfänger und die Kinder im vorletzten Kindergartenjahr
- Ausflug ins Tinguely Museum nach Basel mit den älteren Kindern
- Bau einer Marmeladebahn in Zusammenarbeit mit dem Orgelbauer Achim Schneider
- Jungenband in Kooperation mit der Städtischen Musikschule, Mädchenbautage im Baubereich.
- Teilnahme am slow-m Lauffest mit den Kindern
- Zweitägige Mitmachaktion „Kunst ohne Dach“ zusammen mit der Freiburger Ideenwerkstatt BAGAGE

Schwerpunkte

- Farbausstellung im ganzen Haus, als Abschluss und Höhepunkt eines zweijährigen Projektes
- Start und Mitarbeit im bundesweiten Projekt „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BISS) mit dem Ziel, ein Konzept zur alltagsintegrierten Sprachbildung für alle Waldkircher Kindertageseinrichtungen auf den Weg zu bringen
- Brauchtumswoche zur Vermittlung alten Brauchtums wie Maskenschnitzen, Butter herstellen, Strohschuhe und Besen fertigen unter Beteiligung von Experten wie Maskenschnitzer Adrian Burger und anderen

Elternarbeit

Tägliche Tür- und Angelgespräche, mindestens ein Entwicklungsgespräch pro Kind, Gespräche nach Eingewöhnungszeit, viele Beratungsgespräche zum Thema Einschulung, diverse runde Tische, ein Gesamtelternabend mit Elternbeiratswahl, pro Gruppe einen Gruppenelternabend, einen Themenabend „Mathematik im Kindergarten“, einen Themenabend „Unser Bewegungsangebot mit dem Hengstenberg-Material, verschiedene Feste und Arbeitsaktionen mit den Familien, gruppenbezogene Familientage in allen drei Stammgruppen, Durchführung einer Elternbefragung zum Ende des Kindergartenjahres waren Themen.

Zusammen mit den Eltern wurde wieder eine Kinonacht in Kooperation mit dem Kinoverein Klappe 11 sowie diverse Kuchenverkäufe durchgeführt..

2.2.3 Kindergarten „Spielinsel“ – Jahr des Umzugs und des Neubaus



Das Kindergartenjahr begann mit einem Umzug und endete mit einem Umzug, in der Interimslösung standen dem Kindergarten Spielinsel nur 44 Plätze für Kinder von 2-6 Jahren zur Verfügung. Die Krippengruppe musste vorübergehend eingestellt werden. In 2 Gruppen wurden die Kinder von 8 Mitarbeiterinnen und einer FSJ-Kraft betreut.

Der Gemeinderat beschloss am 23.10.2013 einstimmig die schlüsselfertige Erstellung der neuen Kindertagesstätte Spielinsel am alten Standort mit einem Kostenvolumen von 1,96 Millionen Euro. Die ersten Angebote von Firmen, die Kindertagesstätten im Elementarbereich einzurichten, lagen schnell vor. Vertreter der Stadt, des Kindergartens und eine staatl. geprüfte Form- und Objektdesignerin planten ab Dezember intensiv die neue Einrichtung.

Der Kindergarten wurde in der Bauzeit in Containern auf der gegenüberliegenden Seite der Realschule untergebracht. Der Umzug in die Übergangslösung wurde in der letzten Januarwoche durchgeführt. Am 01. Februar 2014 feierten wir zum letzten Mal mit einem tollen Programm in den alten Räumen der Spielinsel eine tolle Abrissparty. Am 03. Februar sind wir mit den verbleibenden zwei Gruppen in der Übergangslösung angekommen. Im Juli wurde unsere neue Kindertagesstätte montiert und am 28. Juli feierten wir Richtfest und Grundsteinlegung. Die letzten Dezembertage wurden genutzt, um die Kisten ein letztes Mal zu packen. Dem Einzug in den Neubau stand somit nichts mehr im Wege.

Teamarbeit

Regelmäßig finden Team-, Gruppen- und strukturierte Mitarbeitergespräche statt. Die Angebote von Team- und individuelle Fortbildungen werden immer wichtiger und von den Mitarbeiterinnen noch mehr genutzt.

Schwerpunkt war die Konzeptentwicklung für die neue Kindertagesstätte mit erweiterten und veränderten Angebotsformen. Hierzu wurden zwei mehrtägige Fortbildungen für das ganze Team durchgeführt, um gut für den Start im neuen Haus vorbereitet zu sein.

Spezielle (Förder-) Angebote

- Frühförderung durch eine Sonderschulpädagogin
- „Intensive Sprachförderung für Kinder“ (ISK) mit festgestelltem intensiven Sprachförderbedarf.

Schwerpunkt-Kita „Sprache & Integration“

Die „Spielinsel“ ist seit 1. April 2011 eine Schwerpunkt-Kindertagesstätte für Sprache & Integration im Rahmen des Bundesprogramms „Offensive Frühe Chancen“. Ziel ist eine alltagsintegrierte Sprachförderung für alle Kinder und von Anfang an. Die Sprachförderung ist für jedes Kind, ob mit Deutsch als Erst- oder Zweitsprache, ab dem ersten Tag im Kindergarten fester Bestandteil des Alltags. Seit April 2011 unterstützt eine Fachkraft für Sprache & Integration die Arbeit im Kindergartenalltag. Davon profitieren vor allem die Kinder, aber auch die Eltern und das Team.

Bildungshaus

In Kooperation mit der Grund- und Werkrealschule Kollnau, dem Kindergarten St. Josef und der Elztal-Schule in Bleibach entstand im Frühjahr 2009 die „Bunte Gruppe“. Ein Schuljahr bevor die Kinder der beiden Kindergärten eingeschult werden, spielen, leben, lernen und experimentieren sie jeden Dienstagvormittag zusammen in der Grundschule. Die Wirksam-

keit von Bildungs-, Förder- und Beratungsstellen wird dadurch deutlich erhöht. Dieses Konzept wurde 2011 als Bildungshaus für Kinder im Alter von 3-10 Jahren anerkannt. Folgende Bildungsbereiche werden durchlaufen: Rund um die Sprache, die Bewegung, die Mathematik und rund um die Kreativität. Die intensive Bildung aller Kinder in der Kleingruppe und ihre neue Zusammensetzung aus verschiedenen Kindergärten beeinflusst positiv die soziale Entwicklung der Kinder. Deswegen wird diese Arbeit weiterhin fortgeführt.

Elternarbeit

Die Elternarbeit/Erziehungspartnerschaft hat einen hohen Stellenwert in der pädagogischen Arbeit. Gemeinsames Ziel ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit zum Wohl des Kindes.

- Elterngespräche finden mindestens zweimal pro Jahr statt.
- Regelmäßige Elternabende und Elternnachmittage zu verschiedenen Themen sind dabei sehr wichtig.
- Elternbeiratsitzungen finden regelmäßig statt. Der Elternbeirat unterstützt unsere Arbeit.
- Verkaufsstände bessern die Elternkasse auf.

Projekte, Ausflüge, Feste rund ums Kindergartenjahr und was sonst noch alles los war

- Närrische Tage im Februar
- Als Gewinner der Weihnachtsaktion der Werbegemeinschaft konnten die Kinder im März an einem Schnuppertanzkurs der Tanzschule Waldkirch teilnehmen.
- Schulanfängertage im Juli
- Das Laternenfest feiern wir mit der GHS-Kollnau (Bildungshaus).
- Projekte und Lernwerkstätten wurden gruppenübergreifend angeboten.
- Alle weltlichen und kirchlichen Feste im Jahreskreislauf werden gefeiert.

2.3. Kindertagespflege

Für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt besteht laut Sozialgesetzbuch ein Rechtsanspruch auf Besuch einer Tageseinrichtung. Ein solcher Rechtsanspruch wurde durch das Kinderförderungsgesetz zum 01.08.2013 nunmehr auch für Kinder ab einem Jahr eingeführt.

Die Stadt Waldkirch stärkt gezielt die Kindertagespflege, um den Bedürfnissen der Eltern nach einem flexiblen Betreuungsangebot als Alternative zur Betreuung in Kindertageseinrichtungen gerecht zu werden. Gemäß Gemeinderatsbeschluss erhalten Tagespflegepersonen, die ein Kind mit Hauptwohnsitz in Waldkirch betreuen, seit Januar 2010 auf Antrag einen Zuschuss in Höhe von 0,40 € je Stunde.

Im Jahr 2014 wurden durchschnittlich 27 Kinder pro Monat von elf Tagespflegepersonen und zwei Tagespflegegemeinschaften mit 6.998 Stunden betreut.

2.4 Öffentlichkeitsarbeit

Über die städtischen Einrichtungen wird immer wieder in der Presse berichtet.

Für die Eltern und interessierten Einwohner wurde von der Stadtverwaltung, SG Bildung und Erziehung, 2014 erstmals ein Prospekt über die Kindergärten herausgebracht. Dieser gibt einen Überblick mit Standortplan über alle Einrichtungen der Kinderbetreuung in der Gesamtstadt.

Sachgebiet 2.4 – Soziale Arbeit

Das Sachgebiet Soziale Arbeit umfasst die Arbeitsbereiche Migration und Integration, das Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“ einschließlich Stadtteilarbeit, die städtische Kinder- und Jugendarbeit mit den Einrichtungen Haus der Jugend und LogIn im Roten Haus. Weitere Aufgaben sind die Mobile Jugendarbeit, die Ferienbetreuung und seit 1. September 2012 auch Teile des Bereichs Inklusion einschließlich der Unterstützung des Beirates für Menschen mit Behinderung. Die genannten Arbeitsbereiche sind eng miteinander vernetzt und werden auf der Basis der Gemeinwesenarbeit weiterentwickelt und koordiniert. Jährliche Schwerpunkte werden auf Grund einer Bedarfsanalyse unter Mitwirkung der Beteiligten festgelegt. Neue Projekte und Maßnahmen werden entwickelt und durchgeführt. Eine mögliche Finanzierung der Projekte durch Fördermittel wird überprüft.

1. Büro für Migration und Integration

Ziel der Tätigkeit ist es, durch strukturelle Verbesserungen und bedarfsorientierte Maßnahmen zu einem gelingenden Miteinander Waldkircher Bürger-/innen jeder Herkunft beizutragen. Das Büro für Migration und Integration ist hierbei Ansprechpartner für alle Waldkircher Einwohner- und Einwohnerinnen. Zu den Aufgaben zählen:

Beratung und Einzelhilfe in den Bereichen

- Deutschkenntnisse und Zweisprachigkeit
- Interkulturelle Öffnung der verschiedensten Organisationen
- Bildung, Ausbildung und Berufstätigkeit
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Zwangsheirat
- und weitere Bereiche

Es wird u.a. mit dem Kommunalen Dienst des Landratsamtes, der Migrationsberatung des Caritasverbandes, dem DRK Emmendingen, Fachärzten, der WABE gGmbH, der VHS Waldkirch und mit verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung, wie zum Beispiel der Ausländerbehörde, der Schulsozialarbeit, der Wohnungswirtschaft zusammengearbeitet und gegebenenfalls weiterverwiesen.

Zusammenarbeit mit Migrant*innenorganisationen

Islamischer Verein Waldkirch

Der Kontakt zum islamischen Verein besteht nicht kontinuierlich, aber es gibt zu einzelnen Personen, die im islamischen Verein engagiert sind, sehr gefestigte Verbindungen. Der Kontaktkreis Islam-Christentum, der den kontinuierlichen Austausch zwischen den christlichen Kirchen, dem islamischen Verein und dem Büro für Migration und Integration garantiert hat, besteht nicht mehr. Bestrebungen den Kontakt wieder zu beleben, sind vom islamischen Verein nicht angenommen worden. Der Verein hat in den letzten Jahren seine Jugendarbeit verstärkt und die städtische Jugendarbeit plant gemeinsame Projekte. Insgesamt wird der Kontakt zum islamischen Verein als sehr wichtig.

Alevitische Gemeinde Waldkirch

Der Kontakt ist bedarfsorientiert. Die alevitische Gemeinde hat sich 2011 gegründet und seither zunehmend etabliert. Etwa 30 Familien aus Waldkirch und Umgebung sind Mitglied. Der Verein ist in der Jugendarbeit aktiv. Es wird eine Tanzgruppe für Kinder und Jugendliche und Unterricht für das traditionelle Instrument Sas angeboten. Mitte des Jahres hat der Verein seinen Sitz nach Freiburg verlegt.

Förderung der Zweisprachigkeit

Die Förderung der Zwei- und Mehrsprachigkeit ist eine wichtige Säule der Integration. Die Gruppen werden durch das Überlassen von Räumen unterstützt. Angeboten werden:

Albanisch

Eine Pädagogin albanischer Herkunft bietet Unterricht in albanischer Sprache, Riten und Gebräuche für Schüler/-innen albanischer Herkunft an der Kollnauer Grund- und Hauptschule und der Kastelbergschule an. Der Unterricht wird vom Konsulat und durch Elternbeiträge finanziert.

Thailändisch

Eine Elterngruppe bietet Unterricht in thailändischer Sprache, Riten und Gebräuche für Kinder und Schüler/-innen thailändischer Herkunft an. Der Unterricht findet im Roten Haus statt und wird von den Eltern organisiert und finanziert.

Russisch

Eine Pädagogin russischer Herkunft bietet Unterricht in russischer Sprache, Riten und Gebräuche für Kinder und Schüler/-Innen russischer Herkunft an. Der Unterricht findet im Roten Haus statt und wird von den Eltern finanziert.

Deutschkenntnisse

Sprachförderung in Deutsch für Kinder und SchülerInnen

Die Stadt Waldkirch bietet kontinuierlich seit 1989 eine qualifizierte und verlässliche Sprachförderung in Kleingruppen für Kindergartenkinder und zum Teil für Schüler/-innen an. Einzelförderung ist für Kinder, die neu nach Deutschland eingereist sind und keine oder nur geringe Deutschkenntnisse besitzen, für einen begrenzten Zeitraum in jeder Klassenstufe möglich. Die Schwarzenbergschule, die Grund- und Werkrealschule Kollnau und die Kastelbergschule bieten über die Zusatzstunden der Vorbereitungsklassen (VKL) eigene Förderstunden und sprachsensiblen Fachunterricht (z.B. Scaffolding an der Kastelbergschule) an. Die Grund- und Werkrealschule Kollnau bietet Sprachförderung außerdem über den Sprachhilfe e.V. an. Dieser Verein arbeitet sehr erfolgreich durch die enge Vernetzung mit der Schule. Der Verein wird durch städtische Mittel unterstützt.

Die Richtlinien der vorschulischen Sprachförderung, „SPATZ – Sprachförderung aus einer Hand“ genannt, wurden vom Kultusministerium auf Grund der zahlreichen Proteste verbessert. Mehr Kinder können nun gefördert werden. Die Förderanträge werden direkt durch die Träger der Kindergärten gestellt. Trotz der neuen Richtlinien zur Sprachförderung, die die Situation wesentlich verbessern sollen, ergeben sich deutliche Lücken in der Sprachförderung. So ist nach wie vor für viele Kindergärten die städtische Sprachförderung wichtig. Auch in den Schulen sind die Zusatzstunden für Deutsch nicht ausreichend. Dies vor allem, da immer mehr Kinder und Jugendliche, deren Eltern aus Krisenländern einwandern, oder Flüchtlingskinder ohne Deutschkenntnisse, in den Klassen sind.

Finanzierung

Sie erfolgt durch die Stadt Waldkirch, Landesmittel und Spenden.

Fortbildung der Sprachförderinnen

Frau Prof. Dr. Röber-Siekmeyer, Pädagogische Hochschule Freiburg, bietet regelmäßig Fortbildungen an. Die Sprachförderinnen nehmen bei Bedarf daran teil. Eine kontinuierliche Weiterbildung erfolgt über den Arbeitskreis Sprachförderung. Die Sprachförderung orientiert sich an dem lebensweltlichen Ansatz von Prof. Dr. Huppertz und wird durch weitere Sprachfördertheorien ergänzt.

Zusammenarbeit mit Eltern

Die Eltern erhalten Anregungen und Beispiele, wie sie ihre Kinder sprachlich fördern können, sowohl in Deutsch, als auch in der Erst- bzw. Muttersprache. Angestrebt werden sehr gute Deutschkenntnisse, aber auch eine erfolgreiche Zwei- bzw. Mehrsprachigkeit. Erfolgreiche Mehrsprachigkeit erweist sich immer mehr als zukunftsorientierte Kompetenz.

Weitere Sprachförderangebote

Integrative Förderung/Sprachförderung im Roten Haus, städtisch gefördert, in Trägerschaft des Caritasverbandes. Hier werden in dem geschützten Rahmen der Kleingruppe Kinder in sozialen Belangen und Deutsch gefördert. Diese Gruppe ist für Kinder mit besonderem Förderbedarf.

Anzahl der in Deutsch geförderten Kinder und Jugendlichen

| | | | |
|---------------------|----|----------------|----|
| Kindergärten | 48 | Schulen | 35 |
|---------------------|----|----------------|----|

Anzahl der Gruppen und Kinder in Kindergärten und Schulen:

| Kindergarten, Förderart | Gruppen Kinder | Schule u.a., Förderart | Gruppen Kinder |
|---|------------------------|--|-----------------------|
| Regenbogen: Städtische zusätzliche Sprachförderung | 2 Gruppen 7 Kinder | Integrative Förderung, Rotes Haus, städtisch | 5 SchülerInnen |
| Spatzennest: Städtische zusätzliche Sprachförderung | 3 Gruppen 13 Kinder | Kastelbergschule: Städtische Einzelförderung | 1 SchülerInnen |
| St. Ulrika: Städtische zusätzliche Sprachförderung | 2 Gruppen 8 Kinder | Gymnasium Städtische Einzelförderung | 1 Schülerin |
| St. Josef: Städtische zusätzliche Sprachförderung | 2 Gruppen 9 Kinder | Grund- und Hauptschule Kollnau: Sprachhilfe e.V., städtisch kofinanziert | 28 SchülerInnen |
| Pfiffikus: Städtische zusätzliche Sprachförderung | 2 Gruppen 11 Kinder | | |

Projekt „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS) – Waldkirch einer der wenigen Städte

BiSS ist ein fünfjähriges, wissenschaftlich begleitetes Entwicklungsprogramm zur sprachlichen Bildung. Das bundesweite Projekt BiSS schlägt eine Brücke zwischen Forschung und Praxis vor Ort in den Kindergärten und Schulen. Ziel ist es, ein- und mehrsprachige Kinder und Jugendliche in ihrer sprachlichen Entwicklung vom Kindergarten bis zum Schulabschluss optimal zu fördern. Mehrere Institute, die Universität Köln und die Humboldt Universität in Berlin sind für die wissenschaftliche Ausgestaltung zuständig. Waldkirch ist als eine der wenigen Städte in Südbaden an dem Projekt beteiligt. An dem Waldkircher Projektverbund „Sprachliche Bildung in Waldkircher Kindergärten“ nehmen 9 Kindergärten und die Städtische Musikschule als Kooperationspartner teil. Das Projekt ist sehr arbeitsintensiv und die erfolgreiche Teilnahme ist mit zahlreichen Fortbildungen verbunden. Die Integrationsbeauftragte ist die Verbundkoordinatorin und wird von einem Organisationsteam von weiteren drei Personen der katholischen, städtischen und „Mehr Raum für Kinder“ Träger unterstützt. Der Waldkircher Verbund hat das Ziel, ein gesamtstädtisches Konzept für die Sprachförderung in Deutsch zu entwickeln.

Inanspruchnahme und Vermittlung von Dolmetscher/-innen

Die Inanspruchnahme von Dolmetscher/-innen ist in komplexen Beratungssituationen notwendig und wird finanziell unterstützt. Das Büro für Migration und Integration vermittelt Dolmetscher/-innen und berät Personen, die mit Dolmetscher/-innen zusammenarbeiten möchten.

Ergänzung der Integrationskurse

Ergänzend werden von der Sozialen Arbeit angeboten:

- Praktikumsvermittlung: In Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Emmendingen und der VHS Waldkirch werden die TeilnehmerInnen der Integrationskurse in zweiwöchige Praktika vermittelt, um erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln.
- SprachTandemprojekt: Die ehrenamtlichen UnterstützerInnen üben mit den IntegrationskursteilnehmerInnen Alltagsdeutsch. Die UnterstützerInnen wurden in interkultureller Kompetenz fortgebildet. Das Projekt SprachTandem arbeitet sehr erfolgreich und ist eng vernetzt mit der Dozentin der Integrationskurse. Die Ehrenamtlichen werden von der Dozentin fachlich beraten.

Integrationsplan für Waldkirch

Dieser wird in Zusammenarbeit mit interessierten Personen und Gruppierungen in Arbeitsgruppen und Plenen zu folgenden Themen entwickelt: Deutschkenntnisse und Bildung, Lebenswelt von Mädchen und Jungen, Frauen und Männer, Ausbildung und Wirtschaft, Migration und Alter, Gesundheit und Sport, interkulturelle Öffnung der Verwaltung und anderen Institutionen, Stadtentwicklung und Kultur. In den einzelnen Handlungsfeldern werden bereits bedarfsgerechte Maßnahmen entwickelt und umgesetzt. Die Arbeit an dem Integrationsplan trägt somit während seiner Erarbeitung bereits Früchte.

Interkulturelle Öffnung der Verwaltung – Training

Das Projekt Veris „Verwaltungen interkulturell stärken – Vielfalt nutzen“ lief von Januar 2012 bis Dezember 2014. Der Träger des Projektes, das DGB Bildungswerk Düsseldorf, bietet interkulturelle Trainings, Workshops und Coaching für die städtischen Mitarbeiter/-innen an. Kulturelle Vielfalt ist auch in Waldkirch allgegenwärtig geworden. Für Verwaltungen und kommunale Betriebe bedeutet diese Vielfalt der Bevölkerung neue Herausforderungen, Chancen und Potenziale. Insgesamt wurden 62 städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem zweitägigen Training interkulturell fortgebildet. Persönliche Coachingtermine wurden ebenfalls gut angenommen. Es hat außerdem ein Workshop für das Team der Schulsozialarbeit zur Erweiterung der interkulturellen Kompetenz im Schulbereich stattgefunden. Das Projekt Veris verbindet die Städte Kassel und Waldkirch sowie den Landkreis Lippe. Die Projektleitungen tauschten sich zwei bis drei mal pro Jahr aus und planten das weitere Vorgehen im Projekt. Veris wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds finanziert. Die Stadt Waldkirch beteiligte sich über die Freistellung der Mitarbeiter/-innen für die interkulturellen Schulungen und mit 20 % der Stelle der Integrationsbeauftragten. Der Stellenwert der interkulturellen Öffnung der Verwaltung wurde durch das Projekt Veris sicherlich erhöht. Es bleibt aber wichtig, die Bedeutung der interkulturellen Öffnung weiter voran zu bringen und fest zu etablieren. Hierfür wurden zwei städtische MitarbeiterInnen durch Veris zu Fachkräften für kulturelle Vielfalt fortgebildet. In einem ersten Schritt werden Auszubildende und die MitarbeiterInnen in einem freiwilligen sozialen Jahr geschult.

Ferienbetreuung – Drei Mal im Jahr

Inzwischen wird drei Mal im Jahr die städtische Ferienbetreuung angeboten: an Ostern, Pfingsten und im Sommer. Wir haben folgende Betreuungskräfte: Schulsozialarbeiter/-innen, Betreuer/-innen der Kastelbergschule und der Realschule und Honorarkräfte; die Pädagogische Leitung hat Rüdiger Zimmermann-Kranz inne.

| | Kastel- berg- schule | GHS Koll- nau | GHS Buch- holz | Schwar- zen- berg- schule | Seh- behin- derten- schule | Förder- schule | Gym- nasium | Real- schule | Son- stige | Summe |
|------------------|----------------------------|---------------------|----------------------|------------------------------------|-------------------------------------|-------------------|----------------|-----------------|---------------|-----------|
| Ostern | | | | | | | | | | |
| 6 bis 8 J. | 15 | | | | | | | | | |
| 9 bis 11 J. | 10 | | 2 | 6 | 2 | | 1 | 1 | 3 | |
| 12 bis 13 J. | 1 | | | | | | | | | |
| Summe | 26 | | 2 | 6 | 2 | | 1 | 1 | 3 | 41 |
| Pfingsten | | | | | | | | | | |
| 6 bis 8 J. | 15 | 1 | 1 | 1 | | | | | | |
| 9 bis 11 J. | 6 | | 2 | | 2 | | | 1 | 1 | |
| 12 bis 13 J. | 1 | | | | | | | 3 | | |
| Summe | 22 | 1 | 3 | 1 | 2 | | | 4 | 1 | 34 |
| Sommer | | | | | | | | | | |
| 6 bis 8 J. | 32 | 1 | 6 | 10 | | | | | 6 | |
| 9 bis 11 J. | 13 | 2 | 5 | 6 | 2 | | 4 | 2 | 3 | |
| 12 bis 13 J. | 1 | | | 1 | | | 3 | 1 | 2 | |
| Summe | 44 | 3 | 11 | 17 | 2 | | 7 | 3 | 11 | 90 |

Kiwanis-Ferierschule – Neues Angebot in Waldkirch

An der Waldkircher Kastelbergschule fand zum zweiten Male die Kiwanis-Ferierschule statt. Dies ist ein gemeinsames Projekt des Kiwanisclubs Emmendingen/Baden e.V. und der Stadt Waldkirch. Schülerinnen und Schüler einer Werkreal- und Realschule konnten in der 2. und 3. Sommerferienwoche die Ferierschule besuchen und in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch Lernrückstände aufarbeiten und nach dem gemeinsamen Mittagessen an verschiedenen Workshops teilnehmen. In der ersten Woche nahmen 34 und in der zweiten Woche 21 Schülerinnen u. Schüler teil.

Die Lernbetreuung und Workshops übernehmen studentische Honorarkräfte; die Pädagogische Leitung hat eine städtische Sozialarbeiterin.

Schulung von Eltern zu ElternmentorInnen

In Zusammenarbeit mit der Elternstiftung Baden Württemberg wurden Eltern aus dem Landkreis Emmendingen zu BildungsmentorInnen geschult. Die Schulung fand in Waldkirch im Roten Haus statt. Fünf Eltern aus Waldkirch haben daran teilgenommen. Durch die Schulung werden Eltern mit Migrationshintergrund darin gestärkt, weiteren Eltern mehr Informationen bzgl. des deutschen Schulsystems zu geben und als MittlerInnen zwischen Eltern und Schulen tätig zu sein. Die Schulung war erfolgreich und die MentorInnen nehmen nun Kontakt zu Schulen, aber auch Kindergärten auf. Sie können auch als DolmetscherInnen tätig sein.

Teilnahme an Arbeitskreisen, Gremien und Fachtagen

Arbeitskreise und Gremien

An folgenden Gremien wurde teilgenommen: Arbeitskreis Integrationsbeauftragte des Städtetags Baden-Württemberg, Arbeitskreis Integration des Landratsamts Emmendingen, Arbeitskreis Soziale Dienste / Regiogruppe IV, Steuerungsgruppe im Projekt veris (Verwaltungen interkulturell stärken).

Fachtage

Teilgenommen wurde an verschiedenen Fachtagen wie Interkulturelle Kompetenz in der Verwaltung, Düsseldorf, DGB Bildungswerk. Mehrere Fachtage zur Sprachförderung wurden im Rahmen des Projektes BiSS, Bildung durch Sprache und Schrift durchgeführt.

2. Kinder- und Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Waldkirch ist mit zwei Fachkräften besetzt, die sich zu je 50% der aufsuchenden, mobilen Jugendarbeit und zu je 50 % der Offenen Kinder- und Jugendarbeit widmen. Mit dem Jugendtreff LogIn im Roten Haus und dem Haus der Jugend in Kollnau gibt es zwei Einrichtungen. Die mobile Jugendarbeit wird zum Teil gemeinsam im Mann-Frau-Team unternommen, um beiden Geschlechtern angemessen begegnen zu können.

Aufsuchende, mobile Jugendarbeit

Die Mobile Jugendarbeit richtet sich vor allem an junge Menschen, die seltener in Vereinsstrukturen eingebunden sind und für die der öffentliche Raum von besonderer Bedeutung ist. Insbesondere geht es um Jugendliche, die sich in Cliques oder Szenen im öffentlichen Raum aufhalten. Im Fokus dieser Arbeit steht die Stärkung der Selbsthilfepotentiale der jungen Menschen wie auch ihre Unterstützung in der Entwicklung und Umsetzung ihrer Lebensperspektiven.

Als Handlungsmaxime gelten:

- Niederschwelligkeit
- Bedürfnis- und Lebensweltorientierung
- Freiwilligkeit
- Akzeptanz und Vorurteilsfreiheit
- Parteilichkeit für Jugendliche
- Interkulturelle Dialogfähigkeit

Im Jahr 2014 traten die Jugendarbeiter der Stadt Waldkirch hauptsächlich mit jungen Menschen in Kontakt und zwar im Gebiet Waldkirch West, am Alten Friedhof Waldkirch, am Bahnhof Waldkirch, auf dem Schulhof Kastelbergschule, am Stadtrainsee, im Rathausinnenhof, in der Schlettstadtallee, am Geschwister-Scholl-Gymnasium, am Skaterplatz Waldkirch, an der Grund- und Hauptschule Kollnau, an der Georg-Schindler Sporthalle, auf dem Schwimmbadparkplatz Kollnau, am Waldspielplatz (Neuhäuser/Ebertle), am Rathaus Kollnau, in der Hammerwerkstraße und auf dem KSW-Gelände Kollnau

Auftretende Themen, z.B. in den Bereichen Familie, Schule, Eltern, Übergang Schule – Beruf, Gewalt- und Drogenerfahrungen, Rollenbilder, Sexualität wurden aufgegriffen und gemeinsam lösungsorientiert bearbeitet.

Folgende Angebote haben sich im Bereich der Mobilen Jugendarbeit hieraus entwickelt:

- Beratung und Begleitung einzelner Jugendlicher in Krisensituationen bzw. Vermittlung zu passenden Einrichtungen (Einzelhilfe)
- Bewerbertraining als praktische Unterstützung für Jugendliche beim Übergang Schule – Beruf, bei der Ausbildungsplatzsuche, dem Erstellen von Bewerbungsunterlagen, bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Elternarbeit

a) Offene Kinder- und Jugendarbeit

Die Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche im Haus der Jugend wie auch im Roten Haus basiert auf dem handlungsleitenden und konzeptionellen Ansatz der Partizipation: Kinder und Jugendliche werden darin gestärkt, selbst Verantwortung zu übernehmen, und werden so zunehmend zu Gestaltenden, nicht nur zu Konsumenten der Angebote.

Im Rahmen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wurden folgende Angebote im Jahr 2014 umgesetzt:

a) Angebote im Mehrgenerationenhaus „Rotes Haus“

- Jugendkeller „Log In“: Treffpunkt für Jugendliche ab 12 Jahren mit Anregungen zur aktiven Freizeitgestaltung
- Wöchentliche Fußballgruppen (Sommermonate)
- Bewegungsangebote im „Blauen Raum“ (Tanzgruppen, Völkerball)
- Ausflüge in die Fußballhalle nach Umkirch
- Ausflüge ins Kino
- Besuch und Teilnahme an Fußballturnieren
- Zooprojekt: Naturpädagogisches Angebot in Kooperation mit dem Schwarzwaldzoo Waldkirch e.V.
- Koch- und Backprojekte
- „Kicken und Lesen“ - Pfingstferienprojekt zur Förderung der Lesemotivation in Kooperation mit der Waldkircher Beschäftigungsinitiative WABE e.V., der Badischen Zeitung und dem Funkhaus Freiburg
- PC – Angebote für Jugendliche
- Mädchengruppen
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Aktionen und Festen: Sommerfest und „Tag der Offenen Tür“ im Roten Haus



b) Angebote im Haus der Jugend

„Offene Tür“: Treff für Jugendliche ab 14 Jahren, dreimal wöchentlich von 16-20 Uhr mit:

- Spiele-Abende und (Kicker-, Billard-) Turnieren
- Filmabende
- Diskussionen
- Monatlicher Mitternachtstreff mit gemeinsamem Kochen und Essen
- Ständiges Gesprächsangebot („Offenes Ohr“) zu für Jugendlich relevanten Themen wie Schule, Berufswahl, Liebe und Beziehungen, Verhütung etc.
- Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz und beim Schreiben von Bewerbungen



Sport- und Bewegungsangebote:

- Offene Breakdance-Gruppe
- „Soziale Kampfkunst“: Schulung der Körper-, Selbst- und Fremdwahrnehmung für Jugendliche ab 10 Jahren
- Fitness- und Ernährungsangebote
- Tanzangebot für Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren

Musikpädagogische Angebote:

- Bandprojekt: Nutzung des Proberaums durch Nachwuchsbands in Eigenregie
- Zusammenarbeit mit der Sehbehindertenschule St. Michael bzgl. Bandraumnutzung und Konzertorganisation

Einzelhilfen:

- Beratung und Begleitung von Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen
- Begleitung von Menschen, die im Umfeld des Jugendhauses wohnen und daher im Rahmen der „Nachbarschaftshilfe“ Unterstützung suchen

Jugendpolitische Arbeit:

- Informationsveranstaltungen für Jugendliche zur Absenkung des Wahlalters bei Kommunalwahlen und Werbung für den Jugendgemeinderat an Schulen und in Jugendclubs
- Organisation der Teilnahme von Jugendlichen an unterschiedlichen Fortbildungsangeboten des Dachverbandes und der Landeszentrale für politische Bildung: drei Jugendliche wurden von der LpB zu Multiplikatoren bzgl. „Wählen ab 16“ ausgebildet und beteiligten sich an verschiedenen Wahl-Info-Veranstaltungen

Jugendgemeinderat (JGR):

- Satzungsänderung anlässlich der Neuwahlen:
 1. Änderung des Wahlalters auf 14-19 Jahren
 2. Änderung der Mandatszuweisung: ein Sitz im JGR pro 100 wahlberechtigter Jugendlicher/Schüler/innen
 3. ein Mandat für eine/n Vertreter/In der Sehbehindertenschule St. Michael
- Wahlwerbekampagne mit Info-Postkartenversand an alle Wahlberechtigten
- Neuwahlen des Jugendgemeinderates Waldkirch mit Wahllokalen an allen Schulen sowie im Roten Haus, im Rathaus Waldkirch und im Haus der Jugend
- Fahrt in den Landtag
- Seminarhüttenaufenthalt der Jugendgemeinderät/innen: Grundlagenvermittlung in den Bereichen Kommunalpolitik, Strukturen in Waldkirch, „Leben in einer vielfältigen Gesellschaft“ etc., mit Besuch von Oberbürgermeister Richard Leibinger
- Regelmäßige, 14tägige Treffen zu jugendpolitischen Themen

Weitere Tätigkeiten:

Im Rahmen der Ferienspielaktion werden Kreativ-, Bastelangebote, Wanderungen mit Lamas angeboten.

Kreativangebote für Kinder von 8-12 Jahren in den Oster- und Pfingstferien (Schwarzlichtprojekt), in Kooperation mit dem DRK

Aktivierung und Begleitung einer Gruppe Jugendlicher bzgl. der Umgestaltung des Skaterplatzes in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich 4 Planen, Bauen und Umwelt.

Spielenachmittag mit Jugendlichen im Seniorinnenwohnheim St. Nikolai in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat Waldkirch

Begleitung und Beratung der Aktion Jugendzentrum e.V. (AJZ) als selbständigen Jugendclub:

- regelmäßige Treffen mit den Mitgliedern des AJZ e.V. und der Vorstandschaft: Finanzierung eines Deeskalationstrainings, durchgeführt von KUMU, Kenzingen. Angebot unterstützender Trainingsmaßnahmen für das verantwortliche Team im Bereich Drogenarbeit (Umgang in schwierigen Situationen) regelmäßiges Aufsuchen der Anlieger, Gemeinwesenarbeit

Saisonale Projekte:

- Bedarfsorientierte präventive Angebote und Maßnahmen zur Alkohol- und Drogenprävention (Fasnetzeit, Feste im Jahresverlauf), z.T. in Kooperation mit der Fachstelle Sucht, Emmendingen

Hausleitung:

- Anleitung von Projektmitarbeiter/innen und FSJler/innen
- Hausverwaltung:
 1. Koordination der Gebäudenutzung durch Jugendliche, Klappe 11 e.V. und Mieter (Gruppen, Vereine, Privatpersonen)
 2. Kontaktperson für alle Anliegen rund um das Gebäude
 3. Zusammenarbeit mit der Reinigungskraft und dem Hausmeister

3. Mehrgenerationenhaus Rotes Haus



Das Mehrgenerationenhaus Rotes Haus ist eine städtische Einrichtung für die gesamte Stadt und arbeitet inklusiv, generationenübergreifend, interkulturell, emanzipatorisch und wirkt an der Integration des Stadtteils in die Gesamtstadt Waldkirch mit.

Rotes Haus Waldkirch
Mehrgenerationenhaus

Neben den hauptamtlichen Kräften lebt das Haus von bürgerschaftlichem Engagement. Es engagieren sich 27 Ehrenamtliche in den Bereichen SprachTandem, Hausaufgabenhilfe, PC-Initiative und 10 Projektmitarbeiter/-innen in den Bereichen Mädchen- und Jungenarbeit, Alleinerziehenden-, offenen- und Freitagstreff. Im Roten Haus begegnen sich Kinder, Jugendliche und SeniorInnen. Es ist ein Ort der Kommunikation, des Austausches und des aktiven Handelns und wirkt sich somit positiv auf den gesamten Stadtteil aus.

Das Rote Haus kooperiert zudem mit Unternehmen und anderen Institutionen, besonders eng ist die Zusammenarbeit mit der Wabe gGmbH und dem Wabe-Verein.

Angebote, Kurse und Treffen

Integrationskurs Deutsch

Die Volkshochschule (VHS) Waldkirch bietet einen Basis- und Aufbaukurs für Zuwanderer und Zuwanderinnen im Rahmen der bundesgesetzlichen Grundlagen und bei Bedarf mit parallel laufender Kinderbetreuung im Roten Haus an.

SprachTandem

Dreizehn freiwillig Aktive üben mit Migrantinnen und Migranten deutsche Alltagssprache. Im Gegenzug können die Ehrenamtlichen die Sprache und die Kultur ihres Tandemteilnehmers kennenlernen.

Migrationsberatung

Hier werden Migrantinnen und Migranten in sozialen und beruflichen Belangen sowie zu Fragen zum Aufenthaltsstatus in Deutschland beraten. Träger ist der Caritasverband.

Integrative Förderung für Kinder mit Migrationshintergrund

In dieser Gruppe findet Sprachförderung und Hausaufgabenhilfe für Kinder mit Migrationshintergrund statt. Dabei werden die Eltern in die Entwicklung der Kinder durch enge Elternarbeit mit einbezogen. Die Trägerschaft des Projektes liegt beim Caritasverband Emmendingen.

Offener Treff

Weiter ausgebaut wurde der offene Treff/Begegnungsstätte für alle Generationen. Die Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE gGmbH bietet täglich ein günstiges Frühstück und einen Mittagstisch an. Am Montag und am Donnerstag wird nachmittags der offene Treff von der „Café-Gruppe“ betreut.

Im offenen Treff begegnen sich Menschen aller Generationen in unterschiedlichen Lebenslagen wie z.B. Alleinerziehende, Arbeitslose, Mütter vom russischen Kindersprachclub, Seniorinnen und Senioren, Neubürger und Migranten zum Austausch oder zur Planung von gemeinsamen Aktivitäten. Dadurch entstehen soziale Netzwerke, die für die gegenseitige Unterstützung hilfreich sind, z.B. im Bereich der Kinderbetreuung, des Kleideraustausches oder im Bereich der gegenseitigen Unterstützung bei haushaltsnahen Dienstleistungen.

TREFFMAHL

In Zusammenarbeit mit der Wabe gGmbH gibt es weiterhin die Initiative „TREFFMAHL“ – ein offener Treff für alle, die sich zum Thema Erwerbsarbeit und Arbeitslosigkeit austauschen möchten. Schwerpunkte des „TREFFMAHL“ 2014 waren Kurse zum Thema Gesundheit, Entspannungstechniken, einen „Ich, du und wir - Workshop zu Methoden der Gruppenarbeit“, EDV-Schulungen, darüber hinaus gab es gut besuchte Vorträge zu den Themen: „Bewerbung aus Unternehmersicht und „Zeugnisse und deren Bedeutung“. Ebenfalls gut angenommen wurde das Bewerbungscafé. Auf wenig Interesse stießen dagegen, wie im letzten Jahr, die Unterstützungs- und Beratungsangebote für Langzeitarbeitslose.

Job Café für Alleinerziehende

Einmal im Monat findet in Kooperation mit dem Jobcenter, der Wabe gGmbH ein offenes Job Café für interessierte Alleinerziehende aus dem Landkreis Emmendingen statt. Hier werden offene und brandaktuelle Arbeitsstellen in der Region vorgestellt und Themen rund um den Arbeitsmarkt besprochen, sowie Fragen und Anliegen beantwortet.

Elterncafé

Im Rahmen des offenen Treffs bietet der Kinderschutzbund Ortsverein Waldkirch e.V. weiterhin jeden Donnerstag in der Zeit von 9.30-11.00 Uhr das Elterncafé an. Das Elterncafé ist offen für alle Mütter und Väter, die Lust haben, in offener und ungezwungener Atmosphäre mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen, Fragen zu stellen oder einfach nur zu „quatschen“.

Freitagstreff

Nach wie vor wird der Freitagstreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren sehr gerne in Anspruch genommen. In der Zeit von 16 Uhr bis 19 Uhr ist er ein wichtiger Treffpunkt für Kinder aus dem Stadtteil. Hier gibt es immer verschiedene Freizeitangebote wie basteln, spielen und gemeinsam kochen. Ältere Kinder können den gleichzeitig stattfindenden Jugendclub besuchen, der an vier Abenden geöffnet ist.

PC- und Internet-Initiative des Stadt senioren rates

Seit Jahren veranstaltet der Stadt senioren rat Waldkirch im Roten Haus sehr erfolgreich PC- und Internet-Kurse für Senioren. Dieses Angebot wurde durch die PC- und Internet- Initiative weiter ausgebaut.

Kinderbetreuungsgruppe „Rotkäppchen“

In Kooperation mit dem Kinderschutzbund gibt es im Roten Haus eine Kinderbetreuung für Kinder von 3 Monaten bis zu 3 Jahren. Die Kleinkindbetreuung hat bis zu 9 Betreuungsplätze und wird von einer Erzieherin und einer Tagesmutter im Rahmen der Kindertagespflege betreut. Die Betreuungsplätze werden zurzeit von 13 Eltern an unterschiedlichen Tagen in Anspruch genommen.

Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall

Jeden ersten Donnerstag im Monat trifft sich die Selbsthilfegruppe im Roten Haus. Auf dem Programm stehen Fachvorträge, der Austausch und das Gespräch mit Schlaganfall-Betroffenen, deren Angehörigen und interessierten Teilnehmer/-innen.

Café WiWalDi

In Kooperation mit WiWalDi – Wohnen in Waldkirch mit Demenz – gab es auch 2014 jeden ersten Mittwoch im Monat ein Treffen für Angehörige von Menschen mit Demenz im Café des Roten Hauses. Ähnlich einer Selbsthilfegruppe begegnen sich dort Menschen, die Demenzkranke betreuen und begleiten, zum Austausch, zur Information und zur gegenseitigen Stärkung.

Fahrradwerkstatt

In Zusammenarbeit mit dem Jobcenter werden instandsetzungsbedürftige Fahrräder von Teilnehmern von Arbeitsgelegenheitsmaßnahmen repariert und überwiegend an bedürftige Personen günstig abgegeben bzw. verschenkt.

Gedächtnistraining

Im Oktober startete wieder ein neuer achtwöchiger Gedächtnistrainingskurs. Besonders angesprochen waren Senioren, die Freude daran hatten, mit Spaß und Einsatz ihre geistige Fitness zu trainieren.

Wunschgroßeltern

Zusammen mit dem Kinderschutzbund und der Arbeiterwohlfahrt wird das Wunschgroßelternprojekt weiter angeboten. Das Wunschoma oder Wunschopa-Projekt möchte helfen, die verschiedenen Generationen zusammenzuführen. Es bietet den Rahmen, in dem Alt und Jung miteinander in Kontakt treten können. Es gibt zwar viele Anfragen von Familien, jedoch nur sehr wenig Interesse von Seiten der älteren Generation, sich als Wunschoma oder Wunschopa zu engagieren.

Seniorencafé

Einmal im Monat lädt der Förderverein Rotes Haus die Senioren ins Rote Haus ein, um sich bei Kaffee und Kuchen nett unterhalten zu können.

Nordic Walking, Sport und Gesundheit

Die interkulturelle Walkinggruppe hat sich fest etabliert, ist aber offen für weitere TeilnehmerInnen. In Kooperation mit der Abteilung „Integration durch Sport, des Landessportverbandes Baden-Württemberg“ wurde dieses Angebot entwickelt. Es soll explizit Personen mit Migrationshintergrund motivieren, über sportliche Aktivitäten zum eigenen Wohlbefinden und zur eigenen Gesundheit beizutragen. Ein Fernziel ist außerdem die Integration der Gruppe in einen Sportverein. Die Teilnehmerinnen sind überwiegend aus Osteuropa. Die ursprünglich im Vordergrund stehende Integration von Teilnehmerinnen türkischer und arabischer Herkunft ist nicht gelungen. Die Gruppe wird von einer qualifizierten Trainerin russischer Herkunft angeleitet. Mehr stadtteilorientierte Angebote im Sport- und Gesundheitsbereich wären zu begrüßen.

Weitere Angebote im Roten Haus

Darüber hinaus gibt es weitere Aktivitäten wie z.B. die Thai-Schule / Mädchengruppe I und II, Jungengruppe, Internet-Treff für Jugendliche, Hausaufgabenhilfe, Arte-Fotoclub, Alleinerziehenden-Treff, Altenwerk-Treff. Es gibt weiterhin eine Papiergruppe, Ratsch-Treff, „Coaching Intensiv“-Kurs der WABE gGmbH, Flötenkurs für Erwachsene, Gymnastik für Seniorinnen, Line Dance, Folklore-Tanz, Yoga und Qi-Gong und den russischen Kindersprachclub.

Förderverein Rotes Haus

Der Förderverein organisierte 2014 gut besuchte Veranstaltungen im Roten Haus zu den Themen: Alte Ansichten „Waldkirch im Winter“ Bildervortrag mit Florian Ücker; ein Malworkshop mit Günter Henning; Bilderausstellung mit Karl Helm / Aquarell- und Acrylmalerei; einen Vortrag mit dem Kinderarzt Dr. Renz-Polster „Kinder spielen!“, eine Ausstellung mit Karikaturen von Peter Gaymann „DEMENSCH 2014“, eine Lesung mit Dr. Friederike Zahm; einen Vortrag von Dr. med. Gerd Böhm „Humor und Witz – im Alltag, als Überlebensstrategie und in der Psychotherapie“ und einen Infoabend „Muslimische Bestattung“ mit der Landtagsabgeordneten Sabine Wölfle und Imam Yahya Cemalettin von der Gemeinde Freiburg.

Besondere Aktionen / Feste

Auch in diesem Jahr wurde im Roten Haus ein schönes Sommerfest gefeiert. Neben diversen Angeboten wie malen, basteln, schminken, Sackhüpfen, Shuffelboard und einen Luft-

ballonwettbewerb für die Kinder, gab es eine Aufführung von der Trommelgruppe „DROM-EL-DAR aus Waldkirch und eine Musikeinlage von den „Red House – Kids“. Die Bewirtung übernahm der türkische Kulturverein, der Förderverein und der Jugendclub.

Ebenso erfolgreich war der Tag der offenen Tür. Auch hier wurde den Besuchern ein reichhaltiges Programm angeboten. Neben unterschiedlichen Tanzdarbietungen von der Line Dance Gruppe und der Breakdance Gruppe vom Roten Haus gab es auch eine Musikeinlage von den „Red House – Kids“ und Kinderschminken vom Kinderschutzbund. Ein besonderer Höhepunkt war wieder wie im letzten Jahr die Preisverleihung des Ballonwettbewerbs vom Sommerfest und die Versteigerung der Bilder von Peter Gaymann. Die Bewirtung übernahm die Thailändische Sprachschule, der Verein WiWaIDi und das Log-In.

Zum Ausklang des Jahres gab es eine kleine Weihnachtsfeier. Frau Landwerth-Hesselmann und Frau Boehm begleiteten die Feier mit ihren Instrumenten musikalisch.

Neben den zahlreichen Angeboten sind im Jahre 2014 folgende Veranstaltungen noch erwähnenswert:

- Mehrere ganztägige Veranstaltungen, organisiert von der Stabsstelle Zentrale Steuerungsunterstützung, Personalentwicklung, gab es im Roten Haus zu Themen wie: Zeitmanagement, Selbst- und Stressmanagement, Teamleiter und Führungskräfte-seminar; Erfolgreich und überzeugend präsentieren und zu Teamtraining – Bürgerservice;
- Ein studentisches Projekt mit der Katholischen Hochschule in Freiburg zum Thema: Methoden Sozialer Arbeit „Gemeinwesenarbeit in Theorie und Praxis“ mit Beispielen aus der Arbeit des Roten Hauses;
- Im Juni gab es einen ganztägigen Seminartag mit Studenten von der Evangelischen Hochschule in Freiburg im Rahmen eines neuen Handlungsfeldangebotes zu "soziokulturellen Zentren";
- Im November lud die Landtagsabgeordnete Sabine Wölfle zu einer Podiumsdiskussion zum Thema: Sport und Inklusion – wie kommen Menschen mit Behinderung Zugang zu Sport und in Vereine?“ ins Rote Haus ein. Auf dem Podium saßen Herr Martin Sowa, Referent für Inklusionssport (Sozialministerium B.-W.), Herr Erwin Grom, Präsident des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes (BBS) und die Landtagsabgeordnete Wölfle.

Weiterhin beteiligte sich das Rote Haus auch 2014 mit großem Zuspruch am Pfingst- und Sommerferienprogramm, am Waldkircher Aktionstag „Waldkirch spielt“ und am Projekt „Kicken und Lesen“.

4. Inklusion, Projekt Impulse „Mit dabei“

Projektlaufzeit: Dezember 2013 - Februar 2015 mit einem Stellenschlüssel: 50 %

Fördersumme: 37.500,- €, gefördert von: Land Baden Württemberg

Der Projektantrag unter dem Titel „Mit dabei“ wurde als eines von 45 Modellprojekten des Förderprogramms Impulse Inklusion ausgewählt.

Ziel und Inhalt des Projektes:

Mit dem Projekt sollen inklusive Strukturen verfestigt und vertieft werden.

Im Mittelpunkt standen die Themen Arbeit und Menschen mit Behinderung, die politische Teilhabe von Menschen mit Behinderung, Sensibilisierung/Öffentlichkeitsarbeit und Barrierefreiheit.

Thema Arbeit und Menschen mit Behinderung:

Hierzu wurden zwei Veranstaltungen durchgeführt. Bei der ersten Veranstaltung (22.05.2014) handelte es sich um ein Zusammenkommen verschiedener Akteure, die mit dem Thema Arbeit und Menschen mit Behinderung befasst sind, wie z.B. der Integrationsfachdienst, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Beirat für Menschen mit Behinderung, Handwerkskammer und betriebliche SchwerbehindertenvertreterInnen. Das Treffen diente dazu, sich

auszutauschen und nach Möglichkeiten der stärkeren Zusammenarbeit zu suchen. Hieraus entstanden fruchtbare Ideen und eine verbesserte Vernetzung.

Die zweite Veranstaltung (03.12.2014) wurde in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Freiburg durchgeführt. Zu dieser Informationsveranstaltung wurden Arbeitgeber aus Handwerksbetrieben eingeladen. Ziel war der Abbau von Berührungängsten bei der Einstellung von Menschen mit Behinderungen. Das Konzept der Veranstaltung erwies sich als sehr erfolgreich, so dass die Handwerkskammer diese Art der Informationsveranstaltung mittlerweile auch in anderen Landkreisen durchführt.

Thema politische Teilhabe:

Hier stand im Jahr 2014 die erste öffentliche Wahl des Beirats für Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt, die dann im Juli 2014 erfolgreich durchgeführt wurde. Um die Wahlberechtigten, d.h. Menschen mit Behinderungen aus Waldkirch, über die Wahl und den Beirat zu informieren, wurden Plakate und Flyer gedruckt, Pressemitteilungen herausgegeben und Informationsveranstaltungen abgehalten.

Thema Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung:

Da inklusives Handeln erst durch inklusives Denken möglich wird, müssen erst die Barrieren im Kopf abgebaut werden. Neben Informationsständen auf dem Marktplatz und der Präsenz beim Stadtfest, wurde auch die Gelegenheit genutzt, sich am Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung zu beteiligen. Dieser wird jeweils durch Aktion Mensch unterstützt und die Veranstaltungen über die Webseite bekanntgegeben.

Indirekt hiermit in Verbindung steht auch die Netzwerkarbeit. Aufgrund einer sehr guten Vernetzung der Fachperson, regional wie auch überregional, entstanden Kooperationen und lebendiger Austausch. So waren z.B. Interessierte aus Tuttlingen und Spaichingen zu Besuch, es gibt regen fachlichen Austausch mit „Emmendingen inklusiv“ und den Behindertenbeauftragten der Landkreise Emmendingen und Breisgau/Hochschwarzwald sowie zum Inklusionsnetzwerk Freiburg. Kontakte zu weiteren Kommunen konnten durch das vom Städtetag initiierte Netzwerk kommunale Inklusion geschlossen werden. An dieser Stelle muss auch die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Waldkircher Beirat für Menschen mit Behinderung erwähnt werden, die es möglich macht, gemeinsam Ideen aufzugreifen und umzusetzen.

Thema Barrierefreiheit:

Die Erarbeitung des barrierefreien Stadtplans und weiterer Informationen zur Barrierefreiheit von öffentlichen Gebäuden und Unternehmen der Gastronomie wurden 2014 begonnen und werden 2015 fertig gestellt.

Ausblick:

Inklusion braucht Zeit, langen Atem und kontinuierliches Engagement. Als Querschnittsthema hat Inklusion in alle Bereiche Eingang gefunden und wird mehr und mehr zum Bestandteil bei Konzeptionen und Planungen. Von großer Wichtigkeit ist die für 2015 geplante Verabschiedung des Aktionsplans für kommunale Inklusion. Als weiteres positives Zeichen kann gewertet werden, dass eine unbefristete Teilzeitstelle (50%) für den Bereich Inklusion geschaffen wurde. Die Stelle ist dem Fachbereich 2.4 zugeordnet.

Sachgebiet 2.5 – Allgemeine soziale Angelegenheiten

1. Allgemeines

Ziel und Inhalt des Aufgabengebietes „Allgemeine Soziale Angelegenheiten“ ist es, der Bevölkerung umfassende Informationen, Beratung und Unterstützung in allen, den sozialen Bereich betreffenden Angelegenheiten zu geben. Weiterhin steht im Vordergrund, die Hilfesuchenden Personen über die kaum mehr überschaubaren Leistungsangebote im System

der sozialen Sicherung aufzuklären. Genauso werden die verschiedensten Anträge entgegen genommen und auch bearbeitet.

Im Rahmen dieser Tätigkeit wurden im vergangenen Jahr folgende Anträge entgegengenommen bzw. ausgefüllt und an die zuständigen Stellen weitergeleitet:

- 287 Anträge auf Leistungen nach dem SGB XII und VIII, UVG, BuT (Anträge auf Grundsi-
cherung, Hilfe zur Pflege, Unterhaltsvorschuss, Bildung und Teilhabe)
- 88 Anträge auf Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises
- 214 Anträge auf Befreiung der Rundfunkbeitragspflicht
- 17 Anträge auf Telefongebührenermäßigung
- 40 Anträge auf Elterngeld
- 2 Anträge auf Landeserziehungsgeld
- 15 Anträge auf Betreuungsgeld

Darüber hinaus wurden Amtshilfeersuchen der verschiedenen Sozialleistungsträger erledigt, Bescheinigungen und Unterschriftsbestätigungen erteilt. In besonderen Fällen wurden auch persönliche oder finanzielle Hilfen gewährt, soweit eine Vermittlung an eine für die entsprechende Maßnahme geeignete Stelle nicht möglich war.

Angelegenheiten der Sozialversicherung

Die Ortsbehörde für Sozialversicherung erteilt Auskunft und Rat bei Fragen und Problemen zur gesetzlichen Rentenversicherung und ist den Versicherten beim Ausfüllen von Anträgen und beim Führen von Schriftwechsel behilflich. Dadurch ist sichergestellt, dass Versicherungsleistungen „ortsnah“ geltend gemacht werden können.

Im Berichtsjahr wurden 368 Anträge auf Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente, Rentenauskunft, Kontenklärung, Feststellung von Kindererziehungs- und Berücksichtigungszeiten sowie Leistungen der landwirtschaftlichen Kranken-, Unfall- und Altersversicherung ausgefüllt und an die entsprechenden Stellen weitergeleitet. Durch die Mithilfe bei der Klärung von Versichertenkonten und bei der Beschaffung von Versicherungsunterlagen konnten oft finanzielle Nachteile der Versicherten vermieden werden.

Jedoch nicht nur in Rentenversicherungsangelegenheiten, sondern auch in anderen, das Sozialgesetzbuch und das Bundesversorgungsgesetz betreffenden Fragen (Krankenversicherung, Kriegsopferversorgung etc.) war unsere Dienststelle beratend tätig.

Integrationskurse

Es wurden Informationen und Auskünfte über die bei der Volkshochschule (VHS) Waldkirch und im Mehrgenerationenhaus Rotes Haus stattfindenden Integrationskurse erteilt. Mit den Betroffenen wurden die entsprechenden Anträge ausgefüllt und an das Bundesamt weitergeleitet.

Neugeborenenpost

Insgesamt wurden 151 Briefe an die Eltern von Neugeborenen verschickt, jeweils versehen mit dem Gutschein über einen „Lebensbaum“ sowie entsprechendem Infomaterial.

Waldkirch-Pass

Der „Waldkirch-Pass“ wurde an 17 einkommensschwache Familien- bzw. Einzelpersonen ausgestellt.

2. Wohngeld und Wohnberechtigungsscheine

Aufgaben der Wohngeldstelle

Wer für eine angemessene Wohnung Aufwendungen erbringen muss, die ihm nicht zugemutet werden können, hat nach § 7 Sozialgesetzbuch – Erstes Buch (SGB I) ein Recht auf Zuschuss zur Miete oder zu vergleichbaren Aufwendungen. Diesen Gedanken findet man auch als Programmsatz in § 1 Wohngeldgesetz. Danach wird im Geltungsbereich und nach Maßgabe des Gesetzes, auf Antrag zur wirtschaftlichen Sicherung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen geleistet. Auf Wohngeld besteht bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Rechtsanspruch.

Die folgende Statistikübersicht zeigt die Entwicklung in der Großen Kreisstadt Waldkirch im Berichtsjahr 2014:

| Antragsarten | Anhängige Anträge aus dem Vorjahr | Zugänge | Abschließend bearbeitete Anträge | Am Jahresende noch anhängig | Anträge* wurden bewilligt | Anträge* wurden abgelehnt | Anträge wurden sonst erledigt | Fiktiv bearbeitete Anträge |
|------------------------|-----------------------------------|------------|----------------------------------|-----------------------------|---------------------------|---------------------------|-------------------------------|----------------------------|
| Erstanträge | 13 | 99 | 103 | 9 | 58 | 81 | | |
| Weiterbewilligungen | 13 | 288 | 286 | 15 | 242 | 16 | | |
| Erhöhungen | 3 | 42 | 44 | 1 | 30 | 13 | | |
| Änderungen | 2 | 85 | 85 | 2 | 61 | 21 | | |
| Wegfälle u. Einstellg. | 2 | 65 | 67 | 0 | 64 | | | |
| Berichtigungen | 0 | 28 | 28 | 0 | 22 | | | |
| Sonstige Anträge | 1 | 11 | 10 | 2 | 0 | | | |
| Summen | 34 | 618 | 623 | 29 | 477 | 131 | 28 | 90 |

* einschließlich zusätzlicher Antragskonstellationen

Die Auszahlungsbeträge für Wohngeldempfänger aus Waldkirch summierten sich bei durchschnittlich 240 laufenden Fällen auf insgesamt 421.800,57 EUR.

Eine große Bedeutung hat weiterhin der bundesweit vorgeschriebene Datenabgleich. Durchschnittlich waren 33% der Wohngeldanträge hinsichtlich der darunter fallenden Angaben erneut zu überprüfen. In 4 Fällen kam es dabei zu Wohngeldrückforderungen von insgesamt 3.147,-- EUR.

Wohnberechtigungsscheine für öffentlich geförderte Wohnungen

Insgesamt wurden 100 Wohnberechtigungsscheine nach dem Landeswohnraumförderungsgesetz für öffentlich geförderte Wohnungen ausgestellt.

3. Ferienspielaktion (Kinderferienprogramm)

Das inzwischen 31. Ferienprogramm für Kinder ab 6 Jahren wurde wieder zu einem vollen Erfolg. Viele Vereine, Privatpersonen und einzelnen Firmen engagieren sich und bringen sich in die städtische Ferienspielaktion ein. So konnten die Kinder in den ersten drei Wochen der Schulferien aus insgesamt 85 Angeboten auswählen.

Beworben wurde die Ferienspielaktion bisher in einem DINA4-Programmheft. Die Darstellung und Veröffentlichung erfolgte jetzt erstmals in einem neuen Format, in dem die einzelnen Programmpunkte und Angebote besser und übersichtlicher zur Geltung kommen. Auch wenn die Broschüre umfangreicher wurde, hat sie dennoch ein handliches DINA5-Format.

Mit dem neuen Aussehen und dem Umfang wurde die Broschüre erstmals mit einer Auflage von 2.000 Stück gedruckt. Sie wurde an den Schulen in Waldkirch und den Ortsteilen verteilt sowie im Internet veröffentlicht.

2014 hatten wir erstmals eine neue Computer-Software angewandt. Dadurch war gewährleistet, dass jedes Kind bei der Platzvergabe die gleiche Chance hatte. Es war möglich, maximal 10 Veranstaltungen auszusuchen. Die Eltern sollten im Vorfeld ihre Kinder für ihre jeweiligen Wunschveranstaltungen anmelden, dennoch kamen einige Kinder spontan. Insgesamt gingen 522 Anmeldungen von 235 Jungs und 216 Mädchen bis zum Stichtag ein, diese hatten 2.966 Wünsche.

Die Kinder haben einen Ferienpass erhalten, auf dem die zuerkannten Veranstaltungen vermerkt waren. Die Teilnehmerlisten wurden auch im Internet veröffentlicht.

Teilgenommen haben laut unserer Liste: 3 Kinder im Alter von 5 Jahren, 50 mit 6 Jahren, 74 Kinder mit 7 J., 85 Kinder mit 8 J., 89 Kinder mit 9 J., 93 Kinder mit 10 J., 49 Kinder mit 11 J., 43 Kinder mit 12 J., 32 Kinder mit 13 J. und 3 Kinder im Alter von 14 Jahren.

Das Hauptalter der Kinder lag zwischen 6-11 Jahren. Wir versuchen immer wieder, Kinder mit Migrationshintergrund dazu zu bewegen, bei den Aktionen mitzumachen. Viele Veranstaltungen wurden kostenfrei angeboten, bei einigen wurden die Fahrtkosten bzw. Teilnehmergebühren erhoben. Für Waldkirch Pass-Inhaber gab es Ermäßigungen.

Eine Vielzahl von Angeboten

Eine große Anzahl von Aktivitäten wurde zusammen mit den Vereinen angeboten: Egal ob kreativ, sportlich, kulinarisch, künstlerisch oder kulturell, alle hatten viel Spaß und Freude.

Angeboten wurden: Ein Cowboy-Stadt mit Goldsuche im Kohbach, Kochangebote im Hotel Suggenbad, Erste Hilfe spielerisch erlernen, Vorstellung eines Einsatzes bei der Bergwacht, Bau eines elektronischen Rouletts, Erweiterung des Barfußpfades im Buchholzer Wald, Weltreise in der Kath. Bücherei, die Kinder-Bowling-Party, spielerische Einführung ins Paddeln, den Wald spielerisch entdecken mit dem Förster, Eßbares und Nützliches aus der Natur, Pflanzen und Tiere konnten auch wieder im Ökomobil erforscht werden, mit dem Türmer gings zur Kastelburg, ein Spiel- und Basteltag in der Allee, Minigolfspielen mit anschließendem Grillen, Besuch im Schwarzwaldzoo, Reiten auf den Petershöfen mit Hofralley und Quiz.

Weiter ging es mit dem Städtischen Forstbetrieb den Wald spielend kennenlernen, einem Wohlfühlnachmittag für Mädchen, Seidenmalerei, Anhänger aus Speckstein fertigen, Schachspiel, das Gut-drauf-Verwöhn-Programm, Reiten auf den Petershöfen, Besuch bei der Feuerwehr, Eintauchen in die Wunderwelt der Farben im Museum, Verkehrssicherheit und Fahrrad-Parcours mit der Polizei. Die Erste Hilfe spielerisch erlernen konnten die Kinder wieder beim Jugendrotkreuz in Kollnau.

Sportlich und kreativ, Besichtigungen

An sportlichen Aktivitäten wurden angeboten: Boule spielen, eine Radtour, Kunstradfahrer, Tennis, Fußball, Hockey, Nordic Walking, Bogenschießen, Beach-Volleyball, Handball, Judo, Schachspiel, Kung Fu, Kickboxen, WABE-Wander-Fußballturnier, Fechten, Tanzangebote wie Zumba, Schowdance, Hip Hopp, Step-Aerobic, sowie ein Turn- und Straßenparcours rund um die Ritterburg in der Schwarzenberg-Turnhalle.

An kreativen Sachen wurden Gipsmasken hergestellt, Anhänger aus Speckstein gefertigt, Armbänder und Ketten gebastelt, sommerliches Filzen, Siebdruck, Herstellen von Lavendelsäcken, Spiele-Werkstatt im Elztalmuseum, herstellen von Pop-cakes, Fingerfood, Smoothies.

Besichtigt wurden der Bergwerkstollen in Suggental, die Feuerwehr, die Bäckerei Herr, der Südwestrundfunk in Freiburg, die Schwarzwaldmilch und die Badische Zeitung ebenfalls in Freiburg sowie die Seifentruhe in Elzach. An Mehrtagesangeboten gab es Spiel und Spaß im Wald mit den Schulsozialarbeitern, den Zauberworkshop mit dem Zauberer Riktini und einer Abschlussvorführung für Eltern und Großeltern im Roten Haus.

Als Dank und Anerkennung wurden die beteiligten Vereine, Gruppen und Personen von der Stadt zu einem kleinen Helferessen und Erfahrungsaustausch eingeladen.

Fazit:

Die jährliche Ferienspielaktion mit den zahlreichen Aktionen ist für die Kinder und Familien sehr wichtig, da die Wenigsten sechs Wochen in Urlaub gehen. Während der drei Wochen dauernden Ferienspielaktion können die daheim gebliebenen Kinder bei den Angeboten ihre Freunde treffen, aber auch neue Freundschaften schließen und viel Abwechslung erfahren. Ein Dank gilt all denen, die sich an der Ferienspielaktion aktiv beteiligt und einen oder auch mehrere Programmpunkte beigesteuert haben. Es waren wieder sehr viele schöne und interessante Angebote, die den Kindern viel Spaß gemacht und ihre Ferien bereichert haben. Die Kinder freuen sich sicher schon auf die 32. Auflage im Jahre 2015.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 2 Kultur, Bildung und Soziales

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|-----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 3.868.406,70 | 4.503.200,00 | 4.071.993,15 | -431.206,85 | 16.000,00 | 0,00 | 447.206,85 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 1.226.410,27 | 1.236.850,00 | 1.244.577,25 | 7.727,25 | 0,00 | 0,00 | -7.727,25 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 106.432,62 | 124.100,00 | 167.218,35 | 43.118,35 | 0,00 | 0,00 | -43.118,35 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 207.875,68 | 134.000,00 | 270.702,43 | 136.702,43 | 0,00 | 0,00 | -136.702,43 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 5.409.125,27 | 5.998.150,00 | 5.754.491,18 | -243.658,82 | 16.000,00 | 0,00 | 259.658,82 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 4.591.201,50 | 5.045.000,00 | 5.212.225,49 | 167.225,49 | 0,00 | 0,00 | -167.225,49 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 12.022,13 | 9.500,00 | 12.106,44 | 2.606,44 | 0,00 | 0,00 | -2.606,44 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.516.207,44 | 2.973.700,00 | 2.817.234,70 | -156.465,30 | -9.252,91 | 396.843,06 | 544.055,45 | 320.150,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 951.293,39 | 1.158.000,00 | 914.354,91 | -243.645,09 | 0,00 | 0,00 | 243.645,09 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 3.662.958,00 | 4.160.350,00 | 4.360.839,80 | 200.489,80 | 0,00 | 0,00 | -200.489,80 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 254.341,70 | 321.350,00 | 268.619,65 | -52.730,35 | 0,00 | 10.000,00 | 62.730,35 | 10.000,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 11.988.024,16 | 13.667.900,00 | 13.585.380,99 | -82.519,01 | -9.252,91 | 406.843,06 | 480.109,16 | 330.150,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 6.578.898,89 | -7.669.750,00 | -7.830.889,81 | -161.139,81 | 25.252,91 | -406.843,06 | -220.450,34 | -330.150,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 6.578.898,89 | -7.669.750,00 | -7.830.889,81 | -161.139,81 | 25.252,91 | -406.843,06 | -220.450,34 | -330.150,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 56.400,00 | 106.500,00 | 110.396,20 | 3.896,20 | 0,00 | 0,00 | -3.896,20 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 332.172,00 | 463.450,00 | 439.883,00 | -23.567,00 | 0,00 | 0,00 | 23.567,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 307,65 | 1.923.100,00 | 2.364.312,90 | 441.212,90 | 0,00 | 0,00 | -441.212,90 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 276.079,65 | -2.280.050,00 | -2.693.799,70 | -413.749,70 | 0,00 | 0,00 | 413.749,70 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 6.854.978,54 | -9.949.800,00 | -10.524.689,51 | -574.889,51 | 25.252,91 | -406.843,06 | 193.299,36 | -330.150,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 2 Kultur, Bildung und Soziales

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|-----------------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 5.238.080,94 | 5.825.850,00 | 5.583.597,57 | -242.252,43 | 0,00 | 0,00 | 242.252,43 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 10.806.034,06 | 12.509.900,00 | 12.429.775,76 | -80.124,24 | 0,00 | 0,00 | 80.124,24 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 5.567.953,12 | -6.684.050,00 | -6.846.178,19 | -162.128,19 | 0,00 | 0,00 | 162.128,19 | 0,00 |
| 4 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 406.535,69 | 913.900,00 | 417.530,00 | -496.370,00 | 28.330,00 | 0,00 | 524.700,00 | 0,00 |
| 9 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 406.535,69 | 913.900,00 | 417.530,00 | -496.370,00 | 28.330,00 | 0,00 | 524.700,00 | 0,00 |
| 11 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.331.827,60 | 3.276.500,00 | 3.284.085,00 | 7.585,00 | 74.500,00 | 1.960.489,33 | 2.027.404,33 | 1.467.877,20 |
| 12 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 372.324,29 | 243.100,00 | 399.795,68 | 156.695,68 | 79.680,00 | 17.348,33 | -59.667,35 | 60.723,57 |
| 14 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 43.000,01 | 9.000,00 | 0,00 | -9.000,00 | 0,00 | 0,00 | 9.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.747.151,90 | 3.528.600,00 | 3.683.880,68 | 155.280,68 | 154.180,00 | 1.977.837,66 | 1.976.736,98 | 1.528.600,77 |
| 17 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | - 3.340.616,21 | -2.614.700,00 | -3.266.350,68 | -651.650,68 | -125.850,00 | -1.977.837,66 | -1.452.036,98 | -1.528.600,77 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 8.908.569,33 | -9.298.750,00 | -10.112.528,87 | -813.778,87 | -125.850,00 | -1.977.837,66 | -1.289.908,79 | -1.528.600,77 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11140800-Komm. Integrationsförderung für Einwohner ausl. Herkunft | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 1.300,00 | 774,56 | -525,44 | 0,00 | 0,00 | 525,44 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 1.300,00 | 774,56 | -525,44 | 0,00 | 0,00 | 525,44 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -1.300,00 | -774,56 | 525,44 | 0,00 | 0,00 | -525,44 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -1.300,00 | -774,56 | 525,44 | 0,00 | 0,00 | -525,44 | 0,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12250000-Sozialversicherung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 598,90 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 598,90 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 598,9 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 598,9 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100100-Bereitstellung und Betrieb der Schwarzenbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 109-Schwarzenbergschule - Generalsanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 250.000,00 | 6.018,43 | -243.981,57 | 0,00 | 0,00 | 243.981,57 | 243.950,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 250.000,00 | 6.018,43 | -243.981,57 | 0,00 | 0,00 | 243.981,57 | 243.950,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -250.000,00 | -6.018,43 | 243.981,57 | 0,00 | 0,00 | -243.981,57 | -243.950,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -250.000,00 | -6.018,43 | 243.981,57 | 0,00 | 0,00 | -243.981,57 | -243.950,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100100-Bereitstellung und Betrieb der Schwarzenbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 2.584,23 | 3.000,00 | 1.351,96 | -1.648,04 | 0,00 | 950,00 | 2.598,04 | 2.550,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.584,23 | 3.000,00 | 1.351,96 | -1.648,04 | 0,00 | 950,00 | 2.598,04 | 2.550,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.584,23 | -3.000,00 | -1.351,96 | 1.648,04 | 0,00 | -950,00 | -2.598,04 | -2.550,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.584,23 | -3.000,00 | -1.351,96 | 1.648,04 | 0,00 | -950,00 | -2.598,04 | -2.550,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100100-Bereitstellung und Betrieb der Schwarzenbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 541,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 541,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 68.936,37 | 68.936,37 | 70.000,00 | 0,00 | 1.063,63 | 700,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 68.936,37 | 68.936,37 | 70.000,00 | 0,00 | 1.063,63 | 700,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 541,00 | 0,00 | -68.936,37 | -68.936,37 | -70.000,00 | 0,00 | -1.063,63 | -700,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 541,00 | 0,00 | -68.936,37 | -68.936,37 | -70.000,00 | 0,00 | -1.063,63 | -700,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100310-Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 108-Sicherheitsbeleuchtung Turnraum/VHS-Räume | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 50.000,00 | 50.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 50.000,00 | 50.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | -50.000,00 | -50.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | -50.000,00 | -50.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100310-Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 109-Schulhofergänger Grundschule | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100310-Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 110-Bauliche Verbesserungen in den Bereichen Lehrerzimmer/Besprechungsräumen/Flure/Naturwissenschaften | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 140.000,00 | 47.709,19 | -92.290,81 | 0,00 | 0,00 | 92.290,81 | 17.000,34 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 140.000,00 | 47.709,19 | -92.290,81 | 0,00 | 0,00 | 92.290,81 | 17.000,34 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -140.000,00 | -47.709,19 | 92.290,81 | 0,00 | 0,00 | -92.290,81 | -17.000,34 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -140.000,00 | -47.709,19 | 92.290,81 | 0,00 | 0,00 | -92.290,81 | -17.000,34 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100310-Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 24.515,54 | 10.300,00 | 33.312,24 | 23.012,24 | 0,00 | 0,00 | -23.012,24 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 24.515,54 | 10.300,00 | 33.312,24 | 23.012,24 | 0,00 | 0,00 | -23.012,24 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 24.515,54 | -10.300,00 | -33.312,24 | -23.012,24 | 0,00 | 0,00 | 23.012,24 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 24.515,54 | -10.300,00 | -33.312,24 | -23.012,24 | 0,00 | 0,00 | 23.012,24 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100310-Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 4.301,79 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.301,79 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 15.300,59 | 15.300,59 | 0,00 | 15.489,33 | 188,74 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 15.300,59 | 15.300,59 | 0,00 | 15.489,33 | 188,74 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 4.301,79 | 0,00 | -15.300,59 | -15.300,59 | 0,00 | -15.489,33 | -188,74 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 4.301,79 | 0,00 | -15.300,59 | -15.300,59 | 0,00 | -15.489,33 | -188,74 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100320-Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 305-Sanierung II. Bauabschnitt | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 109.519,19 | 0,00 | 35.287,70 | 35.287,70 | 0,00 | 28.050,00 | -7.237,70 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 109.519,19 | 0,00 | 35.287,70 | 35.287,70 | 0,00 | 28.050,00 | -7.237,70 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 109.519,19 | 0,00 | -35.287,70 | -35.287,70 | 0,00 | -28.050,00 | 7.237,70 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 109.519,19 | 0,00 | -35.287,70 | -35.287,70 | 0,00 | -28.050,00 | 7.237,70 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100320-Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 309-Differenzierungsräume | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 43.979,09 | 0,00 | 10.436,07 | 10.436,07 | 0,00 | 10.900,00 | 463,93 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 43.979,09 | 0,00 | 10.436,07 | 10.436,07 | 0,00 | 10.900,00 | 463,93 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 43.979,09 | 0,00 | -10.436,07 | -10.436,07 | 0,00 | -10.900,00 | -463,93 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 43.979,09 | 0,00 | -10.436,07 | -10.436,07 | 0,00 | -10.900,00 | -463,93 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100320-Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 310-Einrichtung einer Mensa - GHS Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 100.000,00 | 120.499,49 | 20.499,49 | 34.500,00 | 0,00 | 14.000,51 | 5.150,00 |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 4.681,13 | 4.681,13 | 4.900,00 | 0,00 | 218,87 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 125.180,62 | 25.180,62 | 39.400,00 | 0,00 | 14.219,38 | 5.150,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -100.000,00 | -125.180,62 | -25.180,62 | -39.400,00 | 0,00 | -14.219,38 | -5.150,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -100.000,00 | -125.180,62 | -25.180,62 | -39.400,00 | 0,00 | -14.219,38 | -5.150,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100320-Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 13.132,17 | 5.900,00 | 16.721,87 | 10.821,87 | 0,00 | 0,00 | -10.821,87 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 13.132,17 | 5.900,00 | 16.721,87 | 10.821,87 | 0,00 | 0,00 | -10.821,87 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 13.132,17 | -5.900,00 | -16.721,87 | -10.821,87 | 0,00 | 0,00 | 10.821,87 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 13.132,17 | -5.900,00 | -16.721,87 | -10.821,87 | 0,00 | 0,00 | 10.821,87 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100330-Bereitstellung und Betrieb der GHS Buchholz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 413-Neue Zugangstreppe/Rampe Neubau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 10.775,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.775,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 10.775,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 10.775,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100330-Bereitstellung und Betrieb der GHS Buchholz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 414-Anpassungsmaßnahme Parkplatzzufahrt im Zuge Neue Ortsmitte | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | 50.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | 50.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100330-Bereitstellung und Betrieb der GHS Buchholz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 12.762,94 | 1.500,00 | 0,00 | -1.500,00 | -1.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 12.762,94 | 1.500,00 | 0,00 | -1.500,00 | -1.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 12.762,94 | -1.500,00 | 0,00 | 1.500,00 | 1.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 12.762,94 | -1.500,00 | 0,00 | 1.500,00 | 1.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100400-Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 321.100,00 | 793.900,00 | 340.000,00 | -453.900,00 | 0,00 | 0,00 | 453.900,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 321.100,00 | 793.900,00 | 340.000,00 | -453.900,00 | 0,00 | 0,00 | 453.900,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 321.100,00 | 793.900,00 | 340.000,00 | -453.900,00 | 0,00 | 0,00 | 453.900,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 321.100,00 | 793.900,00 | 340.000,00 | -453.900,00 | 0,00 | 0,00 | 453.900,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100400-Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 304-RS Kollnau - Generalsanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 507.566,34 | 750.000,00 | 725.420,43 | -24.579,57 | 0,00 | 201.950,00 | 226.529,57 | 153.800,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 507.566,34 | 750.000,00 | 725.420,43 | -24.579,57 | 0,00 | 201.950,00 | 226.529,57 | 153.800,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 507.566,34 | -750.000,00 | -725.420,43 | 24.579,57 | 0,00 | -201.950,00 | -226.529,57 | -153.800,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 507.566,34 | -750.000,00 | -725.420,43 | 24.579,57 | 0,00 | -201.950,00 | -226.529,57 | -153.800,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100400-Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 310-RS Kollnau - Energetische Sanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 174.904,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 174.904,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 174.904,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 174.904,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-----------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100400-Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 311-RS Kollnau - Neubau Ergänzungsgebäude | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.284.700,47 | 30.000,00 | 131.555,91 | 101.555,91 | 0,00 | 289.150,00 | 187.594,09 | 54.150,96 |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 9.649,76 | 0,00 | 5.546,35 | 5.546,35 | 0,00 | 0,00 | -5.546,35 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.294.350,23 | 30.000,00 | 137.102,26 | 107.102,26 | 0,00 | 289.150,00 | 182.047,74 | 54.150,96 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.294.350,23 | -30.000,00 | -137.102,26 | -107.102,26 | 0,00 | -289.150,00 | -182.047,74 | -54.150,96 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.294.350,23 | -30.000,00 | -137.102,26 | -107.102,26 | 0,00 | -289.150,00 | -182.047,74 | -54.150,96 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100400-Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 15.484,27 | 8.000,00 | 55.621,88 | 47.621,88 | 0,00 | 6.450,00 | -41.171,88 | 7.950,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 15.484,27 | 8.000,00 | 55.621,88 | 47.621,88 | 0,00 | 6.450,00 | -41.171,88 | 7.950,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 15.484,27 | -8.000,00 | -55.621,88 | -47.621,88 | 0,00 | -6.450,00 | 41.171,88 | -7.950,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 15.484,27 | -8.000,00 | -55.621,88 | -47.621,88 | 0,00 | -6.450,00 | 41.171,88 | -7.950,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100600-Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-GSG - Außenanlagen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 100.000,00 | 99.740,15 | -259,85 | -5.000,00 | 33.600,00 | 28.859,85 | 18.100,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 99.740,15 | -259,85 | -5.000,00 | 33.600,00 | 28.859,85 | 18.100,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -100.000,00 | -99.740,15 | 259,85 | 5.000,00 | -33.600,00 | -28.859,85 | -18.100,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -100.000,00 | -99.740,15 | 259,85 | 5.000,00 | -33.600,00 | -28.859,85 | -18.100,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100600-Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 118-GSG - Generalsanierung und bauliche Ergänzung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 115.136,79 | 0,00 | 57.657,29 | 57.657,29 | 45.550,00 | 16.250,00 | 4.142,71 | 1.900,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 115.136,79 | 0,00 | 57.657,29 | 57.657,29 | 45.550,00 | 16.250,00 | 4.142,71 | 1.900,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 115.136,79 | 0,00 | -57.657,29 | -57.657,29 | -45.550,00 | -16.250,00 | -4.142,71 | -1.900,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 115.136,79 | 0,00 | -57.657,29 | -57.657,29 | -45.550,00 | -16.250,00 | -4.142,71 | -1.900,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100600-Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 119-GSG - Blendschutzvorhänge Innen/Bauteil B | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 14.461,93 | -5.538,07 | -550,00 | 0,00 | 4.988,07 | 4.400,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 14.461,93 | -5.538,07 | -550,00 | 0,00 | 4.988,07 | 4.400,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | -14.461,93 | 5.538,07 | 550,00 | 0,00 | -4.988,07 | -4.400,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | -14.461,93 | 5.538,07 | 550,00 | 0,00 | -4.988,07 | -4.400,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100600-Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 55.372,84 | 20.000,00 | 56.369,79 | 36.369,79 | 5.000,00 | 448,33 | -30.921,46 | 25.284,11 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 55.372,84 | 20.000,00 | 56.369,79 | 36.369,79 | 5.000,00 | 448,33 | -30.921,46 | 25.284,11 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 55.372,84 | -20.000,00 | -56.369,79 | -36.369,79 | -5.000,00 | -448,33 | 30.921,46 | -25.284,11 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 55.372,84 | -20.000,00 | -56.369,79 | -36.369,79 | -5.000,00 | -448,33 | 30.921,46 | -25.284,11 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21100600-Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 0,00 | 49.200,00 | 49.200,00 | 0,00 | 0,00 | -49.200,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 49.200,00 | 49.200,00 | 0,00 | 0,00 | -49.200,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 39.200,00 | 39.200,00 | 0,00 | -10.000,00 | -49.200,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 39.200,00 | 39.200,00 | 0,00 | -10.000,00 | -49.200,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21200200-Bereitstellung und Betrieb der Förderschule Waldkirch | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 1.479,10 | 0,00 | 17.772,46 | 17.772,46 | 0,00 | 9.500,00 | -8.272,46 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.479,10 | 0,00 | 17.772,46 | 17.772,46 | 0,00 | 9.500,00 | -8.272,46 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.479,10 | 0,00 | -17.772,46 | -17.772,46 | 0,00 | -9.500,00 | 8.272,46 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.479,10 | 0,00 | -17.772,46 | -17.772,46 | 0,00 | -9.500,00 | 8.272,46 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21400200-Fördermaßnahmen für Schüler | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 677,71 | 3.000,00 | 553,52 | -2.446,48 | 0,00 | 0,00 | 2.446,48 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 677,71 | 3.000,00 | 553,52 | -2.446,48 | 0,00 | 0,00 | 2.446,48 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 677,71 | -3.000,00 | -553,52 | 2.446,48 | 0,00 | 0,00 | -2.446,48 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 677,71 | -3.000,00 | -553,52 | 2.446,48 | 0,00 | 0,00 | -2.446,48 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21400200-Fördermaßnahmen für Schüler | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.130,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.130,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.130,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.130,07 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 21500000-Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 14.740,41 | 14.740,41 | 16.000,00 | 0,00 | 1.259,59 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 14.740,41 | 14.740,41 | 16.000,00 | 0,00 | 1.259,59 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -14.740,41 | -14.740,41 | -16.000,00 | 0,00 | -1.259,59 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -14.740,41 | -14.740,41 | -16.000,00 | 0,00 | -1.259,59 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25200000-Elztalmuseum | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 111-Elztalmuseum, Mess-, Steuer- und Regeltechnikanlage | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 32.294,58 | 0,00 | 3.263,73 | 3.263,73 | -2.450,00 | 6.000,00 | 286,27 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 32.294,58 | 0,00 | 3.263,73 | 3.263,73 | -2.450,00 | 6.000,00 | 286,27 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 32.294,58 | 0,00 | -3.263,73 | -3.263,73 | 2.450,00 | -6.000,00 | -286,27 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 32.294,58 | 0,00 | -3.263,73 | -3.263,73 | 2.450,00 | -6.000,00 | -286,27 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25200000-Elztalmuseum | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 112-Elztalmuseum, Kauf mechanisches Musikinstrument | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 107.000,00 | 107.000,00 | 107.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 107.000,00 | 107.000,00 | 107.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 107.000,00 | -107.000,00 | -107.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 107.000,00 | -107.000,00 | -107.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25200000-Elztalmuseum | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 31.029,16 | 21.500,00 | 15.170,30 | -6.329,70 | 4.230,00 | 0,00 | 10.559,70 | 10.550,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 31.029,16 | 21.500,00 | 15.170,30 | -6.329,70 | 4.230,00 | 0,00 | 10.559,70 | 10.550,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 31.029,16 | -21.500,00 | -15.170,30 | 6.329,70 | -4.230,00 | 0,00 | -10.559,70 | -10.550,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 31.029,16 | -21.500,00 | -15.170,30 | 6.329,70 | -4.230,00 | 0,00 | -10.559,70 | -10.550,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---------------------------------------|---|------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25200000-Elztalmuseum | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 16.750,00 | 0,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 16.750,00 | 0,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 1.829,46 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 1.829,46 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 16.750,00 | 0,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 3.330,00 | 0,00 | -10.000,00 | -1.829,46 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 16.750,00 | 0,00 | 13.330,00 | 13.330,00 | 3.330,00 | 0,00 | -10.000,00 | -1.829,46 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25210000-Archiv | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 10.585,03 | 1.500,00 | 674,73 | -825,27 | 2.500,00 | 0,00 | 3.325,27 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.585,03 | 1.500,00 | 674,73 | -825,27 | 2.500,00 | 0,00 | 3.325,27 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 10.585,03 | -1.500,00 | -674,73 | 825,27 | -2.500,00 | 0,00 | -3.325,27 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 10.585,03 | -1.500,00 | -674,73 | 825,27 | -2.500,00 | 0,00 | -3.325,27 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25210000-Archiv | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 9.121,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.121,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 9.121,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 9.121,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 26300000-Jugendmusikschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 20.058,62 | 5.000,00 | 14.762,82 | 9.762,82 | 10.000,00 | 0,00 | 237,18 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.058,62 | 5.000,00 | 14.762,82 | 9.762,82 | 10.000,00 | 0,00 | 237,18 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 20.058,62 | -5.000,00 | -14.762,82 | -9.762,82 | -10.000,00 | 0,00 | -237,18 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 20.058,62 | -5.000,00 | -14.762,82 | -9.762,82 | -10.000,00 | 0,00 | -237,18 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 26300000-Jugendmusikschule | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 27200000-Stadtbibliothek | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 6.566,50 | 2.500,00 | 3.104,23 | 604,23 | 900,00 | 0,00 | 295,77 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.566,50 | 2.500,00 | 3.104,23 | 604,23 | 900,00 | 0,00 | 295,77 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 6.566,50 | -2.500,00 | -3.104,23 | -604,23 | -900,00 | 0,00 | -295,77 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 6.566,50 | -2.500,00 | -3.104,23 | -604,23 | -900,00 | 0,00 | -295,77 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 28100000-Sonstige Kulturpflege | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 39.521,96 | 15.000,00 | 18.040,92 | 3.040,92 | 5.000,00 | 0,00 | 1.959,08 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 39.521,96 | 15.000,00 | 18.040,92 | 3.040,92 | 5.000,00 | 0,00 | 1.959,08 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 39.521,96 | -15.000,00 | -18.040,92 | -3.040,92 | -5.000,00 | 0,00 | -1.959,08 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 39.521,96 | -15.000,00 | -18.040,92 | -3.040,92 | -5.000,00 | 0,00 | -1.959,08 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 28100000-Sonstige Kulturpflege | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 29.847,50 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 29.847,50 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 6.554,69 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 9.000,00 | 0,00 | -9.000,00 | 0,00 | 0,00 | 9.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.554,69 | 19.000,00 | 0,00 | -19.000,00 | 0,00 | 0,00 | 19.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 23.292,81 | -19.000,00 | 5.000,00 | 24.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | -19.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 23.292,81 | -19.000,00 | 5.000,00 | 24.000,00 | 5.000,00 | 0,00 | -19.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 29100000-Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 31800000-Sonstige soziale Hilfen und Leistungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 2.129,84 | 2.129,84 | 2.200,00 | 0,00 | 70,16 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 2.129,84 | 2.129,84 | 2.200,00 | 0,00 | 70,16 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -2.129,84 | -2.129,84 | -2.200,00 | 0,00 | -70,16 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -2.129,84 | -2.129,84 | -2.200,00 | 0,00 | -70,16 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36200200-Jugendsozialarbeit | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 788,90 | 0,00 | 579,00 | 579,00 | 1.350,00 | 0,00 | 771,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 788,90 | 0,00 | 579,00 | 579,00 | 1.350,00 | 0,00 | 771,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 788,9 | 0,00 | -579,00 | -579,00 | -1.350,00 | 0,00 | -771,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 788,9 | 0,00 | -579,00 | -579,00 | -1.350,00 | 0,00 | -771,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36200400-Einrichtungen der Jugendarbeit | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 11.757,88 | 6.500,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 11.757,88 | 6.500,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 11.757,8 | -6.500,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 11.757,8 | -6.500,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 24.874,40 | 120.000,00 | 0,00 | -120.000,00 | 0,00 | 0,00 | 120.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 24.874,40 | 120.000,00 | 0,00 | -120.000,00 | 0,00 | 0,00 | 120.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 24.874,40 | 120.000,00 | 0,00 | -120.000,00 | 0,00 | 0,00 | 120.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 24.874,40 | 120.000,00 | 0,00 | -120.000,00 | 0,00 | 0,00 | 120.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 103-Kita Pfiffikus - Abstellinhausung für Kinderwagen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 15.093,54 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 15.093,54 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 15.093,54 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 15.093,54 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 105-Kindergarten St. Carolus - Investitionszuschuss | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 24.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 24.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 24.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 24.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|---------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 106-Evang. Kindergarten - Investitionszuschuss | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 14.000,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 14.000,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 14.000,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 14.000,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 107-Kiga Regenbogen - Erstellung einer Kucheneinrichtung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 6.500,00 | 7.500,00 | 1.000,00 | 4.900,00 | 0,00 | 3.900,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 6.500,00 | 7.500,00 | 1.000,00 | 4.900,00 | 0,00 | 3.900,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -6.500,00 | -7.500,00 | -1.000,00 | -4.900,00 | 0,00 | -3.900,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -6.500,00 | -7.500,00 | -1.000,00 | -4.900,00 | 0,00 | -3.900,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 300-Kiga Spielinsel - Neubauerstellung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 8.817,75 | 1.600.000,00 | 1.792.260,39 | 192.260,39 | -70.000,00 | 1.158.000,00 | 895.739,61 | 655.400,00 |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 0,00 | 40,00 | 40,00 | 0,00 | 0,00 | -40,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.817,75 | 1.600.000,00 | 1.792.300,39 | 192.300,39 | -70.000,00 | 1.158.000,00 | 895.699,61 | 655.400,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.817,75 | -1.600.000,00 | -1.792.300,39 | -192.300,39 | 70.000,00 | -1.158.000,00 | -895.699,61 | -655.400,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.817,75 | -1.600.000,00 | -1.792.300,39 | -192.300,39 | 70.000,00 | -1.158.000,00 | -895.699,61 | -655.400,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 302-Kiga St. Josef - Einrichtung einer Kleinkindgruppe | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 8.516,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.516,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.516,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.516,06 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 303-Kiga Spielinsel - Interimslösung im Containerbau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 223,42 | 0,00 | 57.329,35 | 57.329,35 | 0,00 | 64.750,00 | 7.420,65 | 725,90 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 223,42 | 0,00 | 57.329,35 | 57.329,35 | 0,00 | 64.750,00 | 7.420,65 | 725,90 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 223,42 | 0,00 | -57.329,35 | -57.329,35 | 0,00 | -64.750,00 | -7.420,65 | -725,90 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 223,42 | 0,00 | -57.329,35 | -57.329,35 | 0,00 | -64.750,00 | -7.420,65 | -725,90 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 304-Kiga St. Josef - Küchenerstellung im Innenhof/Toilettensanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 230.000,00 | 290,06 | -229.709,94 | 0,00 | 0,00 | 229.709,94 | 229.700,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 230.000,00 | 290,06 | -229.709,94 | 0,00 | 0,00 | 229.709,94 | 229.700,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -230.000,00 | -290,06 | 229.709,94 | 0,00 | 0,00 | -229.709,94 | -229.700,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -230.000,00 | -290,06 | 229.709,94 | 0,00 | 0,00 | -229.709,94 | -229.700,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 401-Kiga Spatzennest - Raumabtrennung als Ruhezone im Gruppenraum | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 8.500,00 | 7.964,63 | -535,37 | 0,00 | 0,00 | 535,37 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 8.500,00 | 7.964,63 | -535,37 | 0,00 | 0,00 | 535,37 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -8.500,00 | -7.964,63 | 535,37 | 0,00 | 0,00 | -535,37 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -8.500,00 | -7.964,63 | 535,37 | 0,00 | 0,00 | -535,37 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 501-Kiga Siensbach - Foyerausgang zur Außenanlage | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 12.615,57 | 0,00 | 6.347,73 | 6.347,73 | 0,00 | 6.350,00 | 2,27 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 12.615,57 | 0,00 | 6.347,73 | 6.347,73 | 0,00 | 6.350,00 | 2,27 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 12.615,57 | 0,00 | -6.347,73 | -6.347,73 | 0,00 | -6.350,00 | -2,27 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 12.615,57 | 0,00 | -6.347,73 | -6.347,73 | 0,00 | -6.350,00 | -2,27 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 504-Kiga Siensbach - Flursanierung/Beleuchtung/Eingangstür | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 13.000,00 | 12.966,81 | -33,19 | 0,00 | 0,00 | 33,19 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 13.000,00 | 12.966,81 | -33,19 | 0,00 | 0,00 | 33,19 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -13.000,00 | -12.966,81 | 33,19 | 0,00 | 0,00 | -33,19 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -13.000,00 | -12.966,81 | 33,19 | 0,00 | 0,00 | -33,19 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 604-Kiga Suggental - Gerätehaus im Außenbereich | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 5.000,00 | 7.450,00 | 2.450,00 | 2.450,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 7.450,00 | 2.450,00 | 2.450,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | -7.450,00 | -2.450,00 | -2.450,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | -7.450,00 | -2.450,00 | -2.450,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 3.838,19 | 21.000,00 | 10.932,26 | -10.067,74 | 4.950,00 | 0,00 | 15.017,74 | 11.200,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.838,19 | 21.000,00 | 10.932,26 | -10.067,74 | 4.950,00 | 0,00 | 15.017,74 | 11.200,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.838,19 | -21.000,00 | -10.932,26 | 10.067,74 | -4.950,00 | 0,00 | -15.017,74 | -11.200,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.838,19 | -21.000,00 | -10.932,26 | 10.067,74 | -4.950,00 | 0,00 | -15.017,74 | -11.200,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36500100-Tageseinrichtungen für Kinder | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 36800000-Kooperation und Vernetzung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 2.500,00 | 15.109,40 | 12.609,40 | 12.650,00 | 0,00 | 40,60 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 2.500,00 | 15.109,40 | 12.609,40 | 12.650,00 | 0,00 | 40,60 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -2.500,00 | -15.109,40 | -12.609,40 | -12.650,00 | 0,00 | -40,60 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -2.500,00 | -15.109,40 | -12.609,40 | -12.650,00 | 0,00 | -40,60 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300910-Mehrgenerationenhaus Rotes Haus | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 108-Rotes Haus - Abstellinhausung Kinderwagen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 8.500,00 | 0,00 | -8.500,00 | -4.900,00 | 0,00 | 3.600,00 | 3.600,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 8.500,00 | 0,00 | -8.500,00 | -4.900,00 | 0,00 | 3.600,00 | 3.600,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -8.500,00 | 0,00 | 8.500,00 | 4.900,00 | 0,00 | -3.600,00 | -3.600,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -8.500,00 | 0,00 | 8.500,00 | 4.900,00 | 0,00 | -3.600,00 | -3.600,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300910-Mehrgenerationenhaus Rotes Haus | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 4.920,59 | 7.600,00 | 3.936,01 | -3.663,99 | 0,00 | 0,00 | 3.663,99 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.920,59 | 7.600,00 | 3.936,01 | -3.663,99 | 0,00 | 0,00 | 3.663,99 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 4.920,59 | -7.600,00 | -3.936,01 | 3.663,99 | 0,00 | 0,00 | -3.663,99 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 4.920,59 | -7.600,00 | -3.936,01 | 3.663,99 | 0,00 | 0,00 | -3.663,99 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14.0800 Komm. Integrationsförderung für Einwohner ausl. Herkunft

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 10.214,00 | 10.000,00 | 10.980,00 | 980,00 | 0,00 | 0,00 | -980,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 737,66 | 0,00 | 968,26 | 968,26 | 0,00 | 0,00 | -968,26 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 2.820,00 | 2.820,00 | 0,00 | 0,00 | -2.820,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 10.951,66 | 10.000,00 | 14.768,26 | 4.768,26 | 0,00 | 0,00 | -4.768,26 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 53.680,01 | 56.600,00 | 60.136,21 | 3.536,21 | 0,00 | 0,00 | -3.536,21 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 42.167,84 | 60.000,00 | 48.900,26 | -11.099,74 | 0,00 | 0,00 | 11.099,74 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 366,71 | 500,00 | 365,64 | -134,36 | 0,00 | 0,00 | 134,36 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 132,00 | 12.000,00 | 0,00 | -12.000,00 | 0,00 | 0,00 | 12.000,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 996,75 | 2.000,00 | 698,64 | -1.301,36 | 0,00 | 0,00 | 1.301,36 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 97.343,31 | 131.100,00 | 110.100,75 | -20.999,25 | 0,00 | 0,00 | 20.999,25 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 86.391,65 | -121.100,00 | -95.332,49 | 25.767,51 | 0,00 | 0,00 | -25.767,51 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 86.391,65 | -121.100,00 | -95.332,49 | 25.767,51 | 0,00 | 0,00 | -25.767,51 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 4.700,00 | 4.700,00 | 4.700,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 71,92 | -28,08 | 0,00 | 0,00 | 28,08 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 4.700,00 | 4.600,00 | 4.628,08 | 28,08 | 0,00 | 0,00 | -28,08 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 81.691,65 | -116.500,00 | -90.704,41 | 25.795,59 | 0,00 | 0,00 | -25.795,59 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.14.1000 Bürgerschaftliches Engagement

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 37.855,51 | 37.100,00 | 46.639,77 | 9.539,77 | 0,00 | 0,00 | -9.539,77 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 603,39 | 9.500,00 | 2.105,53 | -7.394,47 | 0,00 | 0,00 | 7.394,47 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 1.000,00 | 0,00 | -1.000,00 | 0,00 | 0,00 | 1.000,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 38.458,90 | 47.800,00 | 48.745,30 | 945,30 | 0,00 | 0,00 | -945,30 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 38.458,90 | -47.800,00 | -48.745,30 | -945,30 | 0,00 | 0,00 | 945,30 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 38.458,90 | -47.800,00 | -48.745,30 | -945,30 | 0,00 | 0,00 | 945,30 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 38.458,90 | -47.900,00 | -48.745,30 | -845,30 | 0,00 | 0,00 | 845,30 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.25.0000 Sozialversicherung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 47.327,27 | 48.800,00 | 48.785,25 | -14,75 | 0,00 | 0,00 | 14,75 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 244,00 | 2.000,00 | 390,02 | -1.609,98 | 0,00 | 0,00 | 1.609,98 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 16,64 | 0,00 | 199,63 | 199,63 | 0,00 | 0,00 | -199,63 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 486,96 | 1.550,00 | 209,28 | -1.340,72 | 0,00 | 0,00 | 1.340,72 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 48.074,87 | 52.350,00 | 49.584,18 | -2.765,82 | 0,00 | 0,00 | 2.765,82 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 48.074,87 | -52.350,00 | -49.584,18 | 2.765,82 | 0,00 | 0,00 | -2.765,82 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 48.074,87 | -52.350,00 | -49.584,18 | 2.765,82 | 0,00 | 0,00 | -2.765,82 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 29,11 | 0,00 | 19,13 | 19,13 | 0,00 | 0,00 | -19,13 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 29,11 | 0,00 | -19,13 | -19,13 | 0,00 | 0,00 | 19,13 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 48.103,98 | -52.350,00 | -49.603,31 | 2.746,69 | 0,00 | 0,00 | -2.746,69 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0100 Bereitstellung und Betrieb der Schwarzenbergschule

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 3.952,82 | 3.550,00 | 3.613,89 | 63,89 | 0,00 | 0,00 | -63,89 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.930,56 | 0,00 | 2.522,25 | 2.522,25 | 0,00 | 0,00 | -2.522,25 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 6.883,38 | 3.550,00 | 6.136,14 | 2.586,14 | 0,00 | 0,00 | -2.586,14 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 115.052,08 | 109.300,00 | 112.828,04 | 3.528,04 | 0,00 | 0,00 | -3.528,04 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 144.134,42 | 122.900,00 | 157.208,17 | 34.308,17 | 0,00 | 34.800,00 | 491,83 | 44.950,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 32.073,58 | 52.900,00 | 30.431,49 | -22.468,51 | 0,00 | 0,00 | 22.468,51 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 15.824,80 | 17.000,00 | 45.094,53 | 28.094,53 | 0,00 | 0,00 | -28.094,53 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 6.605,31 | 11.000,00 | 8.754,42 | -2.245,58 | 0,00 | 0,00 | 2.245,58 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 313.690,19 | 313.100,00 | 354.316,65 | 41.216,65 | 0,00 | 34.800,00 | -6.416,65 | 44.950,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 306.806,81 | -309.550,00 | -348.180,51 | -38.630,51 | 0,00 | -34.800,00 | 3.830,51 | -44.950,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 306.806,81 | -309.550,00 | -348.180,51 | -38.630,51 | 0,00 | -34.800,00 | 3.830,51 | -44.950,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 3.840,00 | 3.900,00 | 3.840,00 | -60,00 | 0,00 | 0,00 | 60,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 74.700,00 | 68.655,25 | -6.044,75 | 0,00 | 0,00 | 6.044,75 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 3.840,00 | -78.600,00 | -72.495,25 | 6.104,75 | 0,00 | 0,00 | -6.104,75 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 310.646,81 | -388.150,00 | -420.675,76 | -32.525,76 | 0,00 | -34.800,00 | -2.274,24 | -44.950,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0310 Bereitstellung und Betrieb der Kastelbergschule

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|---------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 395.651,83 | 410.050,00 | 429.197,43 | 19.147,43 | 16.000,00 | 0,00 | -3.147,43 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 7.455,75 | 5.000,00 | 8.965,50 | 3.965,50 | 0,00 | 0,00 | -3.965,50 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.241,00 | 5.300,00 | 37.183,41 | 31.883,41 | 0,00 | 0,00 | -31.883,41 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 948,24 | 0,00 | 11.149,63 | 11.149,63 | 0,00 | 0,00 | -11.149,63 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 408.296,82 | 420.350,00 | 486.495,97 | 66.145,97 | 16.000,00 | 0,00 | -50.145,97 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 338.998,57 | 409.800,00 | 437.461,62 | 27.661,62 | 0,00 | 0,00 | -27.661,62 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 269.312,70 | 284.750,00 | 353.516,92 | 68.766,92 | 0,00 | 105.550,00 | 36.783,08 | 74.050,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 302.092,57 | 252.800,00 | 218.547,44 | -34.252,56 | 0,00 | 0,00 | 34.252,56 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 8.466,72 | 15.400,00 | 9.411,76 | -5.988,24 | 0,00 | 0,00 | 5.988,24 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 918.870,56 | 962.750,00 | 1.018.937,74 | 56.187,74 | 0,00 | 105.550,00 | 49.362,26 | 74.050,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 510.573,74 | -542.400,00 | -532.441,77 | 9.958,23 | 16.000,00 | -105.550,00 | -99.508,23 | -74.050,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 510.573,74 | -542.400,00 | -532.441,77 | 9.958,23 | 16.000,00 | -105.550,00 | -99.508,23 | -74.050,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 19.800,00 | 19.800,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 3.942,40 | 4.000,00 | 3.942,40 | -57,60 | 0,00 | 0,00 | 57,60 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 170.300,00 | 339.593,11 | 169.293,11 | 0,00 | 0,00 | -169.293,11 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 3.942,40 | -154.500,00 | -323.735,51 | -169.235,51 | 0,00 | 0,00 | 169.235,51 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 514.516,14 | -696.900,00 | -856.177,28 | -159.277,28 | 16.000,00 | -105.550,00 | 69.727,28 | -74.050,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0320 Bereitstellung und Betrieb der GHS Kollnau

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 78.147,89 | 59.300,00 | 73.612,69 | 14.312,69 | 0,00 | 0,00 | -14.312,69 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 6.596,75 | 4.400,00 | 3.825,50 | -574,50 | 0,00 | 0,00 | 574,50 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.659,61 | 10.300,00 | 8.338,66 | -1.961,34 | 0,00 | 0,00 | 1.961,34 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 335,37 | 0,00 | 5.884,75 | 5.884,75 | 0,00 | 0,00 | -5.884,75 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 91.739,62 | 74.000,00 | 91.661,60 | 17.661,60 | 0,00 | 0,00 | -17.661,60 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 124.798,04 | 126.700,00 | 124.598,24 | -2.101,76 | 0,00 | 0,00 | 2.101,76 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 127.027,02 | 132.450,00 | 151.620,29 | 19.170,29 | 0,00 | 8.900,00 | -10.270,29 | 3.350,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 81.962,32 | 81.300,00 | 89.140,07 | 7.840,07 | 0,00 | 0,00 | -7.840,07 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 9.521,29 | 9.600,00 | 13.179,06 | 3.579,06 | 0,00 | 0,00 | -3.579,06 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 343.308,67 | 350.050,00 | 378.537,66 | 28.487,66 | 0,00 | 8.900,00 | -19.587,66 | 3.350,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 251.569,05 | -276.050,00 | -286.876,06 | -10.826,06 | 0,00 | -8.900,00 | 1.926,06 | -3.350,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 251.569,05 | -276.050,00 | -286.876,06 | -10.826,06 | 0,00 | -8.900,00 | 1.926,06 | -3.350,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 10.609,60 | 13.450,00 | 8.620,60 | -4.829,40 | 0,00 | 0,00 | 4.829,40 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 175.200,00 | 202.528,39 | 27.328,39 | 0,00 | 0,00 | -27.328,39 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 10.609,60 | -188.650,00 | -211.148,99 | -22.498,99 | 0,00 | 0,00 | 22.498,99 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 262.178,65 | -464.700,00 | -498.025,05 | -33.325,05 | 0,00 | -8.900,00 | 24.425,05 | -3.350,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0330 Bereitstellung und Betrieb der GHS Buchholz

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 30.609,55 | 21.200,00 | 20.192,18 | -1.007,82 | 0,00 | 0,00 | 1.007,82 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 6.907,00 | 7.000,00 | 0,00 | -7.000,00 | 0,00 | 0,00 | 7.000,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 268,00 | 268,00 | 0,00 | 0,00 | -268,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 103,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 37.619,55 | 28.200,00 | 20.460,18 | -7.739,82 | 0,00 | 0,00 | 7.739,82 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 105.473,96 | 103.700,00 | 92.072,74 | -11.627,26 | 0,00 | 0,00 | 11.627,26 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 70.803,33 | 93.600,00 | 60.085,22 | -33.514,78 | 0,00 | 9.400,00 | 42.914,78 | 9.850,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 21.015,47 | 17.600,00 | 21.649,67 | 4.049,67 | 0,00 | 0,00 | -4.049,67 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 7.285,27 | 5.000,00 | 3.155,65 | -1.844,35 | 0,00 | 0,00 | 1.844,35 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 204.578,03 | 219.900,00 | 176.963,28 | -42.936,72 | 0,00 | 9.400,00 | 52.336,72 | 9.850,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 166.958,48 | -191.700,00 | -156.503,10 | 35.196,90 | 0,00 | -9.400,00 | -44.596,90 | -9.850,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 166.958,48 | -191.700,00 | -156.503,10 | 35.196,90 | 0,00 | -9.400,00 | -44.596,90 | -9.850,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 10.737,60 | 14.300,00 | 11.037,60 | -3.262,40 | 0,00 | 0,00 | 3.262,40 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 29.900,00 | 32.257,32 | 2.357,32 | 0,00 | 0,00 | -2.357,32 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 10.737,60 | -44.200,00 | -43.294,92 | 905,08 | 0,00 | 0,00 | -905,08 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 177.696,08 | -235.900,00 | -199.798,02 | 36.101,98 | 0,00 | -9.400,00 | -45.501,98 | -9.850,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0400 Bereitstellung und Betrieb der Realschule Kollnau

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 313.376,26 | 382.250,00 | 337.510,85 | -44.739,15 | 0,00 | 0,00 | 44.739,15 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 1.550,00 | 1.550,00 | 1.550,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.804,41 | 300,00 | 1.571,53 | 1.271,53 | 0,00 | 0,00 | -1.271,53 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 188,98 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 316.919,65 | 384.100,00 | 340.632,38 | -43.467,62 | 0,00 | 0,00 | 43.467,62 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 149.049,47 | 193.200,00 | 206.389,70 | 13.189,70 | 0,00 | 0,00 | -13.189,70 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 172.241,98 | 232.550,00 | 172.235,39 | -60.314,61 | 0,00 | 75.450,00 | 135.764,61 | 43.100,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 64.629,48 | 137.500,00 | 91.562,67 | -45.937,33 | 0,00 | 0,00 | 45.937,33 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 10.000,79 | 20.150,00 | 11.341,52 | -8.808,48 | 0,00 | 0,00 | 8.808,48 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 395.921,72 | 583.400,00 | 481.529,28 | -101.870,72 | 0,00 | 75.450,00 | 177.320,72 | 43.100,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 79.002,07 | -199.300,00 | -140.896,90 | 58.403,10 | 0,00 | -75.450,00 | -133.853,10 | -43.100,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 79.002,07 | -199.300,00 | -140.896,90 | 58.403,10 | 0,00 | -75.450,00 | -133.853,10 | -43.100,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 3.942,40 | 4.000,00 | 3.942,40 | -57,60 | 0,00 | 0,00 | 57,60 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 456.300,00 | 569.668,00 | 113.368,00 | 0,00 | 0,00 | -113.368,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 3.942,40 | -460.300,00 | -573.610,40 | -113.310,40 | 0,00 | 0,00 | 113.310,40 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 82.944,47 | -659.600,00 | -714.507,30 | -54.907,30 | 0,00 | -75.450,00 | -20.542,70 | -43.100,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.10.0600 Bereitstellung und Betrieb des Geschwister-Scholl-Gymnasium

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 606.907,26 | 583.600,00 | 583.573,26 | -26,74 | 0,00 | 0,00 | 26,74 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.286,22 | 7.500,00 | 7.934,48 | 434,48 | 0,00 | 0,00 | -434,48 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 16.134,05 | 0,00 | 13.885,59 | 13.885,59 | 0,00 | 0,00 | -13.885,59 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 632.327,53 | 591.100,00 | 605.393,33 | 14.293,33 | 0,00 | 0,00 | -14.293,33 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 215.852,32 | 218.800,00 | 241.716,87 | 22.916,87 | 0,00 | 0,00 | -22.916,87 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 304.051,94 | 327.350,00 | 299.942,94 | -27.407,06 | 0,00 | 94.750,00 | 122.157,06 | 60.800,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 149.489,08 | 292.100,00 | 131.770,93 | -160.329,07 | 0,00 | 0,00 | 160.329,07 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 14.715,03 | 22.400,00 | 17.415,14 | -4.984,86 | 0,00 | 0,00 | 4.984,86 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 684.108,37 | 860.650,00 | 690.845,88 | -169.804,12 | 0,00 | 94.750,00 | 264.554,12 | 60.800,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 51.780,84 | -269.550,00 | -85.452,55 | 184.097,45 | 0,00 | -94.750,00 | -278.847,45 | -60.800,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 51.780,84 | -269.550,00 | -85.452,55 | 184.097,45 | 0,00 | -94.750,00 | -278.847,45 | -60.800,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.900,00 | 2.900,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 0,00 | 4.000,00 | 0,00 | -4.000,00 | 0,00 | 0,00 | 4.000,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 461.800,00 | 554.834,05 | 93.034,05 | 0,00 | 0,00 | -93.034,05 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -462.900,00 | -551.934,05 | -89.034,05 | 0,00 | 0,00 | 89.034,05 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 51.780,84 | -732.450,00 | -637.386,60 | 95.063,40 | 0,00 | -94.750,00 | -189.813,40 | -60.800,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.20.0200 Bereitstellung und Betrieb der Förderschule Waldkirch

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 82.956,23 | 76.150,00 | 80.562,59 | 4.412,59 | 0,00 | 0,00 | -4.412,59 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 583,89 | 0,00 | 300,00 | 300,00 | 0,00 | 0,00 | -300,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 83.540,12 | 76.150,00 | 80.862,59 | 4.712,59 | 0,00 | 0,00 | -4.712,59 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 53.079,45 | 54.200,00 | 58.501,81 | 4.301,81 | 0,00 | 0,00 | -4.301,81 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 36.516,42 | 68.700,00 | 53.637,84 | -15.062,16 | 0,00 | 6.950,00 | 22.012,16 | 4.400,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 5.360,03 | 4.100,00 | 7.234,91 | 3.134,91 | 0,00 | 0,00 | -3.134,91 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 8.172,75 | 5.650,00 | 4.952,64 | -697,36 | 0,00 | 0,00 | 697,36 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 103.128,65 | 132.650,00 | 124.327,20 | -8.322,80 | 0,00 | 6.950,00 | 15.272,80 | 4.400,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 19.588,53 | -56.500,00 | -43.464,61 | 13.035,39 | 0,00 | -6.950,00 | -19.985,39 | -4.400,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 19.588,53 | -56.500,00 | -43.464,61 | 13.035,39 | 0,00 | -6.950,00 | -19.985,39 | -4.400,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.000,00 | 1.736,31 | 736,31 | 0,00 | 0,00 | -736,31 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -1.000,00 | -1.736,31 | -736,31 | 0,00 | 0,00 | 736,31 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 19.588,53 | -57.500,00 | -45.200,92 | 12.299,08 | 0,00 | -6.950,00 | -19.249,08 | -4.400,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.40.0100 Schülerbeförderung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 19.235,72 | 20.500,00 | 12.952,90 | -7.547,10 | 0,00 | 0,00 | 7.547,10 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 19.235,72 | 20.500,00 | 12.952,90 | -7.547,10 | 0,00 | 0,00 | 7.547,10 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 6.279,75 | 8.500,00 | 9.308,04 | 808,04 | 0,00 | 0,00 | -808,04 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 19.365,72 | 20.500,00 | 18.551,90 | -1.948,10 | 0,00 | 0,00 | 1.948,10 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 25.645,47 | 29.000,00 | 27.859,94 | -1.140,06 | 0,00 | 0,00 | 1.140,06 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 6.409,75 | -8.500,00 | -14.907,04 | -6.407,04 | 0,00 | 0,00 | 6.407,04 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 6.409,75 | -8.500,00 | -14.907,04 | -6.407,04 | 0,00 | 0,00 | 6.407,04 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 6.409,75 | -8.500,00 | -14.907,04 | -6.407,04 | 0,00 | 0,00 | 6.407,04 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.40.0200 Fördermaßnahmen für Schüler

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 24.550,00 | 27.450,00 | 28.034,00 | 584,00 | 0,00 | 0,00 | -584,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.540,00 | 2.000,00 | 1.468,00 | -532,00 | 0,00 | 0,00 | 532,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 26.090,00 | 29.450,00 | 29.502,00 | 52,00 | 0,00 | 0,00 | -52,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 4.690,94 | 6.500,00 | 7.087,92 | 587,92 | 0,00 | 0,00 | -587,92 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 28.648,61 | 49.650,00 | 29.170,76 | -20.479,24 | 0,00 | 0,00 | 20.479,24 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 355,51 | 500,00 | 472,62 | -27,38 | 0,00 | 0,00 | 27,38 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 2.884,24 | 5.900,00 | 2.991,76 | -2.908,24 | 0,00 | 0,00 | 2.908,24 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 257,37 | 2.200,00 | 1.605,12 | -594,88 | 0,00 | 0,00 | 594,88 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 36.836,67 | 64.750,00 | 41.328,18 | -23.421,82 | 0,00 | 0,00 | 23.421,82 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 10.746,67 | -35.300,00 | -11.826,18 | 23.473,82 | 0,00 | 0,00 | -23.473,82 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 10.746,67 | -35.300,00 | -11.826,18 | 23.473,82 | 0,00 | 0,00 | -23.473,82 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 200,00 | 99,01 | -100,99 | 0,00 | 0,00 | 100,99 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -200,00 | -99,01 | 100,99 | 0,00 | 0,00 | -100,99 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 10.746,67 | -35.500,00 | -11.925,19 | 23.574,81 | 0,00 | 0,00 | -23.574,81 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

21.50.0000 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 212.047,20 | 236.000,00 | 243.775,18 | 7.775,18 | 0,00 | 0,00 | -7.775,18 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 150,00 | 150,00 | 0,00 | 0,00 | -150,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 8.383,38 | 2.500,00 | 0,00 | -2.500,00 | 0,00 | 0,00 | 2.500,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 220.530,58 | 238.600,00 | 244.025,18 | 5.425,18 | 0,00 | 0,00 | -5.425,18 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.558,82 | 4.300,00 | 13.292,74 | 8.992,74 | 0,00 | 0,00 | -8.992,74 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 294.656,69 | 413.600,00 | 368.712,61 | -44.887,39 | 0,00 | 0,00 | 44.887,39 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 6.959,58 | 7.100,00 | 12.436,21 | 5.336,21 | 0,00 | 0,00 | -5.336,21 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 8.591,92 | 13.550,00 | 12.265,99 | -1.284,01 | 0,00 | 0,00 | 1.284,01 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 90.036,42 | 95.250,00 | 90.565,18 | -4.684,82 | 0,00 | 0,00 | 4.684,82 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 403.803,43 | 533.800,00 | 497.272,73 | -36.527,27 | 0,00 | 0,00 | 36.527,27 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 183.272,85 | -295.200,00 | -253.247,55 | 41.952,45 | 0,00 | 0,00 | -41.952,45 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 183.272,85 | -295.200,00 | -253.247,55 | 41.952,45 | 0,00 | 0,00 | -41.952,45 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 23.000,00 | 23.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 6.700,00 | 52.400,00 | 57.200,00 | 4.800,00 | 0,00 | 0,00 | -4.800,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 3.200,00 | 5.526,47 | 2.326,47 | 0,00 | 0,00 | -2.326,47 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 6.700,00 | -32.600,00 | -39.726,47 | -7.126,47 | 0,00 | 0,00 | 7.126,47 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 189.972,85 | -327.800,00 | -292.974,02 | 34.825,98 | 0,00 | 0,00 | -34.825,98 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

25.20.0000 Elztalmuseum

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 12.522,67 | 11.600,00 | 12.234,65 | 634,65 | 0,00 | 0,00 | -634,65 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 61.449,23 | 58.000,00 | 43.416,45 | -14.583,55 | 0,00 | 0,00 | 14.583,55 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 38.394,33 | 37.500,00 | 57.808,11 | 20.308,11 | 0,00 | 0,00 | -20.308,11 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.525,20 | 2.000,00 | 1.379,00 | -621,00 | 0,00 | 0,00 | 621,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 117.891,43 | 109.100,00 | 114.838,21 | 5.738,21 | 0,00 | 0,00 | -5.738,21 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 257.267,49 | 254.700,00 | 270.159,90 | 15.459,90 | 0,00 | 0,00 | -15.459,90 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 126.404,91 | 168.500,00 | 131.302,06 | -37.197,94 | 0,00 | 49.300,00 | 86.497,94 | 76.300,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 49.919,34 | 40.600,00 | 53.251,69 | 12.651,69 | 0,00 | 0,00 | -12.651,69 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 16.296,46 | 20.600,00 | 16.243,37 | -4.356,63 | 0,00 | 0,00 | 4.356,63 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 449.888,20 | 484.400,00 | 470.957,02 | -13.442,98 | 0,00 | 49.300,00 | 62.742,98 | 76.300,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 331.996,77 | -375.300,00 | -356.118,81 | 19.181,19 | 0,00 | -49.300,00 | -68.481,19 | -76.300,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 331.996,77 | -375.300,00 | -356.118,81 | 19.181,19 | 0,00 | -49.300,00 | -68.481,19 | -76.300,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 1.359,30 | -840,70 | 0,00 | 0,00 | 840,70 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 33.600,00 | 46.700,00 | 41.400,00 | -5.300,00 | 0,00 | 0,00 | 5.300,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 150.400,00 | 192.662,36 | 42.262,36 | 0,00 | 0,00 | -42.262,36 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 33.600,00 | -194.900,00 | -232.703,06 | -37.803,06 | 0,00 | 0,00 | 37.803,06 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 365.596,77 | -570.200,00 | -588.821,87 | -18.621,87 | 0,00 | -49.300,00 | -30.678,13 | -76.300,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

25.21.0000 Archiv

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 870,32 | 3.000,00 | 2.088,77 | -911,23 | 0,00 | 0,00 | 911,23 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 235,73 | 200,00 | 489,00 | 289,00 | 0,00 | 0,00 | -289,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 12,50 | 12,50 | 0,00 | 0,00 | -12,50 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.106,05 | 3.200,00 | 2.590,27 | -609,73 | 0,00 | 0,00 | 609,73 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 39.145,10 | 44.200,00 | 57.224,56 | 13.024,56 | 0,00 | 0,00 | -13.024,56 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 36.638,99 | 49.250,00 | 31.650,93 | -17.599,07 | -2.500,00 | 0,00 | 15.099,07 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 25.329,75 | 24.200,00 | 26.515,77 | 2.315,77 | 0,00 | 0,00 | -2.315,77 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.643,67 | 2.750,00 | 4.169,61 | 1.419,61 | 0,00 | 0,00 | -1.419,61 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 102.757,51 | 120.400,00 | 119.560,87 | -839,13 | -2.500,00 | 0,00 | -1.660,87 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 101.651,46 | -117.200,00 | -116.970,60 | 229,40 | 2.500,00 | 0,00 | 2.270,60 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 101.651,46 | -117.200,00 | -116.970,60 | 229,40 | 2.500,00 | 0,00 | 2.270,60 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 27.300,00 | 28.023,27 | 723,27 | 0,00 | 0,00 | -723,27 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -27.300,00 | -28.023,27 | -723,27 | 0,00 | 0,00 | 723,27 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 101.651,46 | -144.500,00 | -144.993,87 | -493,87 | 2.500,00 | 0,00 | 2.993,87 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

26.20.0000 Musikpflege

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 50,59 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 50,59 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 14.610,16 | 14.500,00 | 16.927,97 | 2.427,97 | 0,00 | 0,00 | -2.427,97 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.196,91 | 2.150,00 | 2.146,19 | -3,81 | 0,00 | 0,00 | 3,81 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 324,44 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 29.557,30 | 29.000,00 | 28.949,40 | -50,60 | 0,00 | 0,00 | 50,60 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.378,28 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 53.067,09 | 45.750,00 | 48.023,56 | 2.273,56 | 0,00 | 0,00 | -2.273,56 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 53.016,50 | -45.650,00 | -48.023,56 | -2.373,56 | 0,00 | 0,00 | 2.373,56 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 53.016,50 | -45.650,00 | -48.023,56 | -2.373,56 | 0,00 | 0,00 | 2.373,56 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 7.900,00 | 7.200,00 | 7.200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 7.900,00 | -7.300,00 | -7.200,00 | 100,00 | 0,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 60.916,50 | -52.950,00 | -55.223,56 | -2.273,56 | 0,00 | 0,00 | 2.273,56 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

26.30.0000 Jugendmusikschule

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 81.099,31 | 80.100,00 | 82.936,09 | 2.836,09 | 0,00 | 0,00 | -2.836,09 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 560.775,60 | 570.000,00 | 563.723,26 | -6.276,74 | 0,00 | 0,00 | 6.276,74 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.949,00 | 6.500,00 | 7.559,00 | 1.059,00 | 0,00 | 0,00 | -1.059,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.442,42 | 0,00 | 1.536,42 | 1.536,42 | 0,00 | 0,00 | -1.536,42 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 647.266,33 | 656.600,00 | 655.754,77 | -845,23 | 0,00 | 0,00 | 845,23 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 735.096,06 | 734.200,00 | 773.667,98 | 39.467,98 | 0,00 | 0,00 | -39.467,98 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 31.157,09 | 34.550,00 | 42.284,41 | 7.734,41 | -452,91 | 3.350,00 | -4.837,32 | 1.000,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.603,18 | 4.100,00 | 9.048,86 | 4.948,86 | 0,00 | 0,00 | -4.948,86 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 8.564,42 | 7.400,00 | 4.523,88 | -2.876,12 | 0,00 | 0,00 | 2.876,12 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 778.420,75 | 780.250,00 | 829.525,13 | 49.275,13 | -452,91 | 3.350,00 | -46.378,04 | 1.000,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 131.154,42 | -123.650,00 | -173.770,36 | -50.120,36 | 452,91 | -3.350,00 | 47.223,27 | -1.000,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 131.154,42 | -123.650,00 | -173.770,36 | -50.120,36 | 452,91 | -3.350,00 | 47.223,27 | -1.000,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 69.500,00 | 84.500,00 | 85.200,00 | 700,00 | 0,00 | 0,00 | -700,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.300,00 | 1.992,01 | 692,01 | 0,00 | 0,00 | -692,01 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 69.500,00 | -85.800,00 | -87.192,01 | -1.392,01 | 0,00 | 0,00 | 1.392,01 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 200.654,42 | -209.450,00 | -260.962,37 | -51.512,37 | 452,91 | -3.350,00 | 48.615,28 | -1.000,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

27.10.0000 Volkshochschule

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.409,94 | 3.200,00 | 1.587,74 | -1.612,26 | 0,00 | 0,00 | 1.612,26 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 21.483,50 | 23.000,00 | 21.579,93 | -1.420,07 | 0,00 | 0,00 | 1.420,07 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 24.893,44 | 26.200,00 | 23.167,67 | -3.032,33 | 0,00 | 0,00 | 3.032,33 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 24.893,44 | -26.200,00 | -23.167,67 | 3.032,33 | 0,00 | 0,00 | -3.032,33 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 24.893,44 | -26.200,00 | -23.167,67 | 3.032,33 | 0,00 | 0,00 | -3.032,33 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 24.893,44 | -26.200,00 | -23.167,67 | 3.032,33 | 0,00 | 0,00 | -3.032,33 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

27.20.0000 Stadtbibliothek

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 27.942,61 | 24.000,00 | 27.589,29 | 3.589,29 | 0,00 | 0,00 | -3.589,29 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.824,15 | 2.000,00 | 2.244,57 | 244,57 | 0,00 | 0,00 | -244,57 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 30.766,76 | 26.000,00 | 29.833,86 | 3.833,86 | 0,00 | 0,00 | -3.833,86 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 99.208,90 | 120.600,00 | 115.103,72 | -5.496,28 | 0,00 | 0,00 | 5.496,28 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 57.196,86 | 53.700,00 | 59.000,32 | 5.300,32 | 0,00 | 3.300,00 | -2.000,32 | 2.350,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 465,89 | 1.100,00 | 1.140,46 | 40,46 | 0,00 | 0,00 | -40,46 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.609,83 | 4.000,00 | 3.481,35 | -518,65 | 0,00 | 0,00 | 518,65 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 159.481,48 | 179.400,00 | 178.725,85 | -674,15 | 0,00 | 3.300,00 | 3.974,15 | 2.350,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 128.714,72 | -153.400,00 | -148.891,99 | 4.508,01 | 0,00 | -3.300,00 | -7.808,01 | -2.350,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 128.714,72 | -153.400,00 | -148.891,99 | 4.508,01 | 0,00 | -3.300,00 | -7.808,01 | -2.350,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 53.900,00 | 69.700,00 | 59.100,00 | -10.600,00 | 0,00 | 0,00 | 10.600,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 500,00 | 524,04 | 24,04 | 0,00 | 0,00 | -24,04 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 53.900,00 | -70.200,00 | -59.624,04 | 10.575,96 | 0,00 | 0,00 | -10.575,96 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 182.614,72 | -223.600,00 | -208.516,03 | 15.083,97 | 0,00 | -3.300,00 | -18.383,97 | -2.350,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

28.10.0000 Sonstige Kulturpflege

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 1.574,94 | 1.100,00 | 29.195,50 | 28.095,50 | 0,00 | 0,00 | -28.095,50 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 4.065,80 | 5.000,00 | 8.081,10 | 3.081,10 | 0,00 | 0,00 | -3.081,10 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.784,20 | 8.700,00 | 5.839,40 | -2.860,60 | 0,00 | 0,00 | 2.860,60 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 139,61 | 0,00 | 297,00 | 297,00 | 0,00 | 0,00 | -297,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 14.564,55 | 14.800,00 | 43.413,00 | 28.613,00 | 0,00 | 0,00 | -28.613,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 44.412,41 | 44.400,00 | 52.019,67 | 7.619,67 | 0,00 | 0,00 | -7.619,67 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 31.595,48 | 57.000,00 | 57.675,72 | 675,72 | 0,00 | 0,00 | -675,72 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 4.390,86 | 4.200,00 | 5.922,64 | 1.722,64 | 0,00 | 0,00 | -1.722,64 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 100.948,25 | 120.000,00 | 106.788,66 | -13.211,34 | 0,00 | 0,00 | 13.211,34 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 169,46 | 1.000,00 | 783,89 | -216,11 | 0,00 | 10.000,00 | 10.216,11 | 10.000,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 181.516,46 | 226.600,00 | 223.190,58 | -3.409,42 | 0,00 | 10.000,00 | 13.409,42 | 10.000,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 166.951,91 | -211.800,00 | -179.777,58 | 32.022,42 | 0,00 | -10.000,00 | -42.022,42 | -10.000,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 166.951,91 | -211.800,00 | -179.777,58 | 32.022,42 | 0,00 | -10.000,00 | -42.022,42 | -10.000,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 8.600,00 | 22.441,72 | 13.841,72 | 0,00 | 0,00 | -13.841,72 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -8.600,00 | -22.441,72 | -13.841,72 | 0,00 | 0,00 | 13.841,72 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 166.951,91 | -220.400,00 | -202.219,30 | 18.180,70 | 0,00 | -10.000,00 | -28.180,70 | -10.000,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

29.10.0000 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------|--------------------------|----------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 20,83 | 0,00 | 250,00 | 250,00 | 0,00 | 0,00 | -250,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 20,83 | 0,00 | 250,00 | 250,00 | 0,00 | 0,00 | -250,00 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 20,83 | 0,00 | -250,00 | -250,00 | 0,00 | 0,00 | 250,00 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 20,83 | 0,00 | -250,00 | -250,00 | 0,00 | 0,00 | 250,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 248,96 | 0,00 | 236,46 | 236,46 | 0,00 | 0,00 | -236,46 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 248,96 | 0,00 | -236,46 | -236,46 | 0,00 | 0,00 | 236,46 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 269,79 | 0,00 | -486,46 | -486,46 | 0,00 | 0,00 | 486,46 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

31.60.0000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 4.442,37 | 4.300,00 | 4.541,58 | 241,58 | 0,00 | 0,00 | -241,58 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 22,79 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 39.894,12 | 48.500,00 | 36.377,48 | -12.122,52 | 0,00 | 0,00 | 12.122,52 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 618,79 | 1.000,00 | 380,00 | -620,00 | 0,00 | 0,00 | 620,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 44.978,07 | 53.800,00 | 41.299,06 | -12.500,94 | 0,00 | 0,00 | 12.500,94 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 44.978,07 | -53.800,00 | -41.299,06 | 12.500,94 | 0,00 | 0,00 | -12.500,94 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 44.978,07 | -53.800,00 | -41.299,06 | 12.500,94 | 0,00 | 0,00 | -12.500,94 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 44.978,07 | -53.800,00 | -41.299,06 | 12.500,94 | 0,00 | 0,00 | -12.500,94 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

31.80.0000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 10.271,35 | 300,00 | 28.771,35 | 28.471,35 | 0,00 | 0,00 | -28.471,35 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 512,00 | 0,00 | 1.446,82 | 1.446,82 | 0,00 | 0,00 | -1.446,82 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.880,00 | 5.900,00 | 7.121,50 | 1.221,50 | 0,00 | 0,00 | -1.221,50 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 16.663,35 | 6.200,00 | 37.339,67 | 31.139,67 | 0,00 | 0,00 | -31.139,67 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 112.007,27 | 95.300,00 | 123.420,83 | 28.120,83 | 0,00 | 0,00 | -28.120,83 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 36.620,10 | 47.900,00 | 23.185,18 | -24.714,82 | 0,00 | 0,00 | 24.714,82 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 542,51 | 600,00 | 771,68 | 171,68 | 0,00 | 0,00 | -171,68 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 38.827,14 | 44.000,00 | 43.939,35 | -60,65 | 0,00 | 0,00 | 60,65 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 370,15 | 2.000,00 | 2.323,98 | 323,98 | 0,00 | 0,00 | -323,98 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 188.367,17 | 189.800,00 | 193.641,02 | 3.841,02 | 0,00 | 0,00 | -3.841,02 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 171.703,82 | -183.600,00 | -156.301,35 | 27.298,65 | 0,00 | 0,00 | -27.298,65 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 171.703,82 | -183.600,00 | -156.301,35 | 27.298,65 | 0,00 | 0,00 | -27.298,65 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 1.359,30 | -840,70 | 0,00 | 0,00 | 840,70 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 430,92 | 330,92 | 0,00 | 0,00 | -330,92 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 2.100,00 | 928,38 | -1.171,62 | 0,00 | 0,00 | 1.171,62 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 171.703,82 | -181.500,00 | -155.372,97 | 26.127,03 | 0,00 | 0,00 | -26.127,03 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.20.0100 Kinder- und Jugendarbeit

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 18.839,10 | 14.000,00 | 19.514,75 | 5.514,75 | 0,00 | 0,00 | -5.514,75 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 1.057,50 | 1.057,50 | 0,00 | 0,00 | -1.057,50 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 18.839,10 | 14.000,00 | 20.572,25 | 6.572,25 | 0,00 | 0,00 | -6.572,25 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 38.697,48 | 40.000,00 | 41.928,94 | 1.928,94 | 0,00 | 0,00 | -1.928,94 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 32.514,43 | 37.000,00 | 27.402,16 | -9.597,84 | 0,00 | 0,00 | 9.597,84 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 195.738,93 | 202.700,00 | 204.373,42 | 1.673,42 | 0,00 | 0,00 | -1.673,42 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 266.950,84 | 279.700,00 | 273.704,52 | -5.995,48 | 0,00 | 0,00 | 5.995,48 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 248.111,74 | -265.700,00 | -253.132,27 | 12.567,73 | 0,00 | 0,00 | -12.567,73 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 248.111,74 | -265.700,00 | -253.132,27 | 12.567,73 | 0,00 | 0,00 | -12.567,73 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 300,00 | 0,00 | -300,00 | 0,00 | 0,00 | 300,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -300,00 | 0,00 | 300,00 | 0,00 | 0,00 | -300,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 248.111,74 | -266.000,00 | -253.132,27 | 12.867,73 | 0,00 | 0,00 | -12.867,73 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.20.0200 Jugendsozialarbeit

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 107.772,82 | 139.500,00 | 127.900,02 | -11.599,98 | 0,00 | 0,00 | 11.599,98 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 2.813,23 | 2.813,23 | 0,00 | 0,00 | -2.813,23 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 107.772,82 | 139.500,00 | 130.713,25 | -8.786,75 | 0,00 | 0,00 | 8.786,75 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 284.180,17 | 328.600,00 | 308.390,82 | -20.209,18 | 0,00 | 0,00 | 20.209,18 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.842,87 | 17.000,00 | 7.028,88 | -9.971,12 | -1.350,00 | 0,00 | 8.621,12 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 197,23 | 0,00 | 507,83 | 507,83 | 0,00 | 0,00 | -507,83 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.739,90 | 5.000,00 | 2.874,36 | -2.125,64 | 0,00 | 0,00 | 2.125,64 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 293.960,17 | 350.600,00 | 318.801,89 | -31.798,11 | -1.350,00 | 0,00 | 30.448,11 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 186.187,35 | -211.100,00 | -188.088,64 | 23.011,36 | 1.350,00 | 0,00 | -21.661,36 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 186.187,35 | -211.100,00 | -188.088,64 | 23.011,36 | 1.350,00 | 0,00 | -21.661,36 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 0,00 | 1.359,30 | 1.359,30 | 0,00 | 0,00 | -1.359,30 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 29,58 | 0,00 | 99,21 | 99,21 | 0,00 | 0,00 | -99,21 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 29,58 | 0,00 | 1.260,09 | 1.260,09 | 0,00 | 0,00 | -1.260,09 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 186.216,93 | -211.100,00 | -186.828,55 | 24.271,45 | 1.350,00 | 0,00 | -22.921,45 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.20.0300 Beteiligung und Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen (z.B. JugendGR)

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 0,00 | 690,00 | 690,00 | 0,00 | 0,00 | -690,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 352,50 | 352,50 | 0,00 | 0,00 | -352,50 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 0,00 | 1.042,50 | 1.042,50 | 0,00 | 0,00 | -1.042,50 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 14.856,69 | 15.700,00 | 15.966,08 | 266,08 | 0,00 | 0,00 | -266,08 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.355,51 | 10.500,00 | 10.022,12 | -477,88 | 0,00 | 0,00 | 477,88 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 60,00 | 1.000,00 | 244,49 | -755,51 | 0,00 | 0,00 | 755,51 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 16.272,20 | 27.200,00 | 26.232,69 | -967,31 | 0,00 | 0,00 | 967,31 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 16.272,20 | -27.200,00 | -25.190,19 | 2.009,81 | 0,00 | 0,00 | -2.009,81 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 16.272,20 | -27.200,00 | -25.190,19 | 2.009,81 | 0,00 | 0,00 | -2.009,81 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 16.272,20 | -27.200,00 | -25.190,19 | 2.009,81 | 0,00 | 0,00 | -2.009,81 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.20.0400 Einrichtungen der Jugendarbeit

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 9,16 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 550,00 | 700,00 | 113,00 | -587,00 | 0,00 | 0,00 | 587,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 5.286,21 | 5.700,00 | 5.910,30 | 210,30 | 0,00 | 0,00 | -210,30 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 600,00 | 705,00 | 105,00 | 0,00 | 0,00 | -105,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 5.845,37 | 7.100,00 | 6.728,30 | -371,70 | 0,00 | 0,00 | 371,70 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 45.319,47 | 48.600,00 | 50.529,64 | 1.929,64 | 0,00 | 0,00 | -1.929,64 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 54.536,49 | 53.650,00 | 36.574,28 | -17.075,72 | 0,00 | 0,00 | 17.075,72 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 12.667,49 | 12.700,00 | 13.760,38 | 1.060,38 | 0,00 | 0,00 | -1.060,38 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.275,71 | 4.600,00 | 2.775,17 | -1.824,83 | 0,00 | 0,00 | 1.824,83 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 115.799,16 | 119.550,00 | 103.639,47 | -15.910,53 | 0,00 | 0,00 | 15.910,53 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 109.953,79 | -112.450,00 | -96.911,17 | 15.538,83 | 0,00 | 0,00 | -15.538,83 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 109.953,79 | -112.450,00 | -96.911,17 | 15.538,83 | 0,00 | 0,00 | -15.538,83 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 17.000,00 | 17.130,00 | 130,00 | 0,00 | 0,00 | -130,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -17.000,00 | -17.130,00 | -130,00 | 0,00 | 0,00 | 130,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 109.953,79 | -129.450,00 | -114.041,17 | 15.408,83 | 0,00 | 0,00 | -15.408,83 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.50.0100 Tageseinrichtungen für Kinder

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 2.078.860,22 | 2.663.250,00 | 2.173.630,23 | -489.619,77 | 0,00 | 0,00 | 489.619,77 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 317.780,50 | 311.000,00 | 315.345,00 | 4.345,00 | 0,00 | 0,00 | -4.345,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.357,97 | 0,00 | 2.264,67 | 2.264,67 | 0,00 | 0,00 | -2.264,67 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 140.681,11 | 98.500,00 | 201.860,09 | 103.360,09 | 0,00 | 0,00 | -103.360,09 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 2.547.679,80 | 3.072.750,00 | 2.693.099,99 | -379.650,01 | 0,00 | 0,00 | 379.650,01 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 1.495.892,56 | 1.736.500,00 | 1.712.082,97 | -24.417,03 | 0,00 | 0,00 | 24.417,03 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 504.406,38 | 441.750,00 | 491.055,19 | 49.305,19 | -4.950,00 | 5.093,06 | -49.162,13 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 157.912,69 | 195.800,00 | 168.666,69 | -27.133,31 | 0,00 | 0,00 | 27.133,31 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 3.197.969,52 | 3.633.200,00 | 3.847.281,90 | 214.081,90 | 0,00 | 0,00 | -214.081,90 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 30.120,36 | 45.000,00 | 34.472,68 | -10.527,32 | 0,00 | 0,00 | 10.527,32 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 5.386.301,51 | 6.052.250,00 | 6.253.559,43 | 201.309,43 | -4.950,00 | 5.093,06 | -201.166,37 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 2.838.621,71 | -2.979.500,00 | -3.560.459,44 | -580.959,44 | 4.950,00 | -5.093,06 | 580.816,38 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 2.838.621,71 | -2.979.500,00 | -3.560.459,44 | -580.959,44 | 4.950,00 | -5.093,06 | 580.816,38 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 0,00 | 1.359,30 | 1.359,30 | 0,00 | 0,00 | -1.359,30 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 104.400,00 | 129.600,00 | 135.100,00 | 5.500,00 | 0,00 | 0,00 | -5.500,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 300.500,00 | 278.137,95 | -22.362,05 | 0,00 | 0,00 | 22.362,05 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 104.400,00 | -430.100,00 | -411.878,65 | 18.221,35 | 0,00 | 0,00 | -18.221,35 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 2.943.021,71 | -3.409.600,00 | -3.972.338,09 | -562.738,09 | 4.950,00 | -5.093,06 | 562.595,03 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.50.0200 Kindertagespflege

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 15.688,98 | 17.600,00 | 18.833,91 | 1.233,91 | 0,00 | 0,00 | -1.233,91 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 11.106,28 | 11.000,00 | 11.197,38 | 197,38 | 0,00 | 0,00 | -197,38 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 26.795,26 | 28.600,00 | 30.031,29 | 1.431,29 | 0,00 | 0,00 | -1.431,29 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 26.795,26 | -28.600,00 | -30.031,29 | -1.431,29 | 0,00 | 0,00 | 1.431,29 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 26.795,26 | -28.600,00 | -30.031,29 | -1.431,29 | 0,00 | 0,00 | 1.431,29 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 26.795,26 | -28.600,00 | -30.031,29 | -1.431,29 | 0,00 | 0,00 | 1.431,29 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

36.80.0000 Kooperation und Vernetzung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 352,50 | 352,50 | 0,00 | 0,00 | -352,50 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 0,00 | 352,50 | 352,50 | 0,00 | 0,00 | -352,50 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 66.406,10 | 89.700,00 | 101.080,94 | 11.380,94 | 0,00 | 0,00 | -11.380,94 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 12.022,13 | 9.500,00 | 12.106,44 | 2.606,44 | 0,00 | 0,00 | -2.606,44 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 9.036,60 | 29.700,00 | 10.998,60 | -18.701,40 | 0,00 | 0,00 | 18.701,40 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 2.196,69 | 2.500,00 | 2.985,49 | 485,49 | 0,00 | 0,00 | -485,49 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 4.542,13 | 9.800,00 | 4.041,09 | -5.758,91 | 0,00 | 0,00 | 5.758,91 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 94.203,65 | 141.200,00 | 131.212,56 | -9.987,44 | 0,00 | 0,00 | 9.987,44 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 94.203,65 | -141.200,00 | -130.860,06 | 10.339,94 | 0,00 | 0,00 | -10.339,94 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 94.203,65 | -141.200,00 | -130.860,06 | 10.339,94 | 0,00 | 0,00 | -10.339,94 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 51.700,00 | 51.700,00 | 54.559,00 | 2.859,00 | 0,00 | 0,00 | -2.859,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 400,00 | 916,02 | 516,02 | 0,00 | 0,00 | -516,02 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 51.700,00 | 51.300,00 | 53.642,98 | 2.342,98 | 0,00 | 0,00 | -2.342,98 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 42.503,65 | -89.900,00 | -77.217,08 | 12.682,92 | 0,00 | 0,00 | -12.682,92 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.10.0000 Förderung des Sports

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 6.792,72 | 7.000,00 | 8.713,63 | 1.713,63 | 0,00 | 0,00 | -1.713,63 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.188,64 | 6.400,00 | 3.181,73 | -3.218,27 | 0,00 | 0,00 | 3.218,27 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 10.981,36 | 13.900,00 | 11.895,36 | -2.004,64 | 0,00 | 0,00 | 2.004,64 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 10.981,36 | -13.900,00 | -11.895,36 | 2.004,64 | 0,00 | 0,00 | -2.004,64 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 10.981,36 | -13.900,00 | -11.895,36 | 2.004,64 | 0,00 | 0,00 | -2.004,64 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 10.981,36 | -13.900,00 | -11.895,36 | 2.004,64 | 0,00 | 0,00 | -2.004,64 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

52.20.0500 Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.337,71 | 3.500,00 | 3.417,10 | -82,90 | 0,00 | 0,00 | 82,90 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 3.337,71 | 3.700,00 | 3.417,10 | -282,90 | 0,00 | 0,00 | 282,90 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 3.337,71 | -3.700,00 | -3.417,10 | 282,90 | 0,00 | 0,00 | -282,90 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 3.337,71 | -3.700,00 | -3.417,10 | 282,90 | 0,00 | 0,00 | -282,90 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 3.337,71 | -3.700,00 | -3.417,10 | 282,90 | 0,00 | 0,00 | -282,90 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.30.0910 Mehrgenerationenhaus Rotes Haus

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 28.909,48 | 30.500,00 | 30.409,48 | -90,52 | 0,00 | 0,00 | 90,52 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 215,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 17.292,44 | 12.300,00 | 12.746,97 | 446,97 | 0,00 | 0,00 | -446,97 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 46.416,92 | 42.800,00 | 43.156,45 | 356,45 | 0,00 | 0,00 | -356,45 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 51.323,79 | 61.700,00 | 61.695,17 | -4,83 | 0,00 | 0,00 | 4,83 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 74.391,20 | 90.900,00 | 72.358,19 | -18.541,81 | 0,00 | 0,00 | 18.541,81 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 29.401,52 | 25.500,00 | 27.322,08 | 1.822,08 | 0,00 | 0,00 | -1.822,08 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.998,55 | 5.500,00 | 2.777,30 | -2.722,70 | 0,00 | 0,00 | 2.722,70 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 158.115,06 | 183.600,00 | 164.152,74 | -19.447,26 | 0,00 | 0,00 | 19.447,26 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 111.698,14 | -140.800,00 | -120.996,29 | 19.803,71 | 0,00 | 0,00 | -19.803,71 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 111.698,14 | -140.800,00 | -120.996,29 | 19.803,71 | 0,00 | 0,00 | -19.803,71 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 23.100,00 | 29.700,00 | 23.300,00 | -6.400,00 | 0,00 | 0,00 | 6.400,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 43.800,00 | 44.393,14 | 593,14 | 0,00 | 0,00 | -593,14 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 23.100,00 | -73.500,00 | -67.693,14 | 5.806,86 | 0,00 | 0,00 | -5.806,86 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 134.798,14 | -214.300,00 | -188.689,43 | 25.610,57 | 0,00 | 0,00 | -25.610,57 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.50.0010 Orgelfest

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 0,00 | 13.526,17 | 13.526,17 | 0,00 | 0,00 | -13.526,17 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 2.196,47 | 2.196,47 | 0,00 | 0,00 | -2.196,47 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 127,57 | 30.000,00 | 15.652,04 | -14.347,96 | 0,00 | 0,00 | 14.347,96 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 127,57 | 30.000,00 | 31.374,68 | 1.374,68 | 0,00 | 0,00 | -1.374,68 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.409,94 | 3.200,00 | 3.422,37 | 222,37 | 0,00 | 0,00 | -222,37 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.693,85 | 76.500,00 | 79.185,67 | 2.685,67 | 0,00 | 0,00 | -2.685,67 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 43,61 | 0,00 | 5.470,54 | 5.470,54 | 0,00 | 0,00 | -5.470,54 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 18.147,40 | 79.700,00 | 88.078,58 | 8.378,58 | 0,00 | 0,00 | -8.378,58 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 18.019,83 | -49.700,00 | -56.703,90 | -7.003,90 | 0,00 | 0,00 | 7.003,90 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 18.019,83 | -49.700,00 | -56.703,90 | -7.003,90 | 0,00 | 0,00 | 7.003,90 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 18.019,83 | -49.700,00 | -56.703,90 | -7.003,90 | 0,00 | 0,00 | 7.003,90 | 0,00 |

| ☰ Mehrproduktbudget THH3 | |
|---|---|
|  | 11260600 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern |
|  | 11260600.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12100000 Statistik und Wahlen |
|  | 12100000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12200000 Ordnungswesen |
|  | 12200000.001 Einnahmen für das Produkt |
|  | 12200000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12210000 Verkehrswesen |
|  | 12210000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12220000 Einwohnerwesen |
|  | 12220000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12230000 Personenstandswesen |
|  | 12230000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12600000 Brandschutz |
|  | 12600000.001 Einnahmen für das Produkt |
|  | 12600000.100 Umbau Feuerwehrgerätehäuser |
|  | 12600000.600 Umbau Atemschutzgerätewerkstatt RZ |
|  | 12600000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 12700000 Rettungsdienst |
|  | 12700000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 52100000 Bauordnung |
|  | 52100000.999 Vorhandene Einrichtungen |
|  | 57300600 Betrieb von Wochenmärkten |
|  | 31300100 Hilfen für Flüchtlinge |

Fachbereich 3 –Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice-

Vom Fachbereich 3 –Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice- werden die Aufgaben auf dem Gebiet des Polizei- und Ordnungsrechts, des Katastrophenschutzes und der Zivilverteidigung wahrgenommen. Die Tätigkeit des Fachbereichs umfasst auch die Aufgaben einer unteren Verwaltungsbehörde für das Gebiet der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Waldkirch mit den Gemeinden Simonswald und Gutach einschließlich der Bauordnungsaufgaben und des Denkmalschutzes.

In den einzelnen Teilbereichen wurde u.a. folgendes bearbeitet und erledigt

Bußgeldangelegenheiten

| | |
|---|--------|
| Bußgeldverfahren | 3.742 |
| Schriftliche Verwarnungen | 31.899 |
| Zeugenanhörungen | 11.116 |
| Kostenbescheide | 503 |
| Fahrverbote | 150 |
| Fahrerermittlungen für auswärtige Bußgeldbehörden | 19 |
| Bearbeitung von Einsprüchen und sonst. Rechtsbehelfen | 102 |

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

| | |
|---|------|
| Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen und Anordnungen der Verkehrsbehörde | 1042 |
| Verkehrsrechtliche Anordnungen bei Baustellen und Sondernutzungen, Plakatierungserlaubnisse | 470 |
| Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen | 25 |
| Erlaubnisse/ Maßnahmen nach dem Waffen- und Sprengstoffgesetz | 292 |
| Waffenkontrollen | 10 |
| Maßnahmen nach dem Bestattungsgesetz | 3 |
| Obdachlosenangelegenheiten / Flüchtlinge | 176 |
| Allgemeine polizeiliche Maßnahmen | 12 |
| Ausnahmegenehmigungen nach dem Sonn- und Feiertagsgesetz | 4 |
| Versammlungsrecht | 0 |
| Bearbeitung von Widersprüchen | 2 |
| Sammlungen | 4 |

Gewerberecht

| | |
|---|-------|
| Bestätigung über die Geeignetheit eines Aufstellortes für Spielgeräte | 5 |
| Veranstaltung von Wanderlagern | 0 |
| Gewerbean-/ab-/ummeldungen | 383 |
| Internet/-freischaltung/-ablehnung von Gewerbebetrieben | 206 |
| Auskünfte aus dem Gewerberegister | 1.750 |
| Ausstellung/Ausnahmegenehmigung und Verlängerung von Reisegewerbekarten | 3 |
| Erteilung/ Ablehnung von Sperrzeitverkürzungen | 23 |
| Gestattungen nach dem Gaststättengesetz | 321 |
| Erteilung von gaststättenrechtlichen Erlaubnissen | 12 |
| Erteilung von vorläufigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen | 9 |
| Rücknahme von Anträgen auf Gaststättenkonzessionen | 3 |
| Widerrufverfahren gaststättenrechtliche Erlaubnisse | 2 |
| Gewerbeuntersagungsverfahren | 2 |
| Auflagen an Gaststätten | 38 |
| Konzession für Privatkrankenanstalt | 0 |
| Genehmigung Bewachungsgewerbe | 0 |
| Erteilung von Spielhallenerlaubnissen | 0 |
| Erteilung einer allgemeinen Aufstellerlaubnis für Spielgeräte | 1 |
| Festsetzung Ausstellungen/ Spezialmärkte/ Jahrmärkte | 5 |
| Wochenmarktverlegungen | 3 |
| Standzusagen bzw. –absagen für Wochenmärkte | 184 |
| Gebührenerhebung für Wochenmärkte | 90 |
| Ausnahme von Ladenschlusszeiten | 1 |

Ausländerbehörde

| | |
|--|-----|
| Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen | 89 |
| Übertrag von Aufenthaltserlaubnissen | 19 |
| Verlängerung von Aufenthaltserlaubnissen | 115 |
| Zusatzblatt/ Beiblatt zu Aufenthaltserlaubnissen | 54 |
| Erteilung von Niederlassungserlaubnissen | 65 |
| Übertrag von Niederlassungserlaubnissen | 90 |
| Fiktionsbescheinigungen | 69 |
| Bescheinigung Aufenthaltserlaubnis EU/Schweiz | 12 |
| Bescheinigung des Daueraufenthaltsrechts | 8 |
| Bescheinigung über Aufenthaltsrecht EU/EWR-Bürger | 2 |
| Duldungen | 97 |
| Verpflichtungserklärungen | 167 |
| Stellungnahme zu Visumanträgen an Auslandsvertretungen | 15 |
| Visumsverlängerungen | 8 |
| Ausstellung von Ausweisersätzen | 7 |
| Ausstellung von vorl. Reiseausweisen für Ausländer | 2 |
| Ausstellung von vorl. Reiseausweisen für Flüchtlinge | 23 |
| Ausstellung von vorl. Reiseausweisen für Staatenlose | 2 |
| Ausstellung von Reiseausweisen für Ausländer | 2 |
| Ausstellung von Reiseausweisen für Flüchtlinge | 7 |
| Ausstellung von Reiseausweisen für Staatenlose | 2 |
| Verpflichtungen zu Integrationskursen | 16 |
| Bearbeitung von Widersprüchen und verwaltungsgerichtlichen Verfahren | 2 |
| Gestattungen und Verlängerung von Gestattungen | 118 |
| Stellungnahme Petitionsantrag | 1 |

Freistellungen 2

Überwachung und Fortschreiben der Bestandskartei der öffentlich geförderten Wohnungen.

Personenstandswesen

Geburtenregister:
Geburten Erstbeurkundungen 2
- davon lebend 2

Geschlecht des Kindes
- männlich 2
- weiblich 0

Familienstand der Mutter
- verheiratet 2
- ledig 0

Ausstellung Urkunden
- Geburtsurkunden 354
- Registerausdrucke 16
- Nachbeurkundung Geburten 1

Folgebeurkundungen
- Berichtigungen 4
- Adoptionen 7
- Hinweise im Geburtenregister 693
- Änderung Religionszugehörigkeit 4
- Geschlechtsumwandlung 1
- Namensänderung (Kind) 5
- Testamentverzeichnis 37

Eheregister
Eheanmeldungen 86
- davon bei anderen Standesämtern 16

Familienstand bei Eheschließenden
- beide ledig 56
- einer oder beide nicht ledig 30

Staatsangehörigkeit der Eheschließenden
- beide deutsch 75
- einer von beiden nicht deutsch 10
- beide nicht deutsch 1

Eheschließungen 97
- von anderen Standesämtern 20

Ausgestellte Urkunden
- Eheurkunden 160
- Bescheinigung Namensänderung 169
- Registerausdrucke 109

Folgebeurkundungen
- Berichtigungen 4
- Kirchenaustritte/Kirchenübertritte 15

| | |
|--|-----|
| Namensänderungen | 13 |
| Auflösung der Ehe | 109 |
| - davon Tod im Ausland | 1 |
| Hinweise auf neue Ehe | 41 |
| Eheschließungen an 28 Samstagen | 55 |
| davon in | |
| - Waldkirch | 45 |
| - Kollnau | 8 |
| - Buchholz | 2 |
| Besondere Beurkundungen: | |
| Anerkennung/Feststellung der Vaterschaft | 7 |
| Angleichungserklärungen | 7 |
| Nachträgliche Namensbestimmungen | 13 |
| Kirchenaustritt | 130 |
| Nachträgliche Änderung Kindsname | 3 |
| Lebenspartnerschaften | 0 |
| Sterberegister: | |
| Erstbeurkundungen | 188 |
| - davon männlich | 85 |
| - davon weiblich | 103 |
| Wohnort der Verstorbenen | |
| - im Standesamtsbezirk | 147 |
| - außerhalb des Standesamtsbezirks | 41 |
| Ausgestellte Sterbeurkunden | 924 |
| Folgebeurkundungen | |
| - Berichtigungen | 4 |
| Sonstige | |
| Behördliche Namensänderungen | 2 |
| Feuerbestattungen | 131 |
| Leichenpässe | 10 |
| Zusätzliche Beurkundungen (Sterbefälle) | 16 |
| Versiegelungen von Wohnungen | 5 |
| Durchführung von Nachlasserhebungen | 167 |

Gemeindevollzugsdienst

Der Gemeindevollzugsdienst nimmt gemäß § 80 Polizeigesetz bestimmte, auf den Gemeindebereich beschränkte polizeiliche Aufgaben wahr. Daneben sind die Beschäftigten des Gemeindevollzugsdienstes als Außendienstmitarbeiter der Bußgeld-, Straßenverkehrs-, Ausländer- und Waffenbehörde im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Waldkirch tätig.

| | |
|---|-------|
| Verwarnungen mit Verwarnungsgeld ca. | 6.168 |
| Ordnungswidrigkeiten-Anzeigen (Sondernutzung, Baustellen) | 24 |
| Mängelberichte | 11 |
| Entfernung abgemeldeter PKW aus dem öffentl. Verkehrsraum | 9 |
| Wohnsitzüberprüfungen | 21 |
| Ermittlungen für die Ausländerbehörde | 33 |
| Fahrerermittlungen für auswärtige Bußgeldbehörden | 19 |
| Ermittlungen im Bereich Bau- und Gewerbebereich | 6 |

| | |
|---|-------|
| Waffenkontrollen mit der Waffenbehörde | 10 |
| Ermittlungen im Bereich Umweltschutz sowie bei Sachbeschädigungen | 40 |
| Unfallaufnahme bei Gefahr im Verzug | 5 |
| Halterfeststellungen von abgemeldeten PKW mit Aufforderung zur Entfernung | 23 |
| Fahrzeug der Verwertung zugeführt | 1 |
| Überwachung/Abnahme von Straßenbaustellen | 1.085 |
| Überwachung von Sondernutzungen | 633 |
| Überwachung von Plakatierungen | 80 |
| Tiere ihren Besitzern bzw. dem Tierheim zugeführt | 8 |

Zusätzlich wurden aufgrund der Tunnelsperrung tägliche Kontrollen der Umfahrung mit ca. 130 Verkehrszeichen durchgeführt.

Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen mit den Geschwindigkeitsmessenanlagen ES3.0 und LEIVTEC XV3:

| | |
|----------------------------------|---------|
| Gemessene Fahrzeuge | 432.273 |
| Geschwindigkeitsüberschreitungen | 36.666 |
| Überschreitungsquote | 8,5 % |

Fundsachen

Entgegennahme und Verwaltung von 297 Fundgegenständen (einschl. 14 Katzen, 2 Hunden und 2 Kaninchen). Bei einer Versteigerung wurden 55 Fahrräder und andere Fundgegenstände öffentlich versteigert.

Baurechtsbehörde

Eingereicht wurden insgesamt 153 Bauanträge und Bauvoranfragen (einschl. Werbeanlagen). Es entfielen auf:

| | | |
|---------------------------|--------------------|------------------------------------|
| Waldkirch mit Stadtteilen | 112 Anträge, davon | 94 Bauanträge 18 Bauvoranfragen |
| Gutach mit Ortsteilen | 24 Anträge, davon | 23 Bauanträge 1 Bauvoranfragen |
| Simonswald mit Ortsteilen | 17 Anträge, davon | 15 Bauanträge 2 Bauvoranfragen |

Die erteilten Baugenehmigungen lösten nach den eingereichten Anträgen Bauinvestitionen in Höhe von ca. 37 Mio. € (Waldkirch 30 Mio. €, Gutach 4,2 Mio. €, Simonswald 2,8 Mio. €) aus.

| | |
|---|-----|
| Baugenehmigungen | 143 |
| Baugenehmigungen (vereinf. Verfahren) | 1 |
| Zustimmung anstelle Baugenehmigung | 5 |
| Bauvorbescheide | 15 |
| Änderungsbaugenehmigungen | 1 |
| Verlängerung von Baugenehmigungen | 11 |
| Befreiungen | 67 |
| Abbruchgenehmigungen | 0 |
| Ablehnungen | 7 |
| bauordnungsrechtliche Verfügungen | 1 |
| Antragsrücknahmen | 14 |
| Kenntnisgabeverfahren | 8 |
| Immissionsschutzrechtl. Verfahren | 1 |
| Abgeschlossenheitscheinigungen zur Bildung von Wohnungseigentum | 23 |

| | |
|---|-----|
| Bearbeitung von Baulasterklärungen | 19 |
| Bauabnahmen | 18 |
| Baueinstellungen | 0 |
| Anhörung von Fachbehörden | 422 |
| Brandverhütungsschauen/sonstige Brandschutzbegehungen | 20 |
| Bearbeitung von Mängelberichten der Bezirksschornsteinfegermeister (Abgaswege-Überprüfung/Mängel nach 1. BlmschVO) | 1 |
| Bearbeitung von Widersprüchen und verwaltungsgerichtlichen Verfahren | 5 |
| Petitionsverfahren | 0 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 49.771,21 | 42.700,00 | 63.428,28 | 20.728,28 | 0,00 | 0,00 | -20.728,28 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 598.694,55 | 425.000,00 | 709.502,40 | 284.502,40 | 0,00 | 0,00 | -284.502,40 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 12.375,45 | 25.700,00 | 22.152,42 | -3.547,58 | 0,00 | 0,00 | 3.547,58 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 23.105,77 | 181.350,00 | 40.042,62 | -141.307,38 | 0,00 | 0,00 | 141.307,38 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 924.079,98 | 880.000,00 | 874.768,58 | -5.231,42 | 0,00 | 0,00 | 5.231,42 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.608.026,96 | 1.554.750,00 | 1.709.894,30 | 155.144,30 | 0,00 | 0,00 | -155.144,30 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 1.457.255,42 | 1.458.000,00 | 1.365.127,65 | -92.872,35 | 0,00 | 0,00 | 92.872,35 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 49.362,62 | 77.800,00 | 75.225,01 | -2.574,99 | 0,00 | 0,00 | 2.574,99 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 613.641,75 | 711.750,00 | 700.986,20 | -10.763,80 | 0,00 | 172.250,00 | 183.013,80 | 211.800,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 245.063,18 | 325.400,00 | 275.482,94 | -49.917,06 | 0,00 | 0,00 | 49.917,06 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 5.584,00 | 28.000,00 | 22.165,00 | -5.835,00 | 0,00 | 0,00 | 5.835,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 250.078,14 | 396.350,00 | 305.311,74 | -91.038,26 | 0,00 | 0,00 | 91.038,26 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 2.620.985,11 | 2.997.300,00 | 2.744.298,54 | -253.001,46 | 0,00 | 172.250,00 | 425.251,46 | 211.800,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.012.958,15 | -1.442.550,00 | -1.034.404,24 | 408.145,76 | 0,00 | -172.250,00 | -580.395,76 | -211.800,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.012.958,15 | -1.442.550,00 | -1.034.404,24 | 408.145,76 | 0,00 | -172.250,00 | -580.395,76 | -211.800,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 46.400,00 | 48.600,00 | 67.659,30 | 19.059,30 | 0,00 | 0,00 | -19.059,30 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 65.100,00 | 76.700,00 | 92.200,00 | 15.500,00 | 0,00 | 0,00 | -15.500,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 69,24 | 227.300,00 | 226.443,49 | -856,51 | 0,00 | 0,00 | 856,51 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 18.769,24 | -255.400,00 | -250.984,19 | 4.415,81 | 0,00 | 0,00 | -4.415,81 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 1.031.727,39 | -1.697.950,00 | -1.285.388,43 | 412.561,57 | 0,00 | -172.250,00 | -584.811,57 | -211.800,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerservice

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|--------------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 1.591.776,05 | 1.530.050,00 | 1.611.077,99 | 81.027,99 | 0,00 | 0,00 | -81.027,99 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 2.350.497,17 | 2.671.900,00 | 2.464.072,09 | -207.827,91 | 0,00 | 0,00 | 207.827,91 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 758.721,12 | -1.141.850,00 | -852.994,10 | 288.855,90 | 0,00 | 0,00 | -288.855,90 | 0,00 |
| 4 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 164.818,00 | 162.000,00 | 105.182,00 | -56.818,00 | 0,00 | 0,00 | 56.818,00 | 0,00 |
| 6 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 8.700,00 | 0,00 | 700,00 | 700,00 | 0,00 | 0,00 | -700,00 | 0,00 |
| 9 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 173.518,00 | 162.000,00 | 105.882,00 | -56.118,00 | 0,00 | 0,00 | 56.118,00 | 0,00 |
| 12 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 807.059,91 | 134.500,00 | 201.494,07 | 66.994,07 | 7.100,00 | 218.800,00 | 158.905,93 | 157.250,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 807.059,91 | 134.500,00 | 201.494,07 | 66.994,07 | 7.100,00 | 218.800,00 | 158.905,93 | 157.250,00 |
| 17 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | - 633.541,91 | 27.500,00 | -95.612,07 | -123.112,07 | -7.100,00 | -218.800,00 | -102.787,93 | -157.250,00 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 1.392.263,03 | -1.114.350,00 | -948.606,17 | 165.743,83 | -7.100,00 | -218.800,00 | -391.643,83 | -157.250,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11260600-Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 1.473,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.473,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.473,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.473,22 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12200000-Ordnungswesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 863,34 | 0,00 | 4.509,72 | 4.509,72 | 5.400,00 | 0,00 | 890,28 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 863,34 | 0,00 | 4.509,72 | 4.509,72 | 5.400,00 | 0,00 | 890,28 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 863,3 | 0,00 | -4.509,72 | -4.509,72 | -5.400,00 | 0,00 | -890,28 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 863,3 | 0,00 | -4.509,72 | -4.509,72 | -5.400,00 | 0,00 | -890,28 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12210000-Verkehrswesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 6.795,50 | 33.500,00 | 33.190,31 | -309,69 | 0,00 | 0,00 | 309,69 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.795,50 | 33.500,00 | 33.190,31 | -309,69 | 0,00 | 0,00 | 309,69 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 6.795,50 | -33.500,00 | -33.190,31 | 309,69 | 0,00 | 0,00 | -309,69 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 6.795,50 | -33.500,00 | -33.190,31 | 309,69 | 0,00 | 0,00 | -309,69 | 0,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12220000-Einwohnerwesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 6.690,67 | 0,00 | 849,25 | 849,25 | 900,00 | 0,00 | 50,75 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.690,67 | 0,00 | 849,25 | 849,25 | 900,00 | 0,00 | 50,75 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 6.690,6 | 0,00 | -849,25 | -849,25 | -900,00 | 0,00 | -50,75 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 6.690,6 | 0,00 | -849,25 | -849,25 | -900,00 | 0,00 | -50,75 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12600000-Brandschutz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 164.818,00 | 162.000,00 | 105.182,00 | -56.818,00 | 0,00 | 0,00 | 56.818,00 | 0,00 |
| 3 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 8.700,00 | 0,00 | 700,00 | 700,00 | 0,00 | 0,00 | -700,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 173.518,00 | 162.000,00 | 105.882,00 | -56.118,00 | 0,00 | 0,00 | 56.118,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 173.518,00 | 162.000,00 | 105.882,00 | -56.118,00 | 0,00 | 0,00 | 56.118,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 173.518,00 | 162.000,00 | 105.882,00 | -56.118,00 | 0,00 | 0,00 | 56.118,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 12600000-Brandschutz | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 790.375,02 | 94.000,00 | 156.255,17 | 62.255,17 | 0,00 | 218.800,00 | 156.544,83 | 157.250,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 790.375,02 | 94.000,00 | 156.255,17 | 62.255,17 | 0,00 | 218.800,00 | 156.544,83 | 157.250,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 790.375,02 | -94.000,00 | -156.255,17 | -62.255,17 | 0,00 | -218.800,00 | -156.544,83 | -157.250,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 790.375,02 | -94.000,00 | -156.255,17 | -62.255,17 | 0,00 | -218.800,00 | -156.544,83 | -157.250,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-----------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 52100000-Bauordnung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 862,16 | 7.000,00 | 6.689,62 | -310,38 | 800,00 | 0,00 | 1.110,38 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 862,16 | 7.000,00 | 6.689,62 | -310,38 | 800,00 | 0,00 | 1.110,38 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 862,16 | -7.000,00 | -6.689,62 | 310,38 | -800,00 | 0,00 | -1.110,38 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 862,16 | -7.000,00 | -6.689,62 | 310,38 | -800,00 | 0,00 | -1.110,38 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.26.0600 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 3.632,00 | 3.000,00 | 4.020,00 | 1.020,00 | 0,00 | 0,00 | -1.020,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 44,00 | 44,00 | 0,00 | 0,00 | -44,00 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 924.079,98 | 880.000,00 | 874.768,58 | -5.231,42 | 0,00 | 0,00 | 5.231,42 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 927.711,98 | 883.000,00 | 878.832,58 | -4.167,42 | 0,00 | 0,00 | 4.167,42 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 159.887,40 | 159.300,00 | 162.527,12 | 3.227,12 | 0,00 | 0,00 | -3.227,12 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 2.000,00 | 860,00 | -1.140,00 | 0,00 | 0,00 | 1.140,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.075,16 | 39.000,00 | 13.349,31 | -25.650,69 | 0,00 | 0,00 | 25.650,69 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.222,10 | 5.300,00 | 771,30 | -4.528,70 | 0,00 | 0,00 | 4.528,70 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 37.366,89 | 45.500,00 | 33.124,34 | -12.375,66 | 0,00 | 0,00 | 12.375,66 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 219.551,55 | 251.100,00 | 210.632,07 | -40.467,93 | 0,00 | 0,00 | 40.467,93 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 708.160,43 | 631.900,00 | 668.200,51 | 36.300,51 | 0,00 | 0,00 | -36.300,51 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 708.160,43 | 631.900,00 | 668.200,51 | 36.300,51 | 0,00 | 0,00 | -36.300,51 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 69,24 | 1.000,00 | 30,70 | -969,30 | 0,00 | 0,00 | 969,30 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 69,24 | -1.000,00 | -30,70 | 969,30 | 0,00 | 0,00 | -969,30 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 708.091,19 | 630.900,00 | 668.169,81 | 37.269,81 | 0,00 | 0,00 | -37.269,81 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.10.0000 Statistik und Wahlen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.135,49 | 10.000,00 | 17.633,64 | 7.633,64 | 0,00 | 0,00 | -7.633,64 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 11.135,49 | 10.000,00 | 17.633,64 | 7.633,64 | 0,00 | 0,00 | -7.633,64 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 20.236,71 | 26.900,00 | 12.735,86 | -14.164,14 | 0,00 | 0,00 | 14.164,14 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 2.000,00 | 860,00 | -1.140,00 | 0,00 | 0,00 | 1.140,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.172,66 | 4.700,00 | 2.737,50 | -1.962,50 | 0,00 | 0,00 | 1.962,50 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 13.122,35 | 67.500,00 | 51.492,70 | -16.007,30 | 0,00 | 0,00 | 16.007,30 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 36.531,72 | 101.100,00 | 67.826,06 | -33.273,94 | 0,00 | 0,00 | 33.273,94 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 25.396,23 | -91.100,00 | -50.192,42 | 40.907,58 | 0,00 | 0,00 | -40.907,58 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 25.396,23 | -91.100,00 | -50.192,42 | 40.907,58 | 0,00 | 0,00 | -40.907,58 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 25.396,23 | -91.100,00 | -50.192,42 | 40.907,58 | 0,00 | 0,00 | -40.907,58 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.20.0000 Ordnungswesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 5.182,62 | 3.000,00 | 5.192,48 | 2.192,48 | 0,00 | 0,00 | -2.192,48 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 156.742,53 | 35.000,00 | 186.636,75 | 151.636,75 | 0,00 | 0,00 | -151.636,75 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 796,50 | 0,00 | 743,57 | 743,57 | 0,00 | 0,00 | -743,57 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 160.000,00 | 2.387,19 | -157.612,81 | 0,00 | 0,00 | 157.612,81 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 162.721,65 | 198.000,00 | 194.959,99 | -3.040,01 | 0,00 | 0,00 | 3.040,01 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 218.410,39 | 228.800,00 | 216.059,48 | -12.740,52 | 0,00 | 0,00 | 12.740,52 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 10.800,00 | 5.160,00 | -5.640,00 | 0,00 | 0,00 | 5.640,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 163.237,40 | 204.000,00 | 208.164,73 | 4.164,73 | 0,00 | 0,00 | -4.164,73 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 968,92 | 5.200,00 | 1.613,56 | -3.586,44 | 0,00 | 0,00 | 3.586,44 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.270,08 | 24.000,00 | 28.382,21 | 4.382,21 | 0,00 | 0,00 | -4.382,21 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 409.886,79 | 472.800,00 | 459.379,98 | -13.420,02 | 0,00 | 0,00 | 13.420,02 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 247.165,14 | -274.800,00 | -264.419,99 | 10.380,01 | 0,00 | 0,00 | -10.380,01 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 247.165,14 | -274.800,00 | -264.419,99 | 10.380,01 | 0,00 | 0,00 | -10.380,01 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 46.400,00 | 46.400,00 | 66.300,00 | 19.900,00 | 0,00 | 0,00 | -19.900,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.000,00 | 320,39 | -679,61 | 0,00 | 0,00 | 679,61 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 46.400,00 | 45.400,00 | 65.979,61 | 20.579,61 | 0,00 | 0,00 | -20.579,61 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 200.765,14 | -229.400,00 | -198.440,38 | 30.959,62 | 0,00 | 0,00 | -30.959,62 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.21.0000 Verkehrswesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 29.796,50 | 30.000,00 | 94.031,20 | 64.031,20 | 0,00 | 0,00 | -64.031,20 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 547,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 30.343,50 | 30.000,00 | 94.031,20 | 64.031,20 | 0,00 | 0,00 | -64.031,20 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 299.137,90 | 324.600,00 | 314.221,68 | -10.378,32 | 0,00 | 0,00 | 10.378,32 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 13.300,00 | 6.450,00 | -6.850,00 | 0,00 | 0,00 | 6.850,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 24.634,16 | 25.500,00 | 14.184,50 | -11.315,50 | 0,00 | 0,00 | 11.315,50 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 20.123,88 | 5.900,00 | 20.162,37 | 14.262,37 | 0,00 | 0,00 | -14.262,37 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.821,35 | 7.800,00 | 2.550,25 | -5.249,75 | 0,00 | 0,00 | 5.249,75 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 347.717,29 | 377.100,00 | 357.568,80 | -19.531,20 | 0,00 | 0,00 | 19.531,20 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 317.373,79 | -347.100,00 | -263.537,60 | 83.562,40 | 0,00 | 0,00 | -83.562,40 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 317.373,79 | -347.100,00 | -263.537,60 | 83.562,40 | 0,00 | 0,00 | -83.562,40 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 1.359,30 | -840,70 | 0,00 | 0,00 | 840,70 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.300,00 | 5.097,20 | 3.797,20 | 0,00 | 0,00 | -3.797,20 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | 900,00 | -3.737,90 | -4.637,90 | 0,00 | 0,00 | 4.637,90 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 317.373,79 | -346.200,00 | -267.275,50 | 78.924,50 | 0,00 | 0,00 | -78.924,50 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.22.0000 Einwohnerwesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 129.883,38 | 120.000,00 | 132.017,08 | 12.017,08 | 0,00 | 0,00 | -12.017,08 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 117,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 130.000,38 | 121.000,00 | 132.017,08 | 11.017,08 | 0,00 | 0,00 | -11.017,08 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 338.421,72 | 297.900,00 | 224.977,39 | -72.922,61 | 0,00 | 0,00 | 72.922,61 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 19.051,55 | 12.400,00 | 20.071,07 | 7.671,07 | 0,00 | 0,00 | -7.671,07 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 66.812,93 | 66.400,00 | 68.166,37 | 1.766,37 | 0,00 | 0,00 | -1.766,37 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.742,90 | 5.200,00 | 3.911,68 | -1.288,32 | 0,00 | 0,00 | 1.288,32 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 83.122,23 | 126.500,00 | 89.540,23 | -36.959,77 | 0,00 | 0,00 | 36.959,77 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 511.151,33 | 508.400,00 | 406.666,74 | -101.733,26 | 0,00 | 0,00 | 101.733,26 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 381.150,95 | -387.400,00 | -274.649,66 | 112.750,34 | 0,00 | 0,00 | -112.750,34 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 381.150,95 | -387.400,00 | -274.649,66 | 112.750,34 | 0,00 | 0,00 | -112.750,34 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.000,00 | 439,42 | -560,58 | 0,00 | 0,00 | 560,58 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -1.000,00 | -439,42 | 560,58 | 0,00 | 0,00 | -560,58 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 381.150,95 | -388.400,00 | -275.089,08 | 113.310,92 | 0,00 | 0,00 | -113.310,92 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.23.0000 Personenstandswesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 32.487,58 | 30.000,00 | 31.753,00 | 1.753,00 | 0,00 | 0,00 | -1.753,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 32.487,58 | 30.000,00 | 31.753,00 | 1.753,00 | 0,00 | 0,00 | -1.753,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 106.569,82 | 108.200,00 | 124.008,72 | 15.808,72 | 0,00 | 0,00 | -15.808,72 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 0,00 | 1.000,00 | 430,00 | -570,00 | 0,00 | 0,00 | 570,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.980,09 | 11.200,00 | 24.743,36 | 13.543,36 | 0,00 | 0,00 | -13.543,36 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 432,60 | 500,00 | 432,60 | -67,40 | 0,00 | 0,00 | 67,40 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.900,61 | 5.150,00 | 3.548,03 | -1.601,97 | 0,00 | 0,00 | 1.601,97 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 120.883,12 | 126.050,00 | 153.162,71 | 27.112,71 | 0,00 | 0,00 | -27.112,71 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 88.395,54 | -96.050,00 | -121.409,71 | -25.359,71 | 0,00 | 0,00 | 25.359,71 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 88.395,54 | -96.050,00 | -121.409,71 | -25.359,71 | 0,00 | 0,00 | 25.359,71 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 80,24 | -19,76 | 0,00 | 0,00 | 19,76 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -100,00 | -80,24 | 19,76 | 0,00 | 0,00 | -19,76 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 88.395,54 | -96.150,00 | -121.489,95 | -25.339,95 | 0,00 | 0,00 | 25.339,95 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.60.0000 Brandschutz

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 44.588,59 | 39.700,00 | 58.235,80 | 18.535,80 | 0,00 | 0,00 | -18.535,80 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 3.493,75 | 0,00 | 1.281,88 | 1.281,88 | 0,00 | 0,00 | -1.281,88 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 11.578,95 | 25.200,00 | 21.408,85 | -3.791,15 | 0,00 | 0,00 | 3.791,15 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 8.048,99 | 7.500,00 | 7.512,54 | 12,54 | 0,00 | 0,00 | -12,54 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 67.710,28 | 72.400,00 | 88.439,07 | 16.039,07 | 0,00 | 0,00 | -16.039,07 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 85.106,88 | 87.900,00 | 100.591,74 | 12.691,74 | 0,00 | 0,00 | -12.691,74 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 289.987,71 | 324.550,00 | 316.552,98 | -7.997,02 | 0,00 | 172.250,00 | 180.247,02 | 211.800,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 213.600,01 | 298.500,00 | 243.384,67 | -55.115,33 | 0,00 | 0,00 | 55.115,33 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 5.000,00 | 5.000,00 | 6.545,00 | 1.545,00 | 0,00 | 0,00 | -1.545,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 74.112,78 | 103.100,00 | 87.253,15 | -15.846,85 | 0,00 | 0,00 | 15.846,85 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 667.807,38 | 819.050,00 | 754.327,54 | -64.722,46 | 0,00 | 172.250,00 | 236.972,46 | 211.800,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 600.097,10 | -746.650,00 | -665.888,47 | 80.761,53 | 0,00 | -172.250,00 | -253.011,53 | -211.800,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 600.097,10 | -746.650,00 | -665.888,47 | 80.761,53 | 0,00 | -172.250,00 | -253.011,53 | -211.800,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 39.400,00 | 51.000,00 | 50.400,00 | -600,00 | 0,00 | 0,00 | 600,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 211.000,00 | 208.332,52 | -2.667,48 | 0,00 | 0,00 | 2.667,48 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 39.400,00 | -262.000,00 | -258.732,52 | 3.267,48 | 0,00 | 0,00 | -3.267,48 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 639.497,10 | -1.008.650,00 | -924.620,99 | 84.029,01 | 0,00 | -172.250,00 | -256.279,01 | -211.800,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

12.70.0000 Rettungsdienst

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.113,52 | 1.800,00 | 1.339,23 | -460,77 | 0,00 | 0,00 | 460,77 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.364,70 | 3.300,00 | 3.364,70 | 64,70 | 0,00 | 0,00 | -64,70 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 584,00 | 23.000,00 | 15.620,00 | -7.380,00 | 0,00 | 0,00 | 7.380,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 147,69 | 200,00 | 95,01 | -104,99 | 0,00 | 0,00 | 104,99 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 5.209,91 | 28.300,00 | 20.418,94 | -7.881,06 | 0,00 | 0,00 | 7.881,06 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 5.209,91 | -27.800,00 | -20.418,94 | 7.381,06 | 0,00 | 0,00 | -7.381,06 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 5.209,91 | -27.800,00 | -20.418,94 | 7.381,06 | 0,00 | 0,00 | -7.381,06 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 11.300,00 | 11.271,73 | -28,27 | 0,00 | 0,00 | 28,27 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -11.300,00 | -11.271,73 | 28,27 | 0,00 | 0,00 | -28,27 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 5.209,91 | -39.100,00 | -31.690,67 | 7.409,33 | 0,00 | 0,00 | -7.409,33 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

52.10.0000 Bauordnung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 213.490,22 | 180.000,00 | 231.097,78 | 51.097,78 | 0,00 | 0,00 | -51.097,78 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.369,34 | 2.350,00 | 3.524,72 | 1.174,72 | 0,00 | 0,00 | -1.174,72 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 215.859,56 | 182.350,00 | 234.622,50 | 52.272,50 | 0,00 | 0,00 | -52.272,50 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 221.361,13 | 216.100,00 | 201.689,81 | -14.410,19 | 0,00 | 0,00 | 14.410,19 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 30.311,07 | 36.300,00 | 41.393,94 | 5.093,94 | 0,00 | 0,00 | -5.093,94 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.155,01 | 14.400,00 | 11.026,62 | -3.373,38 | 0,00 | 0,00 | 3.373,38 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.608,07 | 1.500,00 | 1.842,06 | 342,06 | 0,00 | 0,00 | -342,06 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 8.214,16 | 11.600,00 | 8.880,04 | -2.719,96 | 0,00 | 0,00 | 2.719,96 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 274.649,44 | 279.900,00 | 264.832,47 | -15.067,53 | 0,00 | 0,00 | 15.067,53 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 58.789,88 | -97.550,00 | -30.209,97 | 67.340,03 | 0,00 | 0,00 | -67.340,03 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 58.789,88 | -97.550,00 | -30.209,97 | 67.340,03 | 0,00 | 0,00 | -67.340,03 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 600,00 | 871,29 | 271,29 | 0,00 | 0,00 | -271,29 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -600,00 | -871,29 | -271,29 | 0,00 | 0,00 | 271,29 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 58.789,88 | -98.150,00 | -31.081,26 | 67.068,74 | 0,00 | 0,00 | -67.068,74 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.30.0600 Betrieb von Wochenmärkten

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 29.168,59 | 27.000,00 | 28.664,71 | 1.664,71 | 0,00 | 0,00 | -1.664,71 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 887,95 | 500,00 | 262,19 | -237,81 | 0,00 | 0,00 | 237,81 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 30.056,54 | 27.500,00 | 28.926,90 | 1.426,90 | 0,00 | 0,00 | -1.426,90 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 8.123,47 | 8.300,00 | 8.315,85 | 15,85 | 0,00 | 0,00 | -15,85 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 19.473,11 | 20.200,00 | 18.231,23 | -1.968,77 | 0,00 | 0,00 | 1.968,77 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 27.596,58 | 33.500,00 | 26.547,08 | -6.952,92 | 0,00 | 0,00 | 6.952,92 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 2.459,96 | -6.000,00 | 2.379,82 | 8.379,82 | 0,00 | 0,00 | -8.379,82 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 2.459,96 | -6.000,00 | 2.379,82 | 8.379,82 | 0,00 | 0,00 | -8.379,82 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 25.700,00 | 25.700,00 | 41.800,00 | 16.100,00 | 0,00 | 0,00 | -16.100,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 25.700,00 | -25.700,00 | -41.800,00 | -16.100,00 | 0,00 | 0,00 | 16.100,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 23.240,04 | -31.700,00 | -39.420,18 | -7.720,18 | 0,00 | 0,00 | 7.720,18 | 0,00 |

Mehrproduktbudget THH4

- 11240000 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement
- 11240000.001 Einnahmen für das Produkt
- 11240000.100 Felssicherung Kastelburg
- 11240000.101 Grundstücksverkehr
- 11240000.102 Sanierung St. Sebastianskapelle
- 11240000.103 Turmsanierung Kastelburg Denkmalpflege
- 11240000.114 Sanierung Rathaus-Cafe Waldkirch
- 11240000.115 Umbau Rathaus Waldkirch
- 11240000.116 Anpassungsmaßnahme beim Umbau Rathaus Waldkirch
- 11240000.117 Brandschutzmaßnahmen Rathaus Waldkirch
- 11240000.118 Außenfassade altes Rathaus Waldkirch
- 11240000.119 Sanierung öffentliches WC Rathaus Waldkirch
- 11240000.120 Planungskosten/Untersuchung wegen Denkmalpflege
- 11240000.302 Fenstererneuerung Rathaus Kollnau
- 11240000.303 Gitterrost-Rampe Eingang, Rathaus Kollnau
- 11240000.304 Dämmung Dachboden Rathaus Kollnau
- 11240000.305 Schließanlage Rathaus Kollnau
- 11240000.306 Dämmung Sitzungszimmer DG Rathaus Kollnau
- 11240000.500 Anteil Gesamtanierung Rathaus Suggental durch WoWi
- 11240000.999 Vorhandene Einrichtungen
- 11330000 Grundstücksmanagement
- 11330000.001 Einnahmen für das Produkt
- 11330000.100 Grundstücksverkehr
- 11330000.999 Vorhandene Einrichtungen
- 25300000 Schwarzwaldzoo
- 25300000.001 Einnahmen für das Produkt
- 25300000.111 Ausbau Besucherwege Schwarzwaldzoo
- 25300000.114 Abriss/Neubau Eingangsbäude Schwarzwaldzoo
- 25300000.117 Kletterschutz Fuchs-Gehege
- 25300000.118 Heizung Warmhaus Schwarzwaldzoo
- 25300000.119 Neues Eingangstor Auffahrt Schwarzwaldzoo
- 25300000.120 Viehgitter Streichelzoo
- 25300000.121 Neuanlage Schildkrötenbecken
- 42400100 Bereitstellung/Betrieb von Freibädern
- 42400100.001 Einnahmen für das Produkt
- 42410100.110 Schwarzenbergturnhalle Schalldämpfer für die Heizungsanlage
- 42400100.116 Sanierung Schwimmbad
- 42400100.120 Gesamtbad Waldkirch
- 42400100.307 Sanierung Schwimmbad
- 42400100.999 Vorhandene Einrichtungen
- 42410100 Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen
- 42410100.107 Kastelberghalle Sanierung Kiosk
- 42410100.108 Kastelberghalle - Flachdachsanieung Umkleibereich

- 42410100.109 Bau Kunstrasenspielfeld
- 42410100.303 Prallschutz/Sanierung Sanitärräume
- 42410100.304 Sporthalle Kollnau - Sanierung Heizung
- 42410100.305 Sporthalle Kollnau - Elektrotechnische Sanierung
- 42410100.306 Sporthalle Kollnau - Sanierung Flachdächer, Lüftung und Prellwände
- 42410100.307 Rückbau und Neuinstallation Trennvorhanganlage
- 42410100.308 Georg-Schindler-Halle - Dachsanierung Hallenbereich mit Oberlichter
- 42410100.999 Vorhandene Einrichtungen
- 42410200 Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen
- 42410200.104 Bau Kunstrasenspielfeld Kastelberghalle
- 42410200.105 Umgestaltung Tenneplatz
- 42410200.301 Kunstrasenspielfeld Kollnau
- 42410200.302 Sportplatz Kollnau - Abbruch Altes
- 42410200.999 Vorhandene Einrichtungen
- 42410300 Bereitstellung/Betrieb von Sondersportanlagen
- 42410300.001 Einnahmen für das Produkt
- 42410300.100 Erstellung neue Tennisanlage
- 51100000 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
- 51100000.999 Vorhandene Einrichtungen
- 51100900 Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderp
- 51100900.001 Einnahmen für das Produkt
- 51100900.102 Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr.
- 51100900.104 Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr., förderfähige Ausgaben
- 51100900.105 Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr., nichtförderfähige Ausgaben
- 51100900.106 Sanierungsvorhaben Sonnenhof, förderfähige Ausgaben
- 51100900.107 Sanierungsvorhaben Sonnenhof, nichtförderfähige Ausgaben
- 51100900.400 Sanierungsvorhaben Neue Ortsmitte Buchholz, förderfähige Ausgaben
- 51100900.401 Sanierungsvorhaben Neue Ortsmitte Buchholz, nichtförderfähige Ausgaben
- 51110000 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen
- 51110800 Umlegungsverfahren nach BauGB und sonstige Ordnungsmaßnahmen
- 51111000 Führung und Bereitstellung der Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen (Gut
- 52200300 Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen
- 53400000 Fernwärmeversorgung
- 53800000 Abwasserbeseitigung
- 53800000.001 Einnahmen für das Produkt
- 53800000.117 Hausanschlüsse Gesamtstadt
- 53800000.120 Kanal Baugebiet Schänzle
- 53800000.130 Kanal Bruckwald
- 53800000.146 Kanal Unterfelder Peterskirchle
- 53800000.158 Mehrkostenübernahme Wegelbach
- 53800000.318 Kanal Kreuzler, Buchholz
- 53800000.319 Kanal Am Elzufer, Kollnau
- 53800000.406 Kanal Am Schlossgarten, Buchholz
- 53800000.415 Kanal Gerbermatte, Buchholz

- 53800000.418 Kanal Kreuzler, Buchholz
- 53800000.419 Mehrkostenübernahme Pfaugasse (Buchholz)
- 53800000.420 Ortsentwässerung Schwarzwaldstraße
- 53800000.421 Mehrkostenübernahme Am Rebberg
- 53800000.999 Vorhandene Einrichtungen
- 53800100 Ableitung von Abwasser
- 53800200 Reinigung von Abwasser
- 54100100 Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen
- 54100100.001 Einnahmen für das Produkt
- 54100100.100 Straßenneubau Unterfelder-Peterskirchle
- 54100100.104 Planung Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Waldkirch
- 54100100.105 Wegverlegung Steinmattestraße
- 54100100.157 Straßenneubau Bruckwald
- 54100100.183 Umfahrung Unteres Amtsfeld
- 54100100.346 Straßenneubau Am Elzufer Kollnau
- 54100100.347 Buswartehäuschen Unterdorf Kollnau
- 54100100.348 Park und Ride Bahnhof Kollnau
- 54100100.413 Straßenneubau Am Schlossgarten Buchholz
- 54100100.421 Straßenneubau Kreuzler Buchholz
- 54100100.426 Straßenneubau Gerbermatte Buchholz
- 54100100.444 Straßenneubau Alte Dorfstraße Buchholz
- 54100100.501 Parkplatzanlage Festhalle und Kindergarten Siensbach
- 54100100.512 Buswartehäuschen i.H. Bären, Siensbach
- 54100100.513 Buswartehäuschen i.H. Talbach, Siensbach
- 54100100.999 Vorhandene Einrichtungen
- 54100200 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung
- 54100200.100 Installation von Brennstellen
- 54100200.124 Beleuchtung Bruckwald
- 54100200.138 Beleuchtung Bahnhofplatz
- 54100200.147 Beleuchtungsumstellung Dettenbach/Kandelstr.
- 54100200.148 Beleuchtung i.R. Verlagerung Tennisclub
- 54100200.156 Beleuchtung Birsnerweg
- 54100200.157 Beleuchtung Hebel-/Giselastraße
- 54100200.158 Beleuchtung Gustav-Beck-Straße
- 54100200.160 Beleuchtung Bündtenstraße
- 54100200.161 Beleuchtung Gutenbergsstraße
- 54100200.162 Beleuchtung Ringstraße
- 54100200.163 Beleuchtung Beethovenstraße
- 54100200.164 Erneuerung Anlagenteile Ampelanlagen
- 54100200.301 Beleuchtung Hagenbuchacker
- 54100200.302 Lichtsignalanlage Hildastraße Kollnau
- 54100200.303 Lichtsignalanlage Rathaus Kollnau
- 54100200.306 Beleuchtung Kollnauer Straße
- 54100200.314 Beleuchtung Am Elzufer, Kollnau

 54100200.320 Beleuchtung Fußweg Friedhof Kollnau
 54100200.321 Beleuchtung Seilmattenstraße, Kollnau
 54100200.322 Beleuchtung Kohlenbach, Kollnau
 54100200.323 Beleuchtung Kohlenbacher Straße, Kollnau
 54100200.324 Beleuchtung Hildastraße, Kollnau
 54100200.403 Beleuchtung Schlossgarten, Buchholz
 54100200.404 Beleuchtung Badweg, Buchholz
 54100200.410 Beleuchtung Torackerstraße, Buchholz
 54100200.411 Beleuchtung Alte Dorfstraße, Buchholz
 54100200.412 Beleuchtung Von-Bayer-Straße, Buchholz
 54100200.502 Beleuchtung Andreas-Schill-Straße, Siensbach
 54100200.503 Beleuchtung Dobel, Siensbach
 54100300 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen
 54100400 Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifische
 54100400.121 Sanierung Dettenbach-Brücke/Weiherstr.
 54100400.122 Erneuerung Brücke Kastelburg
 54100400.123 Brücke über Altersbach in Höhe Steinmattestraße
 54100400.125 Neubau von zwei Stahlbetonbrücken im Wegelbach
 54100400.400 Erneuerung Fußgängerbrücke Mühlbach in Höhe Elzdamm
 54100400.401 Erneuerung Fußgängerbrücke Waldgraben in Höhe Skateranlage
 54100700 Straßenreinigung
 54100800 Winterdienst
 54100900 Toilettenanlagen
 54600000 Parkierungseinrichtungen
 54600000.001 Einnahmen für das Produkt
 54600000.102 Installation von Parkscheinautomaten
 54700000 Verkehrsbetriebe/ÖPNV
 54800100 Bereitstellung und Betrieb von Anlagen des Personen- und Güterverkehrs
 54800100.100 Grundstücksverkehr
 55100000 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
 55100100 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen
 55100100.001 Einnahmen für das Produkt
 55100100.100 Erholungslandschaft Stadtrain
 55100100.101 Brunnen Rosengarten
 55100100.120 Umbau Pflanzschule Dettenbach
 55100100.121 Freiraumgestaltung Alter Friedhof
 55100100.122 Erweiterung Bouleplatz Schlettstadtallee
 55100100.501 Sitzplatzüberdachung Grillplatz Dobel Siensbach
 55100100.601 Neubau Regenunterstand mit Sitzmöglichkeit Freizeitanlage Suggental
 55100100.999 Vorhandene Einrichtungen
 55100200 Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen
 55100200.001 Einnahmen für das Produkt
 55100200.100 Erholungslandschaft Stadtrain
 55100200.101 Brunnen Rosengarten

 55100200.400 Neuanlage Spielplatz Frauengarten, Buchholz
 55100200.999 Vorhandene Einrichtungen
 55200000 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
 55200000.109 Hochwasserschutz Dettenbach/Kohbach
 55200000.111 Wasserablauf beim Seerosenteich
 55200000.112 Geländer, Flutmulde Brunnenwiese
 55200000.401 Hochwasser-Rückhaltebecken Holzmatte BU
 55200000.402 Hochwasserschutz Buchholz
 55200000.403 Hochwasserschutz Gerbermatte
 55300000 Friedhofs- und Bestattungswesen
 55300000.101 Sanierung Einsegnungshalle
 55300000.114 Dritte Urnenwand - Friedhof Waldkirch
 55300000.115 Vierte Urnenwand - Friedhof Waldkirch
 55300000.121 Friedhof und Bestattungswesen/Alter Friedhof
 55300000.300 Neue Urnenstehlen - Friedhof Kollnau
 55300000.999 Vorhandene Einrichtungen
 55400000 Naturschutz und Landschaftspflege
 55500000 Forstwirtschaft
 55500000.001 Einnahmen für das Produkt
 55500000.100 Wegeneubau
 55500000.999 Vorhandene Einrichtungen
 55510000 Landwirtschaft
 55510000.400 Rebhäusle Buchholz - Sanierung/Aussenanlage
 55511200 Maßnahmen der Tierzucht
 56100000 Umweltschutzmaßnahmen
 57300800 Vermietung von Festhallen und Festplätzen
 57300800.001 Einnahmen für das Produkt
 57300800.101 Stadthalle - Hallensanierung
 57300800.102 Planungskosten Zentralmensa BSZ/Kastelbergsschule/GSG
 57300800.110 Brandschutzmaßnahmen
 57300800.129 Stadthalle Waldkirch - Gesamtsanierung/Planung Nutzungskonzept
 57300800.133 Küchenseparierung
 57300800.134 Stadthalle Waldkirch - Brandmeldeanlage/Elektrosanierung
 57300800.135 Stadthalle Waldkirch Neue Lautsprecheranlage
 57300800.136 Stadthalle Waldkirch - Warmwassererzeugung mit Solarthermie
 57300800.310 Einbau 2. Rettungsweg
 57300800.311 Festhalle Kollnau - Elektrotechnische Gesamtsanierung
 57300800.312 Brandmeldeanlage/Sicherheitsbeleuchtung
 57300800.313 Toilettenanierung Vereinseingang
 57300800.314 Warmwassererzeugung mit Solarthermie
 57300800.407 Nottreppe für Emporenbereich
 57300800.409 Neue Bühnenvorhänge
 57300800.410 Dämmung der oberen Geschossdecke
 57300800.411 Elektr. Vorhangführung RWA

 57300800.506 Sport- u. Festhalle Siensbach - Erneuerung Toilettenanlagen
 57300800.508 Sport- u. Festhalle Siensbach - Elektrotechnische Sanierung
 57300800.509 Sport- u. Festhalle Siensbach - Parkettboden u. Heizkörpererneuerungen
 57300800.510 Sport- u. Festhalle Siensbach - Dämmung der oberen Geschossdecke
 57300800.511 Sport- u. Festhalle Siensbach - Neue Fenster
 57300800.999 Vorhandene Einrichtungen
 57300900 Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen
 57300900.604 Silberberghaus Suggental - Energetische Sanierung
 57300900.605 Silberberghaus Suggental - Parkplatzerstellung
 57300900.999 Vorhandene Einrichtungen

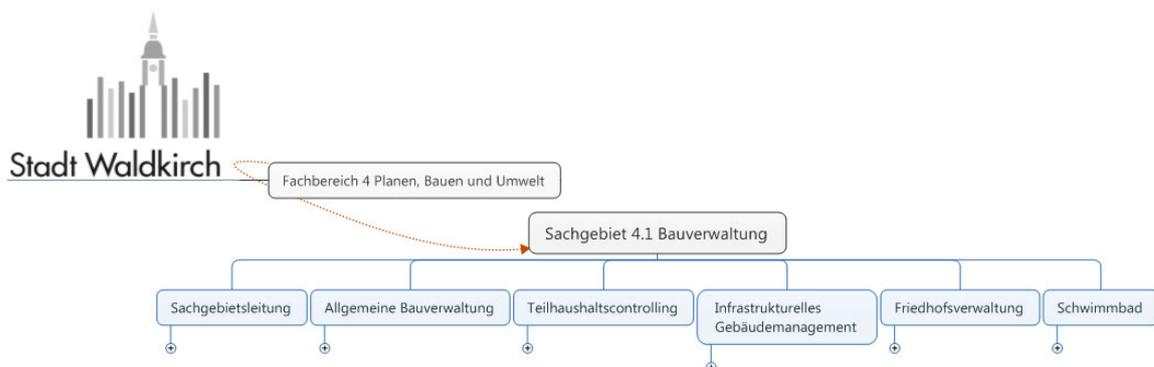
Sachgebiet 4.0 - Geschäftsstelle Gutachterausschuss

Im zurückliegenden Jahr 2014 fanden 3 Gutachterausschusssitzungen statt, in denen 3 Verkehrswertgutachten über Wohnbaugrundstücke und Wohneigentum besprochen und beschlossen wurden.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hat im Jahr 2014 154 Kaufverträge in die automatisierte Kaufpreissammlung aufgenommen und teilweise ausgewertet.

Weiter gab die Geschäftsstelle für 101 Anfragen eine schriftliche Auskunft des Bodenrichtwertes sowie schriftliche Auszüge aus der Kaufpreissammlung für Privatpersonen, Notariat und Finanzamt. Etliche Auskünfte erfolgten telefonisch.

Sachgebiet 4.1 - Bauverwaltung



Fachbereichscontrolling

Die Bauverwaltung ist zuständig für die Ausübung des Fachbereichscontrollings für den Teilhaushalt 4. Die Aufgabe des Fachbereichscontrollings beinhaltet alle Maßnahmen, die dazu dienen, die Führungsbereiche Planung, Kontrolle, Organisation, Personalführung und Information im Fachbereich so zu koordinieren, dass die Verwaltungsziele optimal erreicht werden. Als Zielausrichtungsfunktion werden die Controllingaktivitäten auf die Verwaltungsziele für den Fachbereich 4 ausgerichtet. Durch eine zielorientierte Koordination sollen die Verwaltungsziele besser erreicht werden. Die Haupttätigkeit des Fachbereichscontrollings liegt in der Erfüllung der Service- und Unterstützungsfunktion der Fachbereichs- u. Sachgebietsleitung (Beratung).

Unter anderem wurden hierzu die einzelnen Sachgebiete des Fachbereichs bei den Fragen allgemeiner und einzelfallbezogener haushaltsrechtlicher Angelegenheiten und dem Rechnungswesen zentral durch die Sachgebietsleitung unterstützt. Die Aufstellung und Überwachung des Ergebnis- und Finanzhaushalts des Teilhaushalts 4 mit den entsprechenden Unter- und Querbudgets erfolgte zentral gesteuert und koordiniert durch die Bauverwaltung.

Aufgrund der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) mit neuer Finanzsoftware (Finanz+) bestand wie im Jahre 2013 ein hoher Beratungs- und Schulungsbedarf einzelner Mitarbeiter für den Fachbereich. Im Vordergrund stand hier die richtige Zuordnung der Erträge/Aufwendungen und Ein-/Auszahlungen auf die neuen entsprechenden Produkt und Sachkonten mit Kostenstellenzuordnung.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Die Verwaltungs- und Steuerungsaufgaben der technischen Dienste „Hausmeister- und auch Gebäudereinigungsdienst“ rund um die städtischen Gebäude werden in der Bauver-

waltung konzentriert. Die operative Steuerung der technischen Dienste erfolgt durch den „Objektleiter“ der Bauverwaltung. Die Umsetzung qualitativer und wirtschaftlicher Ziele wird verfolgt und beachtet. Durch die Nähe zu den Aufgabenbereichen des Fachbereichs 4 (Bauunterhalt/Sanierung/Planung) lassen sich die angesprochenen Synergien entsprechend realisieren. Insgesamt werden durch die Zusammenfassung aller technischen Services um die kommunalen Gebäude, die Basis für eine Einheit „Infrastrukturelles Gebäudemanagement“ für die Zukunft festgelegt.

Ziele des städtischen Hausmeister- und Gebäudereinigungsdienstes innerhalb des „Infrastrukturellen Gebäudemanagements“:

- Steigerung der Effizienz durch Einsatz von Arbeitsmitteln, Verbesserung der Reinigungsmethoden und Bemessung der Bezirke nach der so genannten, ergebnisorientierten Reinigung“.
- Realisierung von Synergien zwischen Reinigung und laufenden Bauunterhalt durch Verknüpfung der Verantwortlichkeiten
- auch Realisierung von Synergien durch Einbeziehung der Anforderungen des Reinigungsdienstes in die Planung von Neubau und Sanierung. Verbesserung des Arbeitsschutzes der Mitarbeiterinnen durch fachliche Anleitung.
- Kostentransparenz
- Auswahl und Einsatz von Reinigungsmittel nach ökologischen Kriterien.

Die Bauverwaltung bewirtschaftet innerhalb des Infrastrukturellen Gebäudemanagements sämtliche Bewirtschaftungskosten aller städtischen Einrichtungen (Allgemeine Bewirtschaftungskosten, Stromkosten, Heizkosten, Wasser/Abwasser/Niederschlagswasser, Abfallgebühren, Gebäudeversicherungen, Grundsteuer bebauter Grundstücke). Hierfür fallen weiter Nebenkostenabrechnungen u.a. an Dritte und entsprechende Verrechnungsbuchungen (Kostenträgerzuordnungen) an.

Objektleitung/Hausmeisterdienste:

Das Jahr 2014 begann für verschiedene Hausmeister der Stadt Waldkirch mit einer besonderen Form des Vandalismus, nämlich der wiederholten Brandlegung an den Müllcontainern einiger Objekte. Als Konsequenz mussten alle Müllcontainer bzw. –tonnen, die an unseren Einrichtungen vorhanden sind, mit abschließbaren Verschlüssen versehen werden. Diese Verschlüsse wurden zentral beschafft, und von den Hausmeistern vor Ort montiert.

Da im Hausmeisterdienst sehr großen Wert auf die sogenannte Verkehrssicherungspflicht gelegt werden muss, und das spezielle Thema Winterdienst hier besondere Aufmerksamkeit verlangt, wurde im neu gestalteten Außenbereich der Realschule Kollnau ein Vor-Ort-Termin mit einem Mitarbeiter der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) durchgeführt. Bei diesem Ortstermin wurden die Bereiche, die von unseren Beschäftigten bei Schnee- und Eisglätte geräumt bzw. gestreut werden müssen, festgelegt.

Im Rahmen von Veranstaltungen in den städtischen Objekten kommt es zwischen Hausmeistern und Mietern gelegentlich zu Konfliktsituationen. So wird bei verschiedenen Veranstaltungen von den Mietern der Wunsch an die Hausmeister herangetragen, die installierte Brandmeldeanlage außer Betrieb zu nehmen, damit beispielsweise pyrotechnische Elemente vorgeführt bzw. künstlicher Nebel verwendet werden kann. Hier wurden in Zusammenarbeit mit der Baurechtsbehörde klare Anweisungen erarbeitet, die die Abschaltung der vorhandenen Brandmeldeanlagen eindeutig regeln bzw. untersagen.

Die Hausmeister / Objektbetreuer wurden bei verschiedenen Gelegenheiten sowohl bei externen, wie auch internen Seminaren, weitergebildet. So besuchte eine Gruppe von Hausmeistern ein Tagesseminar zum Thema „Haustechnik für Hausmeister“ an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie in Freiburg. Sowohl für die Hausmeister als auch die Reinigungskräfte wurde eine Schulung zum Thema „Professionelle Reinigung bei der Stadt Waldkirch“ abgehalten. Diese Schulung wurde von der Objektleitung vorbereitet und durchgeführt. Den Schulungsteilnehmern wurden Grundlagen zu Techniken der täglichen Reinigung sowie zur verwendeten Reinigungschemie, Reinigungsutensilien, Arbeitsschutzbestimmungen und zu den aktuellen Hygienevorschriften vermittelt.

Auf diese Grundlagen gilt es nun in den kommenden Jahren aufzubauen und das Wissen dauerhaft zu festigen. Die Thematik der Organisation des Hausmeisterdienstes in öffentlichen Gebäuden wurde auch vom Städtetag und der Gemeindeprüfungsanstalt aufgegriffen und Hinweise zur „Neukonzeption von Hausmeisterdiensten“ aufgestellt. Dieser Leitfaden wurde im Rahmen eines 2-tägigen Seminars an der Verwaltungsschule in Karlsruhe vorgestellt, an dem auch die Objektleitung teilgenommen hat.

Da die im Jahr 2013 im Ergänzungsgebäude der Realschule verlegten Parkettböden eine besondere Pflege erfordern, wurden die Reinigungskräfte und der Hausmeister vor Ort in diese speziellen Pflegearbeiten eingewiesen. Im Rahmen der dort durchgeführten Grundreinigungsarbeiten wurden die Oberflächen der Parkettböden dann entsprechend gepflegt und optisch aufgefrischt.

Die im Vorjahr begonnene Ausstattung der Objekte mit „Notfall-Ordnen“ wurde 2014 fortgesetzt. Die von den Hausmeistern vorbereiteten Ordner, welche auf jedes Objekt speziell zugeschnitten sind, werden durch die Objektleitung digital erfasst. So kann bei Verlust oder Beschädigung, schnell und ohne Datenverlust, ein neuer Ordner erstellt werden.

Für verschiedene Objekte wurde der erforderliche Reinigungsaufwand durch die Objektleitung neu bemessen. Gründe für die Neubemessungen waren beispielsweise die Steigerung der Schülerzahlen im Ganztagesbereich (Realschule, Schwarzenbergschule), Nutzungsänderungen (z. B. Nutzung des Foyers der Kastelberghalle als Schülermensa) oder die Einführung von Reinigungstätigkeiten in bisher nicht oder anderweitig genutzten Bereichen, beispielsweise im Generationenbüro, im Verwaltungsgebäude Schulstraße 12 oder im Sportheim Kollnau.

Der Neubau des Kindergartens Spielinsel in Kollnau erforderte für diesen Bereich ebenfalls eine Neubemessung des Reinigungsaufwands bzw. die Einplanung einer zusätzlichen Stelle für das Jahr 2015. Auf Grundlage dieser Bemessungsergebnisse wurden die Arbeitsverträge schließlich entsprechend angepasst bzw. bei Personalwechsel ausgeschrieben.

Im Bereich der verwendeten Reinigungsutensilien und der Gerätschaften wurden verschiedene Investitionen getätigt. So wurde die Ausstattung mit zeitgemäßen Mikrofasertüchern in verschiedenen Farben und Mikrofaserwischbezügen weiter ausgebaut, so dass die Reinigung der städtischen Einrichtungen, gemäß den aktuellen Hygienevorschriften, durchgeführt werden kann. Für verschiedene Objekte wurde die technische Ausstattung ausgebaut. Beispielsweise wurde nach der Einholung mehrerer Angebote für die Realschule, die Festhalle und die Grund- und Hauptschule Kollnau und das Museum Kehr- und Schneeräumgeräte bzw. Laubbläser zentral beschafft. Durch diese Anschaffungen wird die Arbeit der Hausmeister und Reinigungskräfte erleichtert sowie die Qualität erheblich gesteigert.

Die Lieferung der verwendeten Reinigungsmittel und Reinigungsutensilien wurde auch im Jahr 2014 bundesweit ausgeschrieben und an den günstigsten Anbieter vergeben.

Nicht alle Reinigungstätigkeiten wurden durch eigene Kräfte durchgeführt. Die Reinigung der Glasflächen sowie die tägliche Reinigung des Beckenrands im Schwimmbad wurden durch externe Dienstleister durchgeführt. Auch die Reinigung der öffentlichen Toiletten

während größeren Veranstaltungen im Innenstadtbereich erfolgte durch Fremdfirmen. Die Aufträge für die Durchführung dieser Tätigkeiten wurden jeweils nach Einholung mehrerer Angebote an den günstigsten Anbieter vergeben.

Für sämtliche Leitern und Tritte, die in den städtischen Objekten vorgehalten werden, ist eine Registrierung und jährliche Prüfung vorgeschrieben. Zur Durchführung dieser Prüfung ist ein spezieller Nachweis der „Befähigung zur Prüfung von Leitern und Tritten“ erforderlich. Diese Befähigung wurde durch die Objektleitung im Rahmen eines Seminars erworben. Die Registrierung und Prüfung der vorhandenen Leitern und Tritte wird nun in Zusammenarbeit mit den Hausmeistern vor Ort von der Objektleitung gemäß den Vorgaben der GUV durchgeführt werden.

Öffentlicher Personen Nahverkehr – Nahverkehrskommission

Die Bauverwaltung als Geschäftsstelle der Nahverkehrskommission führte im Jahr 2013 eine Sitzung der Nahverkehrskommission durch.

Hier wurden die Themen Fahrplan 2014/2015 der Breisgau-S-Bahn, Südbadenbus GmbH und Stadtbus Waldkirch behandelt bzw. beraten.

Für den Stadtbus lagen Fahrplanänderungswünsche hinsichtlich der Abfahrtszeiten für die Nachmittagsschüler der Kastelbergschule und morgendliche Ankunftszeiten Siensbacher Schüler an der Schwarzenbergschule, zur Klärung und Verbesserungen der Verwaltung vor. Größtenteils konnten diese zufriedenstellend geklärt werden. Weitere Fahrplanverlegungen, ausgelöst durch Tunnelssperrung und Veranstaltungen, mussten intern mit abgestimmt und zur Veröffentlichung begleitet werden.

Der Kostenanteil am Betrieb des Stadtbusses betrug im Jahre 2014 für die Stadt Waldkirch 59.166,44 EUR (Vorjahr 66.991,44 EUR)

Naturpark Südschwarzwald

Die Stadt Waldkirch ist Mitglied im Naturpark Südschwarzwald e.V.. Für das Förderjahr 2014 wurde ein Antrag für die behutsame Sanierung des Rebhäuschens in Buchholz mit Umgestaltung der umgebenen Außenanlage gestellt. Das Sanierungsziel ist die Erhaltung eines historischen Buchholzer Gebäudes und die Schaffung eines Naherholungszieles für die Besucher des Rebbergs. Die beantragte Zuwendung wird mit 16.713 EUR, bei kalkulierten Gesamtausgaben in Höhe 39.776 EUR, beziffert. Während der Förderantragsbearbeitung wurde das „Rebhäuschen“ als Kulturdenkmal behördlich aufgenommen. Hierdurch entstanden Auflagen für eine neue Kostenermittlung. Dies führte dazu, dass die Kostendarstellung nicht mehr dem Planungsstand entsprach. Der Förderantrag wurde daraufhin zurückgezogen. Eine erneute Antragsstellung, mit Kostenaktualisierung, müsse weiter politisch neu angegangen werden.

Geschäftsstelle Technischer Ausschuss:

Der Technische Ausschuss hielt im Jahr 2014 insgesamt neun öffentliche und zehn nichtöffentliche Sitzungen ab. Sämtliche Einladungen, Sitzungsvorlagen, Niederschriften und Beschlussauszüge wurden mit dem Ratsinformationssystem „MoreRubin“ bearbeitet und entsprechend in das Intranet/Internet eingestellt bzw. publiziert.

Geschäftsstelle Gemeinsamer Ausschuss:

Die Stadt Waldkirch ist innerhalb der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Waldkirch mit den Gemeinden Gutach i.Br. und Simonswald die erfüllende Gemeinde. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Ausschusses wird durch den Sachgebietsleiter der Bauverwaltung wahrgenommen. Im Jahr 2014 fand eine öffentliche Sitzung statt. Behandelt wurde die 4. punktuelle Änderungen des Flächennutzungsplanes und die Teilfortschreibung für den Bereich Windenergie.

Baumschutzkommission:

Die Baumschutzkommission ist für die Einhaltung der örtlichen Baumschutzsatzung zuständig und kann entsprechende Befreiungen (Fällgenehmigungen) auf Antrag erteilen. Die Geschäftsstelle der Baumschutzkommission bearbeitete im Geschäftsjahr 2014 insgesamt 34 Anträge auf Erteilung einer oder mehrerer Befreiungen vom Fällverbot. Für die Bearbeitung der Anträge mit anschließender Verfügung wurde in den meisten Fällen eine Begehung der Kommission vor Ort vorgenommen. Es wurden Befreiungen und Versagungen vom Fällverbot erteilt. In vielen Fällen wurde eine Ersatzpflanzung durch eine heimische Baumart angeordnet. Über das ganze Jahr hinweg wurden Bürger beraten und auf naturschutzrechtliche Verbote und Gebote hinsichtlich des Baumschutzes hingewiesen.

Ortschafts-Jour-Fixe:

Es wurden im Jahr 2014 elf Sitzungen mit den Sachgebietsleitern des Fachbereichs 4 und den Ortsvorstehern abgehalten. Ständig eingeladen zu den Sitzungen war ein Vertreter des Eigenbetriebs Technische Betriebe. Das Sachgebiet Bauverwaltung fungierte hier als Geschäftsstelle und erledigte sämtliche Aufgaben wie Einladungen, Terminplanung, Wiederholungen und Niederschriften.

Friedhof- und Bestattungswesen

Im Jahr 2014 wurden für die Gesamtstadt 209 Sterbefälle (Vorjahr 216 Sterbefälle) bearbeitet. Davon waren 146 Urnenbeisetzungen. Dies entspricht 69,8 % der gesamten Sterbefälle.

Darüber hinaus wurden 100 Erwerbe (Vorjahr 110 Erwerbe) von neuen Grabstellen, sowie 31 Grabverlängerungen (Vorjahr 42) abgewickelt. Urnenreihengräber wurden 1 (Vorjahr 15), anonyme Urnengräber 5 (Vorjahr 8), Urnenwahlgräber 23 (Vorjahr 37) und Urnenwandgräber 41 (Vorjahr 34) Grabstellen verkauft.

15 Urnen (Vorjahr 9) wurden in vorhandene Gräber beigesetzt. Bei 20 Sterbefällen (Vorjahr 15) musste der Auswärtigen Zuschlag gemäß der Friedhofssatzung berechnet werden. Insgesamt sind Einzahlungen in Höhe von 326.783,50 EUR geflossen.

Im Jahr 2014 wurden 62 (Vorjahr 73) Anträge zum Aufstellen von Grabsteinen bearbeitet und die entsprechenden Gebührenbescheide erstellt.

Für Unterhaltungsarbeiten, sowie die Grünpflege auf den Friedhöfen der Gesamtstadt wurden Aufwendungen in Höhe von 246.930,00 EUR ausbezahlt.

Energiesparcheck:

Im Jahr 2014 wurde die Durchführung von Energiesparchecks mit insgesamt 0,00 Euro durch die Stadt Waldkirch gefördert. Somit entfiel eine Kostenbeteiligung durch die Stadtwerke Waldkirch GmbH, welche einen Förderbeitrag in Höhe 50 % abdeckt. Die klassische Durchführung eines Energiesparchecks entwickelt sich nach unserem Kenntnisstand wie schon im Jahr 2010, 2011, 2012, 2013 erwähnt rückläufig.

Schwimm- und Sonnenbad Kollnau

Die Vorarbeiten zur Saison 2014 begannen wie in den Vorjahren am 01. März mit den notwendigen Instandsetzungs-, Reinigungs- und Malerarbeiten in Zusammenarbeit mit dem TBW. Auch dieses Jahr mussten wieder Beckenfliesen ausgetauscht werden.

Die Saison dauerte vom 01. Mai bis 14. September. Im Mai blieb das Bad wegen der schlechten Witterung an mehreren Tagen geschlossen. Während den 130 Öffnungstagen besuchten lediglich 24.258 Gäste das Schwimmbad, was nochmals einen Besucherrückgang von 30 % gegenüber dem schon schwachen Vorjahr und eine durchschnittliche Gästeszahl von 187 Besuchern bedeutet. Das ist das schlechteste Ergebnis seit 1999.

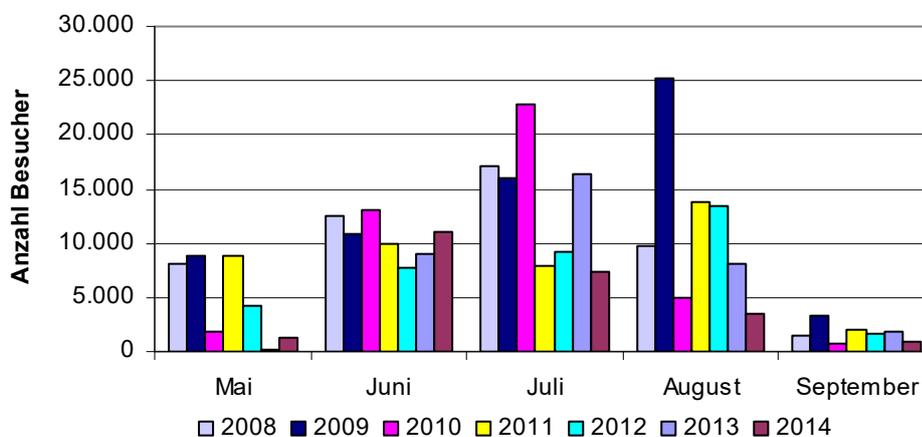
Ein insgesamt kalter und verregneter Sommer mit häufigen Gewittern, Regen und Kälteeinbrüchen sorgten mit für den schwachen Bezug, obwohl Öffnungszeiten weitreichender als in den Vorjahren aufgrund der Personalgewinnung angeboten werden konnten.

Mit 11.123 Gästen und einer durchschnittlichen Gästezahl von 371 Besuchern/Tag war der Juni der Bademonat mit den meisten Besuchern. Der heißeste Tag des Jahres war der 09. Juni 2014 mit 29,0 Grad Celsius Lufttemperatur im Tagesdurchschnitt. An diesem Tag wurde auch die Tagesspitzenbesucherzahl mit 1.471 Badegästen erreicht.

| Jahr | Besucherzahl |
|------|--------------|
| 1999 | 48.189 |
| 2000 | 59.039 |
| 2001 | 72.700 |
| 2002 | 64.531 |
| 2003 | 92.806 |
| 2004 | 45.793 |
| 2005 | 47.152 |
| 2006 | 49.323 |
| 2007 | 32.302 |
| 2008 | 48.947 |
| 2009 | 64.219 |
| 2010 | 43.527 |
| 2011 | 42.780 |
| 2012 | 36.319 |
| 2013 | 35.527 |
| 2014 | 24.258 |

Aus der obigen Liste ist ersichtlich, dass der Jahresdurchschnitt von **46.430,06** Besuchern seit der Badesaison 1999 in den letzten Jahren bis auf die Ausnahme in der Saison 2009 deutlich unterschritten wurde. Neben dem schlechten Wetter ist sicherlich auch das sanierungsbedürftige Bad ein Grund für den Besucherrückgang. Nach dem Neu- und Umbau ist von einer deutlichen Besuchersteigerung auszugehen.

**Schwimmbad Kollnau
Besucherzahlen nach Monaten**



Ansonsten verlief der Badebetrieb reibungslos. Die DLRG Kollnau unterstützte die Angestellten des Bades auch 2014 bei ihrer Arbeit.

Blockkarten wurden weiter gut nachgefragt. Bei den Saisonkarten gingen die Verkaufszahlen 2014 zurück. Insgesamt zeichnet sich eine zurückgehende Nachfrage mit der Tendenz zum Kauf von Einzelkarten ab, dies ist sicher auch durch das Wetter bedingt.

| | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|--|----------|----------|----------|----------|----------|
| Einzelkarten für Erwachsene | 5.297 | 3.353 | 4.289 | 6.062 | 3.315 |
| Feierabendkarte für Erwachsene | 282 | 242 | 117 | 235 | 116 |
| Einzelkarte Auszubildende, Studenten, Schwerbehinderte und Erwachsene mit Gästekarte | 552 | 459 | 559 | 755 | 450 |
| Einzelkarten Kinder | 5.117 | 3.495 | 4.082 | 5134 | 2937 |
| 12-er Block Erwachsene | 226 | 156 | 195 | 263 | 153 |
| 12-er Block Auszubildende, Studenten, Schwerbehinderte und Erwachsene mit Gästekarte | 26 | 28 | 21 | 38 | 24 |
| 12-er Block Kinder | 191 | 133 | 141 | 188 | 68 |
| 50-er Block Erwachsene | 22 | 6 | 7 | 15 | 7 |
| Saisonkarte Erwachsene | 142 | 152 | 130 | 112 | 117 |
| Saisonkarte Auszubildende, Studenten, Schwerbehinderte und Erwachsene mit Gästekarte | 28 | 28 | 24 | 21 | 25 |
| Saisonkarte Kinder | 266 | 326 | 160 | 155 | 104 |
| Saisonkarte Einzelpersonen mit Kindern | 182 | 185 | 121 | 99 | 90 |
| Saisonkarte Familien mit Kindern | 27 | 27 | 29 | 24 | 39 |
| ZweiTäler-SchwimmbadCard | 63 | 65 | 36 | 20 | 15 |
| Liegestühle | 58 | 53 | 47 | 71 | 27 |
| Tagesschließfächer | 115 | 88 | 96 | 166 | 77 |
| Jahresschließfächer | 20 | 38 | 22 | 32 | 40 |
| Einnahmen aus Eintrittsgebühren | 68.868 € | 56.283 € | 51.422 € | 55.880 € | 41.214 € |

Sachgebiet 4.3 - Hochbau

Die Aufgaben im Sachgebiet Hochbau sind mit der folgenden Kurzdarstellung zusammenfassbar:

- Planung und Bau von Hochbauten, Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben für städtische Bauvorhaben
- Technisches Gebäudemanagement für den öffentlichen Gebäudebestand
- Erstellung von Sanierungskonzepten
- Kostenschätzungen für die Haushaltsplanerstellung 2015
- Vergabeangelegenheiten, Verträge mit freiberuflich Tätigen entspr. d. HOAI
- Planung, Bau u. Unterhaltung u. Betrieb von haus- u. betriebstechnischen Anlagen und Einrichtungen
- Bauliche Unterhaltung von Denkmälern und Kapellen

- Unterhaltung von Grundstück und baulicher Anlage für die folgenden städtischen Gebäudetypen:

Jeweilige Anzahl 1: Elztalmuseum, Schwarzwaldzoo, Kur- u. Verkehrsamt, Jugendhaus, Musikpavillon, Schwimmbadgebäude

Jeweilige Anzahl 2: Burgruinen, Kapellen, Bürgerhäuser, Urnenwand- und Wassertretanlagen

Jeweilige Anzahl 3: Gedenkstätten

Jeweilige Anzahl 4: Friedhofsflächen mit Gebäude, Vereinsheime
 Jeweilige Anzahl 5: Verwaltungsgebäude (Rathäuser), Feuerwehrgerätehäuser
 Jeweilige Anzahl 6: Schulen
 Jeweilige Anzahl 7: Öffentliche Bedürfnisanstalten
 Jeweilige Anzahl 8: Kindergartengebäude
 Jeweilige Anzahl 9: Sport- und Festhallen

- Beantragungen von Zuschüssen im Sinne der Denkmalpflege
- Fristenüberwachung Feuerlöscher und Brandmeldeanlagen, Sicherheits-einrichtungen und Wartungsverträge überwachen
- Unterhaltung von Personen- u. Lastenaufzügen
- Rechnungsprüfung, Gewährleistungsangelegenheiten
- Bestandsaufnahmen städtischer Gebäude
- Mitarbeit bei Planung, Bau und Überwachung von Heizungsanlagen
- Wahrnehmung der Bauherrenpflicht im Bereich der Sicherheits- u. Gesundheitskoordination für städtische Baustellen
- Beschaffung von Fördermitteln für energetische Sanierungsmaßnahmen
- Begutachtung und Bewertung von privaten Maßnahmen in Sanierungsgebieten
- Erstellung und Überprüfung von Brandschutzkonzepten

A) Planungen/Ausschreibungen/Bauleitungen im Finanzhaushalt 2014 durch das Sachgebiet Hochbau (Berücksichtigt wurden alle Buchungen aus dem Jahr 2014)

Schwarzenbergschule:

- Brandschutztürabtrennungen im Treppenhausbereich 69.000,- €

Kastelbergschule:

- Bauliche Veränderungen für die Gemeinschaftsschule 51.000,- €

Kastelbergschule:

- Errichtung eines Müllgebäudes 15.500,- €

Grund- und Hauptschule Kollnau:

- Einrichtung einer Mensa/Grundschulbereich 130.000,-€

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Errichtung eines Müllgebäudes 26.000,- €

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Maßnahmen im Rahmen der Generalsanierung 59.000,- €

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Montage von Blendschutzvorhängen 16.000,- €

Realschule Kollnau:

- Maßnahmen im Rahmen der Generalsanierung 799.000,- €

Kindertagesstätte Spielinsel:

- Neubauerstellung mit 4 Gruppen 2.032.000,- €

Kindertagesstätte Spielinsel:

- Interimslösung Container-Realschule / Umzug 58.000,- €

Kindergarten Regenbogen:

| | | |
|---|--|----------------------|
| - | Neue KÜcheneinrichtung | 11.000,- € |
| <u>Kindergarten Spatzennest:</u> | | |
| - | Raumabtrennung in einem Gruppenraum | 8.000,- € |
| <u>Kindergarten Suggental:</u> | | |
| - | Errichtung einer Gerätehütte im Außenbereich | 7.500,- € |
| <u>Kindergarten Siensbach:</u> | | |
| - | Flursanierung/Beleuchtung/Eingangstür | 13.000,- € |
| <u>Rathaus Waldkirch:</u> | | |
| - | Umbaumaßnahmen ehem. Rathauscafé zum Generationenbüro | 166.000,- € |
| <u>Rathaus Waldkirch:</u> | | |
| - | Anpassungsmaßnahmen im Bestand für den „Bürgerservice“ | 156.000,- € |
| <u>Rathaus Kollnau:</u> | | |
| - | Einbau neuer Fenster und Außenrolläden | 146.000,- € |
| <u>Rathaus Suggental:</u> | | |
| - | Neue Zugangstreppe | 8.000,- € |
| <u>Festhalle Siensbach:</u> | | |
| - | Parkett- und Heizkörpererneuerung | 39.500,- € |
| <u>Festhalle Siensbach:</u> | | |
| - | Einbau neuer Fenster mit Aussenverschattung | 61.000,- € |
| Gerundete Gesamtinvestitionen der im Jahre 2014 bearbeiteten Projekte im Finanzhaushalt (Gem. den Buchungen 2014): | | 3.871.500,- € |

B) Planungen im Ergebnis- u. Finanzhaushalt 2014 durch das Sachgebiet Hochbau (es erfolgten hierfür in der Regel im Jahre 2014 keine Ausschreibungen bzw. Bauleitungen):

Schulen:

- Darstellung der baulichen Investitions- u. Modernisierungsmaßnahmen an den Waldkircher Schulen in den Jahren 1999 – 2014 sowie die Weiterführungen aller Sanierungen bis 2018.

Realschule Kollnau:

- Planungsabstimmungen für die erforderlichen Sanierungsarbeiten im Bestandsgebäude für die Folgejahre.

Friedhof Waldkirch:

- Grundlagenermittlung und erste Planungsschritte für die Sanierung und Erweiterung der Einsegnungshalle.

Rathaus Waldkirch:

- Kontinuierliche Weiterführung eines Gesamtraumkonzeptes für die Rathausnutzung während und nach den Umbaumaßnahmen für den Bürgerservice

Kindergarten St.-Josef:

- Planung für eine Innenhofüberdachung / neue Küchenausgabe

sowie die Verbesserung der Sanitärräume

Sporthalle Kollnau:

- Planungen für die Flachdachsanierungen und Lüftungsverbesserungen

C) Objektbetreuungen im Haushaltsjahr 2014 in Verbindung mit externen Fachingenieuren. Wahrnehmung der Bauherrnfunktion durch das Sachgebiet Hochbau (Eurobeträge gem. Buchungen 2014):

Rathaus Waldkirch:

- Planungen für den Bürgerservice und die Bürgersaalzugänglichkeit / Arch.-B. Partner-AG, Offenburg und Ing.-B. Müller+Klein, Freiburg 308.000,- €

Rathaus Waldkirch:

- Planung der Sanierungsarbeiten an der Aussenfassade, Planungsbüro Grether, Freiburg 3.000,- €

Schwarzenbergschule:

- Planung Elektrosanierung, Elektrische Lautsprecheranlage / Ing.-B. Stöcklin, Teningen 6.000,- €

Grund- und Hauptschule Buchholz:

- Pflasterung der Parkplatzzufahrt zwischen neuer Wohnbebauung und altem Schulgebäude / Planungsbüro Hild, Waldkirch 45.500,- €

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Erstellung einer neuen Tartanportfläche / Planungsbüro Schlageter, Freiburg 84.000,- €

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Erstellung eines Schulgartens / Planungsbüro Hild, Waldkirch 10.000,- €

Rebhäusle in Buchholz:

- Planung der neuen Aussenanlage / Planungsbüro Scharbach, Freiburg 5.000,- €

Festhalle Siensbach:

- Sanierung der Elektroinstallationen / Ing.-B. Stöcklin, Teningen 48.000,- €

Gerundete Gesamtinvestitionen der im Jahre 2014 mit externen Fachingenieurbüros bearbeiteten Projekten im Finanzhaushalt (Gem. den Buchungen 2014): 509.500,- €

D) Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt 2014 durch das Sachgebiet Hochbau. Regelmäßig vorkommende Unterhaltungs-, Wartungs- u. Instandsetzungsarbeiten mit kleinerem Umfang werden in dieser Aufstellung nicht besonders benannt.

Rathaus Waldkirch:

- Abdichtungsarbeiten im Tiefgaragenbereich
- Voruntersuchungen für Sanierungsarbeiten Tiefgarage

Rathaus Kollnau:

- Malerarbeiten im Bürgersaal

- Heizkörperinstallation im Hausmeisterraum UG
- Erstellung Fenstervergrößerung/Fluchtweg Bürgersaal

Rathaus Suggental:

- Neues Wappenschild auf der Aussenfassade
- Neuer Untertischspeicher/Warmwasser

Rathaus Siensbach:

- Instandhaltung der Elektroinstallation

Rathaus Buchholz:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten

Bruderhaus:

- Schutzmaßnahmen gegen Baumschädlinge

Rettungszentrum:

- Austausch/Reparatur Verschattungen
- Parkettsanierung
- Elektroarbeiten
- Modifizierungen an der Heizungssteuerung

Feuerwehrgerätehaus Kollnau:

- Modifizierung der Dachentwässerung

Feuerwehrgerätehaus Buchholz:

- Reparatur Sektionaltor

Feuerwehrgerätehaus Suggental:

- Erneuerung Lüftungsanlage

Feuerwehrgerätehaus Siensbach:

- Allgemeine Wartungsarbeiten

Schwarzenbergschule:

- Vermessung der Schulhofaußenanlage/Bestandsplan
- Verkehrssicherung Treppengeländer Amtsgerichtsseite
- Malerarbeiten Pinnwände
- Lieferung u. Montage Netz an bestehendes Treppengeländer
- Malerarbeiten am Treppengeländer
- Reparatur im Abwasserbereich
- Erforderliche Wanddurchbrüche gem. Brandverhütungsschau erstellt
- Nachinstallation von Deckenrauchmeldern

Kastelbergschule:

- Brandschadensbehebung Ganztagesgrundschule
- Verbesserung im Außenanlagenbereich
- Malerarbeiten Treppenhaus Westtrakt
- Zweiflügelige Tür für den Gymnastikraum
- EDV-Installationen
- Gründachpflege

Grund- u. Hauptschule Buchholz:

- Austausch Urinalanlage Altbau
- Schallschutzmaßnahmen im Deckenbereich Altbau
- Austausch und Reparatur Beleuchtung

Grund- u. Werkrealschule Kollnau:

- Elektroinstallationsarbeiten
- Setzung von Kalksteinblöcken im Schulhofbereich
- Rauchmelderaustausch
- Sanierung Mädchen-WC/1. OG-Neubau

Realschule Kollnau:

- Untersuchung der Trinkwasserqualität
- Gründachpflege
- Brandverhütungsschau
- Bestandsanalyse der Tragwerkskonstruktion

Geschwister-Scholl-Gymnasium:

- Überprüfung der Flachdachentwässerung
- Malerarbeiten
- Brandverhütungsschau

Elztalmuseum Waldkirch:

- Instandsetzungsarbeiten Aufzug

Denkmalpflege:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten

Kapellen:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten

Haus der Jugend/Kollnau:

- Erweiterung der Schließanlage
- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten

Kindertagesstätte Pfiffikus:

- Zaunarbeiten zum Kunstrasenplatz
- Verbesserungen im Außenbereich

Kindergarten St.-Josef:

- Ausführungsarbeiten aufgrund der Brandverhütungsschau
- Verbesserungen im Außenanlagenbereich

Kindergarten Regenbogen:

- Parkplatzentwässerungsarbeiten
- Sanitäranschlüsse im Küchenbereich erneuert
- Verbesserungen im Außenbereich
- Neuer Bodenbelag im Küchenbereich

Kindergarten Buchholz:

- Anschlußarbeiten an die Nahwärme Stadtwerke
- Austausch Blockrahmentür

Kindergarten Siensbach:

- Austausch Zugangstor Außenanlage
- Instandhaltung der Blitzschutzanlage
- Installation einer Schiebetür zwischen Foyer und Festhallenbereich
- Innenputz- und Malerarbeiten
- Erneuerungen im Elektroinstallationsbereich

Kindergarten Suggental:

- Abdichtungsarbeiten im Bereich Zugang Außenanlage

- Doppelstabmattenzaun mit Tor im Bereich der Außenspielfläche montiert

Kindergarten Spielinsel:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten am Interimsgebäude (Containerpavillon Realsch.)

Sport- u. Stadthalle Waldkirch:

- Heizungs- und Lüftungsarbeiten
- Umwälzpumpe getauscht

Kastelberghalle:

- Brandverhütungsschau durchgeführt
- Anpassungsarbeiten im Außenanlagenbereich

Schwarzenbergturnhalle:

- Abdichtungsarbeiten
- Einbau eines Abgasschalldämpfers nach Schallschutzmessungen

Festhalle Kollnau:

- Brandverhütungsschau
- Malerarbeiten im Untergeschoss

Sporthalle Kollnau:

- 2-flügelige Turnhallentür ersetzt

Georg-Schindler-Halle:

- Aussenanlagenpflege
- Erneuerung Beleuchtung Umkleidebereich

Festhalle Siensbach:

- Edelputzauftrag auf die Hallenrückwandseite
- Brandschutzmaßnahmen
- Instandsetzung Blitzschutz

Festhalle Buchholz:

- Instandsetzungsarbeiten im Sanitärbereich

Stadtrainsee/Minigolf:

- Rückbau der gesamten Gebäudesubstanz

Sporthalle Buchholz:

- Allgemeine Instandhaltungsarbeiten

Sportplätze Waldkirch:

- Montage Druckkammerlautsprecher
- Liefern und Montage von 3 Garagentoren
- Neue Feuchtraumtür Umkleide SVW-Jugend

Sportplätze Kollnau:

- Ergänzungsarbeiten an der Lüftungsanlage
- Standsicherheitsprüfung Flutlichtmasten
- Planung Haustechnik/UG-Umkleide unter neuem Schwimmbadbereich

Wassertretanlagen:

- Allgemeine Unterhaltungsarbeiten

Bestattungswesen:

- Friedhof Waldkirch, Allgem. Unterhaltungsarbeiten
- Friedhof Kollnau, Allgem. Unterhaltungsarbeiten
- Friedhof Buchholz, Elektroinstallationsarbeiten, Austausch WC u. Handwaschbecken
- Friedhof Suggental, Allgem. Unterhaltungsarbeiten

Öffentliche Bedürfnisanstalten:

- Allgem. Unterhaltungsarbeiten

Haus des Bürgers:

- Brandverhütungsschau
- Schaukasten Mediathek

Vereinsheim Kollnau:

- Allgem. Unterhaltungsarbeiten

Silberberghaus – Suggental:

- Allgem. Unterhaltungsarbeiten
- Fliesenreparatur Thekenbereich

Stadtteiltreff, Rotes Haus:

- Austausch Behindertenrufanlage
- Reparaturverglasung Eingangselement

Kirchplatz 2, Verkehrsamt:

- Allgem. Unterhaltungsarbeiten

Schwimmbadgelände Waldkirch:

- Unterhaltungsarbeiten TBW - Aussenanlage

Schwimmbad Kollnau:

- Unterhaltungsarbeiten TBW - Aussenanlage

Die Gesamtsumme der 2014 im Ergebnishaushalt innerhalb des Deckungskreises „Unterhalt von Grundstücken und baulichen Anlagen“ vorgenommenen Ausgaben liegt bei 1.075.000,- €.

Fazit:

Im Jahre 2014 gab es für das Sachgebiet Hochbau umfängliche Planungs-, Ausschreibungs- und Bauleitungsaufgaben bei den Projekten Realschule und Kindertagesstätte Spielinsel. Weiterhin war die Bauherrnbegleitung der Planungen für den Bürgerservice im Rathaus Waldkirch sehr einbindend. Ein wichtiger Handlungsschritt war hier die komplette Neuplanung mit einer neuen Standortwahl für den erforderlichen Aufzug.

Die obigen Aufstellungen spiegeln in der Vielfältigkeit, trotz der großen Bauprojekte, eine weite Palette von Einzelmaßnahmen. Aber wie in den Vorjahren gibt es auch eine lange Liste von angefangenen und noch nicht begonnenen Bauabsichten.

Von der Gemeindeprüfanstalt Karlsruhe wurde im Jahre 2014 von Herrn Kaminski eine gutachterliche Stellungnahme zum Personalbedarf des Sachgebietes Hochbau erstellt. Die Zuarbeit von den Sachgebietsmitarbeitern wurde bisher nicht mit einer abschließenden Gesamtdiskussion über das Ergebnis belohnt.

Für die Zukunft sind vermehrt Anstrengungen in den folgenden Bereichen erforderlich:

- Erarbeitung von Kennzahlen für den Gebäudezustand pro Gebäudetyp
- Bestimmung der Reaktionsgeschwindigkeit bei Schadensmeldungen in Tagen nach

- Eingang der Schadensmeldung
- Erfassung von Gebäudedaten und Systematisierung des Bauunterhalts
- Digitalisierung des Gebäudebestandes
- Zusammenfassungen zu Jahresausschreibungen

Im Sachgebiet Hochbau gab es 2014 die folgende Personalbesetzung:

- Frau X. Bittel, Ausbildung zur Bauzeichnerin bis Juni 2014. Nach Abschluss Weiterbeschäftigung befristet für ein Jahr
- Frau N. Rießle, Innenarchitektin als AIP (Architektin im Praktikum) ab Februar 2014 befristet für 2 Jahre
- Herr M. Schellin, Bautechniker
- Herr T. Siegel, Bautechniker
- Herr C. Weber, Bautechniker
- Herr M. Wikelski, Architekt
- Herr F. Zilg, Architekt, Arbeitszeit auf 80 % reduziert

Sachgebiet 4.4 – Tiefbau

Im Rahmen der Produktverantwortung der Stadt Waldkirch ist das Sachgebiet Tiefbau für folgende Bereiche verantwortlich:

| Produkt: | Bezeichnung |
|-----------|--|
| 53.80.000 | Abwasserbeseitigung |
| 54.10.010 | Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen (inkl. Straßenmarkierung und Entwässerung) |
| 54.10.020 | Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung (Beleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen) |
| 54.10.030 | Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen |
| 54.10.040 | Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung (Brücken, Stützwände) |
| 54.10.070 | Straßenreinigung |
| 54.10.080 | Winterdienst |
| 54.60.000 | Parkierungseinrichtungen |
| 55.20.000 | Gewässerschutz, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen |

Darüber hinaus werden folgende Objekte oder Anlagen die nicht unter eigener Produktverantwortung liegen bearbeitet:

Wahrnehmung der Verkehrssicherheit im Silberbergwerk Suggental
 Verantwortlich für den Betriebsplan für das Besucherbergwerk
 Verantwortlich für den Betriebsplan für die Aufwältigungsarbeiten des „Josephi-Stollen“
 Unterstützung der Produktverantwortlichen bei der technischen Sanierung von Anlagen insbes. bei der Wasserversorgung Friedhof, Brunnen in den Anlagen.

Nach Abschluss der Sanierung des Hugenwaldtunnels standen Abrechnungen von Investitionsmaßnahmen an den innerstädtischen Lichtsignalanlagen auf der Agenda, die vom RP Freiburg zur Umleitungsführung getätigt wurden.

Begleitung der Altlastenuntersuchungen Bleichacker.

Dienstleistung für sämtlichen GIS – Angelegenheiten bei der Stadt Waldkirch (Admin)
Fachtechnische Zuständigkeit entspr. VRG (Verwaltungsstruktur – Reformgesetz) für
Waldkirch, Gutach und Simonswald in den Bereichen Bauen am Gewässer und dezentrale
Abwasserbeseitigung.

53.80.000 Abwasserbeseitigung:

Das Kanalnetz der Stadt Waldkirch hat eine Gesamtlänge von ca. 100 km. 8 Sonderbauwerke wie Regenüberläufe, 2 Regenüberlaufbecken, 2 Regenklärbecken, 1 Abwasserpumpwerk.

Zur Überwachung der Anlagen dient das Fernwirkssystem der Stadtwerke Waldkirch. Hierüber können alle Anlagenteile der Abwasserbeseitigung gesteuert werden.

Das Geschäftsjahr 2014 stand weiterhin unter dem Zeichen der Gesplitteten Abwassergebühr. Im Jahr 2012 wurde die Einführung vom Gemeinderat der Stadt Waldkirch beschlossen. Nach der Ersterfassung sind nun hauptsächlich Anträge die der Fortführung dienen zu bedienen.

Die geplante Kanalsanierung in geschlossener Bauweise musste aus formaljuristischen Gründen auf 2015 verschoben werden.

Im Zuge von Vermessungsarbeiten findet eine laufende Fortführung der Bestandserfassung von Kanaldaten statt (GIS).

Durchführung der Eigenkontrollverordnung insb. TV-Befahrung von Kanalabschnitten in Höhe von ca. 40.000,- € wurden durchgeführt. Die Auswertung/Planung der Befahrungsdaten wurde ebenfalls mit ca. 40.000,- € abgerechnet.

Investitionshaushalt:

Im Sanierungsgebiet Lange Str./Elz wurden die Regenwasserkanäle in der Ringstraße und im Sattlergässli sowie der Mischwasserkanal in der Schlettstadtallee mit einem Volumen von insgesamt ca. 120.000,- € erneuert.

Im Zusammenhang mit der Erschließungsplanung „Am Schänzle“ wurde die Gesamtkonzeption mit dem Planenden Ing.-Büro vorangetrieben.

Im Baugebiet Stadtrain wurden die letzten Sickermulden zur Regenwasserversickerung umgesetzt.

Im Zuge der Erschließung Gerbermatte wurde der Abwasserkanal DN 250 ausgeschrieben und verlegt. Die Regenwasserbeseitigung wurde gem. dem genehmigten Entwässerungskonzept umgesetzt.

54.10.010 Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen

Für den Bereich der Straßen lässt sich der Zustand nur mit einem sehr aufwendigen Verfahren bestimmen. Hierzu müssen alle Straßen begangen und visuell bewertet werden.

Dies ist bisher in Waldkirch noch nie erfolgt. Eine derartige Bewertung müsste mit einem Volumen von ca. 30.000,- erfolgen und alle 6 Jahre neu bewertet werden. Das Straßennetz der Stadt Waldkirch einschließlich Ortsteile misst 105 km.

In Punkto Barrierefreiheit wird an alle Kreuzungen, an den Eingriffe in den Straßenuntergrund erfolgt, unter Berücksichtigung der Straßenentwässerung „barrierefrei“ umgebaut.

Die umfangreichen Straßensanierungsarbeiten im Wegelbach konnten in 2014 mit der Erneuerung der Fahrbahndecke und der Erneuerung der beiden Brückenbauwerke über den Wegelbach abgeschlossen werden. Insgesamt wurde die Fahrbahn für 325.000,- € saniert. Die im Ortsteil Siensbach von den Stadtwerken verlegten Leitungen führten letztendlich zu einer Beteiligung an den städt. Straßen, Gehwegen sowie Bordsteinabsenkungen in Höhe von 140.000,- €. Ebenso die in Verbindung mit den Stadtwerken durchgeführten Gehwegarbeiten in der Friedrich-Ebert-Straße in Höhe von 90.000,- €.

Die Sanierung der Zufahrt zum Seerosenteich war mit ca. 50.000,- € abgerechnet worden.

Investitionshaushalt:

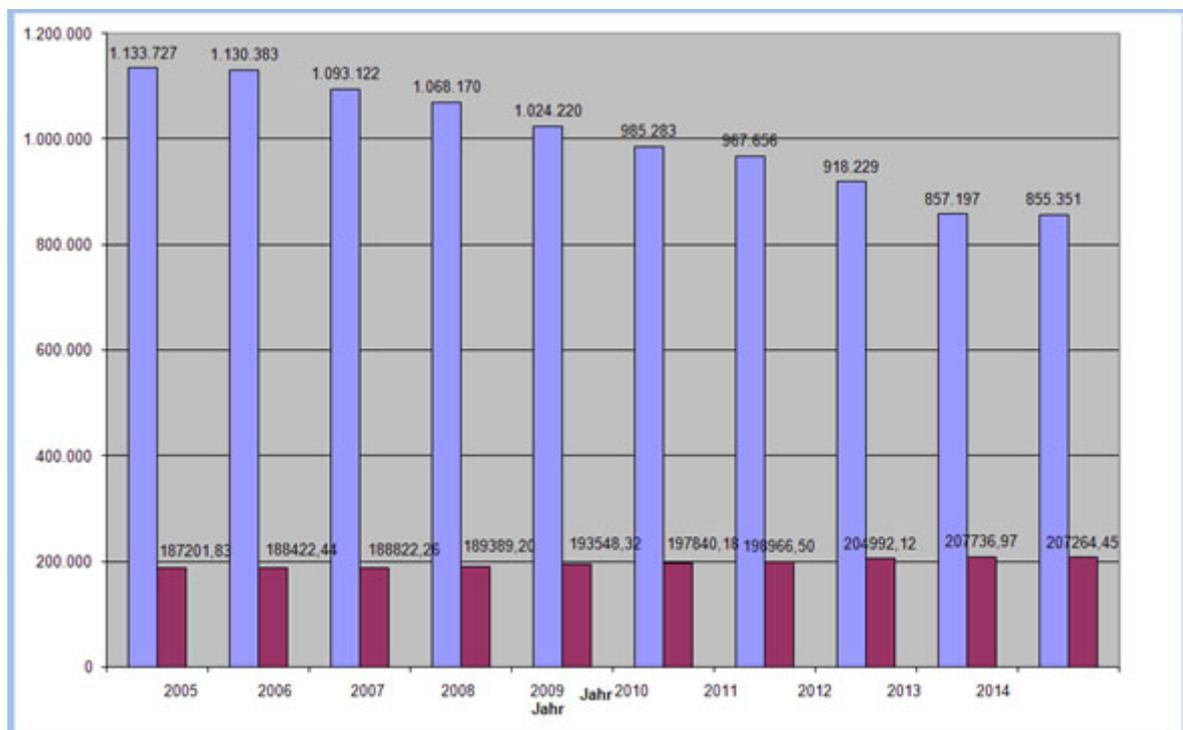
Erschließungsplanung Neubaugebiet „Am Schänzle“ mit dem Erschließungsträger WOBAG
 Erschließung Baugebiet Kreuzler im OT Buchholz, Straßenendausbau
 Erschließung Gewerbegebiet Gerbermatte; Straßenbau an der L186 sowie Radwegbau
 Die Wegverlegung im Zuge Verkauf Grundstück Spielplatz Steinmattenstraße wurde be-
 gonnen. Fertigstellung 2015.

54.10.020 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung (Beleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen)

Die in regelmäßigen Abständen von der Verkehrsrechtbehörde durchgeführten Verkehrs-
 schauen führten auch in 2014 zu einem enormen Austauschprogramm von defekten, nicht
 mehr rechtstauglichen sowie unleserlichen Verkehrszeichen.

Im Bereich der städt. Beleuchtungsanlagen hat sich der Einsatz von LED-Leuchtmitteln
 mittlerweile durchgesetzt. Im Jahr 2014 wurden 1950 Straßenleuchten registriert.
 Das im Jahr 2005 begonnene Leuchtaustauschprogramm hat nach 10 Jahren eine Er-
 sparnis des Energieverbrauches um 25 % erwirkt. Siehe Grafik. Erstmalig sind auch die
 Energiekosten zurückgegangen. Seit 2005 werden flächendeckend die alten HQL-Leuchten
 auf energieeffiziente Leuchtmittel umgerüstet. Mit der Modernisierung dieser Leuchten und
 der weiteren Forcierung der Halbnachtschaltung sind Einsparungen von bis zu 50 % realis-
 tisch. Insgesamt konnte der Verbrauch um ca. 278.000 kWh/Jahr gesenkt werden, was
 einer CO₂-Minderung von 168 t/Jahr entspräche.

x-Achse = Jahre; y-Achse (blau) = Verbrauch [kw/h]
 y-Achse (violett) = Kosten [€]



Um Erfahrungen mit LED-Straßenleuchten zu sammeln, wurden verschiedene Pilotprojekte u.a. im Baugebiet Waldgraben, Gewerbegebiet Bruckwald und auf dem Rathausplatz im OT Kollnau realisiert. Es zeigt sich, dass mit LED-Leuchten gegenüber NAV noch einmal rund 40 % Stromeinsparung möglich sind. Gleichzeitig haben wir festgestellt, dass die Leuchten in den letzten 3 Jahren deutlich günstiger geworden sind, so dass ein differenzierter Um-

stieg auf LED mittlerweile sinnvoll ist. Neubaumaßnahmen werden grundsätzlich mit LED-Leuchten bestückt.

Investitionshaushalt:

In der Kohlenbacher Talstraße im OT Kollnau wurde bis zur Abzweigung Übental neue LED - Leuchten in Höhe von 28.000,- € errichtet. Die Beleuchtung in der Hildastr. im OT Kollnau wurde mit 10.000,- sowie Teile der Beleuchtung in der Alte Dorfstr. im OT Buchholz mit 8.000,- € erneuert.

54.10.030 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen

Entlang der Straßen wird die vor Jahren begonnen Umwandlung von Büschen oder pflegeintensiven Pflanzen in sog. extensives Straßenbegleitgrün nachhaltig umgesetzt.

54.10.040 Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung (Brücken, Stützwände)

Auf Grund der stetigen Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen der letzten Jahre sind derzeit eine Vielzahl der Bauwerke schlechter als 2,4 benotet. Insgesamt stehen 120 Brückenbauwerke in der Baulast der Stadt Waldkirch.

Investitionshaushalt:

Im Zuge der Fahrbahnerneuerung im Wegelbach wurden die beiden Brücken über den Wegelbach erneuert. Dies waren Investitionen in Höhe von 110.000,- €. Die Erneuerung der Brücke über den Mühlbach in Buchholz mit 15.000,- €. Im Frühjahr konnte die Brücke auf der Kastelburg wieder in Betrieb genommen werden. Kosten für die komplette Erneuerung 60.000,- €.

Im Bereich Stadtrainsee wurden 2 Fussgängerbrücken in Holzbauweise erneuert.

54.10.070 Straßenreinigung

Die Straßen- und Sinkkastenreinigung wird vom Sachgebiet ständig optimiert. So wurde mit der beauftragten Firma ein detaillierter Reinigungsplan erarbeitet, der vor der Reinigung der Öffentlichkeit mitgeteilt wird. Eine intensivere Reinigung kann so erzielt werden.

Die Reinigung der Plätze im Zuständigkeitsbereich des SG 4.4 werden vom TBW durchgeführt.

54.10.080 Winterdienst

Der Aufwand für den Winterdienst in Waldkirch einschl. Ortsteile viel gegenüber dem vorangegangenen Winter relativ gering aus.

2013 ca. 280.000,- €

2014 ca. 170.000,- €

54.60 Parkierungseinrichtungen

Im Bereich der Parkierungen wird vor dem Hintergrund der Barrierefreiheit im Zuge von Eingriffen in den Untergrund stetig an der Abschaffung von Stolperstellen gearbeitet.

55.20 Gewässerschutz, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Die Hochwasserschutzplanungen sind insbesondere im Bereich Dettenbach vorangetrieben worden. Die Alternativplanung im Bereich der Engstelle Kohbach wird vorrangig untersucht. 2015 soll abschließend eine Alternative diskutiert werden, bevor das Planfeststellungsverfahren eingeleitet wird.

Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen in Kooperation mit dem Regierungspräsidium (Unterhaltungspflichtig an der Elz da Gewässer 1. Ordnung) sowie der Gemeinde Gutach im Bereich der Fa. Gütermann in Oberkollnau.

Die Einführung der Hochwassergefahrenkarten (HGK) im Jahr 2013 haben insbesondere bei Baugenehmigungsverfahren ein hohes Maß an Arbeitspotential im Sachgebiet gefordert. Die Nacharbeit von fehlerbehafteten Daten in den Karten konnte Stellenweise nur nach Durchführung eines Ortstermin geklärt werden. Das Sachgebiet ist wie die Baurechtsbehörde Anlaufstelle für Bürger, die in den betroffenen Gebieten leben, und Informationsbedarf haben.

Die Begehung der 42 km Gewässer 2. Ordnung abschnittsweise in Form von Gewässerschauen erfolgt in regelmäßigen Abständen. An den Steuereinrichtungen im Gewerbekanal wurden Anpassungen zur Abflussdrosselung neu justiert. Die Hochwassermeldeeinrichtung am Altersbach wurde nach einem Defekt wieder in das Fernwirksystem eingebunden.

4240010-120 Gesamtbad Waldkirch

Die Planung des Gesamtbades Waldkirch wurde an den entsprechenden Schnittstellen betreut.

4241020-104 Kunstrasenplatz Kastelberghalle

Die in 2013 geplante Maßnahme wurde in der Sommerpause termingerecht umgesetzt und der Schule sowie dem SVW zum Spielbetrieb übergeben.

4241020-301 Kunstrasenplatz Kollnau

Die Planungen zum Bau des Kunstrasenplatzes wurde gem. HOAI-Phase 1-4 betreut. Der Platz soll 2015 realisiert werden.

55.100.20-100 Erholungslandschaft Stadtrain

Planung zur Verlagerung der Bootsanlegestelle bis Baubeschluss durchgeführt. Umsetzung ist in 2015 vorgesehen.

55.100.20-101 Brunnen Rosengarten

Im Frühjahr wurde die Planung zur Errichtung der Brunnenanlage mit dem Planungsbüro vorangetrieben und ausgeschrieben. Die Baumaßnahme musste jedoch durch unvorhergesehene Grundwasserprobleme unterbrochen werden. Die Fortsetzung sowie Fertigstellung ist Mitte 2015 vorgesehen.

21.10.060-101 Betrieb Geschwister Scholl Gymnasium

Planung und Bau des Kunststoff- Kleinspielfeld im Aussenbereich des Gymnasiums. Der Platz wurde termingerecht nach Ende der Sommerferien der Schule übergeben.

Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Prüfen und bearbeiten von

| | |
|------------------------|----|
| Bauanträgen: | 68 |
| Entwässerungsgesuchen: | 23 |
| Bauvoranfragen: | 11 |

Die Bearbeitung der Entwässerungsgesuche geht von der Planauskunft, der Beratung des Bauherrn / Architekten, die Prüfung der Planunterlagen bis zur Abnahme auf der Baustelle. Stellungnahme zu Bauvorhaben Dritter (haupts. Versorgungsunternehmen) im Rahmen von Anhörungen, Bebauungsplanverfahren, Planfeststellungs- wasserrechts- oder naturschutz-

rechtl. Genehmigungen, Meldungen an das stat. Landesamt, Zuschussanträge, Anträge auf Erstattung der Abwasserabgabe usw.
Betreuung von anhängigen Gerichtsverfahren.

Sachgebiet 4.5 - Liegenschaftsverwaltung

1. Allgemeines

1.1 Aufgaben nach Haushaltsplan (NKHR)

Das Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung trägt die Produktverantwortung innerhalb des Teilhaushalts 4 für die nachfolgenden Positionen:

- 11.33 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung
- 42.41.010 Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen (z.B. Sporthallen)
- 42.41.020 Bereitstellung/Betrieb von Freizeitsportanlagen (z.B. Sportplätze)
- 42.41.030 Bereitstellung/Betrieb von Sondersportanlagen (Tennisanlage Bruckwald)
- 51.11.000 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
- 51.11.080 Umlegungsverfahren nach BauGB und sonstige Ordnungsmaßnahmen
- 54.80 Sonstiger Personen- und Güterverkehr (Skiliftanlage Kaibenloch)
- 55.10.000 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
- 55.10.010 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen
- 55.10.020 Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen
- 57.30.080 Vermietung von Festhallen und Festplätzen

Investive Maßnahmen zu diesen Produkten sind im Finanzhaushalt dargestellt.

Die Produktverantwortung ist ein haushaltswirtschaftlicher Terminus und keine Tätigkeitszuordnung i.S. einer Organisationsregelung.

1.2 Besetzung

Das Sachgebiet ist rechnerisch mit 2,5 Stellen ausgestattet. Wegen der seit Jahren durch die Mitarbeiter bemängelten Unterbesetzung, deren Überlastungsanzeigen aber auch wegen der Zuweisung weiterer Aufgaben -Vermietung der Stadthalle und der Grundbucheinsichtsstelle- wurde im Jahre 2013 eine hausinterne Stellenbemessung durchgeführt, deren Ergebnis noch aussteht.

2. Produkte

2.1 Nr. 11.33 Grundstücksmanagement

2.1.1 Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken

Mit dem Erwerb des Grundstücks Flst.Nr. 225 Propsteistraße 1 konnte eines der ältesten existierenden Häuser in der Stadt Waldkirch erworben werden, dessen Ursprung auf das Jahr 1778/80 zurückreicht. Das sogen. Kanonikatshaus gehörte einst zum Chorherrenstift St. Margarethen und grenzt unmittelbar an das Stiftsgebäude (Elztalmuseum) und Kirche. Das Anwesen kam etwa um 1860 in das Eigentum der Orgeldynastie Bruder und diente dieser als Wohnhaus und Werkstatt und so zuletzt dem Orgelbauer Gustav Bruder. Der Erwerb durch die Stadt Waldkirch dient einerseits der Erhaltung des Gebäudes einschließ-

lich Garten mit Buchsbeeteinfassung als Kulturdenkmal und andererseits dem Andenken an die Waldkircher Orgeldynastie Bruder.

Mit dem Erwerb der beiden Grundstücksflächen auf Gem. Kollnau Flst.Nrn. 121/25 und 124/100 mit insgesamt 7.547 m² konnte der künftige Parkplatz des Schwimmbades sichergestellt werden. Wegen des Wechsels mit amerikanischer Beteiligung auf der Verkäuferseite waren die finalen Verhandlungen schwierig und zeitintensiv. Mit Vertragsabschluss am 24.09.2014 konnte noch rechtzeitig zu Beginn der Baumaßnahme „Neubau Schwimmbad“ der Grunderwerb erfolgreich zum Abschluss gebracht werden.

Für diese beiden Erwerbe wurden Ausgaben von rd. 371.150 € getätigt.

Im Zuge des Neubaus der Kita Spielinsel war die Verbesserung der räumlichen Situation im Eingangsbereich der Kollnauer Straße dringend notwendig. Die doch zähen Verhandlungen und Gespräche mit der Evang. Kirchengemeinde Kollnau und deren Rechtsaufsichtsbehörde (Oberkirchenrat in Karlsruhe) mündeten in einen für beide Vertragsteile vorteilhaften Tauschvertrag; die Stadt erhielt eine Grundstücksfläche gegen Einräumung eines Wege-mitbenutzungsrechts zur Sicherung des Eingangsbereichs zur Kirche.

Durch doch recht intensive Gespräche konnte ein notarielles Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages über zwei Grundstücksflächen im Ziegelei-Areal erlangt werden. Die Angebotsfrist endet am 30.09.2015. Mit Angebotsannahme -nach Altlastenerkundung- kann der städtische Flächenanteil in diesem zentrumsnahen Areal deutlich erhöht werden. Nach Abschluss des Bebauungsplanverfahrens kann das ehemals als Abbauand genutzte größere Areal einer Wohnbebauung zugeführt und die Nachfrage bedient werden.

2.1.2 Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Es wurde ein Kaufvertrag über ein Grundstück im Gewerbegebiet Bruckwald sowie über die Spielplatzfläche Steinmattestraße abgeschlossen.

Einnahmen von ca. 356.000,00 € konnten erzielt werden.

Die Einziehung der Spielplatzfläche stieß anfänglich auf Widerstände der direkten Anwohnerschaft. Nach Erläuterung des Sachverhalts und Zusicherung von Ersatz des Fußweges und Steges über den Altersbach glätteten sich die Wogen und das Vorhaben konnte umgesetzt werden.

Noch rechtzeitig zu Jahresende mündeten die langjährigen Verhandlungen mit unterschiedlichen Interessenten in den Kaufvertrag über das Areal Schänzle. Somit steht ein größeres Wohnbaugebiet mit unterschiedlichen Haustypen kurz vor der Erschließung, Vermarktung und Bebauung. Mit dem Angebot kann der Investor sowohl die örtliche als auch die regionale Nachfrage bedienen. Der beachtliche Kaufpreis von rd. € 2.084.000 ist dem Haushalt 2015 gutgeschrieben.

2.1.3 Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten

In mehreren Fällen bestehender Erbbaurechtsverträge wurde die erforderliche Zustimmung sowohl zur Veräußerung als auch zur Belastung durch die Stadt als Erbbaurechtsausgeberin und somit Grundstückseigentümerin erteilt. Gleichzeitig wurden die aktuellen Erbbauzinsen zur Eintragung im Grundbuch bewilligt damit diese grundbuchlich als Reallasten nunmehr gesichert sind.

2.1.4 Verwaltung bebauter- und unbebauter Grundstücke

Die durch zwischenzeitliche Grundstücksbebauung gegenstandslos gewordene Rückkauflassungsvormerkung für die Stadt Waldkirch wird bei sich bietender Gelegenheit durch die Grundstückseigentümer zur Löschung ersucht, dem seitens der Stadt Waldkirch als ehemalige Verkäuferin entsprochen wird. In doch einigen Fällen wurden deshalb die erforderlichen Grundbucheklärungen abgegeben.

Insbesondere werden bei Baumaßnahmen im innerstädtischen Bereich bspw. Gehwege oder der Lichtraum für Gebäudeteile in Anspruch genommen. So werden bspw. zur Baugrubensicherung Verpresspfähle horizontal in den Gehweg- bzw. Straßenbereich gebohrt, Kellerlichtschächte zur Entrauchung oder Balkone in den Lichtraum gebaut. Derlei Bauteile wurden in vier Fällen durch Verträge gestattet und finanziell abgegolten.

Der Rang eines dinglichen Rechts im Grundbuch hat Bedeutung für dessen Wert und Sicherheit; er bestimmt Berücksichtigung und Befriedigung des Rechts bei Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung des belasteten Grundstücks. Da Banken als Finanzierungsgläubiger eine bestmögliche Rangstelle im Grundbuch anstreben, wurden Rangrücktritte mit Rückübertragungsvormerkungen zum Grundbuch zur Eintragung bewilligt und beantragt.

Im Rahmen der Nachbarbeteiligung gem. § 55 LBO wurde in größerem Umfang namens der Stadt Waldkirch als angrenzender Grundstückseigentümer von beabsichtigten Baumaßnahmen Kenntnis genommen und Stellungnahmen abgegeben.

Dem Sachgebiet Liegenschaften obliegt die Vertretung der Stadt Waldkirch als Miteigentümerin in den Eigentümergeinschaften "Bären", Marktplatz 6 und "Tiefgarage Ganter-Areal". Hier sind von besonderer Relevanz insbesondere die Genehmigungen der Jahresabschlüsse, der Wirtschaftspläne mit vorgesehenen Modernisierungen bzw. Bauunterhaltungsarbeiten.

Insgesamt werden rd. 363 Pachtverträge mit über 183 ha Landwirtschaftsfläche verwaltet, die mit über 84 Pächtern abgeschlossen sind. In den letzten Jahren ist ein stetiger Pächterwechsel zu verzeichnen. Dies bedeutet, dass bestehende Pachtverträge aufzuheben und durch neue zu ersetzen sind. Dies ist wegen vermehrter Abstimmungen mit der Landwirtschaftsbehörde sehr zeit- und arbeitsintensiv.

Weiter werden rund 17 ha Wald, welcher nicht dem städtischen Waldverband zuzurechnen ist, betreut. Hier steht insbesondere die Verkehrssicherung im Fokus. Ferner werden ca. 15 ha landwirtschaftlich nutzbare Fläche, für die keine Pächter zu finden sind, durch die Beauftragung von Pflegearbeiten vor Verholzung bewahrt und somit offen gehalten.

Diese Arbeiten sollen gewährleisten, dass diese Grundstücke weiterhin einer landwirtschaftlichen Nutzung zur Verfügung stehen. Unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften werden derlei Pflegearbeiten bzw. Eingriffe im Einzelfall mit der Naturschutzbehörde oder dem Naturschutzbeauftragten abgestimmt. Dadurch wird in der Bevölkerung Transparenz und Akzeptanz für als gravierend empfundene Arbeiten erreicht.

Die Bewirtschaftung landwirtschaftlich nicht nutzbarer und durch das Biotopvernetzungs- und Landschaftsoffenhaltungskonzept der Stadt Waldkirch betroffener Grundstücke erfordert umfangreiche und zugleich sensible Pflegeeingriffe, damit starker Bewuchs eingedämmt und somit ein Beitrag zur Offenhaltung der Landschaft geleistet wird.

Die Hangsicherung des ehemaligen Steinbruchs im Unteren Amtsfeld in Waldkirch wird durch eine Fachfirma überwacht. Bedingt durch stetige Witterungseinflüsse aber auch durch im Berg verlaufende Wasserquellen sind jährlich umfangreiche Sicherungsmaßnahmen zu veranlassen, da sich doch unmittelbar unterhalb des bis zu 32 Meter hohen Felshangs vier Wohnhäuser befinden. Im Jahr 2014 mussten die mit Geröllabgängen übervollen Auffangwälle unter großem Arbeitseinsatz geräumt werden. Mit den notwendigen Rodungs- und Felsräumarbeiten einschließlich der Reparatur der Sicherungsnetze sind Aufwendungen in Höhe von 19.792 € getätigt worden.

30 Kleingärten werden selbst, rd. 180 Gärten werden im Einvernehmen mit dem Verein der Gartenfreunde Waldkirch e.V. verwaltet. Die Zusammenarbeit mit den Vereinsverantwortlichen gestaltet sich nicht ganz einfach. Bei einem kooperativen Miteinander könnten im Vorfeld Probleme ausgeräumt und eine fruchtbare Arbeit geleistet werden.

So hat der Verein der Gartenfreunde Waldkirch e.V. in der ersten Jahreshälfte 2012 in der Dauer-Kleingartenanlage „Untere Schleifematte“ einen Gemeinschafts- und Geräteschuppen, in den Ausmaßen mit Überbau: Länge 7,50 m x Breite 5,50 m x mittlerer Höhe von 2,50 m, mit 103,00 m³ umbauten Raum, errichtet.

Die Errichtung und der Betrieb dieses Gemeinschafts- und Geräteschuppens wurde aber ohne die zwingend erforderliche privatrechtliche Zustimmung der Stadt als Grundstückseigentümerin und Verpächterin durchgeführt. Zudem wurde, entgegen den Regelungen im Pachtvertrag, der Gemeinschafts- und Geräteschuppen auf einer vom Verein hierzu eingezogenen Kleingartenparzelle errichtet, auf der nur „Gartenlauben“ zulässig sind. Die Unstimmigkeiten mit der Stadt zogen sich bis Ende 2014 hin, bevor der Verwaltungsausschuss sich der Problematik annehmen, beraten und beschließen konnte. Hierauf hat die Stadt als Grundstückseigentümerin und Verpächterin den Gartenfreunde Waldkirch e.V. nachträglich die privatrechtliche Zustimmung erteilt. Des Weiteren erklärt sie sich in diesem konkreten Fall mit einer Ausnahme von der bestehenden „Kleingartenordnung der Stadt für städtische Kleingartenanlagen“ einverstanden, kommt doch der Gemeinschafts- und Geräteschuppen der ganzen Vereinsgemeinschaft zu Gute.

Die Nutzung der Kastelburg, welche in mitten eines Landschaftsschutzgebietes liegt, wurde für 1 Veranstaltung vertraglich überlassen.

Die Vergabe der Schlettstadtallee beim Pavillon wird verstärkt nachgefragt. An rd. 26 Veranstalter wurde diese, hauptsächlich in den Sommermonaten, verpachtet. Durch die Anlegung weiterer Bouleplätze erfreut sich diese Anlage zusehender Beliebtheit, was aber einen größeren Verwaltungsaufwand für die Liegenschaftsverwaltung mit sich bringt.

Die Liegenschaftsverwaltung arbeitet außerdem mit 15 gewerblichen Mietern/Pächtern zusammen und verwaltet 34 Nutzungsverträge für unbebaute Grundstücke sowie 38 Nutzungs- und Mietverträge mit Vereinen u.a.

In der Tiefgarage „Rathaus“ sind 5 Stellplatzmietverträge, welche von der Parkraumbewirtschaftung ausgenommen sind, abgeschlossen. Weitere 10 Stellplatzmietverträge sind in der Elzstraße mit dortigen Anwohnern geschlossen.

Die Verwaltung der Unterrichtsräume im Rettungszentrum, im ehem. Kur- und Verkehrsamt und im Bürgerhaus, die Vermietung von Räumen in Schulen -in Abstimmung mit den jeweiligen Schulleitungen- sowie deren Belegung und Abrechnung erfolgt durch die Liegenschaftsverwaltung.

Die mit dem Angelsportverein Waldkirch e.V. und den Angelverein Siensbach e.V. bestehenden Fischereipachtverträge, betreffend der Gemarkungen von Waldkirch und Siensbach, wurden überwacht und die von den beiden Vereinen erbrachten Jahresarbeitsstunden mit einem Teil des Pachtzinses verrechnet. Die verpachtete Wasserfläche auf der Gemarkung Waldkirch beträgt 12,6350 Hektar und die auf der Gemarkung Siensbach 3,0680 Hektar.

Auch der mit der Firma Kommunale Außenwerbung Schiffmann GmbH & Co. bestehende Vertrag über öffentliche Außenwerbung wurde überwacht. Die Pachteinahmen im Jahr 2013 betragen knapp 5.300 €.

Im Stadion Waldkirch – Elzstalstation - mit Rasenplatz und Tartanbahn einschließlich Kunstrasenplatz mussten wiederum umfangreiche Unterhaltungsarbeiten getätigt werden. So wurde beim Rasenplatz unter anderem eine Regeneration des Rasenspielfeldes – Tiefenlockerung einschließlich Ausbringen und Einsanden von gewaschenem, witterungsbeständigen Sandes sowie das Aufbringen von neuen Rollrasen, insbesondere im Vorfeld der beiden Tore, vorgenommen. Bei der Tartanbahn mussten Schadstellen in der Bahn durch Aufbringen von Kunstharz repariert werden. Für den Kunstrasenplatz mussten die vorhan-

denen Fußballtore vermehrt nachgeschweißt bzw. wegen Totalschäden neue angeschafft werden.

Die Verrechnung der Sport- und Vereinsförderung in allen städtischen Hallen und Einrichtungen wurde durch die Liegenschaftsverwaltung erledigt. Grundlage hierfür ist der mit den Schulen, den Vereinen und den städtischen Verwaltungseinrichtungen jährlich aufs neue aufzustellende Sommer- und Winterbelegungsplan.

Hier zeigt sich, dass nicht in Vereinen organisierte Gruppen nach Übungsstunden vermehrt nachfragen. Aufgrund der Auslastung der Hallen durch Schulen und Vereine kann diesen Wünschen nicht entsprochen werden und vielfach konnte auch die Frage der zu tragenden Haftung nicht abschließend geklärt werden.

Mit der Sportstättenverwaltung ist ein erheblicher zeitlicher, personeller und physischer Aufwand verbunden, da die unterschiedlichsten Interessenlagen gelegentlich nur schwer miteinander in Einklang zu bringen sind.

Die Ganztagschule aber auch das Gymnasium Waldkirch haben einen stetig steigenden Bedarf an Hallenbelegungsstunden, den es vordringlich abzudecken gilt. Weil früher Schul-sportunterricht regelmäßig um 14:00 Uhr, statt heute teilweise erst um 17:00 Uhr endete, ist der Sportverein Waldkirch e.V. dadurch veranlasst, eigene Angebote im Jugend- aber auch im Seniorenbereich zu verlegen bzw. gänzlich einzustellen.

2.1.5 Sonstige Verträge

Zur Durchführung des Bebauungsplanes „Am Schänzle“ wurde sowohl ein städtebaulicher Vertrag als auch ein Erschließungsvertrag mit dem Bauträger abgeschlossen. Derlei Verträge sind umfangreich und für beiderseits von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung.

2.2 Nr. 51.11.000 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Mit der Eingliederung des ehemals kommunalen Grundbuchamts in das zuständige zentrale Grundbuchamt beim Amtsgericht Emmendingen hat die Stadt Waldkirch von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, eine Grundbucheinsichtsstelle einzurichten. Im Jahre 2014 wurden antragsgemäß 120 Ausdrücke aus dem elektronischen Grundbuch gefertigt unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des § 12 Grundbuchordnung (Darlegung des berechtigten Interesses). Die Gebühren für die Ausdrücke werden zur Staatskasse erhoben. Die Stadt Waldkirch erhält vom Land Baden-Württemberg einen Kostenersatz i.H.v. 5 € je bezahltem Grundbuchausdruck.

2.3 Nr. 51.11.080 Umlegungsverfahren nach BauGB

Der Umlegungsausschuss der Stadt Waldkirch hat im Jahre 2014 keine Sitzung abgehalten, da die Umlegungsverfahren abgeschlossen sind bzw. das Verfahren „Niedertor“ ruht.

2.4 Nr. 55.10.010 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen

Die Bewirtschaftung der Park-, Garten- und Grünanlagen wurden ab Gründung der Technischen Betriebe Waldkirch (TBW) dem SG Liegenschaften übertragen. Die Bewirtschaftungskosten dieser Grundstücke belaufen sich jährlich auf rund 380.000 €.

Hierzu zählen u.a.:

- 27 Park-, Garten- und Grünanlagen,
- die Schlettstadtallee mit Pavillon,
- 22 Öffentliche Brunnen,
- 688 Parkbänke und
- 339 Abfallbehälter.

Im Jahr 2014 wurde schwerpunktmäßig die Grünanlage Am Bruckwald / Rosenweiher wieder ansehnlich hergerichtet. Sprich die ausgeschwemmten Wege neu angelegt, das Oberflächenwasser neu gefasst, die Bäume, Hecken und Anpflanzungen zurückgeschnitten bzw. gänzlich ausgetauscht.

2.5 Kostenstelle Sporthalle-Stadthalle Waldkirch und andere

Die Stadthalle Waldkirch wurde dem Sachgebiet Liegenschaften ab 1. April 2013 zur Verwaltung und Vermietung bezüglich kultureller Veranstaltungen zusätzlich übertragen. Vorrangig mussten die bestehenden Mietverträge wie auch die dazugehörigen Bestuhlungspläne dem aktuellen Brandschutz angepasst werden. Die Stadthalle selbst wurde für 20 und das im Obergeschoss befindliche Foyer für 30 kulturelle Veranstaltungen vermietet. Proben für Zunftabende sind hierbei nicht berücksichtigt.

Die Vermietung und Abrechnung von kulturellen Veranstaltungen in der Schwarzenberg- und Kastelberghalle oblag ebenfalls der Liegenschaftsverwaltung, wie auch die Abrechnung der Festhalle Siensbach.

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 4 Planen, Bauen und Umwelt

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|-----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 710.868,34 | 662.900,00 | 658.067,05 | -4.832,95 | 0,00 | 0,00 | 4.832,95 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 2.392.533,55 | 2.698.450,00 | 2.299.866,71 | -398.583,29 | 0,00 | 0,00 | 398.583,29 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.231.066,57 | 1.175.300,00 | 1.223.140,92 | 47.840,92 | 0,00 | 0,00 | -47.840,92 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 502.114,31 | 269.650,00 | 288.628,75 | 18.978,75 | 0,00 | 0,00 | -18.978,75 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 534.698,61 | 539.300,00 | 530.283,68 | -9.016,32 | 0,00 | 0,00 | 9.016,32 | 0,00 |
| 8 | + aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen | 150.000,00 | 150.000,00 | 132.000,00 | -18.000,00 | 0,00 | 0,00 | 18.000,00 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 17.112,94 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 5.538.394,32 | 5.495.600,00 | 5.131.987,11 | -363.612,89 | 0,00 | 0,00 | 363.612,89 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 2.322.277,08 | 2.386.000,00 | 2.436.145,10 | 50.145,10 | 0,00 | 0,00 | -50.145,10 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 145.640,06 | 91.500,00 | 146.450,89 | 54.950,89 | 0,00 | 0,00 | -54.950,89 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.300.320,61 | 6.390.490,00 | 5.974.799,84 | -415.690,16 | 37.419,69 | 103.000,00 | 556.109,85 | 100.100,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 2.273.341,97 | 2.197.200,00 | 2.154.019,09 | -43.180,91 | 0,00 | 0,00 | 43.180,91 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 1.228.394,43 | 1.346.000,00 | 1.315.397,13 | -30.602,87 | 0,00 | 0,00 | 30.602,87 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 565.699,49 | 432.770,00 | 495.095,86 | 62.325,86 | 0,00 | 0,00 | -62.325,86 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 12.835.673,64 | 12.843.960,00 | 12.521.907,91 | -322.052,09 | 37.419,69 | 103.000,00 | 462.471,78 | 100.100,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 7.297.279,32 | -7.348.360,00 | -7.389.920,80 | -41.560,80 | -37.419,69 | -103.000,00 | -98.858,89 | -100.100,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 7.297.279,32 | -7.348.360,00 | -7.389.920,80 | -41.560,80 | -37.419,69 | -103.000,00 | -98.858,89 | -100.100,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 775.765,89 | 848.650,00 | 752.261,84 | -96.388,16 | 0,00 | 0,00 | 96.388,16 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 707.093,89 | 791.700,00 | 700.593,34 | -91.106,66 | 0,00 | 0,00 | 91.106,66 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 3.494.600,00 | 3.819.695,62 | 325.095,62 | 0,00 | 0,00 | -325.095,62 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 68.672,00 | -3.437.650,00 | -3.768.027,12 | -330.377,12 | 0,00 | 0,00 | 330.377,12 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 7.228.607,32 | -10.786.010,00 | -11.157.947,92 | -371.937,92 | -37.419,69 | -103.000,00 | 231.518,23 | -100.100,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 4 Planen, Bauen und Umwelt

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|-----------------------|--------------------------|-----------------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 5.089.660,23 | 4.784.600,00 | 4.587.942,86 | -196.657,14 | 0,00 | 0,00 | 196.657,14 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 10.097.421,84 | 10.646.760,00 | 9.962.507,38 | -684.252,62 | 0,00 | 0,00 | 684.252,62 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 5.007.761,61 | -5.862.160,00 | -5.374.564,52 | 487.595,48 | 0,00 | 0,00 | -487.595,48 | 0,00 |
| 4 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 442.966,54 | 1.467.500,00 | 505.136,00 | -962.364,00 | 0,00 | 0,00 | 962.364,00 | 0,00 |
| 5 | + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit | 576.898,99 | 129.500,00 | 2.723,81 | -126.776,19 | 0,00 | 0,00 | 126.776,19 | 0,00 |
| 6 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 3.406.918,92 | 2.831.500,00 | 352.695,00 | -2.478.805,00 | 0,00 | 0,00 | 2.478.805,00 | 0,00 |
| 7 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen | 743,65 | 750,00 | 743,65 | -6,35 | 0,00 | 0,00 | 6,35 | 0,00 |
| 9 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.427.528,10 | 4.429.250,00 | 861.298,46 | -3.567.951,54 | 0,00 | 0,00 | 3.567.951,54 | 0,00 |
| 10 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.072.035,22 | 1.250.000,00 | 934.937,74 | -315.062,26 | 0,00 | 300.000,00 | 615.062,26 | 240.000,00 |
| 11 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.685.377,93 | 8.226.600,00 | 4.120.348,70 | -4.106.251,30 | 18.883,22 | 3.079.950,00 | 7.205.084,52 | 4.824.468,61 |
| 12 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 124.763,98 | 222.100,00 | 89.625,22 | -132.474,78 | -5.600,00 | 55.200,00 | 182.074,78 | 111.599,24 |
| 14 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 11.975,80 | 3.500,00 | 388.648,70 | 385.148,70 | 0,00 | 0,00 | -385.148,70 | 0,00 |
| 16 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.894.152,93 | 9.702.200,00 | 5.533.560,36 | -4.168.639,64 | 13.283,22 | 3.435.150,00 | 7.617.072,86 | 5.176.067,85 |
| 17 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit | 1.533.375,17 | -5.272.950,00 | -4.672.261,90 | 600.688,10 | -13.283,22 | -3.435.150,00 | -4.049.121,32 | -5.176.067,85 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | - 3.474.386,44 | -11.135.110,00 | -10.046.826,42 | 1.088.283,58 | -13.283,22 | -3.435.150,00 | -4.536.716,80 | -5.176.067,85 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 435,00 | 0,00 | 35.930,00 | 35.930,00 | 0,00 | 0,00 | -35.930,00 | 0,00 |
| 3 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 292.800,00 | 30.000,00 | 0,00 | -30.000,00 | 0,00 | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 293.235,00 | 30.000,00 | 35.930,00 | 5.930,00 | 0,00 | 0,00 | -5.930,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 293.235,00 | 30.000,00 | 35.930,00 | 5.930,00 | 0,00 | 0,00 | -5.930,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 293.235,00 | 30.000,00 | 35.930,00 | 5.930,00 | 0,00 | 0,00 | -5.930,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-Grundstücksverkehr | | | | | | | | | |
| 7 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0,00 | 200.000,00 | 290.850,00 | 90.850,00 | 0,00 | 300.000,00 | 209.150,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 200.000,00 | 290.850,00 | 90.850,00 | 0,00 | 300.000,00 | 209.150,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -200.000,00 | -290.850,00 | -90.850,00 | 0,00 | -300.000,00 | -209.150,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -200.000,00 | -290.850,00 | -90.850,00 | 0,00 | -300.000,00 | -209.150,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 102-Sanierung St. Sebastianskapelle | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.806,42 | 200.000,00 | 0,00 | -200.000,00 | -48.000,00 | 8.150,00 | 160.150,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.806,42 | 200.000,00 | 0,00 | -200.000,00 | -48.000,00 | 8.150,00 | 160.150,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.806,42 | -200.000,00 | 0,00 | 200.000,00 | 48.000,00 | -8.150,00 | -160.150,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.806,42 | -200.000,00 | 0,00 | 200.000,00 | 48.000,00 | -8.150,00 | -160.150,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 103-Turmsanierung Kastelburg Denkmalpflege | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | 0,00 | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | 0,00 | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -60.000,00 | 0,00 | 60.000,00 | 0,00 | 0,00 | -60.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -60.000,00 | 0,00 | 60.000,00 | 0,00 | 0,00 | -60.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 114-Sanierung Rathaus-Cafe Waldkirch | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 825,38 | 0,00 | 165.950,81 | 165.950,81 | 0,00 | 99.150,00 | -66.800,81 | 443,04 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 825,38 | 0,00 | 165.950,81 | 165.950,81 | 0,00 | 99.150,00 | -66.800,81 | 443,04 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 825,38 | 0,00 | -165.950,81 | -165.950,81 | 0,00 | -99.150,00 | 66.800,81 | -443,04 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 825,38 | 0,00 | -165.950,81 | -165.950,81 | 0,00 | -99.150,00 | 66.800,81 | -443,04 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 115-Umbau Rathaus Waldkirch | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 110.379,24 | 600.000,00 | 264.692,61 | -335.307,39 | 0,00 | 88.900,00 | 424.207,39 | 390.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 110.379,24 | 600.000,00 | 264.692,61 | -335.307,39 | 0,00 | 88.900,00 | 424.207,39 | 390.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 110.379,24 | -600.000,00 | -264.692,61 | 335.307,39 | 0,00 | -88.900,00 | -424.207,39 | -390.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 110.379,24 | -600.000,00 | -264.692,61 | 335.307,39 | 0,00 | -88.900,00 | -424.207,39 | -390.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 116-Anpassungsmaßnahme beim Umbau Rathaus Waldkirch | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 300.000,00 | 155.873,46 | -144.126,54 | -5.250,00 | 0,00 | 138.876,54 | 138.850,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 300.000,00 | 155.873,46 | -144.126,54 | -5.250,00 | 0,00 | 138.876,54 | 138.850,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -300.000,00 | -155.873,46 | 144.126,54 | 5.250,00 | 0,00 | -138.876,54 | -138.850,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -300.000,00 | -155.873,46 | 144.126,54 | 5.250,00 | 0,00 | -138.876,54 | -138.850,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 118-Außenfassade altes Rathaus Waldkirch | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 8.190,78 | 163.000,00 | 0,00 | -163.000,00 | 0,00 | 146.250,00 | 309.250,00 | 163.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.190,78 | 163.000,00 | 0,00 | -163.000,00 | 0,00 | 146.250,00 | 309.250,00 | 163.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.190,78 | -93.000,00 | 0,00 | 93.000,00 | 0,00 | -146.250,00 | -239.250,00 | -163.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.190,78 | -93.000,00 | 0,00 | 93.000,00 | 0,00 | -146.250,00 | -239.250,00 | -163.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 120-Planungskosten/Untersuchung wegenDenkmalpflege | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 50.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 50.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | -50.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | 0,00 | -50.000,00 | -50.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 302-Fenstererneuerung Rathaus Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.506,56 | 0,00 | 145.821,77 | 145.821,77 | 0,00 | 148.450,00 | 2.628,23 | 516,67 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.506,56 | 0,00 | 145.821,77 | 145.821,77 | 0,00 | 148.450,00 | 2.628,23 | 516,67 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.506,56 | 0,00 | -145.821,77 | -145.821,77 | 0,00 | -148.450,00 | -2.628,23 | -516,67 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.506,56 | 0,00 | -145.821,77 | -145.821,77 | 0,00 | -148.450,00 | -2.628,23 | -516,67 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 303-Gitterrost-Rampe Eingang, Rathaus Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.000,00 | 13.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.000,00 | 13.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -13.000,00 | -13.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -13.000,00 | -13.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 500-Anteil Gesamtanierung Rathaus Suggental durch WoWi | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 36.026,22 | 36.026,22 | 0,00 | 38.000,00 | 1.973,78 | 1.400,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 36.026,22 | 36.026,22 | 0,00 | 38.000,00 | 1.973,78 | 1.400,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -36.026,22 | -36.026,22 | 0,00 | -38.000,00 | -1.973,78 | -1.400,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -36.026,22 | -36.026,22 | 0,00 | -38.000,00 | -1.973,78 | -1.400,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|--------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11240000-Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 21.297,40 | 105.500,00 | 8.413,99 | -97.086,01 | -9.950,00 | 0,00 | 87.136,01 | 86.449,24 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 21.297,40 | 105.500,00 | 8.413,99 | -97.086,01 | -9.950,00 | 0,00 | 87.136,01 | 86.449,24 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 21.297,40 | -105.500,00 | -8.413,99 | 97.086,01 | 9.950,00 | 0,00 | -87.136,01 | -86.449,24 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 21.297,40 | -105.500,00 | -8.413,99 | 97.086,01 | 9.950,00 | 0,00 | -87.136,01 | -86.449,24 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-----------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11330000-Grundstücksmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 20.523,55 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 3.103.568,92 | 2.800.000,00 | 350.305,00 | -2.449.695,00 | 0,00 | 0,00 | 2.449.695,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.124.092,47 | 2.800.000,00 | 350.305,00 | -2.449.695,00 | 0,00 | 0,00 | 2.449.695,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 3.124.092,47 | 2.800.000,00 | 350.305,00 | -2.449.695,00 | 0,00 | 0,00 | 2.449.695,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 3.124.092,47 | 2.800.000,00 | 350.305,00 | -2.449.695,00 | 0,00 | 0,00 | 2.449.695,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11330000-Grundstücksmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 100-Grundstücksverkehr | | | | | | | | | |
| 7 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.071.300,39 | 980.000,00 | 635.995,74 | -344.004,26 | 0,00 | 0,00 | 344.004,26 | 240.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.071.300,39 | 980.000,00 | 635.995,74 | -344.004,26 | 0,00 | 0,00 | 344.004,26 | 240.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.071.300,39 | -980.000,00 | -635.995,74 | 344.004,26 | 0,00 | 0,00 | -344.004,26 | -240.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.071.300,39 | -980.000,00 | -635.995,74 | 344.004,26 | 0,00 | 0,00 | -344.004,26 | -240.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 11330000-Grundstücksmanagement | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 800,00 | 0,00 | -800,00 | 0,00 | 0,00 | 800,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 800,00 | 0,00 | -800,00 | 0,00 | 0,00 | 800,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -800,00 | 0,00 | 800,00 | 0,00 | 0,00 | -800,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -800,00 | 0,00 | 800,00 | 0,00 | 0,00 | -800,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|---------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 15.500,00 | 81.500,00 | 0,00 | -81.500,00 | 0,00 | 0,00 | 81.500,00 | 0,00 |
| 3 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.500,00 | 81.500,00 | 0,00 | -81.500,00 | 0,00 | 0,00 | 81.500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 20.500,00 | 81.500,00 | 0,00 | -81.500,00 | 0,00 | 0,00 | 81.500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 20.500,00 | 81.500,00 | 0,00 | -81.500,00 | 0,00 | 0,00 | 81.500,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 111-Ausbau Besucherwege Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 20.340,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.340,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 20.340,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 20.340,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 114-Abriss/Neubau Eingangsgebäude Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 0,00 | 62.000,00 | 62.000,00 | 0,00 | 0,00 | -62.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 62.000,00 | 62.000,00 | 0,00 | 0,00 | -62.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 266.224,26 | 0,00 | 84.254,79 | 84.254,79 | 40.533,22 | 43.350,00 | -371,57 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 266.224,26 | 0,00 | 84.254,79 | 84.254,79 | 40.533,22 | 43.350,00 | -371,57 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 266.224,26 | 0,00 | -22.254,79 | -22.254,79 | -40.533,22 | -43.350,00 | -61.628,43 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 266.224,26 | 0,00 | -22.254,79 | -22.254,79 | -40.533,22 | -43.350,00 | -61.628,43 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo Maßnahme: 117-Kletterschutz Fuchs-Gehege | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.132,11 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.132,11 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.132,11 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.132,11 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo Maßnahme: 118-Heizung Warmhaus Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 6.778,47 | 6.778,47 | 0,00 | 0,00 | -6.778,47 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 6.778,47 | 6.778,47 | 0,00 | 0,00 | -6.778,47 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -6.778,47 | -6.778,47 | 0,00 | 0,00 | 6.778,47 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -6.778,47 | -6.778,47 | 0,00 | 0,00 | 6.778,47 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 25300000-Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 119-Neues Eingangstor Auffahrt Schwarzwaldzoo | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.628,51 | 0,00 | 2.363,34 | 2.363,34 | 0,00 | 0,00 | -2.363,34 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.628,51 | 0,00 | 2.363,34 | 2.363,34 | 0,00 | 0,00 | -2.363,34 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.628,51 | 0,00 | -2.363,34 | -2.363,34 | 0,00 | 0,00 | 2.363,34 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.628,51 | 0,00 | -2.363,34 | -2.363,34 | 0,00 | 0,00 | 2.363,34 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|---------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42400100-Bereitstellung/Betrieb von Freibädern | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 120-Gesamtbad Waldkirch | | | | | | | | | |
| 7 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0,00 | 70.000,00 | 8.092,00 | -61.908,00 | 0,00 | 0,00 | 61.908,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 109.724,73 | 2.930.000,00 | 1.365.557,55 | -1.564.442,45 | 0,00 | 817.200,00 | 2.381.642,45 | 2.089.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 109.724,73 | 3.000.000,00 | 1.373.649,55 | -1.626.350,45 | 0,00 | 817.200,00 | 2.443.550,45 | 2.089.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 109.724,73 | -3.000.000,00 | -1.373.649,55 | 1.626.350,45 | 0,00 | -817.200,00 | -2.443.550,45 | -2.089.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 109.724,73 | -3.000.000,00 | -1.373.649,55 | 1.626.350,45 | 0,00 | -817.200,00 | -2.443.550,45 | -2.089.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42400100-Bereitstellung/Betrieb von Freibädern | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 108-Kastelberghalle - Flachdachsanierung Umkleidebereich | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.698,92 | 0,00 | 4.830,38 | 4.830,38 | 0,00 | 16.800,00 | 11.969,62 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.698,92 | 0,00 | 4.830,38 | 4.830,38 | 0,00 | 16.800,00 | 11.969,62 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.698,92 | 0,00 | -4.830,38 | -4.830,38 | 0,00 | -16.800,00 | -11.969,62 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.698,92 | 0,00 | -4.830,38 | -4.830,38 | 0,00 | -16.800,00 | -11.969,62 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 110-Schwarzenbergturnhalle Schalldämpfer für die Heizungsanlage | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 | 13.000,00 | 0,00 | 0,00 | -13.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 304-Sporthalle Kollnau - Sanierung Heizung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 11.589,14 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 11.589,14 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 11.589,14 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 11.589,14 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 305-Sporthalle Kollnau - Elektrotechnische Sanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 38.860,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 38.860,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 38.860,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 38.860,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 306-Sporthalle Kollnau - Sanierung Flachdächer, Lüftung und Prellwände | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 450.000,00 | 3.398,13 | -446.601,87 | 0,00 | 0,00 | 446.601,87 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 450.000,00 | 3.398,13 | -446.601,87 | 0,00 | 0,00 | 446.601,87 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -450.000,00 | -3.398,13 | 446.601,87 | 0,00 | 0,00 | -446.601,87 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -450.000,00 | -3.398,13 | 446.601,87 | 0,00 | 0,00 | -446.601,87 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410100-Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 857,45 | 9.800,00 | 0,00 | -9.800,00 | -3.000,00 | 15.400,00 | 22.200,00 | 18.900,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 857,45 | 9.800,00 | 0,00 | -9.800,00 | -3.000,00 | 15.400,00 | 22.200,00 | 18.900,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 857,45 | -9.800,00 | 0,00 | 9.800,00 | 3.000,00 | -15.400,00 | -22.200,00 | -18.900,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 857,45 | -9.800,00 | 0,00 | 9.800,00 | 3.000,00 | -15.400,00 | -22.200,00 | -18.900,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410200-Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 104-Bau Kunstrasenspielfeld Kastelberghalle | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 100.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 14.742,70 | 0,00 | 179.999,62 | 179.999,62 | 0,00 | 285.250,00 | 105.250,38 | 20.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 14.742,70 | 0,00 | 179.999,62 | 179.999,62 | 0,00 | 285.250,00 | 105.250,38 | 20.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 14.742,70 | 100.000,00 | -179.999,62 | -279.999,62 | 0,00 | -285.250,00 | -5.250,38 | -20.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 14.742,70 | 100.000,00 | -179.999,62 | -279.999,62 | 0,00 | -285.250,00 | -5.250,38 | -20.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410200-Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 301-Kunstrasenspielfeld Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 100.000,00 | 5.477,41 | -94.522,59 | 0,00 | 0,00 | 94.522,59 | 60.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 100.000,00 | 5.477,41 | -94.522,59 | 0,00 | 0,00 | 94.522,59 | 60.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -100.000,00 | -5.477,41 | 94.522,59 | 0,00 | 0,00 | -94.522,59 | -60.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -100.000,00 | -5.477,41 | 94.522,59 | 0,00 | 0,00 | -94.522,59 | -60.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410200-Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 2.594,44 | 4.100,00 | 1.158,22 | -2.941,78 | 0,00 | 1.500,00 | 4.441,78 | 1.500,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.594,44 | 4.100,00 | 1.158,22 | -2.941,78 | 0,00 | 1.500,00 | 4.441,78 | 1.500,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.594,44 | -4.100,00 | -1.158,22 | 2.941,78 | 0,00 | -1.500,00 | -4.441,78 | -1.500,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.594,44 | -4.100,00 | -1.158,22 | 2.941,78 | 0,00 | -1.500,00 | -4.441,78 | -1.500,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 42410300-Bereitstellung/Betrieb von Sondersportanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 90.813,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 34.150,00 | 34.150,00 | 34.150,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 90.813,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 34.150,00 | 34.150,00 | 34.150,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 90.813,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -34.150,00 | -34.150,00 | -34.150,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 90.813,0 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -34.150,00 | -34.150,00 | -34.150,00 |

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100000-Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 1.200,00 | 927,41 | -272,59 | 800,00 | 0,00 | 1.072,59 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 1.200,00 | 927,41 | -272,59 | 800,00 | 0,00 | 1.072,59 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -1.200,00 | -927,41 | 272,59 | -800,00 | 0,00 | -1.072,59 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -1.200,00 | -927,41 | 272,59 | -800,00 | 0,00 | -1.072,59 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|--|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 345.237,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2 | + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit | 149.580,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 494.817,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 494.817,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 494.817,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 104-Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr., förderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 633.000,00 | 308.202,00 | -324.798,00 | 0,00 | 0,00 | 324.798,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 633.000,00 | 308.202,00 | -324.798,00 | 0,00 | 0,00 | 324.798,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 350.000,00 | 1.055.000,00 | 750.000,00 | -305.000,00 | 0,00 | 0,00 | 305.000,00 | 305.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 350.000,00 | 1.055.000,00 | 750.000,00 | -305.000,00 | 0,00 | 0,00 | 305.000,00 | 305.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 350.000,00 | -422.000,00 | -441.798,00 | -19.798,00 | 0,00 | 0,00 | 19.798,00 | -305.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 350.000,00 | -422.000,00 | -441.798,00 | -19.798,00 | 0,00 | 0,00 | 19.798,00 | -305.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 105-Sanierungsvorhaben Lange Str./Elzstr., nichtförderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 146,60 | 200.000,00 | 75,00 | -199.925,00 | 0,00 | 49.800,00 | 249.725,00 | 249.700,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 146,60 | 200.000,00 | 75,00 | -199.925,00 | 0,00 | 49.800,00 | 249.725,00 | 249.700,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 146,60 | -200.000,00 | -75,00 | 199.925,00 | 0,00 | -49.800,00 | -249.725,00 | -249.700,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 146,60 | -200.000,00 | -75,00 | 199.925,00 | 0,00 | -49.800,00 | -249.725,00 | -249.700,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 106-Sanierungsvorhaben Sonnenhof, förderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 | -30.000,00 | 0,00 | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 | -30.000,00 | 0,00 | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 107-Sanierungsvorhaben Sonnenhof, nichtförderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|---------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 400-Sanierungsvorhaben Neue Ortsmitte Buchholz, förderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 240.000,00 | 84.688,00 | -155.312,00 | 0,00 | 0,00 | 155.312,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 240.000,00 | 84.688,00 | -155.312,00 | 0,00 | 0,00 | 155.312,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 109.151,31 | 400.000,00 | 117.872,86 | -282.127,14 | 0,00 | 130.800,00 | 412.927,14 | 257.600,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 109.151,31 | 400.000,00 | 117.872,86 | -282.127,14 | 0,00 | 130.800,00 | 412.927,14 | 257.600,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 109.151,31 | -160.000,00 | -33.184,86 | 126.815,14 | 0,00 | -130.800,00 | -257.615,14 | -257.600,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 109.151,31 | -160.000,00 | -33.184,86 | 126.815,14 | 0,00 | -130.800,00 | -257.615,14 | -257.600,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 51100900-Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 401-Sanierungsvorhaben Neue Ortsmitte Buchholz, nichtförderfähige Ausgaben | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|--|-------------------|--------------------------|-----------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 2 | + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit | 355.096,02 | 75.500,00 | 2.723,81 | -72.776,19 | 0,00 | 0,00 | 72.776,19 | 0,00 |
| 4 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen | 743,65 | 750,00 | 743,65 | -6,35 | 0,00 | 0,00 | 6,35 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 355.839,67 | 76.250,00 | 3.467,46 | -72.782,54 | 0,00 | 0,00 | 72.782,54 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 355.839,67 | 76.250,00 | 3.467,46 | -72.782,54 | 0,00 | 0,00 | 72.782,54 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 355.839,67 | 76.250,00 | 3.467,46 | -72.782,54 | 0,00 | 0,00 | 72.782,54 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 117-Hausanschlüsse Gesamtstadt | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 120-Kanal Baugebiet Schänzle | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 250.000,00 | 0,00 | -250.000,00 | 0,00 | 0,00 | 250.000,00 | 250.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 250.000,00 | 0,00 | -250.000,00 | 0,00 | 0,00 | 250.000,00 | 250.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -250.000,00 | 0,00 | 250.000,00 | 0,00 | 0,00 | -250.000,00 | -250.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -250.000,00 | 0,00 | 250.000,00 | 0,00 | 0,00 | -250.000,00 | -250.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 130-Kanal Bruckwald | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 17.418,89 | 10.000,00 | 14.037,66 | 4.037,66 | 0,00 | 0,00 | -4.037,66 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 17.418,89 | 10.000,00 | 14.037,66 | 4.037,66 | 0,00 | 0,00 | -4.037,66 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 17.418,89 | -10.000,00 | -14.037,66 | -4.037,66 | 0,00 | 0,00 | 4.037,66 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 17.418,89 | -10.000,00 | -14.037,66 | -4.037,66 | 0,00 | 0,00 | 4.037,66 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 146-Kanal Unterfelder Peterskirchle | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.466,92 | 0,00 | 2.937,49 | 2.937,49 | -2.700,00 | 23.500,00 | 17.862,51 | 17.850,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.466,92 | 0,00 | 2.937,49 | 2.937,49 | -2.700,00 | 23.500,00 | 17.862,51 | 17.850,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.466,92 | 0,00 | -2.937,49 | -2.937,49 | 2.700,00 | -23.500,00 | -17.862,51 | -17.850,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.466,92 | 0,00 | -2.937,49 | -2.937,49 | 2.700,00 | -23.500,00 | -17.862,51 | -17.850,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 158-Mehrkostenübernahme Wegelbach | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 8.946,30 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.946,30 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.946,30 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.946,30 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 406-Kanal Am Schlossgarten, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 22.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 22.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 22.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 22.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 415-Kanal Gerbermatte, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 13.433,29 | 0,00 | 63.339,31 | 63.339,31 | 0,00 | 136.550,00 | 73.210,69 | 73.200,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 13.433,29 | 0,00 | 63.339,31 | 63.339,31 | 0,00 | 136.550,00 | 73.210,69 | 73.200,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 13.433,29 | 0,00 | -63.339,31 | -63.339,31 | 0,00 | -136.550,00 | -73.210,69 | -73.200,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 13.433,29 | 0,00 | -63.339,31 | -63.339,31 | 0,00 | -136.550,00 | -73.210,69 | -73.200,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 418-Kanal Kreuzler, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 4.127,90 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.127,90 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 4.127,90 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 4.127,90 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 419-Mehrkostenübernahme Pfauengasse(Buchholz) | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 3.029,50 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.029,50 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.029,50 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.029,50 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 53800000-Abwasserbeseitigung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 | 3.500,00 | 0,00 | 0,00 | -3.500,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|--|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 2 | + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit | 72.222,97 | 54.000,00 | 0,00 | -54.000,00 | 0,00 | 0,00 | 54.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 72.222,97 | 54.000,00 | 0,00 | -54.000,00 | 0,00 | 0,00 | 54.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 72.222,97 | 54.000,00 | 0,00 | -54.000,00 | 0,00 | 0,00 | 54.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 72.222,97 | 54.000,00 | 0,00 | -54.000,00 | 0,00 | 0,00 | 54.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 105-Wegverlegung Steinmattestraße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 9.600,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 9.600,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -9.600,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -25.000,00 | 0,00 | 25.000,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -9.600,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 157-Straßenneubau Bruckwald | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 40.606,40 | 40.606,40 | 0,00 | 41.200,00 | 593,60 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 40.606,40 | 40.606,40 | 0,00 | 41.200,00 | 593,60 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -40.606,40 | -40.606,40 | 0,00 | -41.200,00 | -593,60 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -40.606,40 | -40.606,40 | 0,00 | -41.200,00 | -593,60 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 183-Umfahrung Unteres Amtsfeld | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 95.968,28 | 0,00 | 6.500,00 | 6.500,00 | 0,00 | 10.200,00 | 3.700,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 95.968,28 | 0,00 | 6.500,00 | 6.500,00 | 0,00 | 10.200,00 | 3.700,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 95.968,28 | 0,00 | -6.500,00 | -6.500,00 | 0,00 | -10.200,00 | -3.700,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 95.968,28 | 0,00 | -6.500,00 | -6.500,00 | 0,00 | -10.200,00 | -3.700,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 346-Straßenneubau Am Elzufer Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 413-Straßenneubau Am Schlossgarten Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 22.500,00 | 0,00 | 5.303,37 | 5.303,37 | -1.850,00 | 24.700,00 | 17.546,63 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 22.500,00 | 0,00 | 5.303,37 | 5.303,37 | -1.850,00 | 24.700,00 | 17.546,63 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 22.500,00 | 0,00 | -5.303,37 | -5.303,37 | 1.850,00 | -24.700,00 | -17.546,63 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 22.500,00 | 0,00 | -5.303,37 | -5.303,37 | 1.850,00 | -24.700,00 | -17.546,63 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 421-Straßenneubau Kreuzler Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 150.000,00 | 135.254,92 | -14.745,08 | 0,00 | 0,00 | 14.745,08 | 14.700,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 150.000,00 | 135.254,92 | -14.745,08 | 0,00 | 0,00 | 14.745,08 | 14.700,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -150.000,00 | -135.254,92 | 14.745,08 | 0,00 | 0,00 | -14.745,08 | -14.700,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -150.000,00 | -135.254,92 | 14.745,08 | 0,00 | 0,00 | -14.745,08 | -14.700,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 426-Straßenneubau Gerbermatte Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 105.000,00 | -25.001,59 | -130.001,59 | 0,00 | 424.350,00 | 554.351,59 | 116.350,00 |
| 11 | - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 388.648,70 | 388.648,70 | 0,00 | 0,00 | -388.648,70 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 105.000,00 | 363.647,11 | 258.647,11 | 0,00 | 424.350,00 | 165.702,89 | 116.350,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -105.000,00 | -363.647,11 | -258.647,11 | 0,00 | -424.350,00 | -165.702,89 | -116.350,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -105.000,00 | -363.647,11 | -258.647,11 | 0,00 | -424.350,00 | -165.702,89 | -116.350,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 501-Parkplatzanlage Festhalle und Kindergarten Siensbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 70.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 70.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | 0,00 | -70.000,00 | -70.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | 0,00 | -70.000,00 | -70.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 512-Buswartehäuschen i.H. Bären, Siensbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.000,00 | 15.000,00 | 15.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.000,00 | 15.000,00 | 15.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.000,00 | -15.000,00 | -15.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.000,00 | -15.000,00 | -15.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 513-Buswartehäuschen i.H. Talbach, Siensbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.000,00 | 15.000,00 | 15.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.000,00 | 15.000,00 | 15.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.000,00 | -15.000,00 | -15.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.000,00 | -15.000,00 | -15.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100100-Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 3.423,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.423,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.423,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.423,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 100-Installation von Brennstellen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 12.240,00 | 60.000,00 | 52.352,32 | -7.647,68 | -2.400,00 | 0,00 | 5.247,68 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 12.240,00 | 60.000,00 | 52.352,32 | -7.647,68 | -2.400,00 | 0,00 | 5.247,68 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 12.240,00 | -60.000,00 | -52.352,32 | 7.647,68 | 2.400,00 | 0,00 | -5.247,68 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 12.240,00 | -60.000,00 | -52.352,32 | 7.647,68 | 2.400,00 | 0,00 | -5.247,68 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 124-Beleuchtung Bruckwald | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 7.918,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.918,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 7.918,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 7.918,64 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 157-Beleuchtung Hebel-/Giselastraße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 42.977,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 42.977,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 42.977,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 42.977,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 158-Beleuchtung Gustav-Beck-Straße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 25.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 25.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -25.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -25.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 162-Beleuchtung Ringstraße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 163-Beleuchtung Beethovenstraße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 301-Beleuchtung Hagenbuchenacker | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 302-Lichtsignalanlage Hildastraße Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 6.930,95 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.930,95 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 6.930,95 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 6.930,95 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 303-Lichtsignalanlage Rathaus Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 10.969,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.969,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 10.969,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 10.969,56 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 306-Beleuchtung Kollnauer Straße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 | 5.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | -5.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 320-Beleuchtung Fußweg Friedhof Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 11.813,59 | 11.813,59 | 1.850,00 | 1.750,00 | -8.213,59 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 11.813,59 | 11.813,59 | 1.850,00 | 1.750,00 | -8.213,59 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -11.813,59 | -11.813,59 | -1.850,00 | -1.750,00 | 8.213,59 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -11.813,59 | -11.813,59 | -1.850,00 | -1.750,00 | 8.213,59 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 322-Beleuchtung Kohlenbach, Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 27.382,57 | 27.382,57 | 2.400,00 | 25.000,00 | 17,43 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 27.382,57 | 27.382,57 | 2.400,00 | 25.000,00 | 17,43 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -27.382,57 | -27.382,57 | -2.400,00 | -25.000,00 | -17,43 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -27.382,57 | -27.382,57 | -2.400,00 | -25.000,00 | -17,43 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 323-Beleuchtung Kohlenbacher Straße, Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 8.917,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.050,00 | 6.050,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.917,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.050,00 | 6.050,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 8.917,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -6.050,00 | -6.050,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 8.917,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -6.050,00 | -6.050,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 403-Beleuchtung Schlossgarten, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.797,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.200,00 | 3.200,00 | 3.200,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.797,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.200,00 | 3.200,00 | 3.200,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.797,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -3.200,00 | -3.200,00 | -3.200,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.797,62 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -3.200,00 | -3.200,00 | -3.200,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 404-Beleuchtung Badweg, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 12.519,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 12.519,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 12.519,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 12.519,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 411-Beleuchtung Alte Dorfstraße, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 7.310,35 | 7.310,35 | 0,00 | 2.650,00 | -4.660,35 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 7.310,35 | 7.310,35 | 0,00 | 2.650,00 | -4.660,35 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -7.310,35 | -7.310,35 | 0,00 | -2.650,00 | 4.660,35 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -7.310,35 | -7.310,35 | 0,00 | -2.650,00 | 4.660,35 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 412-Beleuchtung Von-Bayer-Straße, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 20.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | -20.000,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 502-Beleuchtung Andreas-Schill-Straße, Siensbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 14.344,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.650,00 | 3.650,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 14.344,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.650,00 | 3.650,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 14.344,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -3.650,00 | -3.650,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 14.344,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -3.650,00 | -3.650,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 503-Beleuchtung Dobel, Siensbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.544,50 | 0,00 | 29.129,91 | 29.129,91 | 2.700,00 | 26.450,00 | 20,09 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.544,50 | 0,00 | 29.129,91 | 29.129,91 | 2.700,00 | 26.450,00 | 20,09 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 3.544,50 | 0,00 | -29.129,91 | -29.129,91 | -2.700,00 | -26.450,00 | -20,09 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 3.544,50 | 0,00 | -29.129,91 | -29.129,91 | -2.700,00 | -26.450,00 | -20,09 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100200-Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.000,00 | 12.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.000,00 | 12.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -12.000,00 | -12.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -12.000,00 | -12.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100400-Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 122-Erneuerung Brücke Kastelburg | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.024,55 | 0,00 | 59.229,54 | 59.229,54 | 5.000,00 | 60.000,00 | 5.770,46 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.024,55 | 0,00 | 59.229,54 | 59.229,54 | 5.000,00 | 60.000,00 | 5.770,46 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 5.024,55 | 0,00 | -59.229,54 | -59.229,54 | -5.000,00 | -60.000,00 | -5.770,46 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 5.024,55 | 0,00 | -59.229,54 | -59.229,54 | -5.000,00 | -60.000,00 | -5.770,46 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100400-Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 123-Brücke über Altersbach in Höhe Steinmattestraße | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100400-Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 400-Erneuerung Fußgängerbrücke Mühlbach in Höhe Elzdamm | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 14.507,45 | -5.492,55 | 0,00 | 0,00 | 5.492,55 | 119,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 14.507,45 | -5.492,55 | 0,00 | 0,00 | 5.492,55 | 119,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | -14.507,45 | 5.492,55 | 0,00 | 0,00 | -5.492,55 | -119,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | -14.507,45 | 5.492,55 | 0,00 | 0,00 | -5.492,55 | -119,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100400-Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 401-Erneuerung Fußgängerbrücke Waldgrabenin Höhe Skateranlage | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54100400-Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 94.750,36 | 94.750,36 | 0,00 | 0,00 | -94.750,36 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 94.750,36 | 94.750,36 | 0,00 | 0,00 | -94.750,36 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -94.750,36 | -94.750,36 | 0,00 | 0,00 | 94.750,36 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -94.750,36 | -94.750,36 | 0,00 | 0,00 | 94.750,36 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54600000-Parkierungseinrichtungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 35.790,00 | 36.000,00 | 14.316,00 | -21.684,00 | 0,00 | 0,00 | 21.684,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 35.790,00 | 36.000,00 | 14.316,00 | -21.684,00 | 0,00 | 0,00 | 21.684,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 35.790,00 | 36.000,00 | 14.316,00 | -21.684,00 | 0,00 | 0,00 | 21.684,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 35.790,00 | 36.000,00 | 14.316,00 | -21.684,00 | 0,00 | 0,00 | 21.684,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54600000-Parkierungseinrichtungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 4.641,48 | 4.641,48 | 4.650,00 | 0,00 | 8,52 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 4.641,48 | 4.641,48 | 4.650,00 | 0,00 | 8,52 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -4.641,48 | -4.641,48 | -4.650,00 | 0,00 | -8,52 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -4.641,48 | -4.641,48 | -4.650,00 | 0,00 | -8,52 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-----------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 54800100-Bereitstellung und Betrieb von Anlagen des Personen- und Güterverkehrs | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 7 | - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 734,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 734,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 734,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 734,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100100-Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 121-Freiraumgestaltung Alter Friedhof | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.656,05 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 6.300,00 | 16.300,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.656,05 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 6.300,00 | 16.300,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.656,05 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -6.300,00 | -16.300,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.656,05 | -10.000,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 | -6.300,00 | -16.300,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100100-Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 501-Sitzplatzüberdachung Grillplatz Dobel Siensbach | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 4.980,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.980,99 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 9.486,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.486,82 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 4.505,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 4.505,83 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100100-Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 601-Neubau Regenunterstand mit Sitzmöglichkeit Freizeitanlage Suggental | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 5.000,00 | 4.998,95 | -1,05 | 3.000,00 | 0,00 | 3.001,05 | 3.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 5.000,00 | 4.998,95 | -1,05 | 3.000,00 | 0,00 | 3.001,05 | 3.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -5.000,00 | -4.998,95 | 1,05 | -3.000,00 | 0,00 | -3.001,05 | -3.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -5.000,00 | -4.998,95 | 1,05 | -3.000,00 | 0,00 | -3.001,05 | -3.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100100-Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 | 2.100,00 | 0,00 | 0,00 | -2.100,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100100-Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: mehrere | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 127.481,16 | 127.481,16 | 310.350,00 | 0,00 | 182.868,84 | 124.800,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 127.481,16 | 127.481,16 | 310.350,00 | 0,00 | 182.868,84 | 124.800,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -127.481,16 | -127.481,16 | -310.350,00 | 0,00 | -182.868,84 | -124.800,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -127.481,16 | -127.481,16 | -310.350,00 | 0,00 | -182.868,84 | -124.800,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100200-Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 20.500,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.500,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 20.500,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 20.500,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100200-Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 100-Erholungslandschaft Stadtrain | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -40.000,00 | 40.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -40.000,00 | 40.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 40.000,00 | -40.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 40.000,00 | -40.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100200-Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-Brunnen Rosengarten | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | 0,00 | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | 0,00 | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | -260.000,00 | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 160.000,00 | 0,00 | -160.000,00 | -260.000,00 | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 260.000,00 | -100.000,00 | 160.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 260.000,00 | -100.000,00 | 160.000,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100200-Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 400-Neuanlage Spielplatz Frauengarten, Buchholz | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.779,54 | 50.000,00 | 2.542,98 | -47.457,02 | 0,00 | 27.000,00 | 74.457,02 | 74.450,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.779,54 | 50.000,00 | 2.542,98 | -47.457,02 | 0,00 | 27.000,00 | 74.457,02 | 74.450,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 2.779,54 | -50.000,00 | -2.542,98 | 47.457,02 | 0,00 | -27.000,00 | -74.457,02 | -74.450,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 2.779,54 | -50.000,00 | -2.542,98 | 47.457,02 | 0,00 | -27.000,00 | -74.457,02 | -74.450,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55100200-Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 41.627,36 | 70.000,00 | 52.860,84 | -17.139,16 | 0,00 | 29.400,00 | 46.539,16 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 41.627,36 | 70.000,00 | 52.860,84 | -17.139,16 | 0,00 | 29.400,00 | 46.539,16 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 41.627,36 | -70.000,00 | -52.860,84 | 17.139,16 | 0,00 | -29.400,00 | -46.539,16 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 41.627,36 | -70.000,00 | -52.860,84 | 17.139,16 | 0,00 | -29.400,00 | -46.539,16 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55200000-Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 109-Hochwasserschutz Dettenbach/Kohbach | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 37.167,34 | 100.000,00 | 35.748,78 | -64.251,22 | 0,00 | 0,00 | 64.251,22 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 37.167,34 | 100.000,00 | 35.748,78 | -64.251,22 | 0,00 | 0,00 | 64.251,22 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 37.167,34 | -100.000,00 | -35.748,78 | 64.251,22 | 0,00 | 0,00 | -64.251,22 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 37.167,34 | -100.000,00 | -35.748,78 | 64.251,22 | 0,00 | 0,00 | -64.251,22 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55300000-Friedhofs- und Bestattungswesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-Sanierung Einsegnungshalle | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 514,08 | 30.000,00 | 0,00 | -30.000,00 | 0,00 | 19.450,00 | 49.450,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 514,08 | 30.000,00 | 0,00 | -30.000,00 | 0,00 | 19.450,00 | 49.450,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 514,08 | -30.000,00 | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 | -19.450,00 | -49.450,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 514,08 | -30.000,00 | 0,00 | 30.000,00 | 0,00 | -19.450,00 | -49.450,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55300000-Friedhofs- und Bestattungswesen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 300-Neue Urnenstelen - Friedhof Kollnau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 70.000,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 0,00 | 70.000,00 | 70.000,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | 0,00 | -70.000,00 | -70.000,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -70.000,00 | 0,00 | 70.000,00 | 0,00 | 0,00 | -70.000,00 | -70.000,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55500000-Forstwirtschaft | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 001-Einnahmen für das Produkt | | | | | | | | | |
| 3 | + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen | 5.550,00 | 1.500,00 | 2.390,00 | 890,00 | 0,00 | 0,00 | -890,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.550,00 | 1.500,00 | 2.390,00 | 890,00 | 0,00 | 0,00 | -890,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 5.550,00 | 1.500,00 | 2.390,00 | 890,00 | 0,00 | 0,00 | -890,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 5.550,00 | 1.500,00 | 2.390,00 | 890,00 | 0,00 | 0,00 | -890,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55500000-Forstwirtschaft | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 100-Wegeneubau | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 9.556,89 | 5.600,00 | 2.573,38 | -3.026,62 | 0,00 | 0,00 | 3.026,62 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.556,89 | 5.600,00 | 2.573,38 | -3.026,62 | 0,00 | 0,00 | 3.026,62 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | -9.556,89 | -5.600,00 | -2.573,38 | 3.026,62 | 0,00 | 0,00 | -3.026,62 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | -9.556,89 | -5.600,00 | -2.573,38 | 3.026,62 | 0,00 | 0,00 | -3.026,62 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55500000-Forstwirtschaft | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 44.504,77 | 5.000,00 | 10.756,06 | 5.756,06 | 6.550,00 | 0,00 | 793,94 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 44.504,77 | 5.000,00 | 10.756,06 | 5.756,06 | 6.550,00 | 0,00 | 793,94 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | -44.504,77 | -5.000,00 | -10.756,06 | -5.756,06 | -6.550,00 | 0,00 | -793,94 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | -44.504,77 | -5.000,00 | -10.756,06 | -5.756,06 | -6.550,00 | 0,00 | -793,94 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 55510000-Landwirtschaft | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 400-Rebhäusle Buchholz -Sanierung/Aussenanlage | | | | | | | | | |
| 1 | + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 0,00 | 16.500,00 | 0,00 | -16.500,00 | 0,00 | 0,00 | 16.500,00 | 0,00 |
| 6 | = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 16.500,00 | 0,00 | -16.500,00 | 0,00 | 0,00 | 16.500,00 | 0,00 |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 40.000,00 | 0,00 | -40.000,00 | 0,00 | 0,00 | 40.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 40.000,00 | 0,00 | -40.000,00 | 0,00 | 0,00 | 40.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -23.500,00 | 0,00 | 23.500,00 | 0,00 | 0,00 | -23.500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -23.500,00 | 0,00 | 23.500,00 | 0,00 | 0,00 | -23.500,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 101-Stadthalle - Hallensanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 | 20.000,00 | 0,00 | 0,00 | -20.000,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 102-Planungskosten ZentralmensaBSZ/Kastelbergschule/GSG | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | -39.400,00 | 0,00 | 10.600,00 | 10.600,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 50.000,00 | 0,00 | -50.000,00 | -39.400,00 | 0,00 | 10.600,00 | 10.600,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 50.000,00 | 39.400,00 | 0,00 | -10.600,00 | -10.600,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -50.000,00 | 0,00 | 50.000,00 | 39.400,00 | 0,00 | -10.600,00 | -10.600,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 129-Stadthalle Waldkirch - Gesamtansanierung/Planung Nutzungskonzept | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 9.375,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.600,00 | 15.600,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.375,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.600,00 | 15.600,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 9.375,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.600,00 | -15.600,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 9.375,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.600,00 | -15.600,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|--------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 134-Stadthalle Waldkirch - Brandmeldeanlage/Elektrosanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 103.829,84 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 103.829,84 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 103.829,84 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 103.829,84 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 136-Stadthalle Waldkirch - Warmwassererzeugung mit Solartherme | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 11.625,97 | 11.625,97 | 0,00 | 12.000,00 | 374,03 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 11.625,97 | 11.625,97 | 0,00 | 12.000,00 | 374,03 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | -11.625,97 | -11.625,97 | 0,00 | -12.000,00 | -374,03 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | -11.625,97 | -11.625,97 | 0,00 | -12.000,00 | -374,03 | 0,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 311-Festhalle Kollnau - Elektrotechnische Gesamtsanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 58.067,55 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 58.067,55 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 58.067,55 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 58.067,55 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|---|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 508-Sport- u. Festhalle Siensbach - Elektrotechnische Sanierung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.881,97 | 65.000,00 | 47.760,10 | -17.239,90 | -17.000,00 | 44.100,00 | 44.339,90 | 44.339,90 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.881,97 | 65.000,00 | 47.760,10 | -17.239,90 | -17.000,00 | 44.100,00 | 44.339,90 | 44.339,90 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 5.881,97 | -65.000,00 | -47.760,10 | 17.239,90 | 17.000,00 | -44.100,00 | -44.339,90 | -44.339,90 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 5.881,97 | -65.000,00 | -47.760,10 | 17.239,90 | 17.000,00 | -44.100,00 | -44.339,90 | -44.339,90 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 509-Sport- u. Festhalle Siensbach - Parkettboden u. Heizkörpererneuerungen | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 75.000,00 | 41.141,22 | -33.858,78 | 0,00 | 0,00 | 33.858,78 | 35.550,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 75.000,00 | 41.141,22 | -33.858,78 | 0,00 | 0,00 | 33.858,78 | 35.550,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -75.000,00 | -41.141,22 | 33.858,78 | 0,00 | 0,00 | -33.858,78 | -35.550,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -75.000,00 | -41.141,22 | 33.858,78 | 0,00 | 0,00 | -33.858,78 | -35.550,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 511-Sport- u. Festhalle Siensbach - Neue Fenster | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 50.000,00 | 13.408,61 | -36.591,39 | 65.000,00 | 0,00 | 101.591,39 | 53.750,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 50.000,00 | 13.408,61 | -36.591,39 | 65.000,00 | 0,00 | 101.591,39 | 53.750,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | -50.000,00 | -13.408,61 | 36.591,39 | -65.000,00 | 0,00 | -101.591,39 | -53.750,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | -50.000,00 | -13.408,61 | 36.591,39 | -65.000,00 | 0,00 | -101.591,39 | -53.750,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300800-Vermietung von Festhallen und Festplätzen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 1.070,69 | 12.100,00 | 15.508,70 | 3.408,70 | 0,00 | 8.900,00 | 5.491,30 | 4.750,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.070,69 | 12.100,00 | 15.508,70 | 3.408,70 | 0,00 | 8.900,00 | 5.491,30 | 4.750,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 1.070,69 | -12.100,00 | -15.508,70 | -3.408,70 | 0,00 | -8.900,00 | -5.491,30 | -4.750,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 1.070,69 | -12.100,00 | -15.508,70 | -3.408,70 | 0,00 | -8.900,00 | -5.491,30 | -4.750,00 |

Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|--|---|-------------|--------------------------|-------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300900-Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 605-Silberberghaus Suggental - Parkplatzerstellung | | | | | | | | | |
| 8 | - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 25.000,00 | 23.300,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | 25.000,00 | 23.300,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -25.000,00 | -23.300,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -25.000,00 | -25.000,00 | -23.300,00 |
| Nr. | Teilinvestitionsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| Produkt: 57300900-Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen | | | | | | | | | |
| Maßnahme: 999-Vorhandene Einrichtungen | | | | | | | | | |
| 9 | - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen | 9.388,22 | 6.500,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 |
| 13 | = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.388,22 | 6.500,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 |
| 14 | = Saldo aus Investitionstätigkeit | - 9.388,22 | -6.500,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 |
| 16 | = Gesamtkosten der Maßnahme | - 9.388,22 | -6.500,00 | 0,00 | 6.500,00 | 0,00 | 0,00 | -6.500,00 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.24.0000 Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 19.726,43 | 19.900,00 | 21.311,22 | 1.411,22 | 0,00 | 0,00 | -1.411,22 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 6.935,17 | 10.100,00 | 4.157,00 | -5.943,00 | 0,00 | 0,00 | 5.943,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 32.970,61 | 25.600,00 | 38.891,10 | 13.291,10 | 0,00 | 0,00 | -13.291,10 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 6.893,51 | 5.700,00 | 2.482,21 | -3.217,79 | 0,00 | 0,00 | 3.217,79 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 80.000,00 | 80.000,00 | 80.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 8 | + aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen | 150.000,00 | 150.000,00 | 132.000,00 | -18.000,00 | 0,00 | 0,00 | 18.000,00 | 0,00 |
| 9 | + sonstige ordentliche Erträge | 17.112,94 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 313.638,66 | 291.300,00 | 278.841,53 | -12.458,47 | 0,00 | 0,00 | 12.458,47 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 716.934,78 | 749.900,00 | 805.765,56 | 55.865,56 | 0,00 | 0,00 | -55.865,56 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 65.707,60 | 39.900,00 | 66.059,24 | 26.159,24 | 0,00 | 0,00 | -26.159,24 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 229.096,75 | 335.390,00 | 231.803,72 | -103.586,28 | -70.080,31 | 0,00 | 33.505,97 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 127.811,23 | 170.500,00 | 128.380,12 | -42.119,88 | 0,00 | 0,00 | 42.119,88 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.057,51 | 40.870,00 | 22.925,56 | -17.944,44 | 0,00 | 0,00 | 17.944,44 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.166.607,87 | 1.336.560,00 | 1.254.934,20 | -81.625,80 | -70.080,31 | 0,00 | 11.545,49 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 852.969,21 | -1.045.260,00 | -976.092,67 | 69.167,33 | 70.080,31 | 0,00 | 912,98 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 852.969,21 | -1.045.260,00 | -976.092,67 | 69.167,33 | 70.080,31 | 0,00 | 912,98 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 327.000,00 | 341.800,00 | 351.300,00 | 9.500,00 | 0,00 | 0,00 | -9.500,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 610.100,00 | 665.915,82 | 55.815,82 | 0,00 | 0,00 | -55.815,82 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 327.000,00 | -268.300,00 | -314.615,82 | -46.315,82 | 0,00 | 0,00 | 46.315,82 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 525.969,21 | -1.313.560,00 | -1.290.708,49 | 22.851,51 | 70.080,31 | 0,00 | 47.228,80 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

11.33.000 Grundstücksmanagement

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 2.156,30 | 2.500,00 | 15.536,01 | 13.036,01 | 0,00 | 0,00 | -13.036,01 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 64.432,18 | 67.750,00 | 70.090,88 | 2.340,88 | 0,00 | 0,00 | -2.340,88 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 735,00 | 600,00 | 680,00 | 80,00 | 0,00 | 0,00 | -80,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 67.323,48 | 70.850,00 | 86.306,89 | 15.456,89 | 0,00 | 0,00 | -15.456,89 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 113.338,81 | 120.100,00 | 119.115,87 | -984,13 | 0,00 | 0,00 | 984,13 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 27.208,15 | 18.600,00 | 27.376,37 | 8.776,37 | 0,00 | 0,00 | -8.776,37 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.154,81 | 110.850,00 | 154.789,56 | 43.939,56 | 0,00 | 0,00 | -43.939,56 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 2.924,70 | 2.100,00 | 1.783,04 | -316,96 | 0,00 | 0,00 | 316,96 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 12.521,79 | 11.000,00 | 13.352,15 | 2.352,15 | 0,00 | 0,00 | -2.352,15 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 259.148,26 | 262.650,00 | 316.416,99 | 53.766,99 | 0,00 | 0,00 | -53.766,99 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 191.824,78 | -191.800,00 | -230.110,10 | -38.310,10 | 0,00 | 0,00 | 38.310,10 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 191.824,78 | -191.800,00 | -230.110,10 | -38.310,10 | 0,00 | 0,00 | 38.310,10 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 28.100,00 | 27.100,00 | 28.100,00 | 1.000,00 | 0,00 | 0,00 | -1.000,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 517.800,00 | 434.348,93 | -83.451,07 | 0,00 | 0,00 | 83.451,07 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 28.100,00 | -490.700,00 | -406.248,93 | 84.451,07 | 0,00 | 0,00 | -84.451,07 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 163.724,78 | -682.500,00 | -636.359,03 | 46.140,97 | 0,00 | 0,00 | -46.140,97 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

25.30.0000 Schwarzwaldzoo

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 1.508,20 | 6.900,00 | 1.766,53 | -5.133,47 | 0,00 | 0,00 | 5.133,47 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 744,45 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.362,84 | 10.000,00 | 0,00 | -10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.000,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 4.615,49 | 16.900,00 | 1.766,53 | -15.133,47 | 0,00 | 0,00 | 15.133,47 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 4.298,15 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 20.880,18 | 40.000,00 | 25.554,97 | -14.445,03 | -15.000,00 | 0,00 | -554,97 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 77.435,06 | 79.400,00 | 83.353,30 | 3.953,30 | 0,00 | 0,00 | -3.953,30 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 100.000,00 | 100.000,00 | 100.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.716,12 | 0,00 | 5,57 | 5,57 | 0,00 | 0,00 | -5,57 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 204.329,51 | 219.400,00 | 208.913,84 | -10.486,16 | -15.000,00 | 0,00 | -4.513,84 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 199.714,02 | -202.500,00 | -207.147,31 | -4.647,31 | 15.000,00 | 0,00 | 19.647,31 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 199.714,02 | -202.500,00 | -207.147,31 | -4.647,31 | 15.000,00 | 0,00 | 19.647,31 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 9.300,00 | 12.200,00 | 14.100,00 | 1.900,00 | 0,00 | 0,00 | -1.900,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 39.200,00 | 47.191,92 | 7.991,92 | 0,00 | 0,00 | -7.991,92 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 9.300,00 | -51.400,00 | -61.291,92 | -9.891,92 | 0,00 | 0,00 | 9.891,92 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 209.014,02 | -253.900,00 | -268.439,23 | -14.539,23 | 15.000,00 | 0,00 | 29.539,23 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.40.0100 Bereitstellung/Betrieb von Freibädern

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 2.636,33 | 2.700,00 | 2.636,33 | -63,67 | 0,00 | 0,00 | 63,67 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 55.879,87 | 60.000,00 | 40.921,51 | -19.078,49 | 0,00 | 0,00 | 19.078,49 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.928,93 | 8.500,00 | 7.620,93 | -879,07 | 0,00 | 0,00 | 879,07 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 500,00 | 70,83 | -429,17 | 0,00 | 0,00 | 429,17 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 454.698,61 | 459.300,00 | 450.283,68 | -9.016,32 | 0,00 | 0,00 | 9.016,32 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 520.143,74 | 531.000,00 | 501.533,28 | -29.466,72 | 0,00 | 0,00 | 29.466,72 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 126.237,73 | 146.600,00 | 128.907,16 | -17.692,84 | 0,00 | 0,00 | 17.692,84 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 184.989,98 | 182.550,00 | 301.491,36 | 118.941,36 | 147.300,00 | 0,00 | 28.358,64 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 47.593,69 | 91.700,00 | 33.184,42 | -58.515,58 | 0,00 | 0,00 | 58.515,58 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 14.916,81 | 13.050,00 | 8.336,21 | -4.713,79 | 0,00 | 0,00 | 4.713,79 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 373.738,21 | 433.900,00 | 471.919,15 | 38.019,15 | 147.300,00 | 0,00 | 109.280,85 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 146.405,53 | 97.100,00 | 29.614,13 | -67.485,87 | -147.300,00 | 0,00 | -79.814,13 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 146.405,53 | 97.100,00 | 29.614,13 | -67.485,87 | -147.300,00 | 0,00 | -79.814,13 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 2.718,60 | 518,60 | 0,00 | 0,00 | -518,60 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 20.800,00 | 37.100,00 | 43.000,00 | 5.900,00 | 0,00 | 0,00 | -5.900,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 184.700,00 | 219.734,31 | 35.034,31 | 0,00 | 0,00 | -35.034,31 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 20.800,00 | -219.600,00 | -260.015,71 | -40.415,71 | 0,00 | 0,00 | 40.415,71 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 125.605,53 | -122.500,00 | -230.401,58 | -107.901,58 | -147.300,00 | 0,00 | -39.398,42 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.41.0100 Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 25.301,37 | 24.900,00 | 24.871,37 | -28,63 | 0,00 | 0,00 | 28,63 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 19.303,27 | 35.500,00 | 18.644,60 | -16.855,40 | 0,00 | 0,00 | 16.855,40 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 17.902,32 | 1.250,00 | 3.128,59 | 1.878,59 | 0,00 | 0,00 | -1.878,59 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 382,83 | 1.200,00 | 862,27 | -337,73 | 0,00 | 0,00 | 337,73 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 62.889,79 | 62.850,00 | 47.506,83 | -15.343,17 | 0,00 | 0,00 | 15.343,17 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 216.219,22 | 184.100,00 | 219.139,91 | 35.039,91 | 0,00 | 0,00 | -35.039,91 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 286.252,95 | 245.000,00 | 195.927,57 | -49.072,43 | 0,00 | 0,00 | 49.072,43 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 118.453,16 | 117.100,00 | 121.441,65 | 4.341,65 | 0,00 | 0,00 | -4.341,65 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.291,36 | 3.050,00 | 3.042,69 | -7,31 | 0,00 | 0,00 | 7,31 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 624.216,69 | 549.250,00 | 539.551,82 | -9.698,18 | 0,00 | 0,00 | 9.698,18 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 561.326,90 | -486.400,00 | -492.044,99 | -5.644,99 | 0,00 | 0,00 | 5.644,99 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 561.326,90 | -486.400,00 | -492.044,99 | -5.644,99 | 0,00 | 0,00 | 5.644,99 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 19.072,00 | 19.300,00 | 19.072,00 | -228,00 | 0,00 | 0,00 | 228,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 242.200,00 | 283.543,48 | 41.343,48 | 0,00 | 0,00 | -41.343,48 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 19.072,00 | -222.900,00 | -264.471,48 | -41.571,48 | 0,00 | 0,00 | 41.571,48 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 542.254,90 | -709.300,00 | -756.516,47 | -47.216,47 | 0,00 | 0,00 | 47.216,47 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.41.0200 Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 6.687,15 | 6.700,00 | 6.687,15 | -12,85 | 0,00 | 0,00 | 12,85 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.629,17 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 8.316,32 | 6.700,00 | 6.687,15 | -12,85 | 0,00 | 0,00 | 12,85 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 0,00 | 28.000,00 | 5.028,47 | -22.971,53 | 0,00 | 0,00 | 22.971,53 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 164.684,00 | 179.870,00 | 177.400,71 | -2.469,29 | 0,00 | 0,00 | 2.469,29 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 33.355,08 | 38.100,00 | 49.721,02 | 11.621,02 | 0,00 | 0,00 | -11.621,02 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 950,00 | 0,00 | -950,00 | 0,00 | 0,00 | 950,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 198.039,08 | 246.920,00 | 232.150,20 | -14.769,80 | 0,00 | 0,00 | 14.769,80 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 189.722,76 | -240.220,00 | -225.463,05 | 14.756,95 | 0,00 | 0,00 | -14.756,95 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 189.722,76 | -240.220,00 | -225.463,05 | 14.756,95 | 0,00 | 0,00 | -14.756,95 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 51.700,00 | 63.230,21 | 11.530,21 | 0,00 | 0,00 | -11.530,21 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -51.700,00 | -63.230,21 | -11.530,21 | 0,00 | 0,00 | 11.530,21 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 189.722,76 | -291.920,00 | -288.693,26 | 3.226,74 | 0,00 | 0,00 | -3.226,74 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

42.41.0300 Bereitstellung/Betrieb von Sondersportanlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 13.704,00 | 0,00 | 13.704,00 | 13.704,00 | 0,00 | 0,00 | -13.704,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.000,00 | 2.000,00 | 2.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 15.704,00 | 2.000,00 | 15.704,00 | 13.704,00 | 0,00 | 0,00 | -13.704,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.714,36 | 3.600,00 | 3.841,42 | 241,42 | 0,00 | 0,00 | -241,42 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.092,68 | 3.400,00 | 1.705,24 | -1.694,76 | 0,00 | 0,00 | 1.694,76 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 53.734,97 | 43.600,00 | 53.459,06 | 9.859,06 | 0,00 | 0,00 | -9.859,06 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 58.542,01 | 50.600,00 | 59.005,72 | 8.405,72 | 0,00 | 0,00 | -8.405,72 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 42.838,01 | -48.600,00 | -43.301,72 | 5.298,28 | 0,00 | 0,00 | -5.298,28 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 42.838,01 | -48.600,00 | -43.301,72 | 5.298,28 | 0,00 | 0,00 | -5.298,28 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 68.000,00 | 106.962,57 | 38.962,57 | 0,00 | 0,00 | -38.962,57 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -68.000,00 | -106.962,57 | -38.962,57 | 0,00 | 0,00 | 38.962,57 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 42.838,01 | -116.600,00 | -150.264,29 | -33.664,29 | 0,00 | 0,00 | 33.664,29 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.10.0000 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 0,00 | 0,00 | 18.208,00 | 18.208,00 | 0,00 | 0,00 | -18.208,00 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 0,00 | 3.861,36 | 3.861,36 | 0,00 | 0,00 | -3.861,36 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 76.463,70 | 40.000,00 | 0,00 | -40.000,00 | 0,00 | 0,00 | 40.000,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 76.463,70 | 40.000,00 | 22.069,36 | -17.930,64 | 0,00 | 0,00 | 17.930,64 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 69.978,38 | 74.400,00 | 76.566,50 | 2.166,50 | 0,00 | 0,00 | -2.166,50 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.345,09 | 1.850,00 | 2.671,78 | 821,78 | 20.000,00 | 0,00 | 19.178,22 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.216,93 | 1.600,00 | 1.044,27 | -555,73 | 0,00 | 0,00 | 555,73 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 245.848,90 | 152.050,00 | 246.403,80 | 94.353,80 | 0,00 | 0,00 | -94.353,80 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 321.389,30 | 229.900,00 | 326.686,35 | 96.786,35 | 20.000,00 | 0,00 | -76.786,35 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 244.925,60 | -189.900,00 | -304.616,99 | -114.716,99 | -20.000,00 | 0,00 | 94.716,99 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 244.925,60 | -189.900,00 | -304.616,99 | -114.716,99 | -20.000,00 | 0,00 | 94.716,99 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 300,00 | 48,61 | -251,39 | 0,00 | 0,00 | 251,39 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -300,00 | -48,61 | 251,39 | 0,00 | 0,00 | -251,39 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 244.925,60 | -190.200,00 | -304.665,60 | -114.465,60 | -20.000,00 | 0,00 | 94.465,60 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.10.0900 Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebaul. Maßnahmen nach Sonderprogrammen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 269.655,60 | 248.600,00 | 245.210,10 | -3.389,90 | 0,00 | 0,00 | 3.389,90 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 269.655,60 | 248.600,00 | 245.210,10 | -3.389,90 | 0,00 | 0,00 | 3.389,90 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 18.322,08 | 19.700,00 | 20.018,04 | 318,04 | 0,00 | 0,00 | -318,04 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 366.700,50 | 451.500,00 | 366.700,50 | -84.799,50 | 0,00 | 0,00 | 84.799,50 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 385.022,58 | 471.200,00 | 386.718,54 | -84.481,46 | 0,00 | 0,00 | 84.481,46 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 115.366,98 | -222.600,00 | -141.508,44 | 81.091,56 | 0,00 | 0,00 | -81.091,56 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 115.366,98 | -222.600,00 | -141.508,44 | 81.091,56 | 0,00 | 0,00 | -81.091,56 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 356.400,00 | 670.853,58 | 314.453,58 | 0,00 | 0,00 | -314.453,58 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -356.400,00 | -670.853,58 | -314.453,58 | 0,00 | 0,00 | 314.453,58 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 115.366,98 | -579.000,00 | -812.362,02 | -233.362,02 | 0,00 | 0,00 | 233.362,02 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.11.0000 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|----------------|--------------------------|---------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 500,00 | 505,00 | 5,00 | 0,00 | 0,00 | -5,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 500,00 | 505,00 | 5,00 | 0,00 | 0,00 | -5,00 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 62,69 | 500,00 | 114,59 | -385,41 | 0,00 | 0,00 | 385,41 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 32,63 | 3.900,00 | 144,78 | -3.755,22 | 0,00 | 0,00 | 3.755,22 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 95,32 | 4.400,00 | 259,37 | -4.140,63 | 0,00 | 0,00 | 4.140,63 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 95,32 | -3.900,00 | 245,63 | 4.145,63 | 0,00 | 0,00 | -4.145,63 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 95,32 | -3.900,00 | 245,63 | 4.145,63 | 0,00 | 0,00 | -4.145,63 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 95,32 | -3.900,00 | 245,63 | 4.145,63 | 0,00 | 0,00 | -4.145,63 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.11.0800 Umlegungsverfahren nach BauGB und sonstige Ordnungsmaßnahmen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0,00 | 1.300,00 | 0,00 | -1.300,00 | 0,00 | 0,00 | 1.300,00 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 34.405,02 | 40.200,00 | 3.657,51 | -36.542,49 | 0,00 | 0,00 | 36.542,49 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 34.405,02 | 41.500,00 | 3.657,51 | -37.842,49 | 0,00 | 0,00 | 37.842,49 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 34.405,02 | -41.500,00 | -3.657,51 | 37.842,49 | 0,00 | 0,00 | -37.842,49 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 34.405,02 | -41.500,00 | -3.657,51 | 37.842,49 | 0,00 | 0,00 | -37.842,49 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 9.500,00 | 9.500,00 | 9.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 9.500,00 | -9.500,00 | -9.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 43.905,02 | -51.000,00 | -13.157,51 | 37.842,49 | 0,00 | 0,00 | -37.842,49 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

51.11.1000 Führung und Bereitstellung der Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen (Gutachterausschuss)

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 13.095,50 | 20.000,00 | 9.992,00 | -10.008,00 | 0,00 | 0,00 | 10.008,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 13.095,50 | 20.000,00 | 9.992,00 | -10.008,00 | 0,00 | 0,00 | 10.008,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 26.698,80 | 24.600,00 | 27.024,46 | 2.424,46 | 0,00 | 0,00 | -2.424,46 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 275,00 | 1.500,00 | 456,46 | -1.043,54 | 0,00 | 0,00 | 1.043,54 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 12.017,21 | 22.150,00 | 7.819,60 | -14.330,40 | 0,00 | 0,00 | 14.330,40 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 38.991,01 | 48.250,00 | 35.300,52 | -12.949,48 | 0,00 | 0,00 | 12.949,48 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 25.895,51 | -28.250,00 | -25.308,52 | 2.941,48 | 0,00 | 0,00 | -2.941,48 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 25.895,51 | -28.250,00 | -25.308,52 | 2.941,48 | 0,00 | 0,00 | -2.941,48 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 25.895,51 | -28.250,00 | -25.308,52 | 2.941,48 | 0,00 | 0,00 | -2.941,48 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

52.20.0300 Förderung von Modernisierungs-, Schallschutz- und Energiesparmaßnahmen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 2.522,63 | 2.600,00 | 2.854,91 | 254,91 | 0,00 | 0,00 | -254,91 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 2.522,63 | 3.100,00 | 2.854,91 | -245,09 | 0,00 | 0,00 | 245,09 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 2.522,63 | -3.100,00 | -2.854,91 | 245,09 | 0,00 | 0,00 | -245,09 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 2.522,63 | -3.100,00 | -2.854,91 | 245,09 | 0,00 | 0,00 | -245,09 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 2.522,63 | -3.100,00 | -2.854,91 | 245,09 | 0,00 | 0,00 | -245,09 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.40.0000 Fernwärmeversorgung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 92.426,48 | 50.000,00 | 84.469,22 | 34.469,22 | 0,00 | 0,00 | -34.469,22 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 92.426,48 | 50.000,00 | 84.469,22 | 34.469,22 | 0,00 | 0,00 | -34.469,22 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 64.855,10 | 66.000,00 | 61.561,57 | -4.438,43 | 0,00 | 0,00 | 4.438,43 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 15.906,82 | 10.900,00 | 15.906,74 | 5.006,74 | 0,00 | 0,00 | -5.006,74 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 80.761,92 | 76.900,00 | 77.468,31 | 568,31 | 0,00 | 0,00 | -568,31 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 11.664,56 | -26.900,00 | 7.000,91 | 33.900,91 | 0,00 | 0,00 | -33.900,91 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 11.664,56 | -26.900,00 | 7.000,91 | 33.900,91 | 0,00 | 0,00 | -33.900,91 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 2.800,00 | 2.800,00 | 2.800,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 2.800,00 | 2.277,82 | -522,18 | 0,00 | 0,00 | 522,18 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 2.800,00 | -5.600,00 | -5.077,82 | 522,18 | 0,00 | 0,00 | -522,18 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 8.864,56 | -32.500,00 | 1.923,09 | 34.423,09 | 0,00 | 0,00 | -34.423,09 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

53.80.0000 Abwasserbeseitigung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|---------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 138.555,82 | 147.200,00 | 144.496,79 | -2.703,21 | 0,00 | 0,00 | 2.703,21 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 1.674.514,00 | 1.900.400,00 | 1.576.156,49 | -324.243,51 | 0,00 | 0,00 | 324.243,51 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 211.500,64 | 80.000,00 | 92.054,18 | 12.054,18 | 0,00 | 0,00 | -12.054,18 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 2.024.570,46 | 2.127.600,00 | 1.812.707,46 | -314.892,54 | 0,00 | 0,00 | 314.892,54 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 485.904,99 | 531.200,00 | 228.633,58 | -302.566,42 | 0,00 | 0,00 | 302.566,42 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 257.523,05 | 256.900,00 | 255.378,99 | -1.521,01 | 0,00 | 0,00 | 1.521,01 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 1.061.402,99 | 1.170.000,00 | 1.156.270,69 | -13.729,31 | 0,00 | 0,00 | 13.729,31 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 163.938,77 | 122.200,00 | 71.259,66 | -50.940,34 | 0,00 | 0,00 | 50.940,34 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.968.769,80 | 2.080.300,00 | 1.711.542,92 | -368.757,08 | 0,00 | 0,00 | 368.757,08 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 55.800,66 | 47.300,00 | 101.164,54 | 53.864,54 | 0,00 | 0,00 | -53.864,54 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 55.800,66 | 47.300,00 | 101.164,54 | 53.864,54 | 0,00 | 0,00 | -53.864,54 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 326.293,89 | 371.800,00 | 277.093,34 | -94.706,66 | 0,00 | 0,00 | 94.706,66 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 204.200,00 | 202.300,00 | 202.300,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 223.000,00 | 339.774,57 | 116.774,57 | 0,00 | 0,00 | -116.774,57 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 122.093,89 | -53.500,00 | -264.981,23 | -211.481,23 | 0,00 | 0,00 | 211.481,23 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 177.894,55 | -6.200,00 | -163.816,69 | -157.616,69 | 0,00 | 0,00 | 157.616,69 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0100 Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 209.431,78 | 181.000,00 | 152.988,90 | -28.011,10 | 0,00 | 0,00 | 28.011,10 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 59.819,05 | 30.000,00 | 55.179,72 | 25.179,72 | 0,00 | 0,00 | -25.179,72 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.199,54 | 0,00 | 6.900,48 | 6.900,48 | 0,00 | 0,00 | -6.900,48 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.176,67 | 2.000,00 | 1.237,58 | -762,42 | 0,00 | 0,00 | 762,42 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 281.627,04 | 213.000,00 | 216.306,68 | 3.306,68 | 0,00 | 0,00 | -3.306,68 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 44.663,36 | 46.900,00 | 46.437,88 | -462,12 | 0,00 | 0,00 | 462,12 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.309.373,38 | 1.208.200,00 | 1.150.518,67 | -57.681,33 | -25.000,00 | 0,00 | 32.681,33 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 641.806,87 | 309.600,00 | 513.807,45 | 204.207,45 | 0,00 | 0,00 | -204.207,45 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 25.615,90 | 100,00 | 27.754,19 | 27.654,19 | 0,00 | 0,00 | -27.654,19 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 2.021.459,51 | 1.564.800,00 | 1.738.518,19 | 173.718,19 | -25.000,00 | 0,00 | -198.718,19 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.739.832,47 | -1.351.800,00 | -1.522.211,51 | -170.411,51 | 25.000,00 | 0,00 | 195.411,51 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.739.832,47 | -1.351.800,00 | -1.522.211,51 | -170.411,51 | 25.000,00 | 0,00 | 195.411,51 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 7.700,00 | 7.700,00 | 7.700,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 326.293,89 | 371.800,00 | 277.093,34 | -94.706,66 | 0,00 | 0,00 | 94.706,66 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 467.600,00 | 405.861,00 | -61.739,00 | 0,00 | 0,00 | 61.739,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 318.593,89 | -831.700,00 | -675.254,34 | 156.445,66 | 0,00 | 0,00 | -156.445,66 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 2.058.426,36 | -2.183.500,00 | -2.197.465,85 | -13.965,85 | 25.000,00 | 0,00 | 38.965,85 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0200 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 1.415,55 | 1.500,00 | 1.415,55 | -84,45 | 0,00 | 0,00 | 84,45 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.813,22 | 0,00 | 207,25 | 207,25 | 0,00 | 0,00 | -207,25 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.522,97 | 0,00 | 2.625,90 | 2.625,90 | 0,00 | 0,00 | -2.625,90 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 7.751,74 | 1.500,00 | 4.248,70 | 2.748,70 | 0,00 | 0,00 | -2.748,70 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 25.053,09 | 26.400,00 | 26.017,74 | -382,26 | 0,00 | 0,00 | 382,26 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 454.483,03 | 480.000,00 | 432.030,59 | -47.969,41 | 0,00 | 0,00 | 47.969,41 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 114.749,31 | 115.200,00 | 118.891,82 | 3.691,82 | 0,00 | 0,00 | -3.691,82 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 594.285,43 | 621.600,00 | 576.940,15 | -44.659,85 | 0,00 | 0,00 | 44.659,85 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 586.533,69 | -620.100,00 | -572.691,45 | 47.408,55 | 0,00 | 0,00 | -47.408,55 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 586.533,69 | -620.100,00 | -572.691,45 | 47.408,55 | 0,00 | 0,00 | -47.408,55 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 1.359,30 | -840,70 | 0,00 | 0,00 | 840,70 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 85.400,00 | 78.388,58 | -7.011,42 | 0,00 | 0,00 | 7.011,42 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -83.200,00 | -77.029,28 | 6.170,72 | 0,00 | 0,00 | -6.170,72 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 586.533,69 | -703.300,00 | -649.720,73 | 53.579,27 | 0,00 | 0,00 | -53.579,27 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0300 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 229,19 | 229,19 | 0,00 | 0,00 | -229,19 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 0,00 | 229,19 | 229,19 | 0,00 | 0,00 | -229,19 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 20.551,85 | 21.600,00 | 21.386,51 | -213,49 | 0,00 | 0,00 | 213,49 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 381.083,44 | 280.000,00 | 371.960,54 | 91.960,54 | 0,00 | 0,00 | -91.960,54 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 401.635,29 | 301.600,00 | 393.347,05 | 91.747,05 | 0,00 | 0,00 | -91.747,05 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 401.635,29 | -301.600,00 | -393.117,86 | -91.517,86 | 0,00 | 0,00 | 91.517,86 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 401.635,29 | -301.600,00 | -393.117,86 | -91.517,86 | 0,00 | 0,00 | 91.517,86 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 401.635,29 | -301.600,00 | -393.117,86 | -91.517,86 | 0,00 | 0,00 | 91.517,86 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0400 Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken inkl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 0,00 | 0,00 | 886,00 | 886,00 | 0,00 | 0,00 | -886,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 0,00 | 2.472,49 | 2.472,49 | 0,00 | 0,00 | -2.472,49 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 0,00 | 3.358,49 | 3.358,49 | 0,00 | 0,00 | -3.358,49 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 16.496,42 | 17.600,00 | 17.330,49 | -269,51 | 0,00 | 0,00 | 269,51 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.420,16 | 100.000,00 | 48.984,80 | -51.015,20 | 0,00 | 0,00 | 51.015,20 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 57.962,03 | 61.000,00 | 58.507,90 | -2.492,10 | 0,00 | 0,00 | 2.492,10 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 95.878,61 | 178.600,00 | 124.823,19 | -53.776,81 | 0,00 | 0,00 | 53.776,81 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 95.878,61 | -178.600,00 | -121.464,70 | 57.135,30 | 0,00 | 0,00 | -57.135,30 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 95.878,61 | -178.600,00 | -121.464,70 | 57.135,30 | 0,00 | 0,00 | -57.135,30 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 76.100,00 | 73.607,79 | -2.492,21 | 0,00 | 0,00 | 2.492,21 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -76.100,00 | -73.607,79 | 2.492,21 | 0,00 | 0,00 | -2.492,21 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 95.878,61 | -254.700,00 | -195.072,49 | 59.627,51 | 0,00 | 0,00 | -59.627,51 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0700 Straßenreinigung

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 702,27 | 1.000,00 | 4.205,39 | 3.205,39 | 0,00 | 0,00 | -3.205,39 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.159,25 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 3.861,52 | 1.000,00 | 4.205,39 | 3.205,39 | 0,00 | 0,00 | -3.205,39 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 9.001,54 | 9.300,00 | 9.256,55 | -43,45 | 0,00 | 0,00 | 43,45 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 231.289,92 | 200.000,00 | 287.892,12 | 87.892,12 | 0,00 | 0,00 | -87.892,12 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 240.291,46 | 209.300,00 | 297.148,67 | 87.848,67 | 0,00 | 0,00 | -87.848,67 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 236.429,94 | -208.300,00 | -292.943,28 | -84.643,28 | 0,00 | 0,00 | 84.643,28 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 236.429,94 | -208.300,00 | -292.943,28 | -84.643,28 | 0,00 | 0,00 | 84.643,28 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 236.429,94 | -208.300,00 | -292.943,28 | -84.643,28 | 0,00 | 0,00 | 84.643,28 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0800 Winterdienst

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 0,00 | 200,00 | 0,00 | -200,00 | 0,00 | 0,00 | 200,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 19.093,43 | 20.100,00 | 19.890,90 | -209,10 | 0,00 | 0,00 | 209,10 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 281.362,75 | 150.000,00 | 170.196,47 | 20.196,47 | -15.000,00 | 0,00 | -35.196,47 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 306,52 | 400,00 | 306,48 | -93,52 | 0,00 | 0,00 | 93,52 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 300.762,70 | 170.500,00 | 190.393,85 | 19.893,85 | -15.000,00 | 0,00 | -34.893,85 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 300.762,70 | -170.300,00 | -190.393,85 | -20.093,85 | 15.000,00 | 0,00 | 35.093,85 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 300.762,70 | -170.300,00 | -190.393,85 | -20.093,85 | 15.000,00 | 0,00 | 35.093,85 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 300.762,70 | -170.300,00 | -190.393,85 | -20.093,85 | 15.000,00 | 0,00 | 35.093,85 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.10.0900 Toilettenanlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 1.000,11 | 1.000,00 | 1.000,11 | 0,11 | 0,00 | 0,00 | -0,11 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.800,00 | 2.000,00 | 2.900,00 | 900,00 | 0,00 | 0,00 | -900,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 2.800,11 | 3.000,00 | 3.900,11 | 900,11 | 0,00 | 0,00 | -900,11 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 2.691,75 | 2.800,00 | 2.757,26 | -42,74 | 0,00 | 0,00 | 42,74 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 27.056,17 | 61.900,00 | 25.774,56 | -36.125,44 | 0,00 | 0,00 | 36.125,44 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.719,45 | 3.500,00 | 3.420,45 | -79,55 | 0,00 | 0,00 | 79,55 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 33.467,37 | 68.200,00 | 31.952,27 | -36.247,73 | 0,00 | 0,00 | 36.247,73 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 30.667,26 | -65.200,00 | -28.052,16 | 37.147,84 | 0,00 | 0,00 | -37.147,84 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 30.667,26 | -65.200,00 | -28.052,16 | 37.147,84 | 0,00 | 0,00 | -37.147,84 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 2.000,00 | 1.968,40 | -31,60 | 0,00 | 0,00 | 31,60 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -2.000,00 | -1.968,40 | 31,60 | 0,00 | 0,00 | -31,60 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 30.667,26 | -67.200,00 | -30.020,56 | 37.179,44 | 0,00 | 0,00 | -37.179,44 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.60.0000 Parkierungseinrichtungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 1.491,25 | 0,00 | 2.445,65 | 2.445,65 | 0,00 | 0,00 | -2.445,65 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 189.696,07 | 180.000,00 | 216.720,50 | 36.720,50 | 0,00 | 0,00 | -36.720,50 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 626,71 | 0,00 | 648,34 | 648,34 | 0,00 | 0,00 | -648,34 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 191.814,03 | 180.000,00 | 219.814,49 | 39.814,49 | 0,00 | 0,00 | -39.814,49 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 10.408,75 | 10.700,00 | 10.851,82 | 151,82 | 0,00 | 0,00 | -151,82 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 130.494,32 | 168.000,00 | 123.732,79 | -44.267,21 | 0,00 | 0,00 | 44.267,21 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 27.715,52 | 18.600,00 | 11.165,61 | -7.434,39 | 0,00 | 0,00 | 7.434,39 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 923,31 | 1.200,00 | 928,40 | -271,60 | 0,00 | 0,00 | 271,60 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 169.541,90 | 198.500,00 | 146.678,62 | -51.821,38 | 0,00 | 0,00 | 51.821,38 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 22.272,13 | -18.500,00 | 73.135,87 | 91.635,87 | 0,00 | 0,00 | -91.635,87 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 22.272,13 | -18.500,00 | 73.135,87 | 91.635,87 | 0,00 | 0,00 | -91.635,87 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 2.300,00 | 2.462,40 | 162,40 | 0,00 | 0,00 | -162,40 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -2.300,00 | -2.462,40 | -162,40 | 0,00 | 0,00 | 162,40 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 22.272,13 | -20.800,00 | 70.673,47 | 91.473,47 | 0,00 | 0,00 | -91.473,47 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.70.0000 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 6.183,62 | 6.300,00 | 6.845,16 | 545,16 | 0,00 | 0,00 | -545,16 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.202,71 | 1.550,00 | 1.202,71 | -347,29 | 0,00 | 0,00 | 347,29 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 66.991,44 | 75.000,00 | 59.126,44 | -15.873,56 | 0,00 | 0,00 | 15.873,56 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 74.377,77 | 82.850,00 | 67.174,31 | -15.675,69 | 0,00 | 0,00 | 15.675,69 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 74.377,77 | -82.850,00 | -67.174,31 | 15.675,69 | 0,00 | 0,00 | -15.675,69 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 74.377,77 | -82.850,00 | -67.174,31 | 15.675,69 | 0,00 | 0,00 | -15.675,69 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 74.377,77 | -82.850,00 | -67.174,31 | 15.675,69 | 0,00 | 0,00 | -15.675,69 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

54.80.0100 Bereitstellung und Betrieb von Anlagen des Personen- und Güterverkehrs

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 500,00 | 500,00 | 500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 500,00 | 600,00 | 500,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.714,36 | 3.600,00 | 3.841,42 | 241,42 | 0,00 | 0,00 | -241,42 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 257,15 | 3.800,00 | 296,34 | -3.503,66 | 0,00 | 0,00 | 3.503,66 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 3.767,06 | 3.800,00 | 3.767,06 | -32,94 | 0,00 | 0,00 | 32,94 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 7.738,57 | 11.200,00 | 7.904,82 | -3.295,18 | 0,00 | 0,00 | 3.295,18 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 7.238,57 | -10.600,00 | -7.404,82 | 3.195,18 | 0,00 | 0,00 | -3.195,18 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 7.238,57 | -10.600,00 | -7.404,82 | 3.195,18 | 0,00 | 0,00 | -3.195,18 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 8.600,00 | 10.826,36 | 2.226,36 | 0,00 | 0,00 | -2.226,36 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -8.600,00 | -10.826,36 | -2.226,36 | 0,00 | 0,00 | 2.226,36 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 7.238,57 | -19.200,00 | -18.231,18 | 968,82 | 0,00 | 0,00 | -968,82 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.10.0000 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-----------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 407,91 | 1.150,00 | 1.314,53 | 164,53 | 0,00 | 0,00 | -164,53 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 247,23 | 300,00 | 247,23 | -52,77 | 0,00 | 0,00 | 52,77 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 655,14 | 1.450,00 | 1.561,76 | 111,76 | 0,00 | 0,00 | -111,76 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 655,14 | -1.450,00 | -1.561,76 | -111,76 | 0,00 | 0,00 | 111,76 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 655,14 | -1.450,00 | -1.561,76 | -111,76 | 0,00 | 0,00 | 111,76 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 100,00 | 16,48 | -83,52 | 0,00 | 0,00 | 83,52 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -100,00 | -16,48 | 83,52 | 0,00 | 0,00 | -83,52 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 655,14 | -1.550,00 | -1.578,24 | -28,24 | 0,00 | 0,00 | 28,24 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.10.0100 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 7.815,42 | 2.600,00 | 7.876,90 | 5.276,90 | 0,00 | 0,00 | -5.276,90 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 39.070,52 | 40.700,00 | 1.235,00 | -39.465,00 | 0,00 | 0,00 | 39.465,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.250,00 | 2.600,00 | 1.346,40 | -1.253,60 | 0,00 | 0,00 | 1.253,60 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 30,25 | 100,00 | 1.785,84 | 1.685,84 | 0,00 | 0,00 | -1.685,84 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 51.166,19 | 46.000,00 | 12.244,14 | -33.755,86 | 0,00 | 0,00 | 33.755,86 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 58.038,56 | 47.700,00 | 57.332,82 | 9.632,82 | 0,00 | 0,00 | -9.632,82 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 355.389,72 | 428.500,00 | 547.434,95 | 118.934,95 | 0,00 | 0,00 | -118.934,95 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 38.082,36 | 11.500,00 | 36.699,18 | 25.199,18 | 0,00 | 0,00 | -25.199,18 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.911,14 | 100,00 | 0,00 | -100,00 | 0,00 | 0,00 | 100,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 455.421,78 | 487.800,00 | 641.466,95 | 153.666,95 | 0,00 | 0,00 | -153.666,95 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 404.255,59 | -441.800,00 | -629.222,81 | -187.422,81 | 0,00 | 0,00 | 187.422,81 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 404.255,59 | -441.800,00 | -629.222,81 | -187.422,81 | 0,00 | 0,00 | 187.422,81 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 4.700,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 19.200,00 | 58.436,49 | 39.236,49 | 0,00 | 0,00 | -39.236,49 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 4.700,00 | -19.200,00 | -58.436,49 | -39.236,49 | 0,00 | 0,00 | 39.236,49 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 408.955,59 | -461.000,00 | -687.659,30 | -226.659,30 | 0,00 | 0,00 | 226.659,30 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.10.0200 Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 6.060,50 | 10.900,00 | 5.626,96 | -5.273,04 | 0,00 | 0,00 | 5.273,04 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 250,00 | 1.400,00 | 2.864,50 | 1.464,50 | 0,00 | 0,00 | -1.464,50 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0,00 | 50,00 | 0,00 | -50,00 | 0,00 | 0,00 | 50,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 6.310,50 | 12.350,00 | 8.491,46 | -3.858,54 | 0,00 | 0,00 | 3.858,54 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 5.367,84 | 13.900,00 | 8.092,13 | -5.807,87 | 0,00 | 0,00 | 5.807,87 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 204.903,42 | 200.800,00 | 169.352,52 | -31.447,48 | 0,00 | 0,00 | 31.447,48 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 23.427,92 | 72.200,00 | 27.222,72 | -44.977,28 | 0,00 | 0,00 | 44.977,28 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0,00 | 44.513,19 | 44.513,19 | 0,00 | 0,00 | -44.513,19 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 233.699,18 | 286.900,00 | 249.180,56 | -37.719,44 | 0,00 | 0,00 | 37.719,44 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 227.388,68 | -274.550,00 | -240.689,10 | 33.860,90 | 0,00 | 0,00 | -33.860,90 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 227.388,68 | -274.550,00 | -240.689,10 | 33.860,90 | 0,00 | 0,00 | -33.860,90 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 0,00 | 4.700,00 | 4.700,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 40.800,00 | 11.995,12 | -28.804,88 | 0,00 | 0,00 | 28.804,88 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -45.500,00 | -16.695,12 | 28.804,88 | 0,00 | 0,00 | -28.804,88 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 227.388,68 | -320.050,00 | -257.384,22 | 62.665,78 | 0,00 | 0,00 | -62.665,78 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.20.0000 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 310,86 | 300,00 | 310,86 | 10,86 | 0,00 | 0,00 | -10,86 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 234,72 | 0,00 | 387,52 | 387,52 | 0,00 | 0,00 | -387,52 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 545,58 | 300,00 | 698,38 | 398,38 | 0,00 | 0,00 | -398,38 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 25.864,68 | 27.400,00 | 27.091,82 | -308,18 | 0,00 | 0,00 | 308,18 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 152.180,46 | 130.600,00 | 229.518,83 | 98.918,83 | 0,00 | 0,00 | -98.918,83 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 34.333,51 | 82.400,00 | 34.086,51 | -48.313,49 | 0,00 | 0,00 | 48.313,49 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 214,74 | 0,00 | 322,11 | 322,11 | 0,00 | 0,00 | -322,11 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 212.593,39 | 240.400,00 | 291.019,27 | 50.619,27 | 0,00 | 0,00 | -50.619,27 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 212.047,81 | -240.100,00 | -290.320,89 | -50.220,89 | 0,00 | 0,00 | 50.220,89 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 212.047,81 | -240.100,00 | -290.320,89 | -50.220,89 | 0,00 | 0,00 | 50.220,89 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 105.600,00 | 58.075,36 | -47.524,64 | 0,00 | 0,00 | 47.524,64 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -105.600,00 | -58.075,36 | 47.524,64 | 0,00 | 0,00 | -47.524,64 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 212.047,81 | -345.700,00 | -348.396,25 | -2.696,25 | 0,00 | 0,00 | 2.696,25 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.30.0000 Friedhofs- und Bestattungswesen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 133,45 | 200,00 | 133,45 | -66,55 | 0,00 | 0,00 | 66,55 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 238.395,83 | 337.750,00 | 254.891,63 | -82.858,37 | 0,00 | 0,00 | 82.858,37 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.130,74 | 1.500,00 | 216,28 | -1.283,72 | 0,00 | 0,00 | 1.283,72 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.136,69 | 1.500,00 | 3.895,06 | 2.395,06 | 0,00 | 0,00 | -2.395,06 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 242.796,71 | 340.950,00 | 259.136,42 | -81.813,58 | 0,00 | 0,00 | 81.813,58 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 431.431,81 | 505.600,00 | 386.952,53 | -118.647,47 | 0,00 | 0,00 | 118.647,47 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 32.596,75 | 31.600,00 | 32.210,93 | 610,93 | 0,00 | 0,00 | -610,93 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.099,15 | 2.250,00 | 4.066,02 | 1.816,02 | 0,00 | 0,00 | -1.816,02 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 465.127,71 | 539.450,00 | 423.229,48 | -116.220,52 | 0,00 | 0,00 | 116.220,52 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 222.331,00 | -198.500,00 | -164.093,06 | 34.406,94 | 0,00 | 0,00 | -34.406,94 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 222.331,00 | -198.500,00 | -164.093,06 | 34.406,94 | 0,00 | 0,00 | -34.406,94 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 55.900,00 | 56.800,00 | 55.700,00 | -1.100,00 | 0,00 | 0,00 | 1.100,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 40.200,00 | 43.178,77 | 2.978,77 | 0,00 | 0,00 | -2.978,77 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 55.900,00 | -97.000,00 | -98.878,77 | -1.878,77 | 0,00 | 0,00 | 1.878,77 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 278.231,00 | -295.500,00 | -262.971,83 | 32.528,17 | 0,00 | 0,00 | -32.528,17 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.40.0000 Naturschutz und Landschaftspflege

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 2.653,04 | 2.500,00 | 4.596,52 | 2.096,52 | 0,00 | 0,00 | -2.096,52 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 2.653,04 | 2.500,00 | 4.596,52 | 2.096,52 | 0,00 | 0,00 | -2.096,52 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 6.520,83 | 7.000,00 | 7.088,59 | 88,59 | 0,00 | 0,00 | -88,59 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 36.568,99 | 22.000,00 | 24.328,49 | 2.328,49 | 0,00 | 0,00 | -2.328,49 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 4.404,34 | 4.600,00 | 4.518,72 | -81,28 | 0,00 | 0,00 | 81,28 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 130,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 47.624,16 | 33.600,00 | 35.935,80 | 2.335,80 | 0,00 | 0,00 | -2.335,80 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 44.971,12 | -31.100,00 | -31.339,28 | -239,28 | 0,00 | 0,00 | 239,28 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 44.971,12 | -31.100,00 | -31.339,28 | -239,28 | 0,00 | 0,00 | 239,28 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.100,00 | 1.467,29 | 367,29 | 0,00 | 0,00 | -367,29 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -1.100,00 | -1.467,29 | -367,29 | 0,00 | 0,00 | 367,29 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 44.971,12 | -32.200,00 | -32.806,57 | -606,57 | 0,00 | 0,00 | 606,57 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.50.0000 Forstwirtschaft

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|---------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 192,36 | 3.200,00 | 192,36 | -3.007,64 | 0,00 | 0,00 | 3.007,64 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 785,50 | 1.000,00 | 808,00 | -192,00 | 0,00 | 0,00 | 192,00 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.021.148,31 | 1.015.000,00 | 1.024.966,81 | 9.966,81 | 0,00 | 0,00 | -9.966,81 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 93.731,36 | 71.900,00 | 88.594,20 | 16.694,20 | 0,00 | 0,00 | -16.694,20 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.115.857,53 | 1.091.100,00 | 1.114.561,37 | 23.461,37 | 0,00 | 0,00 | -23.461,37 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 546.647,83 | 558.800,00 | 548.633,76 | -10.166,24 | 0,00 | 0,00 | 10.166,24 | 0,00 |
| 12 | - Versorgungsaufwendungen | 52.724,31 | 33.000,00 | 53.015,28 | 20.015,28 | 0,00 | 0,00 | -20.015,28 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 359.175,04 | 389.030,00 | 360.081,04 | -28.948,96 | -4.800,00 | 103.000,00 | 127.148,96 | 100.100,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 61.162,84 | 60.900,00 | 61.416,07 | 516,07 | 0,00 | 0,00 | -516,07 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.227,58 | 8.000,00 | 3.609,93 | -4.390,07 | 0,00 | 0,00 | 4.390,07 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.024.937,60 | 1.049.730,00 | 1.026.756,08 | -22.973,92 | -4.800,00 | 103.000,00 | 121.173,92 | 100.100,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 90.919,93 | 41.370,00 | 87.805,29 | 46.435,29 | 4.800,00 | -103.000,00 | -144.635,29 | -100.100,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 90.919,93 | 41.370,00 | 87.805,29 | 46.435,29 | 4.800,00 | -103.000,00 | -144.635,29 | -100.100,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 2.200,00 | 1.359,30 | -840,70 | 0,00 | 0,00 | 840,70 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 19.500,00 | 24.300,00 | 21.400,00 | -2.900,00 | 0,00 | 0,00 | 2.900,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 10.700,00 | 10.607,97 | -92,03 | 0,00 | 0,00 | 92,03 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 19.500,00 | -32.800,00 | -30.648,67 | 2.151,33 | 0,00 | 0,00 | -2.151,33 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 71.419,93 | 8.570,00 | 57.156,62 | 48.586,62 | 4.800,00 | -103.000,00 | -146.786,62 | -100.100,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.51.0000 Landwirtschaft

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 16,34 | 100,00 | 16,34 | -83,66 | 0,00 | 0,00 | 83,66 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.100,00 | 0,00 | 960,00 | 960,00 | 0,00 | 0,00 | -960,00 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 1.116,34 | 100,00 | 976,34 | 876,34 | 0,00 | 0,00 | -876,34 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 3.714,36 | 3.600,00 | 3.841,42 | 241,42 | 0,00 | 0,00 | -241,42 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.205,76 | 4.400,00 | 412,15 | -3.987,85 | 0,00 | 0,00 | 3.987,85 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 1.442,55 | 1.400,00 | 1.442,55 | 42,55 | 0,00 | 0,00 | -42,55 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 0,00 | 500,00 | 0,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 10.362,67 | 9.900,00 | 5.696,12 | -4.203,88 | 0,00 | 0,00 | 4.203,88 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 9.246,33 | -9.800,00 | -4.719,78 | 5.080,22 | 0,00 | 0,00 | -5.080,22 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 9.246,33 | -9.800,00 | -4.719,78 | 5.080,22 | 0,00 | 0,00 | -5.080,22 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 1.900,00 | 1.879,60 | -20,40 | 0,00 | 0,00 | 20,40 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 0,00 | -1.900,00 | -1.879,60 | 20,40 | 0,00 | 0,00 | -20,40 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 9.246,33 | -11.700,00 | -6.599,38 | 5.100,62 | 0,00 | 0,00 | -5.100,62 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

55.51.1200 Maßnahmen der Tierzucht

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|-------------------|--------------------------|------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.207,56 | 1.200,00 | 735,64 | -464,36 | 0,00 | 0,00 | 464,36 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 1.207,56 | 1.200,00 | 735,64 | -464,36 | 0,00 | 0,00 | 464,36 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 1.207,56 | -1.200,00 | -735,64 | 464,36 | 0,00 | 0,00 | -464,36 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 1.207,56 | -1.200,00 | -735,64 | 464,36 | 0,00 | 0,00 | -464,36 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 500,00 | 500,00 | 500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 500,00 | -500,00 | -500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 1.707,56 | -1.700,00 | -1.235,64 | 464,36 | 0,00 | 0,00 | -464,36 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

56.10.0000 Umweltschutzmaßnahmen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|--------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 59.598,53 | 37.400,00 | 40.168,36 | 2.768,36 | 0,00 | 0,00 | -2.768,36 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 6.999,42 | 4.000,00 | 1.216,87 | -2.783,13 | 0,00 | 0,00 | 2.783,13 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 66.597,95 | 41.400,00 | 41.385,23 | -14,77 | 0,00 | 0,00 | 14,77 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 66.597,95 | -41.400,00 | -41.385,23 | 14,77 | 0,00 | 0,00 | -14,77 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 66.597,95 | -41.400,00 | -41.385,23 | 14,77 | 0,00 | 0,00 | -14,77 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 66.597,95 | -41.400,00 | -41.385,23 | 14,77 | 0,00 | 0,00 | -14,77 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.30.0800 Vermietung von Festhallen und Festplätzen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 2.022,76 | 2.100,00 | 2.038,58 | -61,42 | 0,00 | 0,00 | 61,42 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 84.265,23 | 73.500,00 | 93.578,45 | 20.078,45 | 0,00 | 0,00 | -20.078,45 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 17.923,20 | 6.800,00 | 14.365,90 | 7.565,90 | 0,00 | 0,00 | -7.565,90 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.031,40 | 500,00 | 401,63 | -98,37 | 0,00 | 0,00 | 98,37 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 105.242,59 | 82.900,00 | 110.384,56 | 27.484,56 | 0,00 | 0,00 | -27.484,56 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 114.289,72 | 119.500,00 | 118.118,75 | -1.381,25 | 0,00 | 0,00 | 1.381,25 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 284.806,29 | 263.450,00 | 202.792,76 | -60.657,24 | 0,00 | 0,00 | 60.657,24 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 97.754,23 | 123.600,00 | 108.411,13 | -15.188,87 | 0,00 | 0,00 | 15.188,87 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.547,27 | 5.250,00 | 33.986,73 | 28.736,73 | 0,00 | 0,00 | -28.736,73 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 500.397,51 | 511.800,00 | 463.309,37 | -48.490,63 | 0,00 | 0,00 | 48.490,63 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 395.154,92 | -428.900,00 | -352.924,81 | 75.975,19 | 0,00 | 0,00 | -75.975,19 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 395.154,92 | -428.900,00 | -352.924,81 | 75.975,19 | 0,00 | 0,00 | -75.975,19 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 0,00 | 12.150,00 | 1.359,30 | -10.790,70 | 0,00 | 0,00 | 10.790,70 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 39.900,00 | 54.000,00 | 53.200,00 | -800,00 | 0,00 | 0,00 | 800,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 255.800,00 | 169.044,79 | -86.755,21 | 0,00 | 0,00 | 86.755,21 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | - 39.900,00 | -297.650,00 | -220.885,49 | 76.764,51 | 0,00 | 0,00 | -76.764,51 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 435.054,92 | -726.550,00 | -573.810,30 | 152.739,70 | 0,00 | 0,00 | -152.739,70 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

57.30.0900 Weitere Wirtschaftsbetriebe und Einrichtungen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|-------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 550,02 | 600,00 | 533,38 | -66,62 | 0,00 | 0,00 | 66,62 | 0,00 |
| 4 | + öffentlich-rechtliche Entgelte | 8.617,24 | 7.000,00 | 8.184,44 | 1.184,44 | 0,00 | 0,00 | -1.184,44 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 41.641,63 | 39.400,00 | 41.090,41 | 1.690,41 | 0,00 | 0,00 | -1.690,41 | 0,00 |
| 6 | + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.699,29 | 4.800,00 | 5.227,29 | 427,29 | 0,00 | 0,00 | -427,29 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 55.508,18 | 51.800,00 | 55.035,52 | 3.235,52 | 0,00 | 0,00 | -3.235,52 | 0,00 |
| 11 | - Personalaufwendungen | 46.111,62 | 51.800,00 | 52.899,42 | 1.099,42 | 0,00 | 0,00 | -1.099,42 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 85.426,40 | 90.900,00 | 57.175,70 | -33.724,30 | 0,00 | 0,00 | 33.724,30 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 27.208,29 | 33.200,00 | 27.544,17 | -5.655,83 | 0,00 | 0,00 | 5.655,83 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.284,86 | 2.450,00 | 1.750,89 | -699,11 | 0,00 | 0,00 | 699,11 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 161.031,17 | 178.350,00 | 139.370,18 | -38.979,82 | 0,00 | 0,00 | 38.979,82 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 105.522,99 | -126.550,00 | -84.334,66 | 42.215,34 | 0,00 | 0,00 | -42.215,34 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 105.522,99 | -126.550,00 | -84.334,66 | 42.215,34 | 0,00 | 0,00 | -42.215,34 | 0,00 |
| 22 | + Erträge aus internen Leistungen | 67.600,00 | 62.200,00 | 62.200,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 23 | - Aufwendungen für interne Leistungen | 13.700,00 | 15.700,00 | 16.300,00 | 600,00 | 0,00 | 0,00 | -600,00 | 0,00 |
| 24 | - kalkulatorische Kosten | 0,00 | 81.000,00 | 57.997,40 | -23.002,60 | 0,00 | 0,00 | 23.002,60 | 0,00 |
| 25 | = Kalkulatorisches Ergebnis | 53.900,00 | -34.500,00 | -12.097,40 | 22.402,60 | 0,00 | 0,00 | -22.402,60 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 51.622,99 | -161.050,00 | -96.432,06 | 64.617,94 | 0,00 | 0,00 | -64.617,94 | 0,00 |

-  Mehrproduktbudget THH 5
 -  61100000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 -  61200000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 -  61200000.001 Einnahmen von Krediten
 -  61200000.999 Tilgung von Krediten
 -  61300000 Abwicklung der Vorjahre

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 5 Allgemeine Finanzwirtschaft

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 22.628.988,77 | 24.219.100,00 | 23.477.690,35 | -741.409,65 | 0,00 | 0,00 | 741.409,65 | 0,00 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 7.744.197,60 | 8.798.900,00 | 9.168.492,30 | 369.592,30 | 0,00 | 0,00 | -369.592,30 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.779,19 | 6.100,00 | 7.106,93 | 1.006,93 | 0,00 | 0,00 | -1.006,93 | 0,00 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 32.064,10 | 20.000,00 | 31.864,28 | 11.864,28 | 0,00 | 0,00 | -11.864,28 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 30.413.029,66 | 33.044.100,00 | 32.685.153,86 | -358.946,14 | 0,00 | 0,00 | 358.946,14 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 146,63 | 300,00 | 222,63 | -77,37 | 0,00 | 0,00 | 77,37 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 57.031,98 | 0,00 | 176.905,44 | 176.905,44 | 0,00 | 0,00 | -176.905,44 | 0,00 |
| 15 | - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 165.727,21 | 269.450,00 | 157.127,17 | -112.322,83 | 0,00 | 0,00 | 112.322,83 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 10.353.499,94 | 14.712.700,00 | 12.469.351,87 | -2.243.348,13 | -147.300,00 | 0,00 | 2.096.048,13 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.742,67 | 85.000,00 | 7.229,40 | -77.770,60 | 0,00 | 0,00 | 77.770,60 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 10.604.148,43 | 15.067.450,00 | 12.810.836,51 | -2.256.613,49 | -147.300,00 | 0,00 | 2.109.313,49 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 19.808.881,23 | 17.976.650,00 | 19.874.317,35 | 1.897.667,35 | 147.300,00 | 0,00 | -1.750.367,35 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 19.808.881,23 | 17.976.650,00 | 19.874.317,35 | 1.897.667,35 | 147.300,00 | 0,00 | -1.750.367,35 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 19.808.881,23 | 17.976.650,00 | 19.874.317,35 | 1.897.667,35 | 147.300,00 | 0,00 | -1.750.367,35 | 0,00 |

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich

Teilhaushalt 5 Allgemeine Finanzwirtschaft

| Nr. | Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb./ Ansatz Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----|---|---------------|--------------------------|---------------|---|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | + zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge | 41.050.558,51 | 33.044.100,00 | 46.738.864,81 | 13.694.764,81 | 0,00 | 0,00 | -13.694.764,81 | 0,00 |
| 2 | - zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen | 25.123.428,66 | 14.982.450,00 | 23.043.244,15 | 8.060.794,15 | 0,00 | 0,00 | -8.060.794,15 | 0,00 |
| 3 | = Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit | 15.927.129,85 | 18.061.650,00 | 23.695.620,66 | 5.633.970,66 | 0,00 | 0,00 | -5.633.970,66 | 0,00 |
| 18 | = Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf | 15.927.129,85 | 18.061.650,00 | 23.695.620,66 | 5.633.970,66 | 0,00 | 0,00 | -5.633.970,66 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

61.10.0000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|--|----------------------|--------------------------|----------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 22.628.988,77 | 24.219.100,00 | 23.477.690,35 | -741.409,65 | 0,00 | 0,00 | 741.409,65 | 0,00 |
| 2 | + Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge | 7.744.197,60 | 8.798.900,00 | 9.168.492,30 | 369.592,30 | 0,00 | 0,00 | -369.592,30 | 0,00 |
| 5 | + privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.779,19 | 6.100,00 | 7.106,93 | 1.006,93 | 0,00 | 0,00 | -1.006,93 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 30.380.965,56 | 33.024.100,00 | 32.653.289,58 | -370.810,42 | 0,00 | 0,00 | 370.810,42 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 146,63 | 300,00 | 146,63 | -153,37 | 0,00 | 0,00 | 153,37 | 0,00 |
| 16 | - Transferaufwendungen | 10.353.499,94 | 14.712.700,00 | 12.469.351,87 | -2.243.348,13 | -147.300,00 | 0,00 | 2.096.048,13 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 10.353.646,57 | 14.713.000,00 | 12.469.498,50 | -2.243.501,50 | -147.300,00 | 0,00 | 2.096.201,50 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | 20.027.318,99 | 18.311.100,00 | 20.183.791,08 | 1.872.691,08 | 147.300,00 | 0,00 | -1.725.391,08 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | 20.027.318,99 | 18.311.100,00 | 20.183.791,08 | 1.872.691,08 | 147.300,00 | 0,00 | -1.725.391,08 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | 20.027.318,99 | 18.311.100,00 | 20.183.791,08 | 1.872.691,08 | 147.300,00 | 0,00 | -1.725.391,08 | 0,00 |

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich

61.20.0000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

| Nr. | Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis | Fortgeschrieb. Ansatz | Ergebnis | Vergleich Ergeb. / Ansatz (Sp. 3 - 2) | Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug | Ermächtigungs- übertragung aus | verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis | Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr |
|-----------|---|---------------------|--------------------------|--------------------|--|--|--------------------------------------|---|--|
| | | 2013 EUR | 2014 EUR | 2014 EUR | EUR | EUR | 2013 EUR | EUR | EUR |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 7 | + Zinsen und ähnliche Erträge | 32.064,10 | 20.000,00 | 31.864,28 | 11.864,28 | 0,00 | 0,00 | -11.864,28 | 0,00 |
| 10 | = anteilige Summe der ordentlichen Erträge | 32.064,10 | 20.000,00 | 31.864,28 | 11.864,28 | 0,00 | 0,00 | -11.864,28 | 0,00 |
| 13 | - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0,00 | 0,00 | 76,00 | 76,00 | 0,00 | 0,00 | -76,00 | 0,00 |
| 14 | - planmäßige Abschreibungen | 57.031,98 | 0,00 | 176.905,44 | 176.905,44 | 0,00 | 0,00 | -176.905,44 | 0,00 |
| 15 | - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 165.727,21 | 269.450,00 | 157.127,17 | -112.322,83 | 0,00 | 0,00 | 112.322,83 | 0,00 |
| 17 | - sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.742,67 | 85.000,00 | 7.229,40 | -77.770,60 | 0,00 | 0,00 | 77.770,60 | 0,00 |
| 18 | = anteilige Summe der ordentlichen Aufwendungen | 250.501,86 | 354.450,00 | 341.338,01 | -13.111,99 | 0,00 | 0,00 | 13.111,99 | 0,00 |
| 19 | anteiliges ordentliches Ergebnis | - 218.437,76 | -334.450,00 | -309.473,73 | 24.976,27 | 0,00 | 0,00 | -24.976,27 | 0,00 |
| 21 | = Aufwands-/Ertragsüberschuss einschl. Fehlbetragsabd. | - 218.437,76 | -334.450,00 | -309.473,73 | 24.976,27 | 0,00 | 0,00 | -24.976,27 | 0,00 |
| 26 | = Nettoressourcenbedarf/-überschuss | - 218.437,76 | -334.450,00 | -309.473,73 | 24.976,27 | 0,00 | 0,00 | -24.976,27 | 0,00 |

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | | Passiva | | | | | |
|------------|--|-------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|--|----------------|---------------|---------------|----------------|
| | Anfangsbestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | Anfangsbestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand | | |
| in EUR | | | | | | in EUR | | | | | |
| 1. | Vermögen | | | | | 1. | Eigenkapital | | | | |
| 1.1 | Immaterielle Vermögensgegenstände | 118.617,96 | 66.307,37 | 88.092,38 | 96.832,95 | 1.1 | Basiskapital | 115.509.129,01 | 213.253,63 | 177.000,00 | 115.545.382,64 |
| 00200000 | Lizenzen und Software | 113.957,13 | 66.307,37 | 86.902,38 | 93.362,12 | 20000000 | Basiskapital | 115.509.129,01 | 213.253,63 | 177.000,00 | 115.545.382,64 |
| 00300000 | Ähnliche Rechte | 4.660,83 | | 1.190,00 | 3.470,83 | 1.2 | Rücklagen | | | | |
| 1.2 | Sachvermögen | | | | | 1.2.1 | Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses | 2.120.776,38 | | | 2.120.776,38 |
| 1.2.1 | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 25.420.010,90 | 942.243,69 | 366.275,70 | 25.995.978,89 | 20100000 | Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses | 2.120.776,38 | | | 2.120.776,38 |
| 01110000 | Grund und Boden bei Grünflächen | 820.874,59 | 222.084,00 | 224.163,00 | 818.795,59 | 1.2.2 | Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses | 1.524.952,51 | | | 1.524.952,51 |
| 01120000 | Aufwuchs, Aufbauten und Ausstattung bei Grünflächen | 531,67 | | 106,33 | 425,34 | 20200000 | Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses | 1.524.952,51 | | | 1.524.952,51 |
| 01200000 | Ackerland | 3.575.857,19 | 318.425,75 | 211,37 | 3.894.071,57 | 1.2.3 | Zweckgebundene Rücklagen | 2.341,55 | 1,90 | | 2.343,45 |
| 01310000 | Grund und Boden bei Wald, Forsten | 4.655.705,08 | | | 4.655.705,08 | 20401000 | Zweckgebundene Rücklagen - Ernst-Prestel-Stiftung | 2.341,55 | 1,90 | | 2.343,45 |
| 01320000 | Aufwuchs bei Wald, Forsten | 13.753.619,11 | | | 13.753.619,11 | 1.3 | Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses | | | | |
| 01900000 | Sonstige unbebaute Grundstücke | 2.613.423,26 | 401.733,94 | 141.795,00 | 2.873.362,20 | 1.3.1 | Fehlbeträge aus Vorjahren | | | | |
| 1.2.2 | Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 50.113.879,24 | 2.755.470,87 | 2.159.960,61 | 50.709.389,50 | 1.3.2 | Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnissrücklagen nicht möglich ist | | | | |
| 02210000 | Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen | 705.972,76 | | 173,22 | 705.799,54 | 1.4 | Ergebnis des laufenden Jahres | 3.645.728,89 | 57.801.355,98 | 60.911.068,05 | 536.016,82 |
| 02220000 | Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Sozialen Einrichtungen | 3.771.727,11 | 71.224,74 | 201.481,67 | 3.641.470,18 | 20500000 | GuV ordentliches Ergebnis | 2.120.776,38 | 57.484.513,79 | 59.136.305,89 | 468.984,28 |
| 02310000 | Grund und Boden mit Schulen | 1.147.300,82 | 4.582,20 | | 1.151.883,02 | 20510000 | GuV außerordentliches Ergebnis | 1.524.952,51 | 316.842,19 | 1.774.762,16 | 67.032,54 |
| 02320000 | Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Schulen | 16.611.302,69 | 594.550,51 | 399.120,85 | 16.806.732,35 | 2. | Sonderposten | | | | |
| 02410000 | Grund und Boden mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen | 1.983.153,58 | 290.850,00 | 130.249,20 | 2.143.754,38 | 2.1 | für Investitionszuweisungen | 19.750.290,12 | 937.167,00 | 412.025,32 | 20.275.431,80 |
| 02420000 | Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Kultur-, Sport- und Gartenanlagen | 15.506.106,74 | 1.608.059,22 | 1.259.249,04 | 15.854.916,92 | 21100000 | Sonderposten aus Zuwendungen und Umlagen für Vermögensgegenstände | 19.750.290,12 | 937.167,00 | 412.025,32 | 20.275.431,80 |
| 02910000 | Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden | 852.545,74 | | | 852.545,74 | 2.2 | für Investitionsbeiträge | 3.775.176,72 | 2.723,81 | 233.455,98 | 3.544.444,55 |

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | | Passiva | | | | | |
|----------|---|---------------------|----------------|-----------------|---------------|------------|---|---------------------|-----------------|-------------------|---------------------|
| | | Anfangs- bestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | | Anfangs- bestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand |
| in EUR | | | | | | in EUR | | | | | |
| 02920000 | Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude | 9.535.769,80 | 186.204,20 | 169.686,63 | 9.552.287,37 | 21200000 | Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten | 3.775.176,72 | 2.723,81 | 233.455,98 | 3.544.444,55 |
| 1.2.3 | Infrastrukturvermögen | 27.248.698,32 | 1.626.964,98 | 1.423.555,12 | 27.452.108,18 | 2.3 | für Sonstiges | 2.336.876,42 | 64.853,00 | 237.400,36 | 2.164.329,06 |
| 03100000 | Grund und Boden des Infrastrukturvermögens | 5.547.391,27 | 107.804,00 | | 5.655.195,27 | 21900000 | Sonstige Sonderposten | 2.336.876,42 | 64.853,00 | 237.400,36 | 2.164.329,06 |
| 03200000 | Brücken, Tunnel und Ingenieurbauliche Anlagen | 1.386.747,67 | 195.821,34 | 61.227,59 | 1.521.341,42 | 3. | Rückstellungen | | | | |
| 03410000 | Anlagen zur Abwasserbeseitigung | 5.987.292,41 | 765.789,08 | 260.707,96 | 6.492.373,53 | 3.1 | Lohn- und Gehaltsrückstellungen | 53.856,18 | 15.041,65 | 47.745,81 | 21.152,02 |
| 03500000 | Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen | 12.910.080,84 | 557.550,56 | 1.028.059,69 | 12.439.571,71 | 28200000 | Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen | 53.856,18 | 15.041,65 | 47.745,81 | 21.152,02 |
| 03600000 | Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen | 65.340,13 | | 5.185,87 | 60.154,26 | 3.2 | Unterhaltsvorschussrückstellungen | | | | |
| 03700000 | Wasserbauliche Anlagen | 574.259,33 | | 28.399,67 | 545.859,66 | 3.3 | Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien | | | | |
| 03800000 | Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen | 600.068,69 | | 26.030,94 | 574.037,75 | 3.4 | Gebührenüberschussrückstellungen | 176.548,09 | 221.355,17 | | 397.903,26 |
| 03900000 | Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 177.517,98 | | 13.943,40 | 163.574,58 | 28500000 | Rückstellungen für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen | 176.548,09 | 221.355,17 | | 397.903,26 |
| 1.2.4 | Bauten auf fremden Grundstücken | 614.080,61 | 57.805,80 | 43.571,41 | 628.315,00 | 3.5 | Altlastensanierungsrückstellungen | 213.510,51 | | | 213.510,51 |
| 04100000 | Bauten auf fremdem Grund und Boden | 614.080,61 | 57.805,80 | 43.571,41 | 628.315,00 | 28600000 | Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten | 213.510,51 | | | 213.510,51 |
| 1.2.5 | Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 2.329.137,38 | 132.485,54 | 177.745,24 | 2.283.877,68 | 3.6 | Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren | | | | |
| 05100000 | Kunstgegenstände | 2.146.674,03 | 132.485,54 | 177.230,08 | 2.101.929,49 | 3.7 | Sonstige Rückstellungen | 2.304.840,15 | 1.738.806,34 | 3.477.612,68 | 566.033,81 |
| 05900000 | Sonstige Kulturdenkmäler | 182.463,35 | | 515,16 | 181.948,19 | 28900000 | Weitere Rückstellungen | | 1.738.806,34 | 1.738.806,34 | |
| 1.2.6 | Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 2.604.772,51 | 176.783,25 | 360.608,09 | 2.420.947,67 | 28901000 | FAG-Rückstellungen | 2.304.840,15 | | 1.738.806,34 | 566.033,81 |
| 06100000 | Fahrzeuge | 1.137.487,97 | 80.217,11 | 199.089,25 | 1.018.615,83 | 4. | Verbindlichkeiten | | | | |
| 06200000 | Maschinen | 192.519,82 | 96.566,14 | 52.889,49 | 236.196,47 | 4.1 | Anleihen | | | | |
| 06300000 | Technische Anlagen | 1.274.764,72 | | 108.629,35 | 1.166.135,37 | 4.2 | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen | 4.171.721,74 | | 161.847,14 | 4.009.874,60 |

Aktuelle Bilanz

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | | Passiva | | | | | | |
|------------|--|----------------|-----------------|---------------|---------------|---------|---------------------|---|----------------|---------------|---------------|--------------|
| | Anfangs- bestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | | Anfangs- bestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand | | |
| in EUR | | | | | | in EUR | | | | | | |
| 1.2.7 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.647.835,35 | 461.074,25 | 393.508,91 | 1.715.400,69 | | 23173000 | Verbindlichkeiten aus Krediten für Inv. Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung fester Zins | 4.171.721,74 | | 161.847,14 | 4.009.874,60 |
| 07200000 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.647.835,35 | 458.790,08 | 391.224,74 | 1.715.400,69 | | 4.3 | Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | | | | |
| 07500000 | Geringwertige Vermögensgegenstände / Sammelposten | | 2.284,17 | 2.284,17 | | | 4.4 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.033.386,41 | 45.135.086,38 | 43.529.443,09 | 2.639.029,70 |
| 1.2.8 | Vorräte | | | | | | 25110000 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 907.985,88 | 25.664.593,13 | 24.067.498,69 | 2.505.080,32 |
| 1.2.9 | Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 23.933.892,16 | 8.842.325,69 | 3.732.777,43 | 29.043.440,42 | | 25114000 | Verbindlichkeiten Personalaufwendungen | 125.400,53 | 19.470.493,25 | 19.461.944,40 | 133.949,38 |
| 09600000 | Anlagen im Bau | 23.933.892,16 | 8.842.325,69 | 3.732.777,43 | 29.043.440,42 | | 4.5 | Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 2.146,57 | 20.718.670,56 | 20.556.072,80 | 164.744,33 |
| 1.3 | Finanzvermögen | | | | | | 26110000 | Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 2.146,57 | 20.718.670,56 | 20.556.072,80 | 164.744,33 |
| 1.3.1 | Anteile an verbundenen Unternehmen | 3.736.391,14 | | | 3.736.391,14 | | 4.6 | Sonstige Verbindlichkeiten | 344.267,26 | 21.480.153,89 | 21.241.339,17 | 583.081,98 |
| 10130000 | Sonstige Anteilsrechte | 3.736.391,14 | | | 3.736.391,14 | | 27919000 | Bestand Fremde Finanzmittel | 338.761,47 | 12.521.222,12 | 12.282.671,30 | 577.312,29 |
| 1.3.2 | Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen | 441.966,33 | | 743,65 | 441.222,68 | | 27920000 | Umsatzsteuer | 3.373,26 | 59.690,30 | 59.426,40 | 3.637,16 |
| 11130000 | Beteiligungen an Zweckverbänden und sonstige Anteilsrechte | 441.966,33 | | 743,65 | 441.222,68 | | 27970000 | Umsatzsteuer-Zahllastkonto | | 442.114,30 | 442.114,30 | |
| 1.3.3 | Sondervermögen | 6.300.000,00 | | | 6.300.000,00 | | 27990000 | Weitere sonstige Verbindlichkeiten | 2.132,53 | 8.457.127,17 | 8.457.127,17 | 2.132,53 |
| 12100000 | Sondervermögen | 6.300.000,00 | | | 6.300.000,00 | | 5. | Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 1.981.792,46 | 2.458.778,40 | 2.358.014,61 | 2.082.556,25 |
| 1.3.4 | Ausleihungen | 11.825,00 | | | 11.825,00 | | 29110000 | Passive Rechnungsabgrenzung | 16.873,68 | 425.535,95 | 393.095,83 | 49.313,80 |
| 13173000 | Ausleihungen Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) | 11.825,00 | | | 11.825,00 | | 29111000 | Passive Rechnungsabgrenzung Grabnutzungsgebühren | 1.964.918,78 | 2.033.242,45 | 1.964.918,78 | 2.033.242,45 |
| 1.3.5 | Wertpapiere | 7.002.341,55 | 8.300.001,90 | 13.800.000,00 | 1.502.343,45 | | | | | | | |
| 14920000 | Sonstige Einlagen (Festgelder, u.ä.) | 7.000.000,00 | 8.300.000,00 | 13.800.000,00 | 1.500.000,00 | | | | | | | |
| 14921000 | Sparbuch Ernst-Prestel-Stiftung | 2.341,55 | 1,90 | | 2.343,45 | | | | | | | |

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | | Passiva | | | | | |
|----------|---|---------------------|----------------|-----------------|--------------|---------|--|---------------------|-----------------|----------------|------------|
| | | Anfangs- bestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | | Anfangs- bestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand |
| in EUR | | | | | | in EUR | | | | | |
| 1.3.6 | Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen | 1.563.764,88 | 48.877.149,56 | 48.543.738,11 | 1.897.176,33 | | | | | | |
| 15110000 | Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen | 170.994,77 | 3.643.126,71 | 3.594.806,67 | 219.314,81 | | | | | | |
| 15210000 | Steuerforderungen | 964.973,69 | 27.205.518,12 | 27.097.499,99 | 1.072.991,82 | | | | | | |
| 15310000 | Forderungen aus Transferleistungen | 50.908,00 | 15.344.538,68 | 15.342.064,26 | 53.382,42 | | | | | | |
| 15911000 | Forderungen aus OWI21 | 129.159,13 | 885.964,00 | 900.819,02 | 114.304,11 | | | | | | |
| 15912000 | Forderungen ggü. Stadtwerke (Schmutzwasser) | 177.819,26 | 1.438.502,60 | 1.285.197,65 | 331.124,21 | | | | | | |
| 15912100 | Forderungen ggü. Stadtwerke (Niederschlagswasser) | 69.910,03 | 359.499,45 | 323.350,52 | 106.058,96 | | | | | | |
| 1.3.7 | Privatrechtliche Forderungen | 449.221,64 | 19.484.988,00 | 19.424.422,93 | 509.786,71 | | | | | | |
| 16110000 | Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung | 336.159,98 | 3.167.124,67 | 3.342.028,77 | 161.255,88 | | | | | | |
| 16800000 | Vorsteuer | 770,44 | 465.952,69 | 465.144,52 | 1.578,61 | | | | | | |
| 16910000 | Übrige privatrechtliche Forderungen | 109.028,26 | 14.546.365,94 | 14.355.131,90 | 300.262,30 | | | | | | |
| 16919999 | Verrechnungskonto ILV | | 1.256.287,94 | 1.256.287,94 | | | | | | | |
| 16970000 | Forderungen an das Finanzamt | 3.262,96 | 43.426,96 | | 46.689,92 | | | | | | |
| 16990000 | Werberichtigung privatrechtliche Forderungen | | 2.914,90 | 2.914,90 | | | | | | | |
| 16991000 | Zweifelhafte privat-rechtliche Forderungen | | 2.914,90 | 2.914,90 | | | | | | | |
| 1.3.8 | Liquide Mittel | 1.591.655,58 | 176.318.011,78 | 176.825.709,06 | 1.083.958,30 | | | | | | |
| 17110301 | Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau | 130.935,17 | 76.732.058,43 | 76.640.300,24 | 222.693,36 | | | | | | |
| 17110303 | Volksbank Breisgau Nord eG | 45.659,82 | 4.072.014,83 | 4.061.678,59 | 55.996,06 | | | | | | |
| 17110304 | Deutsche Bank AG | 1.125,33 | 33.889,93 | 33.641,37 | 1.373,89 | | | | | | |
| 17110347 | Postbank Karlsruhe | 4.353,64 | 131.066,66 | 41.259,52 | 94.160,78 | | | | | | |
| 17112000 | Sparkasse Tagesgeld | 1.400.776,78 | 21.400.000,00 | 22.100.000,00 | 700.776,78 | | | | | | |
| 17290001 | Banktransferkonto | | 46.512.600,00 | 46.512.600,00 | | | | | | | |
| 17290002 | Verrechnungskonto | | 27.390.750,30 | 27.390.750,30 | | | | | | | |
| 17310100 | Barkasse | 2.329,84 | 44.731,63 | 44.879,04 | 2.182,43 | | | | | | |
| 17410001 | Handkassenvorschuss Mobile Jugendarbeit | 200,00 | | | 200,00 | | | | | | |
| 17410002 | Wechselgeldvorschuss Einwohnerwesen | 200,00 | | | 200,00 | | | | | | |
| 17410003 | Wechselgeldvorschuss Elztalmuseum | 100,00 | | | 100,00 | | | | | | |

Stadt Waldkirch

Aktuelle Bilanz

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | Passiva | | | | |
|----------|---|----------------|-----------------|------------|---------|---------------------|-----------------|----------------|------------|
| | Anfangs- bestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | Anfangs- bestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand |
| in EUR | | | | | in EUR | | | | |
| 17410004 | Wechselgeldvorschuss Standesamt | 50,00 | | 50,00 | | | | | |
| 17410005 | Wechselgeldvorschuss Standesamt | 50,00 | | 50,00 | | | | | |
| 17410007 | Handkassenvorschuss Jugendgemeinderat | 125,00 | | 125,00 | | | | | |
| 17410008 | Handkassenvorschuss Gymnasium | 300,00 | | 300,00 | | | | | |
| 17410009 | Handkassenvorschuss Bauamt | 250,00 | | 250,00 | | | | | |
| 17410010 | Handkassenvorschuss Jugendpflege | 200,00 | | 200,00 | | | | | |
| 17410011 | Handkassenvorschuss Kastelbergschule | 250,00 | | 250,00 | | | | | |
| 17410012 | Handkassenvorschuss Förderschule | 200,00 | | 200,00 | | | | | |
| 17410013 | Handkassenvorschuss Kiga Spielinsel KO | 150,00 | | 150,00 | | | | | |
| 17410014 | Wechselgeldvorschuss Cafe Elztalmuseum | 50,00 | | 50,00 | | | | | |
| 17410015 | Wechselgeldvorschuss Elztalmuseum Sektkasse | 50,00 | | 50,00 | | | | | |
| 17410016 | Handkassenvorschuss Elztalmuseum | 200,00 | | 200,00 | | | | | |
| 17410017 | Handkassenvorschuss GHS Kollnau | 300,00 | | 300,00 | | | | | |
| 17410018 | Handkassenvorschuss Realschule | 250,00 | | 250,00 | | | | | |
| 17410019 | Handkassenvorschuss GHS Buchholz | 200,00 | | 200,00 | | | | | |
| 17410020 | Handkassenvorschuss OV Kollnau | 300,00 | | 300,00 | | | | | |
| 17410021 | Handkassenvorschuss Vorzimmer OB | 150,00 | | 150,00 | | | | | |
| 17410022 | Handkassenvorschuss Auskunft | 100,00 | | 100,00 | | | | | |
| 17410023 | Handkassenvorschuss GHS BU Hector-Kinderakademie | 100,00 | | 100,00 | | | | | |
| 17410024 | Handkassenvorschuss Schwarzenbergschule | 200,00 | | 200,00 | | | | | |
| 17410025 | Wechselgeldvorschuss Stadtbibliothek | 50,00 | | 50,00 | | | | | |
| 17410026 | Handkassenvorschuss Stadtteilbüro | 300,00 | | 300,00 | | | | | |

Bilanz der Stadt Waldkirch zum Stichtag 31.12.2014

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2014

| Aktiva | | | | | | Passiva | | | | | |
|------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|--|
| | Anfangs- bestand | Zugang Soll | Abgang Haben | Endbestand | | Anfangs- bestand | Zugang Haben | Abgang Soll | Endbestand | | |
| in EUR | | | | | | in EUR | | | | | |
| 17410027 | Handkassenvorschuss Rotes Haus | 200,00 | | | 200,00 | | | | | | |
| 17410028 | Handkassenvorschuss Forstwirtschaft | 100,00 | | | 100,00 | | | | | | |
| 17410029 | Wechselgeldvorschuss Tourismus | 100,00 | | | 100,00 | | | | | | |
| 17410030 | Handkassenvorschuss Ganztagesesschule | 200,00 | 100,00 | | 300,00 | | | | | | |
| 17410031 | Handkassenvorschuss OV Buchholz | 300,00 | | | 300,00 | | | | | | |
| 17410032 | Handkassenvorschuss Tourismus | 100,00 | | | 100,00 | | | | | | |
| 17410033 | Handkassenvorschuss Sonstige Kulturpflege | 300,00 | | | 300,00 | | | | | | |
| 17410034 | Handkassenvorschuss Kinderhaus | 300,00 | | | 300,00 | | | | | | |
| 17410035 | Wechselgeldvorschuss Ausländerbehörde | 50,00 | | | 50,00 | | | | | | |
| 17410036 | Wechselgeldvorschuss Forstwirtschaft | 100,00 | | | 100,00 | | | | | | |
| 17410037 | Handkassenvorschuss Stadtbibliothek | 200,00 | | | 200,00 | | | | | | |
| 17410038 | Wechselgeldvorschuss Schwimmbad Kollnau | | 600,00 | 600,00 | | | | | | | |
| 17410039 | Handkassenvorschuss GT-Betreuung Realschule | 200,00 | | | 200,00 | | | | | | |
| 17410040 | Wechselgeldvorschuss OV Kollnau | | 50,00 | | 50,00 | | | | | | |
| 17410041 | Handkassenvorschuss Ordnungswesen | | 150,00 | | 150,00 | | | | | | |
| 2. | Abgrenzungsposten | | | | | | | | | | |
| 2.1 | Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 118.943,10 | 122.541,15 | 118.943,10 | 122.541,15 | | | | | | |
| 18010000 | Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP) | 118.943,10 | 122.541,15 | 118.943,10 | 122.541,15 | | | | | | |
| 2.2 | Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse | 54.578,43 | 388.648,70 | 3.199,20 | 440.027,93 | | | | | | |
| 18030000 | Sonderposten für geleistete Zuwendungen | 54.578,43 | 388.648,70 | 3.199,20 | 440.027,93 | | | | | | |
| 3. | Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag) | | | | | | | | | | |
| | Summe AKTIVA | 155.301.612,08 | 268.552.802,53 | 267.462.850,94 | 156.391.563,67 | | | | | | |
| | | | | | | Summe PASSIVA | 155.301.612,08 | 154.432.976,60 | 153.343.025,01 | 156.391.563,67 | |

IV. Anhang gem. § 53 Abs. 2 GemHVO

Nr. 1 angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gegenüber den bei der Eröffnungsbilanz und in der Jahresrechnung 2013 angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ergeben sich keine Änderungen.

Nr. 2 Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Nr. 3 Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

In die Herstellungskosten wurden keine Fremdkapitalzinsen eingerechnet.

Nr. 4 beim KVBW gebildete Pensionsrückstellungen

Der Anteil der Pensionsrückstellung nach § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (GKV) für die Stadt Waldkirch beträgt 16.190.771 € zum Stichtag 31.12.2014 (15.816.794 €, Stand zum 01.01.2014).

Nr. 5 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Die geforderten Angaben sind im Rechenschaftsbericht (Seite 18) enthalten.

Nr. 6 Haushalts- und Kreditermächtigungen

Die geforderten Angaben sind im Feststellungsbeschluss (Seite 4) und im Rechenschaftsbericht (Seite 18) enthalten.

Nr. 7 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (Bürgschaften § 42 GemHVO)

| Art | Bürgschaftssumme | | Valuta 31.12.2014 | |
|--|------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------|
| | insgesamt | davon für Wohnungsbau | insgesamt | davon für Wohnungsbau |
| 1.1 Einfache Bürgschaften | 12.006.524 | 3.489.615 | 8.521.428 | 2.540.560 |
| 1.2 Selbstschuldnerische Bürgschaften | 0 | 0 | 0 | 0 |

Nr. 8 Auflistung Bürgermeister und Mitglieder des Gemeinderats

Leitung der Verwaltung:

Oberbürgermeister Richard Leibinger

Mitglieder des Gemeinderates bis zur Neuwahl im Mai:

| | | | |
|------------------------------|-----|------------------------------|-----|
| 1. Balzer, Martina | DOL | 14. Reichenbach, Bernhard | CDU |
| 2. Behringer, Michael | CDU | 15. Ringwald, Christian | CDU |
| 3. Detel, Klaus | SPD | 16. Rothmund, Josef | DOL |
| 4. Dormanns, Oliver | CDU | 17. Schindler, Gabriele | SPD |
| 5. Eble, Reinhard | FWW | 18. Schoch, MdL, Alexander | DOL |
| 6. Frommherz, Michael | SPD | 19. Schüssele, Manfred | FWW |
| 7. Herterich-Wisser, Susanne | CDU | 20. Schuler, Marta | CDU |
| 8. Hünerfeld, Martin | CDU | 21. Schwehr-Schüssele, Anita | FWW |
| 9. Ihringer, Xaver | FWW | 22. Stocker, Martin | CDU |
| 10. Jägle, Monika | CDU | 23. Trenkle, Karlheinz | FWW |
| 11. Dr. Kraus, Silvia | SPD | 24. Wernet, Nikolaus | DOL |
| 12. Moosmann, Siegfried | FWW | 25. Wölfle, MdL, Sabine | SPD |
| 13. Querfurth, Ursula | SPD | 26. Zickgraf, Bernd | FWW |

Mitglieder des Gemeinderates nach der Neuwahl ab Juni:

| | | | |
|------------------------------|-----|----------------------------|-----|
| 1. Atay, Sultan | DOL | 14. Rothmund, Josef | DOL |
| 2. Behringer, Michael | CDU | 15. Schindler, Gabriele | SPD |
| 3. Detel, Klaus | SPD | 16. Schoch, MdL, Alexander | DOL |
| 4. Dold, Florian | DOL | 17. Schüssele, Manfred | FW |
| 5. Dold, Johannes | SPD | 18. Schuler, Marta | CDU |
| 6. Gutwein, Klaudia | CDU | 19. Steinhart, Bernhard | CDU |
| 7. Hechinger, Matthias | SPD | 20. Thien, Barbara | FW |
| 8. Herterich-Wisser, Susanne | CDU | 21. Trenkle, Karlheinz | FW |
| 9. Hünerfeld, Martin | CDU | 22. Tröndle, Susanne | SPD |
| 10. Ihringer, Xaver | FW | 23. Wernet, Nikolaus | DOL |
| 11. Dr. Kraus, Silvia | SPD | 24. Dr. Witz, Peter | DOL |
| 12. Nickel, Holger | CDU | 25. Wölfle, MdL, Sabine | SPD |
| 13. Ringwald, Christian | CDU | 26. Zickgraf, Bernd | FW |

Fachbediensteter für das Finanzwesen bis Mitte 2016:

Wehrle, Marco

Vermögensübersicht 2014

| Vermögen | Stand zum 01.01. des Haushalts- Jahres ¹⁾ | Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr | | | | | Stand am 31.12. des Haushalts- Jahres (Σ Sp. 2 bis 7) |
|---|---|---|-------------------------------------|------------------|---------------------|-----------------------------------|---|
| | | Vermögens- zugänge | Vermögens- abgänge ²⁾ | Umbu- chungen | Zuschrei- bungen | Abschrei- bungen ³⁾ | |
| EUR | | | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 ⁴⁾ | 6 | 7 | 8 |
| 1. Immaterielle Vermögensgegenstände | 118.617,96 | 37.268,27 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 59.053,28 | 96.832,95 |
| 2. Sachvermögen (ohne Vorräte) | 133.912.306,47 | 10.191.663,69 | 481.220,94 | 0,00 | 0,00 | 3.373.291,19 | 140.249.458,03 |
| 2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 25.420.010,90 | 626.313,54 | 49.951,22 | -288,00 | 0,00 | 106,33 | 25.995.978,89 |
| 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 50.113.879,24 | 689.969,59 | 192.340,33 | 1.269.202,44 | 0,00 | 1.171.321,44 | 50.709.389,50 |
| 2.3 Infrastrukturvermögen | 27.248.698,32 | 356.839,26 | 1.054,71 | 1.270.125,72 | 0,00 | 1.422.500,41 | 27.452.108,18 |
| 2.4 Bauten auf fremden Grundstücken | 614.080,61 | 0,00 | 0,00 | 57.805,80 | 0,00 | 43.571,41 | 628.315,00 |
| 2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 2.329.137,38 | 132.485,54 | 177.230,08 | 0,00 | 0,00 | 515,16 | 2.283.877,68 |
| 2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 2.604.772,51 | 173.452,84 | 10.023,21 | 0,00 | 0,00 | 347.254,47 | 2.420.947,67 |
| 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.647.835,35 | 459.146,39 | 3.559,08 | 0,00 | 0,00 | 388.021,97 | 1.715.400,69 |
| 2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 23.933.892,16 | 7.753.456,53 | 47.062,31 | -2.596.845,96 | 0,00 | 0,00 | 29.043.440,42 |
| 3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel) | 10.490.182,47 | 0,00 | 743,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.489.438,82 |
| 3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | 3.736.391,14 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.736.391,14 |
| 3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden od. and. kommunalen Zusammenschlüssen | 441.966,33 | 0,00 | 743,65 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 441.222,68 |
| 3.3 Sondervermögen | 6.300.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.300.000,00 |
| 3.4 Ausleihungen | 11.825,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 11.825,00 |
| 3.5 Wertpapiere | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Insgesamt | 144.521.106,90 | 10.228.931,96 | 481.964,59 | 0,00 | 0,00 | 3.432.344,47 | 150.835.729,80 |

1) entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

2) beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

3) einschl. außerordentliche Abschreibungen

4) In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

Forderungenübersicht

| Art der Forderungen | Gesamtbe- trag am 01.01. des Haus- haltsjahres * | Zugänge im Haushalts- jahr | Abgänge im Haushalts- jahr | Zuschrei- bungen im Haus- haltsjahr | Abschrei- bungen im Haus- haltsjahr | Gesamtbe- trag am 31.12. des Haus- haltsjahres | Restlaufzeit ** | | |
|--|--|-------------------------------------|-------------------------------------|--|--|--|------------------|------------------|-----------------|
| | | | | | | | bis zu 1 Jahr | 1 bis 5 Jahre | über 5 Jahre |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 1. Öffentlich-rechtliche Forderungen | 1.512.857 | 33.532.611 | 33.201.674 | 0 | 54.618 | 1.843.794 | 1.843.694 | 100 | 0 |
| 2. Forderungen aus Transferleistungen | 50.908 | 15.344.539 | 15.342.064 | 0 | 0 | 53.382 | 53.382 | 0 | 0 |
| 3. Privatrechtliche Forderungen | 449.222 | 19.476.093 | 19.415.528 | 0 | 2.832 | 509.787 | 509.787 | 0 | 0 |
| Summe aller Forderungen | 2.012.987 | 68.353.243 | 67.959.266 | 0 | 57.450 | 2.406.963 | 2.406.863 | 100 | 0 |

* entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

** Keine Pflichtangaben

** Es werden für die EB/SB-Werte vorläufige Werte ermittelt!

Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

| Art | | Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres | Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres |
|-----|---|--|--|
| | | EUR | |
| 1. | Ergebnisrücklagen | 0,00 | 3.645.728,89 |
| 1.1 | Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses [1] | 0,00 | 2.120.776,38 |
| 1.2 | Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses [1] | 0,00 | 1.524.952,51 |
| 2. | Zweckgebundene Rücklagen | 2.341,55 | 2.343,45 |
| | Rücklagen gesamt | 2.341,55 | 3.648.072,34 |

[1] Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

Schuldenübersicht

| Art der Schulden (Gliederung richtet sich nach der Bilanz, Passivposten 4.1, 4.2 und 4.3 (Anleihen, Kreditaufnahmen inklusive Kassenkredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte) | | Gesamtbetrag am 01.01. des Haushalts- jahres * | Gesamtbetrag zum 31.12. des Haushalts- jahres | davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel | | | Mehr (+) weniger (-) ***** |
|---|--|--|---|--|------------------------|-----------------------|----------------------------|
| | | | | bis zu 1 Jahr ** | über 1 bis 5 Jahre *** | mehr als 5 Jahre **** | |
| | | EUR | | | | | |
| 1 | | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 1.1. | Anleihen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.2. | Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 4.171.721,74 | 4.009.874,60 | 0 | 0 | 4.009.874,60 | -161.847,14 |
| 1.2.1. | Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.2.2. | Land | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.2.3. | Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.2.4. | Zweckverbände und dergleichen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.2.5. | Kreditinstitute | 4.171.721,74 | 4.009.874,60 | 0 | 0 | 4.009.874,60 | -161.847,14 |
| 1.2.6. | sonstige Bereiche | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.3. | Kassenkredite | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.4. | Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1. | Gesamtschulden Kernhaushalt | 4.171.721,74 | 4.009.874,60 | 0 | 0 | 4.009.874,60 | -161.847,14 |
| | nachrichtlich | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung | | | | | | |
| | (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) | | | | | | |
| 2.1. | Technische Betriebe | 1.215.246 | 1.385.372 | | | | 170.126 |
| 2.2. | Wasserwerk | 5.119.383 | 4.913.212 | | | | -206.171 |
| 2.3. | Wohnungswirtschaft | 14.758.776 | 17.084.137 | | | | 2.325.361 |
| 2. | Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung | 21.093.405 | 23.382.721 | | | | 2.289.316 |
| | | | | | | | |
| | Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung | | | | | | |
| 3.1. | Anleihen | 0 | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3.2. | Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 25.265.126,41 | 27.392.595,60 | 0,00 | 0,00 | 27.392.595,60 | 2.127.469,19 |
| 3.3. | Kassenkredite | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3.4. | Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3.5. | Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4 | 25.265.126,41 | 27.392.595,60 | 0,00 | 0,00 | 27.392.595,60 | 2.127.469,19 |
| 3.6. | abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3. | Konsolidierte Gesamtschulden | 25.265.126,41 | 27.392.595,60 | 0,00 | 0,00 | 4.009.874,60 | 2.127.469,19 |

* entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres -- ** Tilgung der Restschuld im 1. Folgejahr --*** Tilgung der Restschuld im 2.bis 5. Folgejahr -- **** Tilgung der Restschuld ab dem 6. Folgejahr -- ***** Spalte 3 minus Spalte 2

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden

** Es werden für die EB/SB-Werte vorläufige Werte ermittelt!

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

| Kennzahl | Einheit | ErgebnisVJ 2013 | Ergebnis 2014 | Planung 2015 | Planung 2016 | Planung 2017 |
|---|---------|--------------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 1 | 2 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| ERTRAGSLAGE | | | | | | |
| 1. Ordentliches Ergebnis | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 2.120.776,38 | 468.984,28 | 65.260 | - 1.488.060 | - 2.681.980 |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 100,58 | 22,09 | 3 | - 70 | - 126 |
| Aufwandsdeckungsgrad | % | 105,09 | 101,03 | 100 | 97 | 95 |
| 1.1 Steuerkraft - netto - | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 20.019.686,43 | 20.176.830,78 | 19.862.100 | 18.697.100 | 17.718.200 |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 949,48 | 950,44 | 936 | 881 | 835 |
| Anteil an ordentlichen Aufwendungen | % | 48,03 | 44,10 | 41 | 38 | 35 |
| 1.2 Betriebsergebnis - netto - | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 17.898.910,05 | 19.707.846,50 | 19.796.840 | 20.185.160 | 20.400.180 |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 848,89 | 928,35 | 933 | 951 | 961 |
| Anteil an ordentlichen Aufwendungen | % | 42,94 | 43,08 | 41 | 41 | 40 |
| 2. Sonderergebnis | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 1.524.952,51 | 67.032,54 | 0 | 0 | 0 |
| 3. Gesamtergebnis | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 3.645.728,89 | 536.016,82 | 65.260 | - 1.488.060 | - 2.681.980 |
| FINANZLAGE | | | | | | |
| 4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 1.410.382,73 | 2.148.875,24 | 3.062.360 | 1.488.440 | 175.720 |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 66,89 | 101,22 | 144 | 70 | 8 |
| 5. Mindestzahlungsmittelüberschuss | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 158.591,17 | 161.847,14 | 220.550 | 225.960 | 171.390 |
| 6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 1.251.791,56 | 1.987.028,10 | 2.841.810 | 1.262.480 | 4.330 |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 59,37 | 93,60 | 134 | 59 | 0 |
| 7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO) | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 8. (voraussichtliche) liquide Mittel zum Jahresende | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| KAPITALLAGE | | | | | | |
| 9. Eigenkapital | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 119.157.199,45 | 119.729.471,80 | | | |
| | € | 0,00 | 0,00 | 0 | 0 | 0 |
| 9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO) | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 115.509.129,01 | 115.545.382,64 | | | |
| 9.2 Eigenkapitalquote | | | | | | |
| Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme | % | 76,73 | 76,56 | | | |
| 9.3 Fremdkapitalquote | | | | | | |
| Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme | % | 23,27 | 23,44 | | | |
| 10. Anlagendeckung | | | | | | |
| Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen | % | 100,71 | 98,91 | | | |
| 11. Verschuldung | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | 0,00 | 0,00 | | | |
| Betrag je Einwohner | €/EW | 0,00 | 0,00 | | | |
| 11.1 Nettoneuverschuldung | | | | | | |
| absoluter Betrag | € | -158.591,17 | -161.847,14 | 5.805.290 | 572.060 | 2.202.880 |

Waldkirch, den 17. April 2020

Der Oberbürgermeister:

Der Fachbedienstete für das
Finanzwesen:

Roman Götzmann

Stephan Fliegner